

Kayser & Seibert
ODENWALDER PFLANZENKULTUREN

Buch- und Kupfertiefdruck Hansa-Druckerei, Mainz. Spezialität: Pflanzen- und Samen-Kataloge.

1938 — 1939

NEUNUNDZWANZIGSTER JAHRGANG

Rudolf Eisele.
Sigmaringen.

ODENWÄLDER
PFLANZENKULTUREN

KAYSER & SEIBERT

INHABER: HANS KAYSER UND HEINRICH SEIBERT

ROSSDORF BEI DARMSTADT

Telegr.-Adr.: Kayser Seibert, Roßdorf-Darmstadt
Fernsprecher: Ober-Ramstadt 368 · Postscheck-Konto: Frankfurt a. M. Nr. 6147 · Bank-Konten: Deutsche Bank und Disconto-Ges., Fil. Darmstadt, Bezirkssparkasse Groß-Bieberau, Zweigst. Roßdorf

Großkulturen und Versand aller winterharten Gartenpflanzen

Blumenstauden und Zierpflanzen sind kein unnötiger Luxus, denn der Umgang mit ihnen bringt jedem Schaffenden die so notwendige Entspannung von anstrengender Tagesarbeit

Inhalts-Übersicht:

Der Katalog-Umschlag ist von Alfred Ziethlow-Herne entworfen. Er zeigt die sehr dekorative und dankbar blühende japanische Fackellilie: *Kniphofia uvaria grandiflora*, welche auf Katalogseite 65 verzeichnet ist.

Zeichenerklärungen

In dem Bestreben, unseren Katalog durch gewissenhafte Ausarbeitung immer mehr zu einem willkommenen Nachschlagewerk sowohl für den Fachmann als auch für den Pflanzenfreund auszugestalten, haben wir die Zeichen, die bei jeder Pflanzenart angeben, für welche Zwecke sie sich besonders eignet und welchen Standort sie verlangt, vermehrt und strenger angewendet. Nachstehend die Erklärungen zu den einzelnen Zeichen.

○ = für sonnigen Standort

∞ = Große Trockenheit ertragend, natürlich auch in normalem Gartenboden gedeihend

◑ = Halbschatten liebend oder vertragend

● = Schatten liebend oder vertragend

△ = für Steingärten oder Alpinums besonders geeignet

|| = für Felsspalten und Mauerfugen

♎ = Polsterpflanze, Rasenersatzstaude

:||: = für Einfassungen geeignet

□ = Rabattenstaude

✂ = für Blumenschnitt geeignet

⊥ = Solitärstaude (für Einzelstellung)

≅ = für feuchten Standort

∧ = Winterschutz verlangend

⌀ = durch Herbstlaubfärbung zierend

= Immergrün

Die Blütezeit ist in römischen Zahlen angegeben: III = März, IV = April, V = Mai usw. und die Durchschnitts-Höhe der Pflanzen (in blühendem Zustand) in cm.

Zum Schlusse des Kataloges finden Sie noch Pflanzenzusammenstellungen für die verschiedensten Zwecke der Gartengestaltung, die Ihnen die Auswahl ebenfalls wesentlich erleichtern werden. Außerdem haben wir ein Verzeichnis der deutschen Pflanzennamen aufgenommen, welches es Ihnen ermöglicht, zu einer Pflanze von der Sie nur den deutschen Namen kennen, den botanischen Namen festzustellen. Es ist dabei zu beachten, daß manche Pflanze unter verschiedenen deutschen Namen geht. Und nicht zuletzt die sicher willkommene Auswahl: Was paßt zusammen.

Die reichere und bessere Bebilderung wird ebenfalls manche neue Anregung geben und unserer Pflanzenwelt immer wieder neue Freunde zuführen.

Wissenswertes

Was sind Blütenstauden?

Blütenstauden sind viele Jahre ausdauernde, krautartige Gewächse, deren Wurzelstock den Winter überdauert. Bei den meisten Arten sterben die oberirdischen Teile im Spätherbst bis auf die Erde ab, um im Frühjahr wieder freudig auszutreiben. Stauden waren schon früher die Lieblinge des deutschen Volkes. Aus alten Kloster-, Pfarr- und Bauerngärten wurden sie wieder hervorgeholt und durch unermüdlichen Züchterfleiß zur heutigen vollendeten Schönheit und Leistungsfähigkeit empor gezüchtet. Sammler und Forscher haben ferner aus allen, unserem Klima verwandten Zonen der ganzen Welt, neue Staudenschätze herbeigetragen.

Versand und Empfang.

Alle Pflanzen werden durch geschultes Personal so sorgfältig verpackt, daß sie auch den weitesten Transport tadellos überstehen. Bei Frostgefahr werden die Pflanzen frostsicher verpackt. — Können die Pflanzen nicht gleich gepflanzt werden, so schlage man sie sorgfältig ein, wobei der Wurzelhals jeder Pflanze von Erde umgeben sein soll. Der Einschlag ist bei heißem Wetter zeitweise zu überbrausen. Bei Frostwetter nimmt man den Einschlag in einem hellen, frostfreien Raum vor. Sendungen die bei Frostwetter ankommen, lasse man erst unausgepackt in einem nicht warmen, aber frostfreiem Raum oder im Keller auftauen; sie werden dann bestimmt keinen Schaden erleiden.

Pflanzzeit:

Im Frühjahr: nach Eintritt offenen Wetters bis Ende Mai. Im Herbst: von Anfang September bis zum Eintritt des Winters, d. h. also, solange der Boden offen ist. Einen großen Teil Stauden, hauptsächlich Alpine, halten wir in Töpfen vorrätig, so daß sie das ganze Jahr über verschickt werden können. Diese sind auch sehr für Geschenkzwecke geeignet.

Pflanzung.

Stauden gedeihen in jedem Gartenboden. Vor der Pflanzung ist der Boden gut umzugraben. Vorzüglich ist die Beigabe von gut durchfeuchtetem Torfmull oder Komposterde. Man beachte, daß die Wurzelkrone nur wenig unter die Erdoberfläche zu stehen kommt. Nach erfolgter Pflanzung gieße man kräftig an.

Gießen.

Solange die Pflanzen nicht angewachsen sind, sei man mit dem Gießen recht vorsichtig, da es sehr oft vorkommt, daß die Stauden totgegossen werden, d. h. durch zu vieles gießen faulen die Pflanzen. Nur bei größerer Hitze ist öfteres gießen notwendig. Sind die Stauden einmal angewachsen, so bedarf es nur noch bei großer Trockenheit des gießens. Dann tue man es aber gründlich, damit das Wasser auch tief genug in die Erde eindringt. Wird nach erfolgtem Regen die Erde gelockert, so ist für lange Zeit das gießen erspart.

Spätere Düngung.

Für ein Belegen der Stauden mit kurzem Stall- oder Torfmist sind die Pflanzen sehr dankbar. Ein solcher Belag düngt auch noch den Boden und hält die Pflanzfläche unkrautfrei. Sind die Stauden angewachsen, so kann man sie mit verdünnter Jauche oder einem der bekannten künstlichen Dünger (nach Vorschrift in Wasser aufgelöst) gießen. Ab Juli sollte man keine Pflanzen mehr düngen.

Weitere Pflege.

Die Anlage ist unkrautfrei zu halten. Abgeblühte Blumen entferne man, da das Samentragen die Pflanzen schwächt. Im Herbst schneide man alles Abgestorbene ab. Ältere Pflanzen, die an Blühwilligkeit nachlassen, teile man (jedoch Papaver und Paeonien nicht) und dünge den ausgesogenen Boden.

Winterschutz.

Winterschutz verlangen nur einige wenige, empfindliche Arten die durch das Zeichen /\ kenntlich gemacht sind. Am besten gebe man ihnen eine Laubdecke. Der Staudenfreund wird die geringe Mühe nicht scheuen, denn gerade diese Stauden sind sehr dankbare Blüher. Im 1. Winter nach der Pflanzung decke man alle Stauden gut mit Tannenreis ab.

Beurteilung der Stauden.

Wer zum erstenmal Stauden pflanzt, beurteile sie nicht abschließend nach ihrem Eindruck im ersten Jahr. Wie Bäume und Sträucher, so entfalten sich auch die Stauden nicht gleich im ersten Jahr in ihrer vollen Schönheit.

Wie schützen Sie sich beim Pflanzenkauf vor Enttäuschungen.

Wie bei anderen Waren, so in besonderem Maß bei Stauden, darf nicht das billigste Angebot als das günstigste betrachtet werden, sondern die Güte und **das Vertrauen zu einer Firma** muß den Ausschlag geben. Die Pflanzennamen in den Katalogen bieten Ihnen keinen Anhalt über die Stärke der Pflanzen. So kann sich unter der gleichen Bezeichnung ein Sämling, Teilstück oder Rißling, wie auch eine starke, blühbare Staude verstecken. Nur mit dieser Tatsache sind die häufig großen Abweichungen in den Staudenpreisen zu erklären. Ferner ist bei den billigen Angeboten nicht immer Gewähr für Sortenechtheit geboten. Wir liefern gesunde, starke, blühbare Pflanzen, die auf mittelschwerem Boden zu widerstandsfähigen Pflanzen heranwuchsen. Diese bieten auch die beste Gewähr für ein gutes An- und Weiterwachsen in allen Gegenden, selbst unter ungünstigsten Bedingungen. — Unsere Preise sind äußerst kalkuliert, so daß Sie unbedingt die Gewähr dafür haben, für Ihr Geld auch den vollen Gegenwert zu bekommen.

Besuch unserer Kulturen

ist jederzeit lohnend und gerne gestattet. Unsere 20 Hektar große Gärtnerei ist von Darmstadt in 20 Minuten Fahrzeit zu erreichen, durch Omnibus (Haltestelle Schillerplatz) und Reichsbahn (Strecke Darmstadt — Gr. Zimmern). Schattiger Fußweg ab Darmstadt Ost eine Stunde. — Gute Autostraße.

Sortenauswahl.

Für jede Jahreszeit, für jeden Verwendungszweck und jede Lage gibt es eine Riesenauswahl feiner und geeigneter Sorten. Falls Sie sich in der zur Verfügung stehenden Auswahl nicht zurechtfinden, unterbreiten wir Ihnen gerne Vorschläge. Bepflanzungspläne können wir erst nach erfolgter Auftragserteilung ausarbeiten und zwar geschieht dies kostenlos. Auf Wunsch senden wir den Bepflanzungsplan vor Lieferung zur Genehmigung ein.

Um Ihnen bei der Auswahl der geeigneten Sorten behilflich zu sein,

haben wir auch auf den folgenden Seiten für verschiedene Zwecke ***Sortimente unserer Wahl*** *zusammengestellt, die die besten und erprobtesten Sorten enthalten und keine alten, längst überholten, wie sie manchmal von anderer Seite zu billigen Preisen angeboten werden. Zahlreiche Anerkennungsschreiben sprechen sich immer wieder besonders lobend über die vorzügliche Sortenauswahl in unseren Sortimenten aus.*



100 Rasenersatz- u. Plattenweg-Stauden zusammengestellt aus nachstehend aufgeführten Arten in 5 od. mehr Sorten mit Namen zu **24** Mark.

Ab 25 Stück wird der Hundertpreis berechnet. Für 1 qm Rasenersatz werden ca. 10-15 Stauden, für 1 qm Plattenweg ca. 5-10 Stauden benötigt.

Bei Bestellung bitte Verwendungszweck angeben.

Für Sonne: (bei jeder Sorte ist die Laubfarbe angegeben) Acaena (blaugrün, hellgrau, braungrün), Antennaria (silbergrau), Armeria (grasgrün), Cerastium tomentosum (silberweiß), Epilobium Hectori (braun), Helianthemum oelandicum (grün), Herniaria glabra (grasgrün), Matricaria caucasica (grün), Paronychia serpyllifolia (graugrün), Phlox subulata (hellgrün), Sedum (grün, braunrot), Thymus (graugrün), Trifolium atropurpureum (schwarzrot), Veronica repens (hellgrün).

Für Halbschatten: Ajuga (braunrot), Asperula nitida (dunkelgrün), Azorella trifurcata (grün), Cotula squalida (braun), Cotula scariosa (hellgrün), Hutchinsia alpina (dunkelgrün), Lysimachia nummularia (hellgrün), Mentha Requienii (grün), Sagina subulata (hellgrün), Sedum spurium (grün), Selaginella (grün), Veronica filiformis (hellgrün), Vinca minor (dunkelgrün).

100 feinste Felsenstauden für alpine Anlagen zusammengestellt aus nachstehend aufgeführten Arten in 34 Sorten mit Namen zu **30** Mark.



Ab 25 Stück wird der Hundertpreis berechnet.

Für Sonne: Achillea (weiß, gelb), Alyssum (gelb), Androsace (rosa), Arabis (rosa, weiß), Aster alpinus (weiß, blau, rot), Aubrietien (blau, rot, lila), Campanula (blau, lila, violett, weiß), Coreopsis rosea nana (rosa), Dianthus (weiß, rosa, rot), Draba (gelb, weiß), Globularia (blau), Gypsophila (rosa, weiß), Helianthemum (rot, gelb, weiß, rosa), Leontopodium (weiß), Oenothera missouriensis (gelb), Pentastemon (blau, lila), Phlox subulata (rot, rosa, weiß, lila), Saxifraga, rosettenbildende (weiß), Silene (weiß, rot), Sisyrinchium (blau), Veronica (blau, weiß, rosa).

Für Halbschatten: Ajuga (blau), Alchemilla alpina (gelb), Asperula (weiß, rosa), Azorella trifurcata (weiß), Campanula pusilla (blau, weiß), Ceratostigma plumbaginoides (blau), Corydalis (gelb, weiß), Dicentra eximia (rot), Epimedium (gelb, weiß, rot), Hepatica (blau, weiß, rosa), Horminum pyrenaicum (blau), Hutchinsia (weiß), Hypericum (gelb), Iberis (weiß), Linaria (blau), Megasea (rosa), Omphalodes (blau, weiß), Primula (gelb, weiß, rot, blau), Satureia alpina (blau), Saxifraga moosartige (weiß, rosa, rot), Sedum (rosa, gelb, rot), Selaginella (rasenbildend), Tiarella cordifolia (weiß), Viola (blau, gelb, weiß).



100 feinste Trockenmauerstauden zusammengestellt aus nachstehend aufgeführten Arten in 34 Sorten mit Namen zu **28** Mark.

Ab 25 Stück wird der Hundertpreis berechnet. Für 1 qm Mauerfläche werden ca. 6—8 Stauden benötigt.

Überhängend (auf den Kopf der Mauer): Alyssum (gelb), Arabis (rosa, weiß), Aubrietia (blau, rot, lila), Cerastium (weiß), Dianthus (rosa, rot, weiß), Eriophyllum caespitosum (gelb), Gypsophila (rosa, weiß), Helianthemum (rosa, rot, gelb), Iberis (weiß), Oenothera missouriensis (gelb), Phlox subulata (rot, rosa, weiß), Saponaria (rosa), Sedum (gelb, weiß, rosa), Veronica (blau).

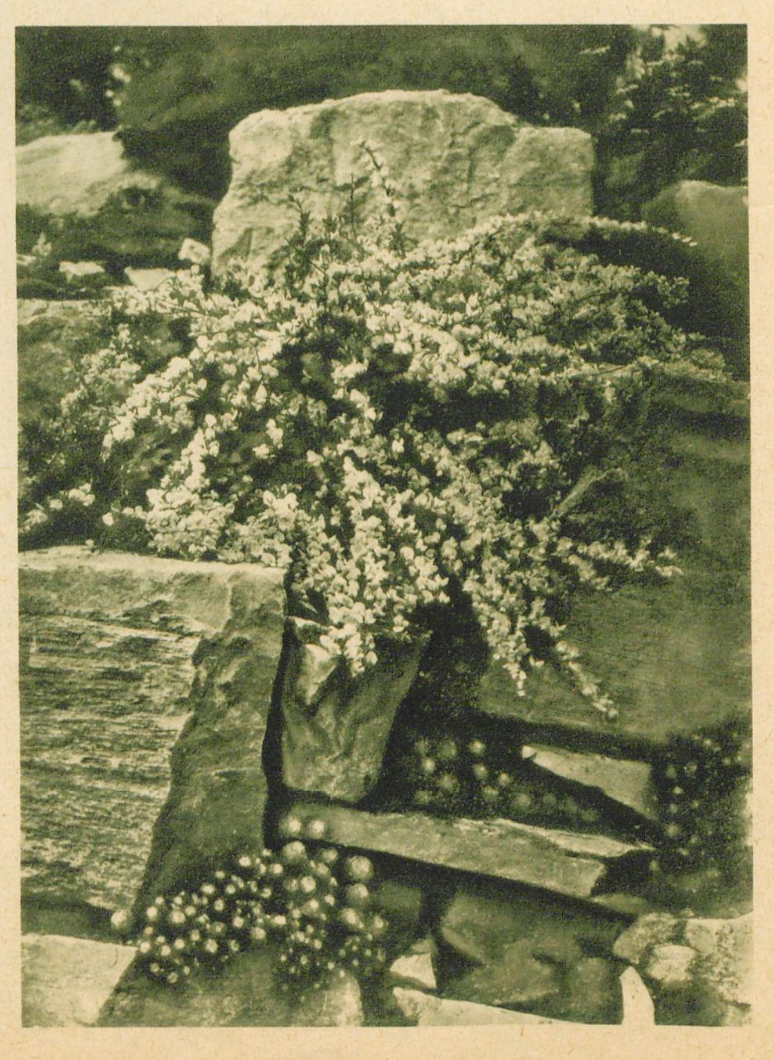
Für Fugenbepflanzung: Achillea (weiß, gelb), Androsace (weiß, rosa), Antennaria (weiß, rosa), Armeria (rosa, rot, weiß), Campanula (blau, lila, violett, weiß), Draba (gelb, weiß), Erinus (rot, weiß), Globularia (blau), Hieracium (rot, gelb), Horminum (blau, weiß), Paronychia (weiß), Saxifraga, rosettenbildende (weiß), Sedum (rot, rosa, gelb, weiß), Sempervivum (rosa, rot), Silene (weiß, rot), Thymus (weiß, rosa, rot), Tunica (weiß, rosa), Veronica (blau).

100 feinste alpine Zwerg-Gehölze zusammengestellt aus nachstehend aufgeführten Arten in 34 Sorten mit Namen zu **90** Mark

Ab 25 Stück wird der Hundertpreis berechnet.

Flachwachsende: Cotoneaster adpressa, C. Dammeri (humifusa), C. horizontalis, C. microphylla var. thymifolia, C. praecox Nan Shan, Cytisus decumbens, C. Ardoinii, Dryas octopetala, D. Sündermannii, Evonymus radicans minima, E. radicans Carrierii, E. japonica acuta, Genista sagittalis, G. pilosa, G. tinctoria plena, Hedera conglomerata, Juniperus prostrata (repens) Mühlenbeckia axillaris, Polygala chamaebuxus, Potentilla Farreri prostrata.

Aufrechtwachsende: Berberis actinacantha, B. stenophylla, B. Thunbergi atropurpurea, B. verruculosa, B. Wilsonae, B. Veitchi, Chaenomeles Sargentii, Cytisus alba dura, C. praecox, C. purpureus incarnatus, Ephedra Gerardiana, E. sikkimensis, Hypericum Moserianum, Hypericum patulum var. Henryi, H. lysimachioides, Lonicera Alberti, L. yunnanensis, L. nitida, L. pileata, Potentilla (in Sort.), Pyracantha coccinea (Lalandii), Spiraea bum. crispa.



100 schönblühende und dekorative Schattenstauden zusammengestellt aus nachstehend aufgeführten Arten in 20 Sorten mit Namen zu 30 Mark

Ab 25 Stück wird der Hundertpreis berechnet. Für 1 qm werden ca. 5—8 Stauden benötigt.

Für Halbschatten:

Niedere: Ajuga (blau), Azorella trifurcata (weiß), Campanula (blau, weiß), Cyclamen (rosa), Dicentra (rosa), Houstonia (blau), Iberis (weiß), Mertensia (blau), Megasea (rosa), Omphalodes (blau, weiß), Primula (bunt), Soldanella (violett), Saxifraga moosartige (rosa, rot, weiß), Tiarella cordifolia (weiß).

Halbhohe: Aconitum (blau, gelb), Aquilegia (blau, weiß, gelb), Anemone jap. (weiß, rosa, rot), Aruncus silvester (weiß), Astrantia (rosa), Astilben (weiß, rosa, rot), Campanula (blau, weiß), Dicentra spectabilis (rosa), Digitalis (gelb, rosa, rot), Geranium (blau, rosa), Helleborus (rosa, weiß), Hosta (blau weiß), Trollius (gelb, orange).

Für Schatten:

Anemone nemorosa (weiß), Asarum europaeum (weiß), Arum italicum, Asperula odorata (weiß), Convallaria majalis (weiß), Corydalis (weiß, gelb), Epimedium (weiß, gelb, rot), Hepatica (blau, weiß, rosa), Hypericum (gelb), Lamium (gelb, rosa), Oxalis acetosella (weiß), Pachysandra (weiß), Pulmonaria (rot, blau), Symphytum grandiflorum (weiß), Vinca (blau, weiß, rot), Waldsteinia (gelb).





100 feinste Schnittstauden zusammengestellt aus nachstehend aufgeführten Arten in 20 Sorten mit Namen zu 32 Mark

Ab 25 Stück wird der Hundertpreis berechnet. Für 1 qm werden ca. 5—6 Stauden benötigt

Niedere: Arabis (weiß), Anemone (weiß, rosa, rot), Aster, Frühlings- (blau, weiß, rot), Caltha (gelb), Dianthus (weiß, rosa, rot), Heuchera (rosa, rot), Iberis (weiß), Helleborus (weiß, rosa), Lychnis (rot), Polemonium (blau), Primula (bunt), Viola cornuta (weiß, gelb, blau), Viola odorata (blau).

Halbhohe: Aquilegia (bunt), Aster amellus (blau, rosa, violett), Anemone jap. (bunt), Centaurea (bunt), Chrysanthemum ind. (bunt), Chrysanthemum leucanthemum und Chr. maximum (weiß), Coreopsis (gelb), Campanula (blau, weiß), Doronicum (gelb), Erigeron (blau, lila), Eryngium (blau), Gaillardia (bunt), Gypsophila (weiß), Helenium (gelb, braun), Heliopsis (gelb), Iris germanica (bunt), Kniphofia (rot, orange, gelb), Liatris (purpur), Phlox paniculata (bunt), Pyrethrum (bunt), Scabiosa (blau, weiß), Trollius (gelb, orange).

Hohe: Achillea fil. Parkers var. (gelb), Aconitum (blau), Aster, Herbst- (bunt), Aruncus silvester (weiß), Chrysanthemum uliginosum (weiß), Delphinium (blau, weiß), Echinops (blau, weiß), Helianthus (gelb), Heliopsis (gelb), Helenium (gelb, braun, braunrot), Rudbeckia (gelb), Solidago (gelb), Thalictrum (blau, gelb).



100 feinste Rabatten-Stauden für sonnige Lage, zusammengestellt aus nachstehend aufgeführten Arten in 34 Sorten mit Namen zu **32** Mark

Ab 25 Stück wird der Hundertpreis berechnet.
Für 1 qm werden ca. 4–6 Stauden benötigt.

Niedere: Alyssum (gelb), Achillea (gelb), Aster, Frühlings- (blau, weiß), Dianthus (weiß, rosa, rot), Geum (rot, orange, gelb), Heuchera (weiß, rosa, rot), Iris pumila (bunt), Veronica (blau, rosa), Viola corn. (blau, weiß gelb).

Halbhohe: Aster amellus (blau, violett, rot), Campanula (blau, weiß), Chrysanthemum ind. (bunt), Chrysanthemum leucanthemum und Chr. maximum (weiß), Coreopsis (gelb), Dicentra spectabilis (rosa), Doronicum (gelb), Euphorbia epithymoides (gelb), Helenium (gelb, braun, rotbraun), Hemerocallis (gelb, orange), Iris germanica (bunt), Iris interregna (bunt), Lychnis (rot), Oenothera (gelb), Papaver orient. (rot, rosa), Phlox paniculata (bunt), Platycodon (blau, weiß), Rudbeckia speciosa (gelb), Sedum fabaria (rot, rosa), Solidago (gelb).

Hohe: Aconitum (blau, weiß), Anchusa (blau), Althaea, Malven (rosa, rot, gelb, weiß), Astern, Herbst- (bunt), Chrysanthemum uliginosum (weiß), Delphinium (weiß, hellblau, dunkelblau), Echinops (weiß, blau), Heliopsis (gelb), Helenium (gelb, braun, rot), Monarda (rosa, rot, violett), Rudbeckia (gelb), Solidago (gelb), Thalictrum (blau, gelb), Verbascum (kupfer, gelb).



100 Einfass-Stauden zusammengestellt aus nachstehend aufgeführten Arten in Sorten mit Namen zu **24** Mark.

Ab 25 Stück wird der Hundertpreis berechnet.
Für das laufende Meter Einfassung werden 5 Stauden benötigt.
Bei Bestellung bitte angeben, ob wenig Sorten gewünscht werden, oder ob die Einfassung recht bunt werden soll.

Niedere Sorten für schmale Einfassung: Arabis (weiß, rosa), Achillea (gelb), Ajuga (blau), Alyssum saxatile (gelb), Armeria (weiß, rot, rosa), Aster alpinus (blau, weiß, rot), Aubrietia (blau, rot, lila), Brunella (blau, rosa), Campanula (blau, weiß), Cerastium (weiß), Dianthus (rosa, rot, weiß), Iberis (weiß), Iris pumila (bunt), Phlox subulata (weiß, rosa, rot, blau), Primula (gelb, weiß, rot), Saxifraga (rosa, rot, weiß), Sedum (gelb, weiß, rot, rosa), Teucrium chamaedrys (Buxersatz), Vinca minor (blau), Viola cornuta (blau, weiß, gelb), Viola odorata (blau).

Höhere Sorten für breitere Einfassungen: Aster subcoeruleus (blau), Dianthus plum. (weiß, rosa. rot), Geum (gelb, orange, rot), Heuchera (rosa, rot). Hosta (weiß, blau), Iris interregna (bunt), Iris germanica (bunt), Megasea (rosa), Nepeta (blau), Santoline (grün- und graublättrig), Sedum fabaria (rosa, rot), Stachys lanata (graufilzig), Veronica (blau, rosa), Waldsteinia (gelb).

Winterhart ausdauernde Blütenstauden das idealste Pflanzenmaterial

zur farbenfrohen Ausgestaltung von Gärten, Parks und öffentlichen Anlagen.

Einmalige Anschaffung!
Jahrzehntelanges Blühen!
Geringster Aufwand für Pflege!

Bewährten Neuzüchtungen und Neueinführungen des In- und Auslandes widmen wir immer unsere besondere Aufmerksamkeit und scheuen vor keinen Kosten und Mühen zurück, diese auch unserer Kundschaft zugänglich zu machen. Wir halten so unser Sortiment immer auf der Höhe und können ohne Ueberhebung behaupten, eine der **größten existierenden** Sammlungen zu besitzen.

Wir machen besonders aufmerksam auf die am Kopf der Seiten sich wiederholenden Zeichenerklärungen.
Die Blütezeit ist in römischen Zahlen angegeben.

Bei Abnahme von 5 Stück und mehr einer Sorte ermäßigt sich der Stückpreis um 10 %, bei Abnahme von 25 Stück und mehr einer Sorte um 20 % (100 Stückpreis).

Neuheiten und Seltenheiten

Stauden - Kakteen - Ziergräser - Ericaceen - Gehölze

Achillea, Schafgarbe, Compositae ○ ∞ — 1 St. RM

— conjuncta △ Silberweiße Belaubung und besonders große reinweiße Blüten. Eine vornehme Erscheinung im Steingarten. 10—15 cm . . . VI-VII 0.80

— holosericea □ Graugrüne, seidenhaarige, gefiederte Belaubung und goldgelbe Blütenbüschel. 50—60 cm . . . . VII-VIII 1.—

— hybr. Schwefelblüte □ ✂ Graugrüne, feinzerschnittene Belaubung. Die schwefelgelben Blütenstände stehen auf straffen Stielen. 60—80 cm . . . VI-VII 0.80

— micrantha □ ✂ In Belaubung und Blütenform ähnlich A. millefol. Kelway, jedoch nicht umfallend, sondern durchaus windfest; graugrünes, feingeschlitztes Laubwerk und leuchtend goldgelbe Blütendolden. 40 cm . . . . VII-X 0.60

— taygetea □ ✂ Aschgraue Belaub. Sehr reichblühend mit großen, flachen, schwefelgelben Blütenschirmen. 30—40 cm . . . . VI-VII 0.80

— tomentosa citrina △ ✂ Die hellgrünen, dichten Rasen sind besetzt mit hellzitronengelben Schein-Blütendolden. 20—30 cm . . . . V-VI 0.60

Allium, Blumenlauch, Liliaceae ○ △

— speciosum. Hemerocallisähnliche Blätter und große weinrote Blütendolden. 30—40 cm . . VII-VIII 0.60

— tibeticum △ Rasig-büscheligwachsender Blumenlauch mit leuchtend lilaroten Blumendolden. Außerordentlich reichblühend. 20—25 cm . . . . VI-VII 0.60

Anemone, Anemone, Ranunculaceae ○—◐ ✂ □ /\

— jap. Bühler Kind. Dicht gefüllt, Knospe fast gelb, in der Blüte cremeweiß. 60—80 cm . . VIII-IX 0.80

— — hupehensis Herzblut. Die leuchtend tiefroten Blumen sind stark gefüllt. 40—50 cm . . VIII-IX 2.—

— — — praecox. Außerordentlich reich- und frühblühd. Große, rosarote Blüten. 40—50 cm . . VIII-IX 1.—

— — Klein Rottraut. Die frühblühendste jap. Anemone mit dunkelroten, etwas gefüllten Blüten. Bildet runde, straffe Büsche, die sich auch für den Steingarten eignen. 40—50 cm . . . . . VIII-IX 1.20

— — Margarete. Halbgefüllte große Blumen von dunkelrosa Farbe. Sehr robuster Wuchs. 60—80 cm . . 1.—

— Lesseri ○ △ ✂ Wertvolle Neuzüchtung aus Anemone silvestris und A. multifida. Die leuchtend rosafarbigen, mittelgroßen Blumen erscheinen in großer Fülle. 30—35 cm . . . . V-VIII 1.20

Anthemis, Kamille, Compositae ○ ∞ □ ✂

— Sancta Johannis. Fein zerschnittene Belaubung und gr., tieforangegelbe Blumen. 40—50 cm. V-IX 0.80

Anthemis tinct. Perrys var. Verbess. Form v. A. Kelway mit 3 mal so großen, goldgelben Margaretenblumen, die für den Schnitt als gelbe Margeriten sehr wertvoll sind. Blüht den ganzen Sommer hindurch. 40—50 cm . . . . VI-IX 0.60 — 1 St. RM

Aquilegia, Akelei, Ranunculaceae ○—◐ □ ✂

— hybr. Crimson Star. Große, sternförmige Blumen mit weißer Mitte, umgeben von leuchtend roten Blumenblättern. 40—50 cm . . . . V-VI 0.80

Arabis, Gänsekresse, Cruciferae ○—◐ △ ⁝|⁝

— albida atrorosea. Uebertrifft in ihrer leuchtend rosa Farbe die Sorte „Rosabella" und ist ein guter Wachser. 10—15 cm . . . . IV-V 0.80

— alpina coccinea. Ein Juwel unter den Frühjahrsblühern mit leucht. roten Blumen. 15 cm. IV-V 2.—

— — Schneehaube. Die kräftig wachsenden Büsche sind übersät mit besonders großen, weißen Blumen. 10—20 cm . . . . III-IV 0.60

Arnica, Wohlverleih, Compositae ○—◐ □

— longifolia. Schmallanzettliche Belaubung und große, leuchtend gelbe Blüten. 30—40 cm . . VI-IX 0.70

Asphodeline, Junkerlilie, Liliaceae ○ □ ⊥

— liburnica. Yuccaartiger Charakter, Blätter rauh, gezähnelt. Große, goldgelbe, um den Stengel sitzende Sternblumen. Selten. 40—60 cm . . . . V-VI 2.—

Aster, Alpenaster, Compositae ○ △ ✂ □ ⁝|⁝

— alpinus Güte. Mit leuchtend, reinrosafarbenen besonders großen Blüten. 20—30 cm . . . V-VI 1.20

— — Liebe. Eine hervorragend schöne Sorte für den Steingarten. Gedrungener Wuchs. Sehr große, edle, kräftigdunkelrosa Blüten. 15—20 cm . V-VI 1.50

— — Mut. Sehr große, leuchtend rötlichviolette Blüten auf langen, festen Stielen. 15—20 cm . V-VI 1.20

— — Reinheit. Große reinweiße Blumen auf kräftigen Stengeln. 20—30 cm . . . . V-VI 0.80

— — Schönheit. Eine wundervolle Alpenaster mit rosafarbenen, großen Blüten. 20 cm . V-VI 1.—

— — Stolz. Sehr großblumig, lilarosa. 20 cm. V-VI 1.20

— — Treue. Sehr großblumige Sorte mit leuchtend violettblauen Blüten. 15—20 cm . . . V-VI 0.80

— — Wunder. Sehr großblumig, hellviolettblau. 15—20 cm . . . . V-VI 1.—

— amellus Gnom, Sommeraster ○ □ ✂ Sehr kompakt, mit tiefdunkelblauen Blüten. 40 cm . VIII-IX 1.—

— — Mignon. Dunkelblaue große feinstrahlige Blumen, welche einen Durchmesser von 8 cm erreichen. 50 cm 0.80

Stauden-Neuheiten Fortsetzung — 1 St. RM

Aster amellus Moerheim Gem. Eine Verbesserung der guten, alten Sorte „Rudolf Goethe" mit tiefdunkelvioletten Blumen. 40—50 cm . . . . VIII-X 2.—

— — Regina. Wuchs und Blumengröße ähnelt der Sorte Imperator. Die großen, edlen Blumen sind jedoch von schöner reinrosa Farbe. 60 cm. . VIII-IX 1.—

— — Schönste von Eisenach. Sehr große, edle, dunkelrosa Blüten, welche in breiten Sträußen stehen. 50—60 cm . . . . VIII-IX 1.20

— — Silberstern. Die erste reinweiß blühende Aster amellus. In dichten Sträußen sehr reichblühend. Kompakter Wuchs. 50—60 cm . . . VIII-IX 1.50

— dumosus Hybriden ○ △ □ :||: Eine neue Herbstasternart, die nur 20—30 cm hohe kugelige Büsche bildet. Infolge ihrer guten Eigenschaften ist sie sowohl zur Bepflanzung von Steingärten, als auch von Staudenrabatten sehr gut geeignet. Bei der Ausschmückung der englischen Kriegergräber in Nordfrankreich spielen sie eine große Rolle. VIII-X

— — — Countess of Dudley. Reinrosa 0.50

— — — Diana. Große halbgefüllte, blaßrosa Blumen. 1.—

— — — Dwarf Ronald. Leuchtend rosa 0.50

— — — Dwarf Nancy. Hellilarosa 0.60

— — — Dwarf Victor. Reinhellavendelblau 0.50

— — — Lady Henry Meddocks. Reinzartrosa . . . 0.50

— — — Lilac Time. Großblumig, zartlila 0.80

— — — Marjory. Lebhaftrosa 0.50

— — — Niobe. Reinweiß mit gelber Mitte 0.80

— — — Peter Pan. Leuchtend rosa 0.80

— — — Snowsprite. Reinweiß 0.70

— linariifolius ○ □ ✂ Kleine, dichtgestellte lineal-lanzettliche Blätter und lilaweiße Blütenbüschel. Seltene nordamerikanische Art. 30—40 cm . IX-X 1.—

— novi belgii Amethyst, Herbstaster ○ □ ✂ Fast vollkommen gefülltblühend, tiefpurpurblau. 80—100 cm . . . . IX-X 1.—

— — — Blue Eyes. Große, leuchtend blaue Blumen mit kleiner, gelber Mitte. 100—120 cm . IX-X 0.60

— — — Col. F. R. Durham. Gut gefüllte, violettblaue Blumen, außerordentlich reichblühend. 100—120 cm . . . . IX-X 0.80

— — — Little Pink Lady. Leuchtend rosa. Sehr reichblühend. 40—50 cm . . . . IX-X 0.60

— — — Mount Everest. Hohe, edelgeformte Pyramiden, besetzt mit großen, weißen Blüten. 120—150 cm . . . . IX-X 0.60

— — — Pink Nymph. Große, lebhaftrosa Blumen. 120—150 cm . . . . IX-X 0.80

— — — Red Rover. Die erste Varietät dieser Asternklasse, die man als wirklich rot bezeichnen kann. 80—100 cm . . . . IX-X 0.70

— Robinsonii. Ähnlich Aster Frikarti, jedoch robuster und daher windfester. Große, prachtvoll himmelblaue Blumen. 60—70 cm . . . . . VIII-X 1.50

Astilbe, Prachtspiere, Saxifragaceae ○ ◑ □ ≅

— hybr. crispa elata ◑ △ Im Wuchs gleicht die Sorte den A. crispa, jedoch sind die rosafarbigen Blütenrispen schlanker und höher wie bei den übrigen. 15—25 cm . . . . VII-VIII 1.—

— simplicifolia hybr. atrorosea. Außerordentlich reichblühende Varietät von intensiv rosaroter Farbe, die es bis jetzt noch nicht gab. 30—40 cm. VIII-X 0.70

— — — praecox. Eine frühblühende Varietät, die sich auch für die Treiberei eignet. Die Farbe der Blütenrispen ist ein schönes Rosa. 30-40 cm. VIII-X 0.80

— Arendsii Fanal. Die 60-70 cm hohen, schlanken, fedrigen dichten Rispen sind glühend dunkelgranatrot. In ihrer leuchtenden, dunklen Farbe übertrifft die Sorte alle im Handel befindlichen Astilben. Sie ist sehr reichblühend u. eignet sich gut zur späten Treiberei 0.80

Astilbe koraeensis. Dichte, reinweiße, etwas übergebogene Blütenrispen. Seltene Art aus Korea. 40 cm . . . . VII-VIII 0.80 — 1 St. RM

— Taquettii superba. Schöne Spielart von A. Taquetti mit stärker verzweigten u. breiteren, kräftigpurpurlila Blütenrispen ähnlich „Gloria" u. „Hyacinth". 80 cm . . . . VIII-IX 0.70

Aubrietia, Blaukissen, Cruciferae ○ △ :||: || ⩍

— deltoidea Vesuv. Schöne, kräftig wachsende Polster, die im Frühjahr unter einer Fülle karminroter Blumen verschwinden. 10—15 cm . . . IV-V 0.70

— — Prinzessin Wunderhold. Sehr schöne, silbrigweißbunte Belaubung und leuchtend dunkellila Blüten. 10—15 cm . . . . IV-V 0.80

— — Godstone. Großblumig, tiefviolettkarmin. 10—15 cm . . . . IV-V 1.—

— — Magnificent. Frischgrüne Belaub. u. große, tiefrote Blumen mit braunem Auge. 10-15 cm. IV-V 0.80

— — Russel Vincent. Große, reintiefrote Blumen. 10—15 cm . . . . IV-V 1.—

Campanula, Glockenblume, Campanulaceae ○-◑ △ :||:

— carpathica Chewton Joy. Großblumig, hellblau. 20—25 cm . . . . VII-VIII 0.80

— — Elegant. Zartblau. 10—15 cm . . . VII-VIII 0.80

— — Liliput. Eine Zwergform von C. carp. turbinata mit dunkelblauen Blüten. 5—10 cm . VI-VII 1.20

— — maxima. Sehr große, lichtblaue Schalenblüten. 20—25 cm . . . . VI-VII 0.60

— — Moonlight. Zartsilbriglila. 20—25 cm VII-VIII 0.80

— — Queen of Somerville Die flachen, offenen Blütenschalen sind von zartporzellanblauer Farbe. 20—25 cm . . . . VII-VIII 0.80

— — Riverslea Giant. Zartsilbrigblau. 20—25 cm . . . . VII-VIII 0.80

— garganica Mrs. H. H. Payne. Dunkellila Blumen mit auffallender, weißer Mitte. Sehr dankbarer Blüher. 5—10 cm . . . . VII-VIII 0.70

— hybr. Abundance. Hybride mit hellilafarbenen, halbaufrechten mittelgroßen Blütenglocken. Der reiche Flor und die späte Blütezeit machen die Sorte besonders wertvoll. 20—25 cm . . . . VII-VIII 0.80

— — Hendersonii ○ □ ✂ Hybride zwischen C. carpathica u. C. pyramidalis. Die pyramidal verzweigten Büsche sind überschüttet mit leuchtend lilafarbenen Blütenglocken. 40—50 cm . . . . . VI-VII 1.20

— — R. B. Loder. Reizende, kriechende Staude mit halbgefüllten lila Blumen. 5-10 cm . . VI-VII 1.20

— Poscharskyana. Sehr schöne, an C. Mayi erinnernde Art mit großen sternförmigen lila Blüten in großer Masse. 20—25 cm . . . . VII-VIII 0.60

— pulla alba. Unterscheidet sich von der Stammform durch ihre blendend weißen Blütenglocken. Verlangt kalkfreien Boden. 10—15 cm . . VI-VII 1.20

— rhomboidalis alba. Reinweiße Art dieser schönen, reichblühenden Alpenglockenblume. 20—30 cm . . . . VI-VII 1.—

— persicifolia Ackermannii ○ □ ✂ Schöne weißgefüllte Campanula. Sie ist viel großblumiger, dabei aber eleganter als die bekannte Sorte Moerheimii. 60—80 cm . . . . VI-VIII 1.—

Centaurea, Kornblume, Compositae ○ □ ✂

— dealbata Steenbergii. Fiederlappige, unterseits weißbehaarte Belaubung. Große, purpurrote Blumen mit weißer Mitte. 40—50 cm . . . . . VII-VIII 1.—

Chrysaboltonia pulcherrima ○ □ ✂ Herrlicher, 70 cm hoher Bastard von Boltonia latisquama u. Chrysanthemum Zawadskii. Streng aufrechtwachsende, windfeste, viele Wochen blühende Herbststaude mit großen, rosaroten Margaretenblumen. Schnitt- und Schmuckstaude ersten Ranges . . VIII-X 0.70

Stauden-Neuheiten Fortsetzung

1 St. RM

Chrysanthemum, Compositae ○ ▭ ✂

— koreanum hybr., Korea Margerite. Eine neue Rasse prachtvoller einfach- u. gefülltblühender Gartenchrysanthemen, die in keinem Garten fehlen sollten u. die bestimmt überall bald beliebt werden. Sie sind außerordentlich reichblühend und eignen sich auch zur Topfkultur vorzüglich. 40—50 cm X-XI

— — — Aphrodite. Zartrosa 2.50

— — — Apollo. Warmbraunrot mit lachsrot überlegt, Mitte altgoldfarbig 2.50

— — — Hebe. Leuchtend rosa, in zartlavendelrosa übergehend 2.50

— — — Innocence. Blendendweiß, später zartrosa . 2.50

— — — Mercury. Tiefbronzerot mit kupferfarben . . 2.50

— — — Saturn. Orangebronzefarben. Die kleine Mitte ziert ein zartorangefarbener Ring 2.50

— — — Venus. Tiefrosalila. 3 - 4 Reihen Blumenblätter 2.50

— maximum fl. pl. Esther Read. Marguerite Die dichtgefüllten, schneeweißen Blumen ähneln einem Riesen-Pyrethrum. Durchaus straffstielig und windfest. 40—50 cm . . . . . VI-IX 1.50

— — Non plus ultra. Die riesigen, schneeweißen Blüten haben einen doppelten, massigen, gespreizt angeordneten Blütenblätterkranz. 60-70 cm VI-VII 0.70

Cimicifuga, Silberkerze, Ranunculaceae ○ — ◑ ✂ ▭

— acerina compacta. Die schönen Blütenrispen sind reiner weiß als die der Sorte acerina, auch erscheinen sie ca. 14 Tage später. Der Wuchs der Pflanze ist gedrungener. 70-80 cm . . VIII-IX 0.80

— simplex Armleuchter. Die hohen kräftigen reichverzweigten Blütenstiele erscheinen in fast doppelt so großer Zahl als bei der Stammform. Die Blütenrispen sind v. schneeweißer Farbe. 120-150 cm. VIII-IX 1.—

Commelina, Tagblume, Commelinaceae ○ △ ∧

— dianthifolia. Herrliche Alpine aus den Gebirgen Arizonas, die man für eine niedrig bleibende Form der Dreimasterblume, Tradescantia virginica, halten könnte. Ihre azurblauen Blumen erscheinen in reicher Fülle den ganz. Sommer über. 20-30 cm. VI-X 1.—

Coreopsis, Mädchenauge, Compositae ○ ▭

— verticillata grandiflora. Bedeutende Verbesserung der Stammart mit viel größeren, dunkelgelben Blüten in großer Fülle. 50—70 cm . . . . VII-IX 0.80

Crucianella, Riesenwaldmeister, Rubiaceae ○—◑ ||

— stylosa rubra. Auf frischgrüner grob waldmeisterartiger Belaubung sitzen statt der frischrosa Blütendolden, purpurrote. 15—20 cm . . . V-VII 0.80

Delphinium cultorum, Rittersp., Ranunculaceae ○ ▭ ✂ ⊥ Sämtliche hier aufgeführten Neuheiten zeichnen sich durch riesengr. Blumen an besond. lang. Rispen aus. Sie sind völlig windfest und meltaufrei. 150-180 cm . . . . VI-VIII

— — Berghimmel. Die reinhellblauen Blumen sind von guter Fernwirkung. . . . . 1.—

— — Dein blaues Wunder, mit tiefazurblauen Blumen 4.—

— — Enzianturm, leuchtend tiefenzianblau, turmartige Rispen in großer Zahl . . . . 3.—

— — Fliederspeer, meerwasserblau m. dunkl. Syringenfarbe, gefüllt . . . . 2.—

— — Fön. Diese prächtige Sorte hat sehr große Blütenrispen. Die Blumen sind nachtblau, warmrot getönt und schwarz geaugt . . . . 3.—

— — Gletscherwasser, leuchtend helleisblau, schön gebaute Büsche . . . . 3.—

— — Größenwahn, Riesenrispen hellblauer Blumen . 3.—

— — Havelland, halbgefüllt, kornblumenblau, Füllung perlmutterrosa . . . . 1.—

— — Kirchenfenster, tiefdunkelblau mit rotvioletter Füllung und schwarzem Auge . . . . 3.—

— — Leuchtturm, lockere Rispen mit einfachen, hellblauen Blumen mit schwarzgrüner Mitte . . . . 2.—

1 St. RM

Delphinium cultorum, Morgenstrahl, lange, kräftige Rispen mit warmhellblauen Blumen . . . . . 2.—

— — Nachthorn. Eine frühblühende, großblumige Sorte mit tiefdunkelblauen, rotgetuschten Blumen . . . 3.—

— — Purpurritter, halbgefüllt, enzianblau mit tiefpurpurviolett, großes, weißes Auge 1.50

— — Rosenenzian, hellenzian mit rosa, gefüllt . . 2.—

— — Tropennacht. Eine wunderbare, harmonische Verbindung der Farben Nachtblau, Enzianblau und Rot mit großem, weißen Auge . . . . 3.—

— — Überwinder, hellrosa, in hellblau übergehende, weiß geaugte Blumen an kräft., groß. Rispen m. reichem Nebenrispenflor. Enorm wüchsig und fester Bau . 2.—

Dianthus, Nelke, Caryophyllaceae ○ △ || ⁝⁞

— caesius lilacinus. Auf graublauer Belaubung erscheinen die großen, lilarosa Blüten, die den Flor der Stammsorte D. caesius verlängern. 15-20 cm. VI-VII 0.80

— — robusta splendens. Eine besonders starkwüchsige und großblumige Form von D. caesius. Die Blüten sind leuchtend purpurrosa. 15-20 cm V-VI 0.80

Erigeron, Berufskraut, Compositae ○ ▭ ✂

— hybr. Hundsstern. Die späteste, dunkelste und niedrigste Erigeronsorte. Außerordentlich reichblühend. 30 cm . . . . VI-VII 1.—

— — Merstham Glory. Die hübsch., halbgefüllt. Blumen sind v. hellavendelbl. Farbe. 50-60 cm. VI-VII 0.80

— — Mrs. E. M. Beale. Auf 40 cm hohen, reichverzweigten Stielen stehen die feinstrahligen, 5 cm im Durchmesser großen, lilafarbigen Blüten . VI-VII 0.80

— — Sommerneuschnee. Im Wuchs der E. Quakereß ähnlich. Blumen im Aufblühen reinweiß, später zartrosa überhaucht. 50—60 cm . . . VII-VIII 0.60

— mucronatus Moerheimii. Eine unermüdlich blühende Staude mit kleinen Blättchen und tiefrosa Blüten in großen Sträußen. 30—40 cm . . . VII-IX 0.80

— speciosus roseus. Die reinrosafarbenen Blüten erscheinen in großer Fülle. Der straffe Wuchs und die große Haltbarkeit der Blumen machen sie zur Schnittblume erst. Ranges. 40—50 cm. VI-VII 0.70

— — Ronsdorf. Die im Durchmesser 5 cm großen, edlen halbgefüllten Blumen sind von dunkellila Farbe. 50 cm . . . . VI-VII 0.60

— — Wuppertal. Halbgefüllte Blumen von schöner, lila Farbe. 60 cm . . . . VI-VII 0.70

Eryngium, Edeldistel, Umbelliferae ○ ○○ ▭ ✂

— yuccaefolium. Auffallende Staude mit grauschimmernder yuccaähnlicher Belaubung. Die runden, weißen Blütenköpfe sitzen auf kräftigen Stengeln. 60—80 cm . . . . VII-IX 1.—

Frankenia, Seeheide, Frankeniaceae ○ ⚖ △

— laevis. Fast halbstrauchige, lockerrasige Staude mit linealen Blättchen und hellrosa Blüten. VI-VIII 0.80

— thymifolia. Thymianähnliche Belaubung und leuchtend rosa Blüten . . . . VI-VIII 0.80

Gaillardia, Kokardenblume, Compositae ○ ▭ ✂

— aristata The Prince. Die außerordentlich großen Blumen sind goldgelb mit einem breiten, karminroten Rande in der Mitte. Straffstielig und windfest. 40—50 cm . . . . VI-X 1.—

Geranium, Storchschnabel, Geraniaceae ○—◑ ▭ △

— grandiflorum fl. pl. Belaubung tief-fünflappig und stark behaart. Blumen tiefviolettblau und stark gefüllt. 20—30 cm . . . . V-VII 0.80

— hybr. Russel Prichard. Gut belaubter, im Herbst prachtvoll sich färbender Steingartendauerblüher mit leuchtend karminroten Blumen. 20—30 cm. VI-IX 0.80

Geum, Nelkenwurz, Rosaceae ○ △

— hybr. Gladys Perry. Prächtige Zwergform mit großen, warmorangeroten Blüten. Sehr reichblühend. 15 cm . . . . V-VI 1.20

Stauden-Neuheiten Fortsetzung

1 St. RM

Gypsophila, Schleierkraut, Caryophyllaceae ○ □ ⚔ ⊥

— paniculata praecox rosea. Einf., leucht. rosa Blüten. Lieferbar Herbst 1937. 40-50 cm . . VI-VIII 2.—

— — — rosea plena. Ein frühblühendes stark gefülltes Schleierkraut v. rosa Farbe. Lieferbar Herbst 1937. 40—50 cm . . . . VI-VIII 3.—

— hybr. fl. pl. Rosenschleier ○ △ ⚔ Eine wertvolle Neuheit mit großen, lockeren Rispen schön gefüllter rosafarbiger Blüten. Der Wuchs ist kräftig und gesund. 20—30 cm . . . . VI-VIII 0.70

Helenium, Sonnenbraut, Compositae ○ □ ⚔

— aut. praec. Hessei. Straff aufrechtwachsend u. windfest. Große reingelbe Blumen in großen Massen. 100—120 cm . . . . VII-IX 0.80

— Bigelovii superbum. Die großen edlen Blumen zeigen einen warmen Goldton mit schwarzer Mitte. Der straffe, windfeste Wuchs macht die Sorte besonders wertvoll. 40—50 cm . . . . . VII-VIII 0.70

— hybr. Braungold. Die mittelgroßen Blumen haben einen schwarzbraunen Knopf und leuchtendbraune Innenzone, die in einen goldgelben Rand ausläuft. 100—120 cm . . . . VIII-IX 1.—

— — Chipperfield Orange. Sehr großblumig, orangefarben, Unterseite der Blumenblätter rot, Mitte rötlichbraun. 120—150 cm . . . . . VIII-IX 0.70

— — Moerheim Beauty. Blumen von leuchtend roter Farbe auf straffen Stielen. Verbesserung der Sorte Crimson Beauty. 60—80 cm . . . VIII-IX 0.70

— — Peregrina. Die großen Einzelblüten sind dunkelkastanienbraun mit schmalem, gelblichem Rand. Das dunkelste bis heute erreichte Heleniumbraun. 120—150 cm . . . . VIII-IX 0.80

Helianthemum, Sonnenröschen, Cistaceae ○ ꝏ △ :||:

— hybr. Ben More. Graugrüne Belaubung und einfache, dunkelorangerote Blüten. 10—20 cm . V-VII 0.80

— — Ben Nevis. Großbl. strohgelb. 20 cm. V-VII 0.80

— — Ben Venue. Mit groß., einfach. rötlichorangefarb. Blumen, mit dunkl. Mitte. 10—20 cm. V-VII 0.80

— — Blutströpfchen. Außerordentlich wüchsig und reichblühend, große, blutrote einfache Blumen. 20—25 cm . . . . V-VII 0.50

— — Goldlachs. Graugrün belaubte, wüchsige Sorte mit großen, einfachen, lachsorangeroten Blüten, zu denen die goldgelben Staubfäden herrlich kontrastieren. 10—20 cm . . . . V-VII 0.80

— — Watergate Orange. Silbergraue Belaubung und orangegelbe, einfache Blumen, die eine rotbraune Mitte ziert. 20—30 cm . . . . . . V-VII 0.60

Helleborus, Christrose, Ranunculaceae ○—◑ ⚔ □

— hybr. praecox. Schöne, besonders große reinweiße Blüten in großer Fülle schon von Oktober ab bis in den Winter hinein. 20—30 cm 1.20

Hemerocallis, Taglilie, Liliaceae ○ □ ⚔

— hybr. Margaret Perry. Leuchtend scharlachorange mit auffallend gelbem Mittelnerv in jedem Blumenblatt. 40—50 cm . . . . V-VII 1.20

— — Viscountess Byng. Die großen, hellgelben Blumen sind tiefbraun geadert. 40—50 cm . V-VII 1.50

Hypericum, Hartheu, Guttiferae ○—◑ △

— polyphyllum grandiflorum. Blauschimmernde, nadelförmige Belaubung und außerordentlich große gelbe Blumen mit auffallend großen Staubfäden und kupferfarbigen Knospen. 10—15 cm. V-VII 0.70

Hypsella longiflora ○ △ ♎ Kriechendes Pflänzchen mit kleinen Blättchen und weißen, trompetenartigen, karminrot gestreiften Blumen. 5 cm . VII-VIII 0.80

Incarvillea, Freiland-Gloxinie, Bignoniaceae ○ □ ∧

— hybr. Bees Pink. Große, zartrosa trompetenförmige Blumen auf kräft. Stielen. 30-40 cm. V-VI 1.—

Iris, Schwertlilie, Iridaceae ○ □ ⚔

1 St. RM

— pumila hybr. Darmstadt △ :||: Außerordentl. reichblüh. u. weithin leuchtend, Dom lila, Hängeblätter samtigviolett mit hellerer Berand. 20-30 cm. IV-V 0.60

— chrysographes Margot Holmes. Grasartige Belaubung, verzweigte Stengel, Blumen samtigpurpurviolett mit goldener Zeichnung. Ein selten schönes Farbenspiel. 40—50 cm . . . . VI-VIII 1.—

— japonica Ledgers var. Acorus-ähnliche Belaubung und kleine, flache, weiße, hellblau schattierte Blumen mit orangefarbig. Flecken. 40—50 cm. VI-VII 1.—

— germanica Député Nomblot. Dom kupferfarbig bronze mit lila Schein, Hängeblätter weinfarbig karmoisin mit brauner Aderung. Sehr großblumig. 80—100 cm . . . . V-VI 3.—

— — Grace Sturtevant. Dom braunpurpur. Hängeblätter glänzend schwarz-karmoisin. Sehr große Blumen auf starken Stielen. 80—100 cm . . . . V-VI 2.—

— — Nadia. Dom hellrosa-amarant, Hängeblätter rötlich-granatfarbig. 80—100 cm . . . V-VI 1.—

— — Sirius. Domblätter ageratumblau, Hängeblätter leuchtend blau. 80—100 cm . . . . V-VI 1.50

— — White Knight. Sehr großblumig, alabasterweiß. Ungeheuer reichblühend. 40—50 cm . V-VI 0.80

Kirengeshoma, Wachsglocke, Saxifragaceae ○-◑ ⚔ □

— palmata. Seltene japanische Staude mit graugrünen Stengeln und handförmig geteiltem Laub. Am Ende besetzt mit zahlreichen goldgelben wachsartigen Blumen. 60—70 cm . . . . VIII-IX 1.20

Kniphofia, Japan. Fackellilie, Liliaceae ○ □ ⚔ ⊥ ∧

— gracilis Goldelse. Grasartige Belaubung und graziöse zitronengelbe Blütenkolben, die sich sehr gut für feine Binderei eignen. 40—50 cm . . VII-IX 0.70

— hybr. Luna. Große, primelgelbe, volle, schöne Blütenähre. 50—70 cm . . . . VII-IX 1.—

Lavandula, Lavendel, Labiatae ○ ꝏ □ :||:

— vera alba. Silbergraue Belaubung und weiße Blüten. Selten. 30—40 cm . . . . VII-IX 1.20

Linum, Lein, Linaceae ○ ꝏ □

— narbonnense Six Hills var. Grob nadelförmige frischgrüne Belaubung und große leuchtend himmelblaue Blumen auf festen Stielen. Sehr reichblühend. 40—50 cm . . . . V-VIII 1.50

Lupinus, Lupine, Leguminosae ○—◑ □ V-VII

— polyphyllus hybr. Ada. Maisgelb, goldgelb schattiert. Niedrig. 40—50 cm 1.20

— — — Black Knight. Indigoblau, fast schwarz . . . 1.50

— — — Chocolade Soldier. Ganz auffallende Erscheinung. Die oben gelben, unten violettbraunen Blüten steh. in langen Risp. 60-80 cm 1.50

— — — Countess of March. Die unt. Rispe ist zartlilablau, die ob. weiß. Sehr fein. 60-80 cm 2.50

— — — Downers Delight. Dunkelrosa, sehr große Risp. 1.50

— — — Downers Pink Pearls. Tief lachsrosa 1.20

— — — Elisabeth Arden. Prachtvoll orangefarbig . . 1.50

— — — Flamingo. Rötl.-kastanienbraun. Flügel karmin 1.50

— — — Goldcrest. Goldorange, sehr aparte Farbe . . 1.50

— — — Goodwood. Prächtigrosa, hellbraun schattiert 1.50

— — — Magnificense. Violettpurpur mit weißer Schattierung. 60—80 cm 1.50

— — — Nelly. Zweifarbig, elfenbeinweiß, ins bläuliche schimmernd. 60—80 cm . . . . 1.—

— — — Roy Prichard. Zartgelb. Die Farbe geht beim Verblüh. in blaßlila u. braunviolett über. Sehr apart 0.80

— — — Ruby King. Reinpurpurne Farbe 0.80

Lysimachia, Felberich, Primulaceae ○—◑ △ ≅

— phyllocephala. Hochinteressante Pflanze mit großen, tiefgelben, achselständigen Blumen. Die blätterlosen Stengel enden in einem Blätter- und Blumenkranz. 25—30 cm . . . . VII-VIII 1.20

Stauden-Neuheiten Fortsetzung — 1 St. RM

Macleaya, Federmohn, Papaveraceae ○ ∞ □ ⊥
— cordata Kelway's Coral Plume. Über den großen, blaugrünen, gelappten Blättern stehen hohe, rosig gefärbte Blütenrisp., die sich herrlich von dem tropenhaft üppig. Laub abheben. 150-200 cm. VIII-IX 1.—

Mimulus, Gauklerblume, Scrophulariaceae ○ △ ≅
— hybr. Netzfalter. Die großen Blumen sind goldgelb, benetzt m. braunen Punkten. 15—20 cm. VI-IX 0.70
— — Postillon. Großblumig gelb mit großen braunen und roten unregelmäßig. Tupfen. 15-20 cm. VI-IX 0.70
— — Schmetterling. Die außerordentlich großen Gauklerblumen zeigen ein solch großartiges Farbenspiel von rot, gelb und braun, wie man es nur bei Orchideen findet. Von der Ferne gleichen die Blumen Schmetterlingen. 15—20 cm . . . . VI-IX 0.70

Monarda, Etagenblume, Labiatae ○ □
— hybr. Mrs. Perry. Eine Verbesserung der leuchtend roten Sorte Cambridge Scarlet, mit mehr orange in der Farbe und bedeutend reichblühender und härter. 120—150 cm . . . . VII-VIII 0.70

Myosotis, Vergißmeinnicht, Borraginaceae ○-◑ ✕ ≅
— palustris Thüringen. In allen Teilen fast doppelt so groß als alle anderen Varietäten. Leuchtend reinblaue Blumen. 25—30 cm . . . . . V-IX 0.70

Nepeta, Blauminze, Labiatae ○ ∞ □ :|: △
— hybr. Six Hills Giant. Außerord. wertvolle Hybride der bekannten und beliebten N. Mussinii. Die reichverzweigten Büsche bringen ununterbroch. während des ganzen Sommers kräftige Rispen leuchtend lilafarbener Lippenblüten. 25—30 cm . . VII-X 0.60
— nervosa. Immerblühende Steingarten- und Rabattenstaude mit prächt., fingerlangen, ultramarinblauen Ährenblüten mit weißer Unterlippe, welche gut über der Belaubung erscheinen. 20—30 cm. VI-IX 0.60

Oenothera, Nachtkerze, Oenotheraceae ○ △ □
— linearis. Diese Nachtkerzenart bildet reichverzweigte, halbhohe Büsche mit schmallanzettlichen Blättern und einer Fülle von hellgelben, mittelgroßen Blumen. 20—30 cm . . . . VII-VIII 0.70

Paeonia, Pfingstrose, Ranunculaceae ○ □ ✕
— sinensis Königin Wilhelmine. Sehr große, gut gefüllte Blumen von vollendeter Schönheit. Herrlich silberrosa, nach der Mitte zu in lachs übergehend. Eine wirklich vornehme Farbe. 60—70 cm. V-VII 2.—

Papaver, Mohn, Papaveraceae ○ □ ✕
— orientale gracile Perkeo. Prachtv. Zwergmohn m. stark gefüllten, rosaroten Blumen. 25-30 cm V-VI 1.—
— — May Sadler. Sehr großblumige und reichblühende Sorte von eigenartiger dunkellachsrosa Farbe. 50—60 cm . . . . V-VI 1.—
— — Olympia. Die leuchtend feurigscharlachroten Blumen stehen auf straffen, festen Stielen und sind stark gefüllt. 40—50 cm . . . . . . V-VI 1.—
— — Sturmfackel. Die nur mittelhohen, in großer Zahl erscheinenden Blütenstiele sind straff aufrecht und tragen mittelgroße, feurig rote Blumen von außerordentlicher Leuchtkraft. Nicht umfallend. 30—40 cm . . . . V-VI 1.—
— — Thora Perry. Eine reinweiß blühende Zwergsorte. 30—40 cm . . . . V-VI 1.—

Pelargonium, Geranium, Geraniaceae ○ △ /\
— Endlicherianum. Seltene Art mit fleischigem Wurzelstock und rundlich-herzförmigen Blättern. Die eigenartig geformten Blüten sind frischrosa und karmin geadert. 20—25 cm . . . . VII-VIII 1.50

Pentastemon, Bartfaden, Scrophulariaceae ○ □
— Hallii △ Seltene Alpine m. spatelförm. Belaub. u. leucht. blauen Blütenrispen. 10—20 cm . . . VI-VII 1.—
— heterophyllus True Blue. Schmal-lanzettliche Blätter u. leucht. hellbl. Blütenrisp. 30-40 cm VI-VII 1.—

1 St. RM

Pentastemon hybr. Andenken an Purpus. Aus einer Anzahl Sämlingen v. P. Andenken an Hahn, die im freien Lande Kältegrade bis zu 10° ohne Deckung überstanden, wählten wir diese Sorte aus. Höhe, Wuchs u. Blühwilligkeit wie die Stammsorte, jedoch mit lachsrosaroten Blüten. 30—40 cm VII-X 0.80

Phlox, Flammenblume, Polemoniaceae ○
— adsurgens △ Tiefgrüne, ovalrunde Belaubung und leuchtend rosa Blüten, deren einzelne Blumenblätter mit einem roten Strich gezeichnet sind. 15—20 cm . . . . V-VII 2.—
— hybrida Cecil Davis △ ♎ Eine starkwüchsige Sorte mit rundlichen Blättchen an langen Ranken. Die rosalila Blüten stehen in lockeren Sträußen. 15—20 cm . . . . VI-VIII 0.80
— subulata Rotkäppchen △ ♎ Ein Gegenstück zu der Sorte Schneewittchen, mit kleinen, roten Sternblütchen in großer Fülle. 5—10 cm . . . V-VII 0.80
— paniculata. □ ✕ . . . . VII-IX
— — Biedermeier. Riesenbl., weiß m. dunkl. Auge. 60 cm 0.80
— — Daily Sketch. Sehr große, lachsrosa Blumen mit karmesinrotem Auge. 80—100 cm 0.80
— — Erntefeuer. Große Dolden leuchtend lachsorangeroter Blumen. 80 cm 0.80
— — Feuerreiter. Große, erdbeerrote Blütendold. 80 cm 0.80
— — Mandelduft. Gr. hortens.-rosalila Blumen. 60 cm 0.80
— — Nelkendom. Zartnelkenrosa Blütendolden. 50 cm 0.70
— — Opal. Große, warmros. Blumen m. rot. Auge. 80 cm 0.70
— — Septemberschnee. Großblumig weiß, sehr spätblühend. 80 cm 0.80
— — Sir William Lawrence. Große, frischklarrote Blumen mit klein., weiß. Auge. 70-80 cm 0.80

Phyllitis, Hirschzungenfarn, Polypodiaceae ◑—●
— scolopendrium var. Hookeri. Außerordentlich lang- und breitblättrig, am oberen Blattende merkwürdig geteilt. Erinnert stark an Platycerium, den Geweihfarn des Glashauses. 30—40 cm . . . . 4.—

Physostegia, Etagenerika, Labiatae ○ □ ✕
— virginiana Vivid. Lanzettliche, gekerbte, quirlständige Belaubung und auffallend weinrote Lippenblüten an langen, aufrechten, dichtbesetzten Ähren. Sollte in keinem Garten fehlen. 60—80 cm . VII-VIII 0.80

Polystichum, Punktfarn, Polypodiaceae ◑—●
— angulare prolif. nephrolepifolium. Herrlicher, immergrüner Farn, dessen vornehme, gelblichgrüne Wedel an die eines Nephrolepis erinnern. Sehr selten 3.—

Pontederia, Hechtkraut, Pontederiaceae ○ ≅
— cordata robusta. Von dem bekannten Gartengestalter Herrn A. Seifert-München erhielten wir diese durchaus winterharte Art, die in München große Kältegrade überstand. Herrliche Wasserstaude mit lang gestielten, glänzendgrünen, herzeiförmigen Blättern, welche von schönen, blauen Blütenähren überragt werden. Bisher nur als subtropisch bekannt. 100—120 cm . . . . VII-VIII 3.—

Potentilla, Fingerkraut, Rosaceae ○ △
— chrysocraspeda aurantiaca. Die dichten Polster sind übersät mit warmorangegelben Blüten. 5—10 cm . . . . V-VI 0.70
— insignis. Silberweiße, erdbeerartige Belaubung, zu der die in großen Mengen erscheinenden, mennigroten Blüten herrlich kontrastieren. 20-30 cm VI-VIII 1.—

Pyrethrum, Bunte Marguerite, Compositae ○ □ ✕
— ros. Donatis. Die gelbe Mitte mit weißer Krause ist von einem prächtigen, karminrosa Strahlenkranz umgeben. Die langgestielten Blumen messen bis zu 12 cm im Durchmesser. 50—60 cm . V-VI 0.80
— — Mrs. James Leake. Die Blumen haben einen Durchmesser von 8 cm, sind reindunkelrosa und stehen auf starken Stielen. 60—70 cm V-VI 1.—

Stauden-Neuheiten Fortsetzung — 1 St. RM

Pyrethrum ros. Rubens. Große, leuchtend karminrosa Blumen. Sehr frühblühend, daher für Schnittzwecke besonders wertvoll. 60—70 cm . . . V-VI 0.80
— — Tucan. Leucht. karminrot, einfach m. krauser gelber Mitte. Früh- u. reichblüh. 50—60 cm V-VI 0.80

Primula, Primel, Primulaceae ◑ — ● △
— Juliae Gloria. Saftiggrüne Belaubung u. magentarote Blumen mit goldgelbem Auge. 5-10 cm IV-V 0.70
— pruhoniciana E. R. Janes. Herrliche, gut belaubte Kissenprimel mit besonders großen, leuchtend rosaroten Blumen in der Farbe wie Pr. rosea grdfl. Ungemein reichblühend. 10—15 cm . . . IV-V 0.80
— — Purple Splendour. Große, purpurfarbige Blumen mit orangegelbem Auge. Die einzelnen Blumenblätter sind geschlitzt und der Rand etwas gewellt. 10—15 cm . . . . IV-V 0.80
— — Rubin. Sehr große, samtigkarminrote Blumen. 10—15 cm . . . . IV-V 0.60

Ranunculus, Hahnenfuß, Ranunculaceae ○ △
— Arendsii. Interessante Hybride von R. amplexicaule x R. gramineus mit schwefelgelben Blüten. 20—30 cm . . . . V-VI 1.—

Roscoea, Zingiberaceae ○ △
— cautleoides August Beauty. Orchideenähnliche Staude mit dicken Stengeln und fingerlangen, lanzettlichen Blättern. Die leuchtend gelben Blüten mit helmartiger Oberlippe sitzen direkt am Stengel. 20—30 cm . . . . VIII-IX 2.—

Sagittaria, Pfeilkraut, Alismataceae ○ ≅
— sagittifolia fl. pl. Stark weiß gefülltblühend. Pfeilartige Blätter und große levkojenähnliche Blüten. Eine der schönsten und seltensten Sumpf- und Wasserstauden. 40—50 cm . . . . VII-VIII 1.50

Saxifraga, Steinbrech, Saxifragaceae ◑ △ ⁞|⁞
— caespitosa hybr. Astrild. Kräftigwachsende Blattpolster, karmoisinrote große Blumen. Sehr apart. 10—15 cm . . . . V-VI 0.80
— — — Bees Pink. Moosartige Belaubung und große, leuchtend rosa Blüten, die in der Sonne nicht verblassen. 10—15 cm . . . . V-VI 0.80

Scabiosa, Skabiose, Dipsacaceae ○ □ ✂
— caucasica Amethyst. In Wuchs und Blütenform der S. Schöne von Eisenach ähnlich, jedoch mit dunkelblauen Blumen. 40—50 cm . . . . . VI-X 1.—
— — Frieda. Starkwüchsige Sorte m. zartblauen, großen, edlen Blumen. 40—50 cm . . . . . VI-X 0.80
— — Mrs. Willmott. Mit großen, weißen Blumen aus mehreren Blumenblätterkränzen bestehend. 40—50 cm . . . . VI-X 0.80
— — Prachtkerl. Eine außerordentlich robuste Form mit großen, leuchtend blauen Blumen auf drahtartigen Stielen, wie sie bei keiner anderen Sorte zu finden sind. 50—60 cm . . . . VI-X 1.20

Sedum, Fetthenne, Crassulaceae ○ ∞ ◑ △
— spurium album superbum. Auf üppigen Polstern erscheinen die großen, reinweißen Blüten in großer Fülle. 5—10 cm . . . . VII-VIII 0.50
— — splendidissimum. Sehr großblumig und reichblühend. Leuchtend dunkelkarminrote Blumen. 5—10 cm . . . . VII-VIII 0.50
— telephium Munstead Dark Red. Schwarzrote, fleischige Stengel und Blätter. 30—40 cm. VIII-IX 1.—

Sempervivum, Dachwurz, Crassulaceae ○ ∞ || △
— Borisii. Mittelgroße, hellgrüne Blattrosetten, die weiß bewimpert sind. Hellgelbe Blüten. Sehr schön. 3—5 cm . . . . VII-VIII 0.80
— hybr. Rauhreif. Herrliche, purpurrote Hauswurz, die in der Jugend mit einem dicken Spinnengewebe überzogen ist. Die Rosetten werden bis 10 cm im Durchmesser und bringen karminrosa Blumen. 3—5 cm . . . . VII-VIII 0.60

Sempervivum metallicum giganteum. Durch Kreuzung der größten und schönsten Sempervivum ist es gelungen, eine riesenrosettige Art in den herrlichen Metallfarben der Echeverien zu erzielen. 5—10 cm . . . . VII-VIII 1.20 — 1 St. RM

Senecio, Kreuzkraut, Compositae ○ — ◑ ≅ □ ⊥
— hybr. Hessei. Sehr dekorative Staude, die durch Kreuzbefruchtung von S. Clivorum, Wilsonianus und Veitchianus entstanden ist. Belaubung dreieckig, Blütenstiele langgestreckt, ähnlich S. Wilsonianus, jedoch erinnern die Einzelblumen an S. Clivorum. Farbe leucht. orangegelb. 150-180 cm. VII-VIII 1.50
— palmatilobus. Schöne Dekorationsstaude mit stark zerteilten Blättern u. lebhaftgelben Blütenständen. Ihre frühe Blütezeit macht sie im Senecio-Sortiment besonders wertvoll. 120—150 cm . . VI-VII 2.50

Solidago, Goldraute, Compositae ○ △
— brachystachya robusta. Eine robuste Form von S. brachystachya. Die stark verzweigten Büschel bringen im zeitigen Herbst eine Fülle leuchtend gelber Blumen. 30—35 cm . . . . . IX-X 1.—

Stylophorum, Schöllkrautmohn, Papaveraceae ◑ — ●
— diphyllum. Buschige Staude mit hellgrüner, fiederteiliger Belaubung und gelben, mohnähnlichen Blumen. 30—40 cm . . . . V-VI 1.—

Thymus, Thymian, Labiatae ○ ∞ △ || ⩍
— membranaceus. Seltene Art aus Spanien, übersät mit großen, weißen Blüten. 10—15 cm . . VI-VII 0.80
— rotundifolia Purpurteppich. Ähnlich Th. serpyllum mit größer., rundlich. Laubwerk u. weithin leuchtenden weinpurpurroten Blüten. 5—10 cm . . VII-VIII 0.60

Tunica, Felsennelke, Caryophyllaceae ○ ∞ △ ||
— saxifraga alba plena. Das nadelförmige Laub ist den ganzen Sommer überdeckt mit gypsophilaähnlichen, weiß gefüllt. Blüten. Selten. 15-20 cm VII-IX 0.80
— — superba plena. Die Blumen dieser neuen Form sind in der Farbe dunkler als die der Sorte „robusta pl." 15—20 cm . . . . VII-IX 0.80

Verbascum, Königskerze, Scrophulariaceae ○ ∞ ⊥ □
— hybr. C. R. Adams. Schmuckvolle Staude mit grundständiger Blattrosette und prachtvollen, goldgelben großen Einzelblüten an langen, verzweigten Rispen. 100—120 cm . . . . V-VIII 1.—

Veronica, Ehrenpreis, Scrophulariaceae ○ ∞ △
— Armstrongii ∧ Neuseeländer Veronica. Durch die dicklichen Zweige von auffallend leuchtender goldbronzener Farbe erinnert die Pflanze an eine Konifere. Sehr selten. 20—30 cm 1.50
— hybr. Blaukerze. Herrlicher Bastard von V. Hendersoni und V. latifolia. Stramm aufrechtwachsend, tiefblaue Blütenrispen. 30—40 cm . . VII-IX 1.—
— filifolia. Fädig zerteilte, hellgrüne Belaubung und hellila Blütentrauben. 10—15 cm. . . VI-VII 0.70
— incana rosea. Silbergraue Belaubung und leuchtend rosarote Blütenrispen. Sehr reichblühend und stark auffallend. 15—20 cm . . . . VI-VII 1.—
— spicata Blauer Zwerg. Fällt durch die Fülle kleiner dunkelblauer kandelaberartiger Rispen im Steingarten unbedingt auf. 10—20 cm . . VI-VIII 1.—
— — rubra. Mit leuchtend roten Blütenrispen. 20—30 cm . . . . VI-VIII 0.80
— teucrium prostrata Loddon Blue. Herrliche Zwergform mit kleiner rundlicher Belaubung u. leuchtend blauen Blütenähren. 5—10 cm . . . V-VI 0.80
— rupestris rosea. Rosablühende Form von Veronica rupestris, die ebensoreich blüht. 5-10 cm. V-VI 0.80
— — alba. Die dunkelgrüne Belaubung verschwindet im Frühjahr unter einer schneeweißen Blütendecke. 5—10 cm . . . . V-VI 0.80

Vinca, Immergrün, Apocynaceae ○ — ● △
— major acutiloba. Großblättriges Immergrün mit groß. weißen Blüten, die von Frühjahr bis zum Herbst fast ununterbrochen erscheinen. 20—30 cm . . . 0.80

Stauden-Neuheiten Fortsetzung

1 St. RM

Vinca minor Bowles var. Besonders schönes Singrün mit leuchtend blauen Blüten. 5—10 cm . IV-V 0.70

Viola, Veilchen, Violaceae ○ △ ⁞⁞ ✕

— cornuta Spaßvogel. Das alte, wunderbar schöne V. c. Jackanapes hatte den großen Nachteil, daß es nicht sehr winterhart war und außerdem beim Verpflanzen immer Verluste brachte. Nach jahrelanger Bemühung ist es uns gelungen einen Sämling herauszuzüchten, der in Wuchs, Farbe und Blühwilligkeit dem alten „Jackanapes" gleicht, aber dessen Fehler abgelegt hat. Die oberen Blumenblätter sind braun, die unteren goldgelb. 10—15 cm . . . IV-IX 0.80

— grac. Alabaster. Sehr wüchsiges, hartes Hornveilchen in der Tracht wie Viola grac. Hansa, jedoch mit alabasterweißen Blüten. 10—15 cm . IV-IX 0.60

— — Strolch. Ein Sämling von Viola grac. Lord Nelson, welcher hübsche, runde Büsche bildet u. ungeheuer reich blüht. Blütenfarbe leuchtend veilchenblau, wie sie bis heute bei keiner anderen Sorte zu finden ist. 10—15 cm . . . . IV-IX 0.80

— odorata Triumph ◑ ✕ Wohlriech. Veilchen. Kräftige, dunkelgrün belaubte Büsche. Die großen Einzelblüten stehen straff auf langen, bequem pflückbaren Stielen. 15—20 cm . . . . . III-IV 0.80

Viscaria, Pechnelke, Caryophyllaceae ○ □ △

— viscosa lilacina. Schöne fliederfarbene Pechnelke, deren immergrüne Blattrosetten sich im Herbst purpurrot färben. 20—30 cm . . . . . V-VI 0.80

Yucca, Palmlilie, Liliaceae ○ △ ⊥

— agavaefolia. Interessante Pflanze mit agavenartiger Belaubung und cremeweißen Blüten an starken Schäften. 30—40 cm . . . . VII-VIII 2.—

Zauschneria, Kolibriblume, Oenotheraceae ○ △

— arizonica. Bedeutend härter, widerstandsfäh. u. starkwüchsiger als Z. californica. Die leucht. rot. Rispen erscheinen in großer Masse. 20-30 cm. VIII-X 0.80

Winterharte Kakteen-Seltenheiten

Opuntia, Feigenkaktus, Cactaceae ○ ○○ △ VI-VII

— arborescens. Nordamerikanische, aufrechtwachsende, strauchige Art mit zylindrischen weiß bestachelten Gliedern und stumpfroten Blüten. 80—100 cm . . 3.—

— arizonica Griff. Die größtgliedrigste und schönste aller Freiland-Opuntien. Sie erreicht in der Heimat eine Höhe von etwa 1 m. Die Glieder sind flach, oft über 20 cm breit und über 25 cm lang. Blüten groß, tiefgelb, innen am Grunde orangerot. 50—60 cm . . 3.—

— grandifl. Engelmann. Schöne wüchsige, der Opuntia Rafinesquiana nahestehende Art mit grünen, wenig bestachelten Gliedern und tiefgoldgelben, am Grunde orangegelben, sehr großen Blüten. Sehr hart . 1.50

— Howeyii. Prachtvolle, großgliedrige, sehr robuste Büsche bildende Art. Glieder rundl. flach, 12-14 cm breit, dicht m. schneeweißen Stacheln besetzt. Blüten groß, hellgelb. Sehr selten und sehr winterhart . 3.—

— utahensis J. A. Purpus. Sehr seltene Art mit großen, prachtvoll karminroten Blüten. Die schön- und reichblühendste aller Freilandopuntien. Sehr hart . . 2.—

— xanthostemma orbicularis. Herrliche seltene Art mit länglichovalen stark bestachelten Gliedern und leuchtend rosaroten großen Blüten. Sehr hart . . 2.—

Ziergräser-Neuheiten

Carex, Segge, Cyperaceae ○—◑ △ ⊥

— Buchananii. Rehfellsegge. Sehr dekoratives, äußerst feinblättriges Gras von durchaus hellrehbrauner Färbung, wie es solche unter den Schmuckgräsern nicht mehr gibt. 60—70 cm . . . . 1.—

— — viridis. Grüne Rehfellsegge. Eine grünblättrige Form vorgenannter Art. Selten. 60-70 cm . . . . 1.—

1 St. RM

Chrysopogon, Indianer-Goldfeder, Gramineae

— nutans. Schmale, bläulichgrüne Belaubung und leuchtend braungelbe Blütenrispen. 100 cm. Selten . . 0.80

Pennisetum, Lampenputzergras, Gramineae ○ ⊥ □

— compressum. Sehr dekoratives, schmalblättriges Ziergras mit 20 cm langen, walzenförmigen, rotbraunen Blütenähren auf kräftigen langen Stengeln. Eine besonders edle Erscheinung unter den Gräsern. 60-80 cm. . . . . VIII-IX 1.—

Heidekräuter-Neuheiten

Calluna, Heidekraut, Ericaceae ○ △ ⁞⁞

— vulgaris alba plena. Rahmweiß, gefülltblühend. 20—30 cm . . . . VIII-IX 1.50

— — Camla Variety. Niedrig bleibende Form mit leuchtend rosa Blütenrispen. Gefülltblühend. 20—30 cm . . . . VIII-IX 1.—

— — Foxii. Ganz niedere, runde Kissen bildende Pflanze mit purpurroten Blüten. 3—5 cm . . VIII-IX 1.—

— — H. G. Beale. Die dichtgefüllten, großen Blüten sitzen an langen Rispen. Eine sehr prächtige, empfehlenswerte Sorte, die weiteste Verbreitung verdient. 20—30 cm . . . . VIII-IX 1.—

— — Johnson var. Die rosalila Blütenrispen erscheinen erst, wenn alle anderen Sorten verblüht sind. Selbst frühzeitiger Frost kann ihnen nichts anhaben. 20—30 cm . . . . X-XI 1.—

— — Mullion. Stark verzweigte, tiefrosa Blütenrispen. 20—30 cm . . . . VIII-IX 0.80

— — prostrata. Kriechendes, sich fest dem Erdboden anschmiegendes Heidekraut mit lila Blütenrispen. Eine ganz neue Erscheinung unter den Ericaceen. 3—5 cm . . . . VIII-IX 0.80

— — — atrorosea. Leuchtend rosa Blüten VIII-IX 0.80

— — — flagelliformis. Peitschenförmige Zweige und lilarosa Blüten . . . . VIII-IX 0.80

— — — Kuphaldii. Kissenförmiger Wuchs, graugrüne Belaubung und rosa Blüten . . . . VIII-IX 1.—

— — tenuis. Außerordentlich früh- und reichblühend. Blüten rötlichpurpur. 20—30 cm . . . VII-VIII 0.80

Erica, Heidekraut, Ericaceae ○ △ ⁞⁞

— carnea atrorubra. Dunkelgrünes Laub und dunkelrote Blüten. 10—15 cm . . . . . . II-IV 0.80

— — gracilis. Außerordentlich feinlaubige u. feinblütige Form. Blüten rosa. 10—15 cm . . . II-IV 1.—

— — Springwood. Lange Rispen schneeweißer Blüten. 10—15 cm . . . . II-IV 1.—

— — Thomas Kingskote. Lebhaftrot. Sehr reichblühend. 10—15 cm . . . . II-IV 0.80

— ciliaris hybr. Mrs. C. H. Gill ∧ Aparte Sorte mit prachtvollen, großen, purpurnen Blütenglocken. 20—30 cm . . . . VIII-IX 0.80

— hybr. Dawn ∧ Hübsche Sorte mit mittelgroßen, dunkelrosa Glöckchen in dichten, endständigen Trauben. 15—25 cm . . . . VIII-IX 0.80

— vagans F. D. Maxwell ∧ Auffallende Schönheit mit eigenartig leuchtend lachskarminfarbenen Blumen in reicher Fülle. 20—30 cm . . . . VIII-X 0.80

— — Lyonesse ∧ Wüchsige, großblumige Abart mit weißen Blüten. 20—30 cm . . . . . VIII-IX 0.80

— — St. Keverne ∧ Neue Sorte, die sich durch ihre prächtige, bei den Heidekräutern völlig neue, lachsrosa Färbung auszeichnet. 20—30 cm VIII-X 0.80

Neue Moorbeetpflanzen

Azalea (Rhodod). Azalee, Ericaceae ○◑△

— Arendsii. ∧ Die Pflanzen sind wintergrün und erinnern in ihrer Belaubung an die schöne Zimmerpflanze Azalea indica. Die Blütenfarbe variiert vom zartesten lila u. fleischrosa bis zum leuchtendsten karminrosa. Laubdecke zu empfehl. 40 cm V-VI 4.—

Neue Moorbeetpflanzen Fortsetzung — 1 St. RM

Rhododendron hippophaeoides hybr. Kräftig wachs. interessante Hybride mit großen, rosalila Blumen . . . IV-V 4.—

— praecox splendens. Kreuzung zwischen Rh. praecox und Rh. dahuricum, die sich von der Stammsorte durch einen strafferen, aufrechteren Wuchs und etwas kleinere Belaubung unterscheidet. Die Blüten sind leuchtend rötlichlila . . . III-IV 4.—

— racemosum hybr. delicatum. Eigenartige schöne Hybriden zwischen Rh. racemosum und Rh. praecox. Kräftige, lanzettliche Belaubung. Mittelgroße, zartrosa Blüten . . . III-IV 4.—

— — — roseum. Ähnlich voriger, jedoch mit frischrosa Blüten . . . III-IV 4.—

Phyllodoce, Glockenheide, Ericaceae ○ △

— empetriformis splendens. Große Blütenglocken von dunkelkarminrosa Färbung. 10-15 cm V-VI 1.50

Neue und seltene Gehölze

Buddleia, Sommerflieder, Loganiaceae ○ ⚹ ⊥

— alternifolia. Die schlanken, leicht überhängenden Zweige tragen schmale, weidenartige Blätter, blattwinkelständige Blütenbüschel von schöner rosalila Farbe in großer Menge. 80—100 cm. Sommer . . 1.50

Chamaecyparis, Scheinzypresse, Pinaceae ○ △ ⊥

— Fletscheri. Schmale Säulen bildende Zwergkonifere in der Tracht eines Säulen-Juniperus mit silbergrauer Benadelung. Ein Edelstein unt. d. Zwergnadelhölz. 4.—

Convolvulus, Winde, Convolvulaceae ○ ∞ △ ⋀

— cneorum. Halbstrauchig, seidenhaarige silbergraue Blättchen. Große weiße, rosa angehauchte Windenblüten. Sehr schön. 20—30 cm . . . VIII-IX 1.50

Cotoneaster, Zwergmispel, Rosaceae ○ △

— amoena. Aufrechtwachsender, dichtverzweigter Zwergstrauch mit graugrüner Belaubung u. roten Beeren in großen Mengen. 50—60 cm . . . 2.50

— Dammeri radicans (humifusa) ♎ Eine großblättrige und in allen Teilen robustere Form von C. Dammeri. Auch die Beeren erreichen die doppelte Größe. Außerordentlich stark fruchtend . . . 2.—

— horizontalis fol. var. Weißbuntblättrige Felsenmispel, von der sich die roten Beeren prächtig abheben . 2.—

— microphylla cochleata. Eine vornehme Erscheinung unt. d. Zwergmispeln. Im Wuchs ähnlich C. glacialis, sich jedoch noch mehr an den Boden anschmiegend. Belaubung rundlich, glänzend dunkelgrün. Beeren klein zinnoberrot . . . 2.50

— prostrata fructu sanguinea. Sich flach auf dem Erdboden ausbreitende Felsenmispel mit roten Beeren 2.—

Cytisus, Edelginster, Leguminosae ○ ∞ △ ♎

— decumbens. Ganz flache Rasen bildende Ginsterart mit goldgelben Blüten in großen Massen. Sommer 1.50

Escallonia, Saxifragaceae ○ ⊥

— virgata. Herrlicher immergrüner vollst. harter Zwergstrauch mit kleinen Blättchen und großen roten Bouvardienähnlich. Blütenbüsch. 80-100 cm. Sommer 1.50

Evonymus, Pfaffenhütchen, Celastraceae ○—◑ △

— japonica acuta. Ein an Vinca major erinnerndes, immergrünes Gehölz mit flach auf dem Boden liegenden, bis 1 m langen Ranken und prächtiger Färbung im Herbst u. Wint. Gute Bodenbedeckungspfl. 20-30 cm 1.—

— obovata. Im Wuchs ähnlich E. nana Koopmannii, jedoch mit großen, rundlichen Blättern besetzt, die sich im Herbst rosarot färben. Selten. 20—30 cm . . . 1.—

Fuchsia, winterharte Fuchsie, Oenotheraceae ○—◑ △

— grac. Tom Thumb. Eine durchaus winterharte Zwergfuchsie, die den ganzen Sommer bis in den Herbst hinein überaus reich blüht. Die Kelchhülle ist rot, die inneren Kronblätter blau. Eignet sich ebenso hervorragend als Topf- wie als Steingartenpflanze. Spielt in England eine gr. Rolle. 15-20 cm. Sommer 1.—

Hydrangea, Hortensie, Saxifragaceae ○ ⊥ □ — 1 St. RM

— macrophylla Domotoii. Eine bezaubernde Schönheit, der man die Hortensie nur an Wuchs u. Belaubung ansieht. Große, gefüllte Blütendolden hübsch rosa. 30—40 cm. Sommer . . . 1.50

Juniperus, Wacholder, Pinaceae ○ △ ⊥

— communis compressa. Miniaturwacholder. Bildet ganz kleine, blaugrüne Säulchen u. ist gegenwärtig die zierlichste Konifere überhaupt. 15—20 cm . . 4.—

— squamata Mayeri, Geweihwacholder. Wundervoll., graublau bezweigte Art von sparrigem, aufrechtem, aber langsamem Wuchs . . . 5.—

Kolkwitzia, Scheinweigelie, Caprifoliaceae ○ ⊥

— amabilis. Eine Neueinführung aus China mit glockigröhrigen Blumen, die in der Form an Weigelien erinnern. Sie sind von schöner, hellrosa Farbe und erscheinen in groß. Mengen. 120-150 cm. Sommer 2.—

Ligustrum, Liguster, Oleaceae ○—◑ △ ⊥

— ionandrum. Prächtiger, immergrüner, aufrechtwachsender Zwergstrauch mit kleiner myrthenähnlicher Belaubung und weißen Blütensträußen. Im Herbst blauschwarze Beeren. 40—50 cm . . . 1.50

Lonicera, Geißblatt, Caprifoliaceae ○—◑

— Heckrottii. Starkwachsender Schlinger mit ziemlich großer, ovaler tiefgrüner Belaubung. Die in lockeren Sträußen stehenden Blüten erscheinen den ganzen Sommer hindurch. Die Knospe ist lebh. rosakarmin, die geöffnete Korolle fleischfarbig, später goldgelb 2.—

— Tellmanniana. Schlinger mit dunkelgrüner Belaubung u. langröhrigen, goldgelben Blüten in reicher Fülle; ähnlich einer Azalea pontica. Sommer . . . 2.—

Parthenocissus (Ampelopsis) Efeu-Wein, Vitaceae ○

— tricuspidata var. Lowii. Herrlicher, stark auffallender, durchaus winterharter Selbstklimmer mit kleinem, gekräuseltem Laubwerk von rosaroter Herbstfärbung. Sehr eigenartige japanische Einführung . . 2.—

Perowskia, Blauraute, Labiatae ○ ∞ △ ⊥

— abrotanifolia. Artemisiablättriger, silbergrau. Zwergstrauch mit leuchtend blauen Blütenrispen. 40—50 cm . . . VII-X 2.—

Potentilla, Fingerkraut, Rosaceae ○ △

— fruticosa Beesii. Sibergrau belaubt., niedriger Strauch, dessen große, goldgelbe Blumen zu dem schönen Laub herrlich kontrastieren. Blüht den ganzen Sommer. 40—50 cm . . . VII-IX 1.50

— — Purdomii. Ein herrlicher, fein gefiederter Zwergstrauch mit unzähligen hellgelben Blumen während des ganzen Sommers. 40—50 cm . . . VII-IX 1.—

Pyracantha, Feuerdorn, Rosaceae ○ — ◑ △ ⊥

— coccinea praecox. Stacheliger, wintergrüner Strauch mit weißen Blütenbüscheln. Er unterscheidet sich von der Stammform dadurch, daß der prachtvolle, rote Beerenschmuck 2—3 Wochen früher erscheint. Auch fruchtet die Pflanze bedeutend reicher V 2.—

— crenulata Rogersiana, Orangefeuerdorn. Großblättriger und großfrüchtiger als vorige Art mit noch lebhafteren, orangefarbenen Beeren . . . 2.50

Ribes, Zierjohannisbeere, Saxifragaceae ○ — ◑ △

— Gayana Äußerst seltener Zwergstrauch m. fast immergrüner Belaubung und gelben Blüten. 40—60 cm . 4.—

Salix, Zwergweide, Salicaceae ○ — ◑ △

— Bockii. Reizender, kleiner chinesischer Zwergstrauch mit stumpfovalen, unterseits blauweiß behaarten Blättchen und kleinen weißen Kätzchen während des Sommers. 40—60 cm . . . 2.—

— simulatrix. Kriechende Zwergweide, deren Zweige mit silberweißen Kätzchen besetzt sind. Guter Wachser, jedoch nicht wuchernd. 30 cm . . . 2.—

Senecio, Kreuzkrautstrauch, Compositae ○ ⊥

— Greyi. Immergrüner, silbergraublättriger, 1 m hoher Zierstrauch mit großen gelben Kreuzkrautblüten in großen Büscheln. Sommer . . . 1.50

Niedrig bleibende, winterhart-ausdauernde Stauden

für Steingärten, Felsanlagen, Trockenmauern, Einfassungen und Rasenersatz

Felsengehölze siehe Seite 82 **Mittelhohe und hohe Stauden ab Seite 48**

Es gibt wohl kaum eine Pflanzengruppe, die sich in den letzten Jahren solcher Beliebtheit erfreute, als die reizenden Kinder der Alpenflora, kurz Alpinen genannt. Wenn man unter dem Namen Alpinen ursprünglich nur Pflanzen unserer Alpenländer verstand, so bezieht man heute auch alle die herrlichen Kleinstauden mit ein, die unermüdliche Forscher und Sammler aus allen, unserem Klima verwandten Erdteilen, hauptsächlich den Gebirgen, zusammengetragen haben. Durch Züchterfleiß sind weiterhin eine ganze Anzahl Verbesserungen entstanden, so daß wir heute unter dem Sammelbegriff „Alpinen" über eine Riesenauswahl, im Charakter zusammenpassender Stauden verfügen, die sich durch ihren Formenreichtum, ihre Farbenpracht, ihre Reichblütigkeit und nicht zuletzt durch ihre Anspruchslosigkeit die Herzen aller Gartenfreunde erobert haben. Unser Umsatz beweist dies. Wir haben deshalb auch gerade dieser Pflanzengruppe unsere besondere Aufmerksamkeit gewidmet und alles schöne, was für unser Klima von Wert ist, in Kultur genommen (keine Pflanzen von nur botanischem Wert). Wir können Ihnen daher mit einer Auswahl dienen, die nur von ganz wenigen Firmen erreicht wird. Wenn Ihnen das Auswählen Schwierigkeiten macht, dann wenden Sie sich bitte an uns, wir machen Ihnen gerne Vorschläge. Auch verweisen wir nochmals auf unsere Sortimentszusammenstellungen auf Seite 5—8, die die besten und erprobtesten Sorten enthalten.

Eine große Anzahl alpiner Stauden und Zwerggehölze halten wir stets in Töpfen vorrätig, so daß sie ohne jegliche Gefahr das ganze Jahr über verschickt und gepflanzt werden können. Diese sind auch sehr für Geschenkzwecke geeignet.

Bei Abnahme von 5 Stück und mehr einer Sorte ermäßigt sich der Stückpreis um 10 %, bei Abnahme von 25 Stück und mehr einer Sorte um 20 % (100 Stückpreis).

Sämtliche Pflanzen werden mit Namenschildern geliefert.

Wir machen besonders aufmerksam auf die sich wiederholenden Zeichenerklärungen.

Acaena, Stachelnüßchen, Rosaceae ○ ∞ ♎ △ — 1 St. RM
Rasenbildende Stauden mit miniaturrosenblättriger Belaubung und kugelförmigen, stacheligen Früchten im Sommer. Die Blüten sind weniger schön, die Fruchtstände um so interessanter.
— Buchananii. Schön blaugrün belaubt, Blüten weiß . . 0.40
— fissistipula var. violacea. Sehr hübsche Varietät, die besonders wertvoll ist, weil ihre Blätter im Winter eine prächtige, violette Färbung annehmen . . . 0.40
— glaucophylla. Starkwüchsige graublättrige Art . . 0.40
— inermis. Mit silbrigbraungrüner Belaubung 0.40
— microphylla. Feine, bräunliche Belaubung, purpurne Samenköpfchen 0.40
— novae zealandiae. Starkwachsend, mit rotborstigen Früchten. Laub bräunlich 0.40
— pinnatifida. Seltene Art, grüne Belaub., weiße Blüten 0.40
— rotundifolia. Rundblättrige, starkwüchsige Form . . 0.40
— sanguisorba. Rosenlaub. hellgrüne Art, Blüten weiß 0.40

Acantholimon, Igelpolster, Plumbaginaceae ○ ∞ || △
— androsaceum. Blaugrüne Polst., rosa Blüt. VII-VIII 1.50
— armenum. Silbergraue, nadelförmige Rosetten und große, rosarote, nelkenähnliche Blütensträuße. 20 cm . . . . VII-VIII 1.50
— glumaceum. Stachelige, dichte, dunkelgrüne Polster mit zahlreichen ährenähnlichen, leuchtend karminrosa Blumen. 10 cm . . . . VII-VIII 0.70
— venustum. Graugrün belaubt, rosa Blütenähren. 10 cm 2.—

Acanthus, Bärenklau, Acanthaceae ○–◑ △
— Perringii. Tiefgezahnte, 15 cm lange Blätter bilden wurzelständige Rosetten. Die großen Lippenblüten sind von prächtig rosa Farbe, 20 cm. VI-VII 0.50

Aceranthus diphyllus. Siehe Epimedium.

Achillea, Alpenschafgarbe, Compositae ○ ∞ △ ||
Niedrige, dichtrasige Pflanzen mit aromatischem, silbergrauem oder grünem Laubwerk. V-VII
— ageratifolia. Weißblühende Art mit Ageratumblättern 0.40
— aizoon. Silberweißblättrig, weiße Blumen. 20 cm . . 0.40
— ambigua. Schöne, weiße Blüten. 15 cm 0.40
— argentea. Reinweiße Blumen u. weißfilzige Belaubung 0.40
— aurea. Feinzerteilte graue Belaub., goldgelbe Blüten 0.40
— brachyphylla. Silbergraue Belaub., goldgelbe Blüten 0.40
— chrysantha. Längl. grünl Blätter, Blüten hellgelb. 20 cm 0.60
— Clavenae. Silbergraue Belaub., weiße Blüten. 15 cm 0.40
— conjuncta. Siehe Neuheiten 0.80
— Formaneckii. Schöne lange Silberbl., weiße Blum. 20 cm 0.50
— Fraasii canescens. Weißgraue Blätt., weiße Blum. 20 cm 0.50

Achillea (Fortsetzung) — 1 St. RM
— Fronmülleri. Schöne, grüne Rasen bildend, Blumen weiß 0.50
— Huteri. Graugrüne Belaubung, weiße Blüten. 15 cm 0.40
— Jaborneggi. Aschgraue Belaub., weiße Blüten. 20 cm 0.40
— Kellereri. Blätter schmal u. lang, silbergrau, weißbl. 0.50
— Kolbiana. Silbergraues Blattwerk, weiße Blüt. 15 cm 0.40
— Lewisii (King Eduard). Graue Belaubung, zartgelbe Blumen. 20 cm 0.50
— lingulata. Blätter zungenförm., rosettenbild., weiße Blüt. 0.50
— macedonica. Aschgraue Belaub., weiße Blüt. 30 cm 0.40
— Portae. Graugrüne, stark gefiederte Blätter, weißbl. 0.40
— pseudopectinata. Silbergrau mit gelb. Blüten. 30 cm 0.40
— rupestris. Grün belaubt, Blüten weiß. 15 cm . . . 0.40
— serbica. Große, schneeweiße Blumen, silbergraue Belaubung. 20 cm 0.40
— spinulifolia. Im Wuchs an Santoline chamaecyparissus erinnernd. Blüten gelblich. 20 cm 0.40
— tomentosa. Graugrüne Belaub., goldgelbe Blütendold. 0.40
— — citrina. Siehe Neuheiten 0.60
— umbellata. Margueritenart. Blüten, silbergr. Belaub. 0.40
— Wilczeckii. Ähnlich A. lingulata, große, weiße Blüten 0.40

Aconitum. Siehe unter mittelhohe Stauden.

Adenophora, Becherglocke, Campanulaceae ○ △
— palustris. Schmaleiförmige, grob gezähnte Blätter und tiefblaue, röhrigglockige Blumen. 30 cm VII-VIII 0.60

Adonis, Adonisröschen, Ranunculaceae ○–◑ △
— amurensis. Goldgelbe, große, schalenförmige Blumen über zierlichem Laub. Selten. 30 cm . IV-V 1.50
— — fl. pl. Dichtgefüllt, später blüh. 30 cm IV-V 1.50
— Nadorkakii. Goldgelb. Selten. 20 cm . . IV-V 1.50
— pyrenaica. Ähnlich vernalis, stärker wachsend. 30 cm . . . . IV-V 1.—
— vernalis. Buschige Pflänzchen mit feinzerteiltem Laub, große, goldgelbe Blüten, 15 cm . . . IV-V 0.70

Aethionema, Steintäschel, Cruciferae ○ ∞ △ ∧ V-VI
— armenum. Aufrechte kleine Büsche, rosenrote Blüten. 30 cm 0.60
— cordifolium. Kleinherzblätterig, schön rosarot. 30 cm 0.60
— grandiflorum. Leuchtend rosa Blumen. 30 cm . . . 0.60
— pulchellum. Nadelförmige, blaugrüne Belaubung mit rosa Blütenträubchen. 15 cm 0.40
— Warley rose. Polster mit leuchtend rosa Blüt. 15 cm 0.60

Agrostis. Siehe unter Ziergräser.

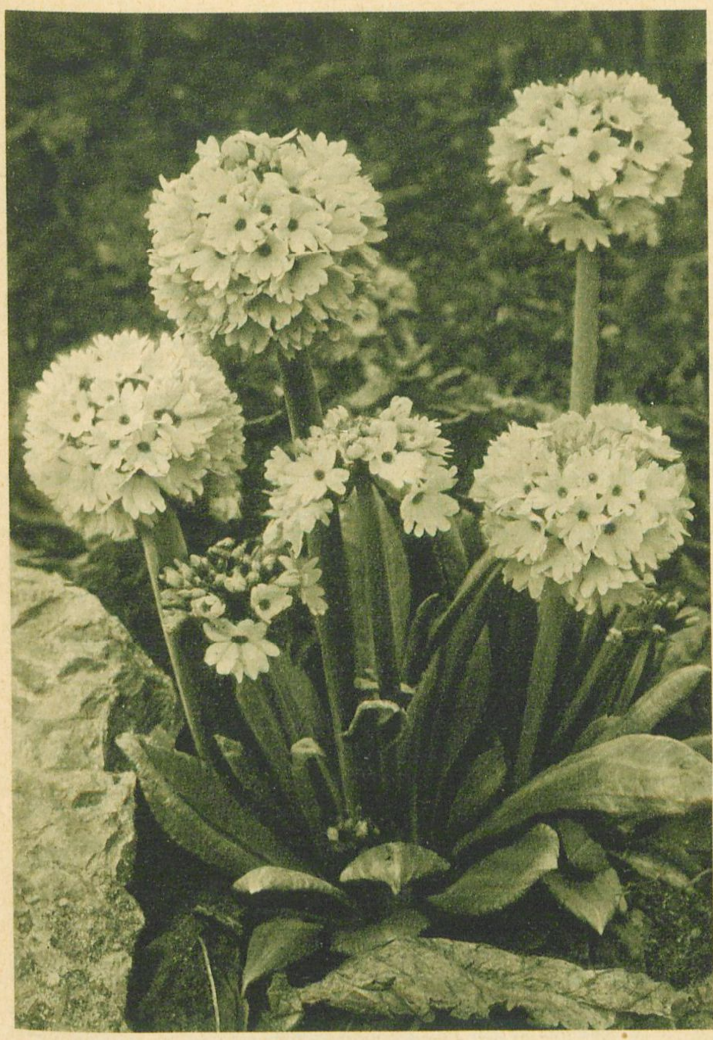
Ajuga, Günsel, Labiatae ○–● ≅ ♎
Wintergrüne, kriechende Staude mit pyramidenförmigen Blütenquirlen . . . . . . IV-V



Leontopodium alpinum



Saxifraga sancta



Primula denticulata



Adonis vernalis



Anemone pulsatilla



Iris pumila hybrida

Niedrig bleibende Stauden Fortsetzung 1 St. RM

Ajuga (Fortsetzung)

— genevensis Brockbankii. Aufrechtwachs., dunkelblaue Blüten. 10 cm 0.40
— — Tottenhamii. Aufrechtwachsend, purpurrote Blüten 0.50
— metallica purpurea. Rot metallisch glänzende Blätter, blaue Blüten. 10 cm 0.30
— — crispa. Glänzend grüne, gekrauste Belaubung, eine ganz interessante Erscheinung. Selten. 10 cm . . 0.50
— reptans fol. var. Mit schönen weißbunten Blättern u. blauen Lippenblütchen. 10 cm 0.40
— — foliis multicoloris. Die Färbung ist der Alternanthera Juwel ähnlich, auf der rotbraunen Grundfarbe der Blätter erscheint die in roten Tönen gehaltene unregelmäßige Zeichnung derselben. 10 cm . . . 0.30
— — fol. purpureis superba. Blätter dunkelbraunrot, tiefblaue Blüten. 10 cm 0.40
— — rosea. Grüne Belaubung, rosa Blüten. 15 cm . . 0.30

Alchemilla, Frauenmantel, Rosaceae ○—◑ ≅ △

— alpina. Behaarte, nierenförmig geteilte Blätter und grünlichgelbe Blüten. 10 cm . . . . VI-VIII 0.40
— vulgaris. Große, nierenförmig geteilte Blätter, Blüten grüngelb. 20 cm . . . . VI-VIII 0.40

Allium, Alpenblumenlauch, Liliaceae ○—◑ △

Doldenblütige, sommergrüne Zwiebelgewächse mit grasartiger Belaubung. Lieben humosen, trockenen Boden . . . . VII-VIII

— albopilosum. Bis 25 cm breite, lilafarbene Blütendolden auf festen Stielen. 30 cm. Sehr dekorativ . 0.60
— cyaneum. 20 cm hohe, himmelblaue Blüten 0.40
— — album. Sehr schöne, weißblühende Abart d. blauen Blumenlauchs. 15 cm 0.40
— — coelestinum. Leuchtend hellblaue Varietät. 15 cm 0.40
— — superbum. Schöne, dichte, dunkelviolette Blütenköpfe. 15 cm. Die späte Blütezeit machen diese Sorten für den Steingarten besonders wertvoll . 0.50
— Farreri. Purpurfarbene Blütendolden. 30 cm . . . 0.50
— flavum. Hellgelbe Blüten. 20 cm 0.40
— karataviense. Breite, bläuliche, zungenartige Blätter und große, rosafarbige Kugelblüten. 20 cm . . . 0.50
— moly (luteum). Breite, blaugrüne Blätter, leuchtend gelbe Blütendolden. 30 cm 0.40
— narcissiflorum (pedemontanum). Auf festen Stielen großglockige purpurne Blütendolden. 20 cm . . . 0.50
— odorum. Schöne, weiße Blütendolden. 30 cm . . . 0.50
— Ostrowskianum. Große, karminpurpurne Blüten. 30 cm 0.50
— pulchellum. Lilarote, lockere Blütendolden. 30 cm . . 0.40
— sikkimensis. Blaue, hängende Glöckchen. 20 cm . . . 0.50
— speciosum. Siehe Neuheiten 0.60
— sphaerocephalum. Blütendolden purpurkarmin. 50 cm 0.50
— tibeticum. Siehe Neuheiten 0.60
— umbellatum. Weinrote Blütendolden. 25 cm 0.40
— yunnanensis. Weiße Blütendolden. 20 cm. Selten . . 0.60

Alyssum, Steinkraut, Cruciferae ○ ○○ △ || Meist graugrünlaubige Stauden mit gelben Blüten. Sie sind sehr reichblühend und passen sehr schön zu Aubrietien, Iberis und Polsterphlox, mit denen sie zusammen blühen . . . . V-VI

— amanum. Silbergraue Polster, gelbe Blumen. 10 cm . 0.40
— argenteum (rostratum). Kräftig wachsende Art mit großen, gelben Blütensträußen. 30 cm 0.40
— diffusum. Dunkelgrüne Polster, Blumen gelb. 10 cm 0.40
— Moellendorfianum. Kriechend, silbergraue, rundliche Blättchen und gelbe Blütenbällchen. 10 cm . . . 0.40
— montanum. Graugrün, kriechend, gelbe Blüten. 15 cm 0.40
— pyrenaicum. Graugrün belaubt, weiße Blüten. 15 cm 0.40
— repens. Niedrige Polster, gelbblühend. 10 cm . . . 0.40
— saxatile compactum. Blätter silbergrau behaart, Blüte rehr reich, leuchtendes Gelb. 30 cm 0.40
— — citrinum. Schöne, hellschwefelgelbe Blüten. 30 cm 0.40
— — fl. pl. Große Sträuße dichtgefüllter, goldgelber Blütchen. 30 cm 0.40
— — fol. var. Weißbunte Art, Blüten goldgelb. 30 cm 0.50

Alyssum saxatile (Fortsetzung) 1 St. RM

— — sulphureum. Silbergraue Belaubung mit hellgoldgelben Blütensträußen. 30 cm 0.40
— serpyllifolium. Kleinblättr., kriech., Blüten gelb. 10 cm 0.40
— spinosum. Silbergraublättriges Sträuchlein, vollbesetzt mit weißen Blütchen. 25 cm. Selten 0.75
— — roseum. Mit rosa Blütchen. 25 cm. Sehr Selten . 1.50

Anacyclus, Zwergmarguerite, Compositae ○ △

— depressus. Die Pflanze bildet aschgraue Rasen mit fein gefiederten Blättchen und bedeckt sich mit rotvioletten Knospen bezw. mit großen, weißen Strahlenblüten. 5 cm . . . . VI-VIII 1.—

Anaphalis, Strohblume, Compositae ○ ○○ △ ∧

— Royleana. Kriechende Polster bildend, Belaubung graufilzig, Blumen gelb. 20 cm . . . . . VII-VIII 0.50
— cinnamomea. Zimtbraune Blättch., Blüten weiß. 30 cm 0.50
— triplinearis. Weißfilzige Blätter, weißblühend. 20 cm 0.50

Anchusa myosotidifl. Siehe mittelhohe Stauden.

Androsace, Mannsschild, Primulaceae ○—◑ △ ||

Vielgestaltige Gattung. Teils rasige, teils Rosetten oder Kugelpolster bildende Pflanzen mit meist silbergrauer Belaubung und primelartigen Blütendolden. Die auserlesensten und typischsten Alpenkinder, wahre Wunderwerke der Schöpfung. Lieben humosen Boden. 5—10 cm . . . . . . IV-VI

— arachnoidea. Kleine, weiß übersponnene Rosetten . 0.60
— carnea brigantiaca. Reichblüh., weißbl. Zwergsorte 0.50
— — Laggeri. Kleine, dichte Rasen bildend, hellrote Blüt. 0.60
— — Halleri rosea. Sehr feinrosettig, rosa Blumen . . 0.80
— chamaejasme. Rosetten flach, Blüten weiß mit gelbem Schlund 0.60
— cinerea. Silbergraue Belaubung, rosarote Blütchen . 0.60
— foliosa strigilosa. Breitblättrig, hellrosa Blumen . . 0.70
— lactea. Polster bildend. Blütchen weiß 0.50
— lanuginosa. Zartrosa blühend, auf kleinen Ranken . 0.50
— — Leichtlinii. Blüten weiß mit rotem Auge 0.60
— — oculata. Weiß mit gelbem Auge 0.60
— obtusifolia. Weißblühend. Selten 0.50
— sarmentosa. Wolligseidige Blattrosetten und kleine Dolden rosafarbener Blütchen, sehr wüchsig . . 0.40
— — Chumbyi. Kriechend, silberw. Belaub., lila Blütch. 0.50
— — primuloides. Große, rosarote Blum. auf schön. Polst. 0.50
— — Watkinsii. Leuchtend rosarot, sehr gut gedeihend 0.40
— sempervivoides. Blätt. fleisch. dachziegelig, Blüt. rosa 0.60
— villosa. Blätt. dicht weiß behaart, Blüt. weiß b. rosenrot 0.50
— yunnanensis. Ähnlich A. sarmentosa mit leuchtend rosaroten Blüten in großer Menge. Selten . . . 0.60

Anemone, Buschwindröschen, Ranunculacea ◑-●△⚯

Beliebte Frühlingsblume. Eignen sich vortrefflich zur Unterpflanzung von lichtem Gebüsch. Lieben humosen Boden . . . . IV-V

— apennina ∧ Große, schöne, himmelbl. Blüten. In Wuchs u. Belaubung gleicht sie unserem Buschwindröschen 0.50
— — alba ∧ Schöne, weißblühende Form. 15 cm . . . 0.50
— blanda atrocoerulea ∧ In Belaubung d. vorig. ähnlich, aber noch früher blühend, dunkelblauviolett. 15 cm 0.60
— nemorosa. Weiß. Busch-Windrösch., Osterblume. 10 cm 0.30
— — Allenii. Großblumig, weichlila, eine der schönsten 0.70
— — Blue Beauty. Lichtblau mit silbrig. Rückseite. 20 cm 0.80
— — Celestial. Klares, helles Himmelblau. 15 cm . . 0.70
— — cornubiensis. Dunkellila m. purpurnem Schein. 15 cm 0.80
— — fl. alba pl. Weißgefülltes Buschwindröschen. 10 cm 0.60
— — fl. rubra. Rosa blühend. 10 cm 0.50
— — Robinsoniana. Zarthellblau. 10 cm 0.70
— ranunculoides. Gelbes Buschwindröschen. 10 cm . . 0.40
— — fl. pl. Gelb gefüllte Spielart, kleinblumig. 20 cm 0.60
— Zeemannii. Hellgelber Bastard zwischen A. nemorosa und ranunculoides. 15 cm 0.80

Anemone, Kuhschelle, Ranunculaceae ○ △

Behaarte Belaubung, nickende Blüten und auffallende Fruchtperücke. Lieben humos. Boden. IV-V

— albicyanea (albana hybrida). Feinzerschlitzte Belaubung, nickende, mattlila Blütenglocken. 20 cm 0.40

Anemone (Fortsetzung) 1 St. RM

— amoena. Prächtige, violette Glocken. 20 cm 0.50
— montana rubra. Rotblühende Küchenschelle. 20 cm . 0.50
— Halleri. Ähnlich Anemone Pulsatilla mit größeren, außen zottigeren Blüten. 20 cm 0.60
— pulsatilla. Mit violetten Blüten. 15 cm 0.40
— — Mrs. v. d. Elst. Prachtv. rosa blühend. 20 cm. Selten 1.50
— — regalis. Riesenblütige pulsatilla. 30 cm. Selten 2.—
— — — coccinea. Scharlachdunkelrot. 30 cm. Selten 2.—
— — Weißer Schwan (alba). Reinweißblühend. 15 cm 0.60
— vernalis. Violettweiße, kleine Glocken. 10 cm . . . 0.70

Anemone, Alpenanemone, Ranunculaceae ○ – ◑ △
— alpina. Die weiße Alpenanemone. 20 cm VI-VII 0.80
— — baldensis. Eine alpine Form von A. silvestris mit großen, weißen Blumen. 20 cm . . . IV-V 0.70
— — sulphurea. Gelbblühend. 30 cm . . VI-VII 0.70
— caroliniana (decapetale). Schwefelgelb blühendes, großblumiges Bergwindröschen, ähnlich Anemone silvestris, jedoch grundverschieden in der Belaub. 0.80
— Lesseri. Siehe Neuheiten 1.20
— narcissiflora. Kräftigwachsende Art, mit weißen, doldenständigen Blüten. 30 cm . . . V-VII 0.70
— pratensis. Dreifachfiederteilig, Blum. dunkelviol. 25cm 0.60

Antennaria, Katzenpfötchen, Compositae ○ ⚮ △ ⩍
Dichte Polster bildende Pflanzen mit aschgrauer bis silberweißer Belaub. u. kleinen Strohblümchen.
— alpina. Kleines, silbergraues Blattw. 5 cm V-VI 0.40
— aprica. Besond. großblättrig, silberweiß. 10 cm . . . 0.30
— dioica. Blätter graugrün, Blütchen strohblumenartig hellrosa. 10 cm . . . . V-VI 0.30
— — rubra. Wie vorsteh., jedoch rosenrote Blüten. 10 cm 0.40
— rosularis. Silberweiße kleine Blättchen. 5 cm . . . 0.50
— tomentosa candida. Blätter silbergr., Blütchen weiß. 10 cm . . . . V-VI 0.30

Anthemis, Bergkamille, Compositae ○ △ Aromatisches Laubwerk u. margueritenähnl. Blüten VI-VIII
— aizoon. Siehe Achillea aizoon.
— Biebersteinii. Die feinzerteilt. Blätter sind silbrigseidig behaart; die Blüte ist gelb. Sehr feine Art. 25 cm 0.50
— carpathica (styriaca). Feinzerteilte graugrüne Belaub., blendendweiße, ziemlich große Margaretenbl. 20 cm 0.40
— cinerea. Große, weiße Blüten. 20 cm 0.50
— montana. Feinlaubig, weißblühend. 15 cm 0.40
— santolinoides. Frischgrüne Rasen, fein zerschlitzte Belaubung, gelblichweiße Blumen, besonders stark aromatisch duftend. 30 cm 0.40

Anthyllis, Wundklee, Leguminosae ○ ⚮ △
— montana. Schmetterlingsblütler mit behaarten Fiederblättern. Hübsch rosa. 20 cm . . . . V-VI 0.50
— — angustifolia. Schmalblättrige und starkwüchsige Form. 20 cm . . . . V-VI 0.60
— vulneraria rubrifolia. Grob schmalförmige Belaubung, rosarote Blumen. 30 cm . . . . . . V-VII 0.40

Antirrhinum, Löwenmaul, Scrophulariaceae ○ △ /\
— glutinosum. Ähnelt dem bekannten Löwenmäulchen, ist jedoch mehr niederliegend. Blüten weißlichgelb. 30 cm . . . . VII-X 0.60

Aposeris, Hainlattich, Compositae ◑–● △
— foetida. Hübsche, löwenzahnartige, gelbblühende Pflanze für absonnige und feuchte Stellen. 15 cm 0.50

Aquilegia, Akelei, Ranunculaceae ○–◑ △
— alpina. Alpenakelei. Leucht. blau. 30 cm V-VI 0.60
— Helenae (flabellata nana). Dunkelblau mit weißer Korolle. 30 cm . . . . V-VI 0.50

Arabis, Gänsekresse, Cruciferae ○ △ || ⁝|⁝ ⩍
Rasen- oder rosettenbildende Stauden mit einer Fülle von Blütentrauben . . . . . III-IV
— albida atrorosea. Siehe Neuheiten 0.80
— — fl. pl. Die Rispen dichtgefüllter Blumen sind kleinen, gefüllten Nachtviolen ähnlich und liefern ein vorzügliches Schnittmaterial. 20 cm 0.30
— — fol. var. Hübsche weißbuntblättrige Form, Blüten weiß. 20 cm 0.40

Arabis albida (Fortsetzung) 1 St. RM

— — rosea. Blumen v. zartrosenroter Farbe, die namentl. in nicht zu sonniger Lage schön hervortritt. 15 cm 0.30
— — superba. Bes. großblum. Varietät, Blüten weiß. 20cm 0.30
— alpina coccinea. Siehe Neuheiten . . . . 2.—
— — Rosabella. Große Blüten von leuchtender rosa Farbe, die im Verblühen nicht hell wird. 15 cm . 0.40
— — Schneehaube. Siehe Neuheiten 0.60
— androsacea. Zierl. Art mit silbriggrünen Blätt. 10 cm 0.40
— caespitosa. Glänz. grüne Polster, weiße Blüten. 10 cm 0.60
— carduchorum. Niedrig, rasenbildend, weißblüh. 10 cm 0.40
— Ferdinandi Coburgi. Graugrüne Belaubung, kleine weiße Blütentrauben. 10 cm 0.50
— Halleri. Lockere Polster mit zierl., weißen Blüt. 10 cm 0.40
— Kellereri. Hübsche, aschgr. Polster, Blüt. reinweiß. 10cm 0.50
— procurrens. Saftiggrüne Polster m. weiß. Blütch. 10 cm 0.30
— Scopolii. Dunkelgrüne Rasen, weiße Blüten. 10 cm . 0.50
— Sturii. Dunkelgrüne Polster, weißblühend. 10 cm . . 0.40
— Sündermannii. Schöne, graugr. Polst., weiße Blüt. 10 cm 0.50
— vochinensis. Kleine zierliche Art, weißblühend. 10 cm 0.40
— Wilczekii. Sehr schöne Polster bildend, weiß. 15 cm 0.60

Arenaria, Sandmiere, Cariophyllaceae ○ ⚮ △ ⩍
Duftige, nadelblättrige Kissen bildende Pflanze
— armeriastrum. Sehr schöne grüne starre Polster bildend, weißblühend. Selten . . . . . VI-VII 0.70
— caespitosa. Siehe Sagina subulata.
— foliosa. Grob nadelblättrig, Blüten groß, weiß. 10 cm 0.50
— grandiflora. Großblumig, weiß. 20 cm . VI-VIII 0.40
— Ledebouriana. Blaugraue Rosett., gelbgrüne Blüt. 20cm 0.50
— montana. Prachtv. Art, blendendweiße Blüten. 10 cm 0.40
— purpurascens. Blättchen glänzenddunkelgrün, Blüten hellrosa. 10 cm . . . . VII-VIII 0.50
— rigida. Schöne grüne Polster bildend, weiß. 10 cm . 0.40
— Rosanii. Siehe Minuartia.
— rotundifolia. Feste Polster mit runden Blättchen, weißblühend. 3 cm . . . . VI-VII 0.30
— tetraquetra. Dichte Polster, deren vierzeilig angeordnete, übereinander liegende Blättchen die Triebe vierkantig erscheinen lassen. 5 cm . . VII-VIII 0.50

Aretia vittaliana. Siehe Douglasia.

Armeria, Grasnelke, Plumbaginaceae ○ ⚮ △ ⁝|⁝ ||
Dichte, runde Büschel grasartiger Blätter u. rote, weiße oder rosa Blütenköpfe . . . . IV-VI
— alpina. Runde Büsche grasartiger Blätter, Blütenköpfe leuchtend rot. 20 cm 0.40
— caespitosa hybr. Kleine, zierliche Art, feste Polster bildend, rosa Blüten. 5 cm 0.60
— — alba. Weißblühend, sonst wie vorige 0.60
— formosa splendens. Dichte Rosette, lanzettliche Blätter, blendend rote Blütenköpfe. 30 cm . . . 0.50
— hybr. Bees Ruby. Mit 30 cm hohen Stielen u. großen leuchtend rosaroten Blütenköpfen 0.60
— leucocephala. Niedrige Art mit weißen Blüt. 15 cm 0.30
— majellensis. Kräftige Belaubung, lilarosa Blüt. 30 cm 0.50
— maritima. Mit lilaroten Blütenköpfen. 30 cm . . . 0.30
— — alba. Ähnl. der vorigen, mit reinweißen Blüt. 30 cm 0.30
— — Laucheana. Lilarosa, reichblüh. u. großblumig. 30cm 0.30
— — rosea compacta. Frischkarminrosafarbene Blüten auf kräftigen Stielen. 20 cm 0.40
— — Schöne von Fellbach. Lilarosa, sehr großblumig und reichblühend. 30 cm 0.40
— — Vindictive. Kräftig wachsende Sorte m. leuchtend purpurkarminroten Blütenköpfen. 15 cm 0.50

Arnebia, Prophetenblume, Borraginaceae ○ △
— echioides. Die 30 cm hohen Blütenstengel bringen eine Menge schön goldgelber, im Schlunde mit 5 schwarz. Fleck. gezierte Blumen hervor IV-V 1.—

Arnica, Wohlverleih, Compositae ○–◑ △
— longifolia. Siehe Neuheiten 0.70
— montana. Goldgelbe Marguerite. Bekannt. Heilmittel für Wunden. 35 cm . . . . VI-VIII 0.50
— sacchalinensis. Goldgelb, besonders große Blumen. 30 cm . . . . VI-IX 0.50



Viola cornuta Spassvogel



Globularia trichosantha



Soldanella pusilla



Tunica saxifraga robusta fl. pl.



Achillea macedonica



Asperula nitida



Opuntia xanthostemma orbicularis



Carlina acaulis



Phlox subulata Sprite



Cyclamen europaeum

Niedrig bleibende Stauden Fortsetzung

1 St. RM

Artemisia, Edelraute, Compositae ○ ○○ △ ||
Zwergbuschige, meist silberweiß belaubte Stauden. Blüten nur botanisch interessant, dafür ist aber das aromatische Laubwerk um so schöner.
— Baumgartenii. Breitgefiederte Silberblätter. 15 cm . 0.70
— brachyphylla splendens. Feinzerteilte silbr. behaarte Blätter. 10 cm 0.50
— caucasica. Großweißfilzige Polster. 20 cm 0.60
— lanata (pedemontana). Lockerrasig, silberweiß. 10 cm 0.50
— mutellina. Noch niedriger wie die vorige. 10 cm . . 0.50
— pontica. Silbergraue Belaubung. 30 cm 0.50
— rupestris. Graugrüne Belaubung. 20 cm 0.50
— Stelleriana. Silberweißblättrig, 40 cm 0.50

Arum. Siehe mittelhohe Stauden.

Asarum, Haselwurz, Aristolochiaceae ◑—● ♎
— europaeum. Staude für waldige Plätze, frischgrün. lederartiges aromatisches Laubwerk. 10 cm . . . 0.30

Asperula, Waldmeister, Rubiaceae ○ — ◑ △ ♎
Verwandte unseres Waldmeisters mit nadelförmigen Blättchen. Lieben, mit Ausnahme des heimischen Waldmeisters, frisch humose, sonnige Lage. 10—20 cm . . . . V-VII
— Athoa. Graugrüne Polster, gelbblühend 0.70
— capitata. Ein duftiges Kissen, weißblühend 0.60
— cynanchica. Üppiges Polster, rosablühend 0.60
— Gussonei. Dunkelgrüne Polster, rosa Blütchen. 5 cm 0.70
— hirta. Reizende, rosablühende Alpine, schöne, lockere Polster bildend 0.50
— longifolia. Lange nadelförmige Belaubung, weiße Blütendolden 0.60
— nitida. Polsterbildend mit zierlichen rosa Blütchen . 0.50
— odorata. Der bekannte Waldmeister, der sich auch zur Deckung kahler und schattiger Plätze in Gärten vorzüglich eignet 0.30
— suberosa. Aschgraue Pölsterch. mit rosa Blüt. übersät 0.80

Asphodeline. Siehe mittelhohe Stauden.

Aster, Bergaster, Compositae ○ △ ✕ :||: Bilden rundliche Büsche und sind sehr anspruchslos . V-VI
— alpinus. Reichblühend, hellblau. 20 cm 0.40
— — albus. Weiße Form. 20 cm 0.40
— — Dunkle Schöne. Tiefdunkellila. 20 cm 0.50
— — Goliath. Sehr große hellblaue Blüten. 20 cm . . 0.40
— — Güte. Siehe Neuheiten 1.20
— — Liebe. Siehe Neuheiten 1.50
— — magnificus. Besonders großblumig, hellblau. 10 cm 0.40
— — Mut. Siehe Neuheiten 1.20
— — Nixe. Großblumig, rosalila. 20 cm 0.40
— — Reinheit. Siehe Neuheiten 0.80
— — Rex. Große, bis zu 6 cm im Durchmesser haltende Blumen, edel geformt, herrlich weichlila. 15 cm . 0.40
— — ruber. Blumen rosarot. 20 cm 0.50
— — Schönheit. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Stolz. Siehe Neuheiten 1.20
— — superbus. Mit mittelgroßen, schön geformten Blumen, äußerst reichblühend, hellblau. 20 cm . . . 0.30
— — Treue. Siehe Neuheiten 0.80
— — Wunder. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— Andersonii. Rasenbildende Art, m. kleinen lila Blumen 0.30
— brachystrichus. Tracht wie A. subcoeruleus, jedoch früher blühend. Blumen hellblau. 30 cm 0.50
— sibiricus. Lila Sternblüt., lanzettliche Belaubung. 20 cm 0.50

Astilbe, Zwergspiraee, Saxifragaceae ○-◑ ≅ △ Lederartige, gekrauste dunkelgrüne Belaub. VII-VIII
— crispa Däumling. Blüten hellrosa mit dunkler. Spitzen, etwas kräftiger wachsend wie die übrigen crispa 0.60
— — elata. Siehe Neuheiten. . . . . 1.—
— — Gnom. Frischrosa, gut verzweigte, kleine Rispen 0.60
— — Kobold. Dunkelrosa Rispen. 15 cm 0.60
— — Liliput. Pyramidale Rispen von hellrosa Farbe . . 0.60
— — Perkeo. Purpurlila, besonders nieder. 15 cm . . 0.60
— sinensis pumila. Prächtige, kleine Ausläufer treibende Art mit rötlichlila Rispen in großer Zahl. 30 cm . 0.50

1 St. RM

Astragalus, Tragant, Leguminosae ○ ○○ △ Niedergestreckte, aufstreb. Triebe unpaariggefiederte Blätter, rundköpfige Blütentrauben. 20 cm . . VI-VII
— alpinus. Kriechende Polster, Blumen blauweiß . . . 0.80
— angustifolius. Prächt., silbrige Stachelpolst., Blüt. weiß 0.60
— aristatus. Hellgrüne stachelige Zweige, Blüten rosa . 1.50
— hypoglottis (purpureus). Buschige Polster, rote Blütenköpfe 1.50

Astrantia, Sterndolde, Umbelliferae ○ — ◑ △
— carniolica. Zierliches, kleines Pflänzchen mit zerteilten Blättern und grünlichweißen Blütendolden. 15 cm . . . . V-VI 0.50

Aubrietia, Blaukissen, Cruciferae ○ △ :||: || ♎
Alle Aubrietien bilden dichte, niedrige Polster von meist graugrüner Belaubung, welche im Frühling jedoch völlig verschwinden unter der Fülle der Blüten. 10 cm . . . . IV-V
— croatica. Zierlichste u. kleinste von all. Aubrietien, blau 0.40
— deltoidea. Hellila, sehr frühblühend 0.30
— — Alfred Willcock. Großblumig, rotviolett 0.50
— — Blue King. Lavendelblau, sehr großblumig . . . 0.40
— — Campbell Improved. Dunkelpurpurblau . . . 0.40
— — Dr. Mules. Groß, leuchtend dunkelviolett 0.40
— — Feuerkönig. Leuchtend rot 0.40
— — Froebelii. Dunkelpurpur 0.30
— — Gloriosa. Leuchtend rosa, großblumig 0.50
— — Godstone. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Hendersonii. Schön violettblau 0.30
— — H. Marshall. Leuchtend violett, großblumig . . . 0.40
— — Lavender. Prächtig hellavendelblau 0.40
— — Leichtlinii Crimson. Großblumig, leuchtend rot 0.40
— — Lilakönigin. Gut remontierende Sorte mit besonders großen, hellila Blumen, sehr vornehme Färbung 0.50
— — Magnificent. Siehe Neuheiten 0.80
— — Moerheimii. Großblumig von schöner rosa Farbe 0.40
— — Mrs. Lloyd Edwards. Leuchtend dunkelpurpurblau 0.40
— — Pauls Lilac. Zartrosalila, großblumig 0.40
— — Peter Barr. Großblumig, dunkelviolett 0.50
— — Prichards. Herrlich dunkelviolette Blüten . . . 0.30
— — Prinzessin Wunderhold. Siehe Neuheiten . . . 0.80
— — Purple Robe. Purpurrosa, großblumig 0.30
— — Purpurkönig. Dunkelpurpur 0.40
— — Purpurteppich. Leucht. dunkelviolette, groß. Blum. 0.40
— — rosea splendens. Großblumig, leuchtend rosa . 0.40
— — Russel Vincent. Siehe Neuheiten . . . . . . 1.—
— — The Queen. Rotviolett, sehr reichblühend . . . 0.40
— — Vera Prichards. Große, karminrote Blumen . . 0.50
— — Vesuv. Siehe Neuheiten 0.70
— — Vindictive. Dunkelrot, sehr großblumig 0.50
— graeca grdfl. Großblumig, violettblau 0.30
— — superba. Sehr kompakt bleibende Form. Große, hellila Blumen 0.30
— tauricola. Dunkelblaue, ganz niedrig bleibende Art . 0.30
— — alba. Große weiße Blumen 0.40

Azorella, Andenpolster, Umbelliferae ○ — ◑ △ ♎
— peduncularis. Immergrüne, noch dichtere Polster als A. trifurcata. Selten . . . . V-VI 0.80
— trifurcata. Herrliche, immergrüne, unverwüstliche Polsterstauden mit gezackten Blättchen, Blüten grünlichweiß . . . . V-VI 0.40

Bahia, Wüstenfeinstrahl, Compositae ○ ○○ △
— lanata, Graufilz. Belaub., gelbe Strahlenblüten. 20 cm 0.40

Banffia petraea. Siehe Gypsophila transylvanica.

Bellium, Zwergbellis, Compositae ○ — ◑ △
— minutum. Reizendes, kleines Pflänzchen mit weißen, an Gänseblümchen erinnernde Blumen. Blüht den ganzen Sommer hindurch. 5 cm 0.40

Bergenia (Megasea) Saxifragaceae ○—◑ △ :||: Derbe Stauden mit meist immergrüner, großer, rundlicher Belaubung u. hohen Blütendolden. Lieben frischen, humosen Boden . . . . IV-V
— ciliata. Längl.-eiförmige Blätter u. rosa Blüten. 20 cm 0.60
— cordifolia. Dunkelrot, sehr großblumig. 30 cm . . . 0.40

Bergenia (Megasea) (Fortsetzung) — 1 St. ℛℳ

— cordifolia erecta. Große, aufrechte, rosa Blütendolden. 20 cm 0.50
— — purpurea. Blätter und Blüten dunkelrot. 30 cm . 0.50
— crassifolia. Frühblühende Blattstaude mit großen, glänzendgrünen Blättern und rosaroten Blüten. 30 cm 0.40
— Delavayi. Kerbzähnige Blätter, rosa Blütendold. 20 cm 0.50
— orbicularis. Rundliche Blätter, rosenrote Blüt. 30 cm 0.50
— pacifica. Kleine, eiförmige Blätter, Blüt. rosa. 20 cm 0.50
— Schmidtii. Rundl. eiförm. Blätter, rosarote Blütendold. 0.50
— speciosa. Sehr frühblühend, rosa. 30 cm 0.50
— Stracheyi. Frischgrüne Belaubung. Blüt. weißlichrosa 0.60

Betonica nivea. Siehe Stachys.

Brunella, Braunelle, Labiatae ○—◑ △ Guter Dauerblüher mit ansehnlichen Lippenblüten in dichten Ähren. 15—20 cm . . . . VII-VIII

— grandiflora alba. Große reinweiße Blüten 0.40
— — rosea. Schön karminrosa 0.40
— — incisa. Blum. dunkelviolett, Blätt. tief eingeschnitt. 0.40
— — rubra. Dunkelrosa blüh. Varietät der vorhergeh. 0.40
— Webbiana. Große violette Lippenblumen 0.40

Calamintha alpina. Siehe Satureia.

Calceolaria, Pantoffelblume, Scrophulariaceae ○—◑ △ /\

— polyrrhiza. Mit verkehrt eiförmigen, fast grundständigen Blättern und gestielten, gelben pantoffelförmigen Blüten. 15 cm . . . . . . VI-VII 0.80

Callianthemum, Jägerkraut, Ranunculaceae ○ △

— anemonoides. Anemonenartige weiße Blüten. 20 cm . . . . III-IV 1.50

Caltha. Siehe mittelhohe Stauden.

Campanula, Zwergglockenblume, Campanulaceae ○—◑ △ ⁝⁝

Gehören zu den schönsten und dankbarsten Felsenstauden. Bilden dichte Büsche oder lockere Rasen, welche zur Blütezeit mit aufrechten oder nickenden Blütenglocken übersät sind . . . . . VI-VIII

— abietina. Mit lanzettlichen Blättchen und großen, dunkelblauen Blüten. 20 cm 0.40
— Allionii. Seltene hochalpine Art aus den Westalpen mit großen, blauen Glocken. 20 cm . . . . . . 1.—
— carpathica. Runde Büsche bild., reichblüh., lila. 30 cm 0.40
— — alba grdfl. Blendendweiße Blütenglocken. 30 cm 0.40
— — Chewton Joy. Siehe Neuheiten 0.80
— — Elegant. Siehe Neuheiten 0.80
— — Isabell. Die schalenförmigen Blumen sind von besonders dunkler Farbe. 20 cm 0.50
— — Liliput. Siehe Neuheiten 1.20
— — Little Gem. Großblumig weiß. 15 cm 0.50
— — maxima. Siehe Neuheiten 0.60
— — minor. Blaublühende kleinblumige Form. 15 cm 0.30
— — — alba. Weißblühend. 15 cm 0.30
— — Moonlight. Siehe Neuheiten 0.80
— — Queen of Somerville. Siehe Neuheiten 0.80
— — Riverslea. Kräftigwachsend, mit großen violetten Blumen. 20 cm 0.50
— — — Giant. Siehe Neuheiten 0.80
— — turbinata echt. Reizende Art mit aufrechten, dunkelvioletten, flachen Glocken. 15 cm 0.50
— — White Star. Starkwachsende Spielart mit großen flachtellerförmigen weißen Blüten. 20 cm 0.50
— — Wilsonii. Zur Zeit der Blüte verschwindet die graugrüne Belaubung fast ganz unter der Fülle der großen dunkelvioletten Glocken. 10 cm 0.50
— collina. Mittelgroße, dunkelviolette Glocken. 15 cm . 0.50
— elatines. Kleine, kriech., hellblaue Felsensorte. 5 cm 0.40
— fenestrellata. Grüne Blattrosett., blaue Sternblüt. 10 cm 0.60
— garganica. Niedr. Art mit kriechenden, reichverzweigt. Blütenranken und sternförm., hellila Blumen. 6 cm 0.40
— — erinus major. Große violettblaue Sternblüt. 10 cm 0.60
— — Mrs. H. H. Payne. Siehe Neuheiten. 0.70
— — villosa. Zottig behaarte Abart. 6 cm 0.50
— — — alba. Weißblüh. behaarte Form. 6 cm. Selten . 0.70

Campanula (Fortsetzung) — 1 St. ℛℳ

— glomerata acaulis. Dichte, runde Sträuße dunkelvioletter Glockenblumen, fast stengellos, auf saftiggrünen Blattrosetten. 10 cm 0.40
— hybr. Abundance. Siehe Neuheiten 0.80
— — Hendersonii. Siehe Neuheiten 1.20
— — R. B. Loder. Siehe Neuheiten 1.20
— istriaca. Aus der Verwandtschaft der C. garganica, aber kräftiger wachsend, mit hellila Sternblüten. 10 cm 0.60
— pelviformis. Flache, tellerförm. hellblaue Blum. 20 cm 0.50
— — alba. Weißblühend, sonst wie vorige. 20 cm . . 0.50
— Portenschlagiana. Niedrige Art mit dunkelblauen Blüten, schön für Mauern. 10 cm 0.50
— — muralis. Etwas schwächer wachsend wie die vorhergehende u. einige Tage früher m. d. Blüte beginnend 0.50
— Poscharskyana. Siehe Neuheiten 0.60
— Pipperi. Ähnl. rhomboidalis m. hellblauen Blüt. 30 cm 0.40
— pulla Tiefdunkelviolette nickende, große Glock. 10 cm 0.50
— — alba. Siehe Neuheiten 1.20
— pulloides. Hübsche Hybride von kräftigem Wuchs, mit verhältnismäßig großen, dunkelvioletten Glocken; außerordentlich reichblühend. 15 cm 0.50
— punctata. Mit unterseits rot. Blattwerk u. weinroten, fingerhutähnlichen, hängenden Blütenglock. 30 cm 0.50
— — alba. Weißblühende Form. 30 cm 0.50
— pusilla. Kleine, hellblaue Glöckchen, sehr reichblühend, reizend für Mauern und Felspartien. 10 cm . . . 0.40
— — alba. Mit kleinen, weißen Glöckchen. 10 cm . . 0.40
— — Hallii. Mit zieml. groß. bläulichweißen Glock. Selten! 0.70
— — Miß Willmott. Silbrighellblau, großblumig. 10 cm 0.50
— — pallida. Mattblaue Glöckchen. 10 cm 0.40
— — Seiberti. Dunkelgrüne Belaubung u. stark dunkelblaue Blüten, die in großer Fülle erscheinen. 15 cm 1.—
— — tiroliensis. Großblumige dunklere Varietät. 10 cm 0.40
— Raddeana. Zierliche Art, violette Glöckchen, sehr reichblühend. 30 cm 0.60
— Raineri vera. Seltene, niedrigbleibende, weichbehaarte Art mit großen, porzellanblauen Glocken. 10 cm . 0.70
— rhomboidalis. Leuchtend blaue Glocken. 30 cm . . 0.40
— — alba. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— rotundifolia olympica. Hellblaue Spielart, die fast den ganzen Sommer über ununterbrochen blüht. 30 cm 0.40
— — superba. Dunkle, großblumige Form unserer wilden Wegrand-Glockenblume. 30 cm 0.40
— saxifraga. Große, dunkelviolette, enzianartige Blumen auf gedrungenem Laubbusch. 10 cm 0.60
— Scheuchzeri. Ähnlich C. caespitosa, mit unterirdischen Ausläufern. Blumen mittelgroß, blauviolett. 20 cm 0.40
— — alba. Mit weißen Blütenrispen. 30 cm 0.50
— Stansfieldii. Reizende niedr. Hybride, die mit ihr. Flor später als die and. kleinblum. Sorten beginnt. 10 cm 0.60
— Tommasiana. Kleine Blättchen u. blaue Blüten. 15 cm 0.70
— Waldsteiniana. Zierl., kleine Art, mit grauschimmerndem Laub und kleinen, lila Glöckchen. 10 cm . . 0.70
— Wockeana. Reizend. Bastard zwisch. Waldsteiniana und Tommasiana; blaue Sternblüten. 10 cm . . . 0.80

Cardamine, Teppichschaumkraut, Cruciferae ○-◑ ≃ ⩍

— asarifolia. Gute Bodendeckungspflanze für feuchte Lagen. Blüten weiß. 20 cm . . . . V-VI 0.40

Carex. Siehe Ziergräser.

Carlina, Wetterdistel, Compositae ○ ○○ △ ||

— acaulis. Auf der Blattrosette sitzende große silberweiße Blüten. 5 cm . . . . VI-VIII 0.50
— — var. caulescens. Die großen Blumen sitzen auf 30 cm hohen Stengeln . . . . . . VI-VIII 0.50
— acanthifolia. Gelbliche Blütenköpfe, großblumiger als die vorige. 15 cm . . . . VI-VII 0.60
— cynarea. Mehr weiße, noch größ. Blüt. 25 cm VI-VII 1.—

Centaurea, Zwergkornblume, Compositae ○ △

— bella. Mit zerteiltem silbergrauem Laub und rosa Blüten. Selten. 20 cm . . . . VI-VII 0.60
— Kerneriana. Rotblühende Zwergsorte. 30 cm. Selten 0.80

Niedrig bleibende Stauden Fortsetzung — 1 St. RM

Centaurea (Fortsetzung)
— Koeningi. Silberige eingekerbte Blätter, rosarote Blüten. 20 cm . . . . VI-VII 0.80

Cerastium, Hornkraut, Caryophyllaceae ○ ∞ △ || ♎
Niedere, kriechende Gewächse mit gegenständigen, kleinen lanzettlichen Blättchen, meist silberweiß oder graugrün. 10—20 cm . . . . . V-VI
— alpinum villosum. Starkwollig behaarte, silberweiße Blättchen, große weiße Blüten 0.40
— arvense compactum. Reinweißer, geschlossener Blütenteppich. Wächst geordneter als alle übrigen 0.30
— Biebersteinii. Herrlich für Böschungs- u. Mauerplätze, silbergraue Belaubung, weiße Blütenmassen. 20 cm 0.30
— tomentosum. Silberweiße Belaub. Niedl. Art. 15 cm 0.40
— — candidissimum. Schneeigfilzig, große, weiße Blumen. 10 cm 0.30
— — Columnae. Noch weißer als tomentosum. Nicht wuchernd. 15 cm 0.40
— — lanatum. Silberweißwollige Belaubung. 10 cm . . 0.40

Ceratostigma, Bleiwurz, Plumbaginaceae ○—◑ △ /\
— plumbaginoides. Glänz. frischgrüne Belaub., enzianblaue Sternblum. i. groß. Masse. 20 cm. VII-IX 0.50

Chaenorrhinum. Siehe Linaria.

Cherleria. Siehe Minuartia.

Chiastophyllum, Goldtröpfchen, Crassulaceae ○—◑ △
— oppositifolium (Cotyledon simplicifolia). Fleischige, sedumartige Blätter und gelbe Blüten in zierlich überhäng. Rispen. Sehr schön. 20 cm. VI-VII 0.50

Chrysanthemum, Alpenwucherblume, Compositae ○ △ ⚔
— alpinum. Polsterbildende Alpenpflanze mit weißen Margueritenblumen. 15 cm . . . . VI-VII 0.70
— arcticum. Frischgrüne dickfleischige Blätter, sehr schöne, große, weiße Margueritenblumen. Der späten Blüte wegen sollte diese Pflanze in keinem Steingarten fehlen. 30 cm . . . . IX-XI 0.40
— atratum. Aehnlich Chr. alpinum, jedoch viel leichter gedeihend. Blätter dicklich kahl, dunkelgrün, mit 3—7 Lappenzähnen. Bildet dichte, frischgrüne Polster. Blumen weiß. 20 cm . . . . VII-VIII 0.50
— millefoliatum. Starkgefiederte, graugrüne Belaubung, gelbe Blütenköpfe. 30 cm . . . . VI-VIII 0.60
— olivanum. Hübscher Bastard zwischen Chrysanthemum arcticum und montanum, dessen große weiße Blum. sehr frühzeit. erscheinen. 30 cm. VI-VII 0.60
— Zawadskii. Gezackte Blätter, große rosa Blüten. 20 cm . . . . VI-VII 0.50

Chrysogonum, Goldkörbchen, Compositae ○ △
— virginicum. Die gelben Blütenköpfchen vereinigen sich zu kleinen Rispen. 30 cm . . . . . VI-IX 0.70

Chrysopsis, Goldaster, Compositae ○ ∞ △
— villosa Rutteri. Mit gelben Strahlenblüten und graugrüner Belaubung. 20 cm . . . . . VI-VIII 0.50

Chrysosplenium, Goldmilz, Saxifragaceae ○—◑ ≅ ♎
— rosulare. Saftiggrüne Polster mit gelben Blütendolden, geeignet für feuchte Lagen. 10 cm . . IV-V 0.40

Circaea, Alpen-Hexenkraut, Onagraceae ○—◑ △
— alpina. Frischgrüne Belaub. u. zahlreiche kleine weiße Blütchen. Boden-Deckpflanze. 30 cm . VI-VIII 0.40

Cirsium, Zwergdistel, Compositae ○ ∞ △
— acaule. Stark geschlitztes Laub und rote stengellose Blütenköpfe. 20 cm . . . . VII-VIII 0.50

Clematis alpina. Siehe Schlingpflanzen.

Commelina dianthifolia. Siehe Neuheiten. . . . . 1.—

Convallaria, Maiglöckchen, Liliaceae ◑—● ⚔
— majalis grdfl. Die Glocken u. Stiele sind doppelt so groß wie bei der gewöhnl. Maiblume. 20 cm V
Pflanzkeime °/o RM 6.— Ballen 0.40
— — flore pleno. Gefülltblühende Form. Selten . . . 0.70
— — — rosea. Rosablühende Form. Selten 0.70

Coreopsis, Zwergmädchenauge, Compositae ○ △ — 1 St. RM
— rosea nana. Margueritenähnliche Staude mit rosa Blüten, für kalkhaltigen, nicht zu feuchten Boden. 20 cm . . . . VII-VIII 0.40

Cornus, Teppichhartriegel, Cornaceae ○—◑ ♎ △
— canadensis. Blätter quirlig, große, weiße Blüten und rote Beeren. Verlangt Moorboden. 10 cm . . . . 2.—

Coronilla, Kronenwicke, Leguminosae ○ △
— vaginalis. Wickenartige Pflanze mit Dolden kleiner gelber Schmetterlingsblüten. 20 cm . VI-VII 0.50

Cortusa, Heilglöckchen. Primulaceae ◑ △ /\
— Matthiolii. Primelartige Pflanze mit karminroten Glöckchen. 15 cm . . . . V-VI 0.60
— — pubescens. Besonders stark und weich behaart. 15 cm . . . . V-VI 0.60

Corydalis, Lerchensporn, Papaveraceae ○—● △
Bilden dichte Büsche mit farnartiger Belaubung und lockeren Blütenrispen. Gehören zu den besten Dauerblühern. 20 cm . . . . V-X
— cheilanthifolia. Farnwedelähnliche Blätter, mit gelben Blüten. 25 cm 0.50
— lutea. Eine unverwüstliche Pflanze unter den Dauerblühern des Steingärtchens, goldgelbblühend. 20 cm 0.40
— — gracilis. Besonders feinblättrig und feinblütig. 20 cm. Selten 0.70
— ochroleuca. Wuchs und Blütenreichtum dem gelben Lerchensporn gleichend, nur mit gelblichweißen Blüten. 20 cm 0.50

Cotula, Fiederpolster, Compositae ○—◑ ♎ △ ≅
— reptans. Zierlich gefiederte Blättchen, schöne Rasen bildend. Weiße Blütchen . . . . . VI-VII 0.30
— squalida. Hübsche moosartige Polster bildende Pflanze mit feingefiederter, braungrüner Belaubung . . . 0.30

Cotyledon, Nabelkraut, Crassulaceae ○—◑ △
— chrysantha. Graugrüne, hauswurzähnl. Blattrosetten mit grünlichgelben Sternblumen. 15 cm. VII-VIII 0.40
— simplicifolia. Siehe Chiastophyllum.
— sempervivoides. Große grüne Rosett., rosarote Blüt. 10 cm . . . . VII-VIII 0.60
— spinosa. Eigenartig schöne, hauswurzähnliche Pflanze mit blaugrünen Blättern u. fester, kugeliger Winterrosette. Grünlichweiße Blumen in dichter, ährenartiger Rispe. 30 cm . . . . VII-VIII 0.50

Crepis, Pippau, Compositae ○ △
— aurea. Löwenzahnartige Pflanze mit orangeroten Blüten. 20 cm 0.40

Crucianella, Riesenwaldmeister, Rubiaceae ○—◑ △
— stylosa. Kriechende Pflanze mit waldmeisterartiger Belaubung, rosa Blütchen. 25 cm . . V-VII 0.40
— — rubra. Siehe Neuheiten 0.80

Cyanthus, Blauröhre, Campanulaceae ○ △ /\
— lobatus. Niederliegende Pflanze, lilablaue Röhrenblüten, nur für warme Lagen. 10 cm VII-VIII 0.60
— incanus. Mit veilchenblauen Blum. 10 cm VII-VIII 0.70

Cyclamen, Alpenveilchen, Primulaceae ○—◑ △ /\
Knollenbild. Gewächse mit rundl. oder efeuähnl., meist marmoriert. Laubwerk u. veilchenähnl. Blüt. Lieben Waldhumusboden u. geschützte Lag. 10 cm.
— Atkinsii. Mit silbrigmarmorierter Belaubung und rosa bis roten Blüten . . . . III-IV 0.60
— — album. Weiße Abart mit rot. Schlund. III-IV 0.80
— cilicicum. Rosenrote Blumen . . . . . IX-X 0.80
— coum. Blätter oberseits einfarbig dunkelgrün, unterseits rot. Blumen dunkelrot . . . . II-III 0.80
— europaeum. Das bekannte reizende, rot blühende Alpenveilchen des Hochgebirges . . VIII-IX 0.50
— ibericum. Mit runden, silbrig gezeichneten Blättern und roten Blüten . . . . III-IV 0.60
— neapolitanum (hederaefolium). Efeublättrige Art, rote Blüten . . . . VIII-IX 0.60
— repandum (vernum). Dünne, herzförmige, etwas gezackte Blätter. Blumen leuchtend karmin mit weit vorstehendem Griffel und Staubfäden III-IV 0.80

Cypripedium, Frauenschuh, Orchidaceae ◑ △ — 1 St. RM
— calceolus. Prächtige, frauenschuhähnliche, rotbraune Blüten mit hellgelber, rot punktierter Lippe. Liebt humosen Boden. 30 cm . . . . V-VI 1.50

Delphinium, Zwerg-Rittersporn, Ranunculaceae ○ △
— grandiflorum chinense Tom Thumb. Leuchtend blau, sehr reichblühend. 30 cm . . . . . VI-VIII 0.40
— nudicaule. Prächtig granatrot. Sehr reichblüh. 30 cm 0.60

Dianthus, Felsennelke, Caryophyllaceae ○ △ ||
Niedrige, meist polsterbildende Gewächse mit grüner oder blaugrüner Belaubung und prächtigen wunderbar duftend. Blüt. Dürfen in keinem Steingarten fehlen da sehr anspruchslos. V-VII
Wir liefern ein feines Sortiment von 100 Stück in 20 Sorten . . . . 32.—
— alpestris. Graugrüne Polster bildend, weißlichrosa, geschlitzte Blüten. 20 cm 0.40
— alpinus. Karminrote Alpennelke, sehr großblum. 10 cm 0.60
— anatholicus. Rosafarbige Blüten. 15 cm 0.40
— arenarius. Rasenbildend, rosa Blüten. 20 cm 0.50
— brevicaulis. Kurzstengelig, weißblütig. 10 cm . . . 0.40
— caesius carminatus. Leuchtend karmin. 20 cm . . . 0.60
— — compactus. Dichte Polster bildende Form, mit großen rosa Blüten. 10 cm 0.50
— — hybridus. Rosa od. rote Blüt. in groß. Masse. 20 cm 0.40
— — — Leuchtfeuer. Mit großen, einfachen, weithin leuchtenden, purpurroten Blumen. 30 cm 0.70
— — lilacinus. Siehe Neuheiten 0.80
— — robustus splendens. Siehe Neuheiten 0.80
— — splendens. Mit leuchtend rosaroten Blüten. 20 cm 0.50
— carthusianorum. Langstielig, Blum. leucht. dunkelrot 0.40
— corsicus. Schöne Teppiche bildend, rosa blühend . . 0.50
— deltoides. Mit niederliegenden Zweigen u. blutroten Blüten. 20 cm 0.40
— — albus. Weißblühende Form der vorigen. 20 cm . 0.40
— — Brillant. Leuchtend karminrote Blumen. 20 cm . 0.40
— — splendens. Mit leuchtend dunkelkarminrot. Blüt. 0.40
— fragrans. Gefranste weiße Blüten. 20 cm 0.40
— furcatus. Reiz. kleine ganzrandige weiße Blüten. 20 cm 0.50
— glacialis Freynii. Herrliches Zwergpolster, vielblütig, rot.. 10 cm 0.60
— — neglectus. Hübsche Alpenpflanze mit leuchtend karminroten Blumen. 15 cm 0.50
— giganteus. Besond. starkwüchs., rosarote Blum. 30 cm 0.40
— graniticus. Ähnlich „deltoides" mit karminroten Blüten 0.40
— inodorus. Runde Polster bildend, rosa Blüten. 20 cm 0.40
— juniperifolius. Stachelige Polster, lilarot. 20 cm . . 0.50
— Knappii. Gelbe Blütenköpfe. 30 cm 0.60
— Lerechii. Kleine, rosarote Blüten. 5 cm 0.60
— macrodemus. Starkwüchsige Art. Blüten weiß. 20 cm 0.40
— microlepis. Niedrige Art mit roten Blüten. 10 cm . 0.50
— Musalae. Dichtrasig, aufsitzende rote Blüten. 10 cm . 0.50
— nardiformis. Nadelförmig silbergraue Blättchen, lilarosa Blüten. 20 cm. Selten 0.80
— nitidus. Flache Polster, dunkelrosa. 10 cm 0.60
— noeanus. Bläulichgrüne Belaubung, weiße geschlitzte Blumen. 10 cm 0.60
— pelviformis. Kleine leuchtend rote Blütchen. 30 cm . 0.40
— petraeus. Blaugrüne Polster bildend, tiefgeschlitzte, zartrosa Blüten. 15 cm 0.40
— pruinosus. Wohlriechend, rasenbildend, weiß. 25 cm 0.40
— pungens. Blaugrüne Polst., weiße geschlitzte Blum. 25 cm 0.50
— rupicola. Schöne, rundliche Polster, rosablüh. 15 cm 0.40
— sanguineus. Blutrote Blüten. 30 cm 0.50
— silvestris. Schöne Steinnelke, rot. 25 cm 0.60
— — frigidus. Zierliche Art mit rosa Blüten. 10 cm . . 0.50
— spiculifolius. Kräftige Polster mit feinzerteilten weißen Blüten. 25 cm 0.50
— spinosus. Spitzstachel. Blättch., rote Knäuelblüt. 20 cm 0.50
— Sternbergii. Seegrüne Belaubung. Blumen federig, rosarot. 20 cm 0.50
— strictus (integer). Blaugrüne Polster mit reizenden, ganzrandigen weißen Blütchen. 15 cm 0.50

Dianthus (Fortsetzung) — 1 St. RM
— suavis. Blendendweiße Blumen. 25 cm 0.50
— subacaulis. Feste Polster, kleine rosa Blüten. 10 cm 0.50
— vaginatus atrorubens. Glühendrote Knäuelblumen auf festen Stengeln. 30 cm 0.40
— viscosus. Klebrige Stengel, weiße geschlitzte Blumen. 15 cm 0.40
— zonatus. Große Rasen bildende Art, weiß. 30 cm . . 0.40

Dianthus plumarius fl. pl. ○ ⁝⁞ ✂ □ Gefülltblüh., wohlriechende Federnelken. Liefern sehr feines Schnittmaterial und sind sehr beliebte Einfassungsstauden. 20—30 cm . . . . V-VI
— — Alpha. Reinweiß, sehr großblumig, ganzrandig . 0.40
— — Delicata. Seidenartig lila mit heller Cremetönung 0.50
— — Diamant. Großblumig, weiß 0.40
— — Erfolg. Die Blumen stehen aufrecht und meist einzeln auf kräftigen Stielen, lilarosa 0.50
— — Excelsa. Großblumig, rosa 0.50
— — Fleur de May. Leucht. rosarotblühend. Sehr früh 0.40
— — Gloriosa. Lilarosa, großblumig 0.50
— — Her Majesty. Reinweiß 0.40
— — Maischnee. Früh, weiß 0.40
— — Marktkönigin. Silbergraue Belaubung, große weiße Blumen 0.40
— — Mrs. Sinkins. Weiß mit grünlicher Mitte 0.40
— — Nobel. Großblumig, weiß, platzt nicht 0.50
— — Purpurkönigin. Ungewöhnlich kräftig hohe Stiele, purpurrote Blumen 0.50
— — Roter Vorbote. Rot, sehr frühblühend 0.40
— — Rotkäppchen. Streng aufrechtwachsend, von schöner, roter Farbe 0.60
— — Rouge de may. Herrlich rosarot blühend und starkwüchsig 0.60
— — Saxonia. Prächt. purpurrote Blum. auf kräft. Stiel. 0.50
— — Schöne von Prag. Großblumig, rosa 0.50
— — Thomsons Frühe. Elfenbeinweiß, sehr frühblühend 0.40
— — scoticus. Einfachblühende Federnelke, feinstes Farbenspiel 0.30

Dicentra (Dielytra) Herzblume, Papaveraceae ◑ △
— eximia. Gefiedertes Blattwerk m. rosafarbenen Blüten. 30 cm . . . . VI-VIII 0.40
— formosa. Mit rosa Herzblüten. 30 cm hoch. VI-VIII 0.50

Dodecatheon, Götterprimel, Primulaceae ◑ △
— Jeffreyi. Großblum. als nachsteh. 30 cm. V-VI 0.60
— meadia. Breit lanzettliche Belaubung, cyclamenartige Blumen auf kräft. Kandelaberdolden. Nach dem Verblühen zieht die Pflanze ein. 30 cm. V-VI 0.60

Douglasia (Aretia) Goldprimel, Primulacea ○—◑ △
Sie gehören zu unseren schönsten, nicht schwierig zu haltenden Hochalpinen. 5 cm . . IV-V
— cinerea. Aschgraue Zwergpölsterchen, gelbblühend . 0.70
— praetusiana. Silberblättrig, goldgelb 0.70
— Vitaliana. Dunkelgrüne Polster, goldgelb 0.60

Draba, Hungerblümchen, Cruciferae ○ △ || Niedrige grüne oder graugrüne Rasen bis kleine Rosetten bildende Gewächse mit doldenartigen Blütenträubchen im zeitigen Frühling. 5—10 cm III-IV
— aizoides. Kleine Rosett., lineale Blättch. Blüt. goldgelb 0.50
— aizoon. Spitzblättrige Rosett., sehr früh, goldgelb blüh. 0.50
— argaea. Weichhaariges Pölsterchen, gelbblühend . . 0.40
— ciliata. Kleine Rosettenpolster, weißblühend 0.40
— diversifolia. Lockerrasige Kugelrosetten, gelb . . . 0.40
— Dedeana. Kleine Polster, weiß 0.40
— olympica (bruneifolia). Groß. grüne Polst., gelbe Blüt. 0.40
— repens. Kriechende Art, gelbe Blüten 0.40
— rigida (dicranoides). Schöne Zwergpolster, goldgelbe Blütchen 0.50
— Salomonii. Zwergige Polster, Blüten weiß 0.40
— scabra. Spitzblättrige Polsterchen, weißblühend . 0.50
— streptocarpa. Breite Blättchen, dunkelgelbe Blüten 0.40
— Sündermannii. Schöne grüne Polster, weißblühend 0.40

Niedrig bleibende Stauden Fortsetzung — 1 St. RM

Dracocephalum, Drachenkopf, Labiatae ○ △
— botryoides. Aschgraue Blätter, Blüten rosa. 20 cm 0.60
— nutans alpinum. Niedrige Büsche, Blum. tiefblau. 20 cm 0.60
— Ruyschianum. Schmallanzettl. Blätter, blaue Blüten in groß. Fülle, gut. Dauerblüher. 30 cm. VI-VIII 0.40

Dryas, Silberwurz, Rosaceae ○ △ ⩍ Halbholzige Pflanze mit kleinen, gekerbten Blättchen und anemone-artigen Blumen. Überzieht ganze Felsen. Liebt feucht humosen Boden. Unbedingt eine der schönsten Alpenpflanzen. 10—15 cm . . . V-VIII
— Drummondii. Weißwollige Blattunterseite. Blüt. gelb 1.—
— — grandiflora. Großblumig, gelb 1.50
— octopetala. Mit großen weißen Sternblumen, schön federige Samenstände im Herbst 0.60
— — robusta. In Belaubung u. Blüten bedeutend größer als vorige. 20 cm . . . . 1.—
— — lanata. Silbrigbehaarte, besonders reichblühende Abart der vorigen mit weißen Blüten 0.80
— — minor. Dichtlaubige und sehr zierliche Zwergform. Sehr selten . . . . 1.—
— — vestita. Filzig behaarte Zwergsorte, weißblühend 1.—
— Sündermannii. Großblumig, weiß, halbgefüllt . . . 0.60
— tenella. Sehr seltene Zwergform, weißblühend . . . 1.20

Edraianthus, Büschelglocke, Campanulaceae ○ △ ||
Glockenblumenartige Pflanzen von niedrig. Wuchs und großem Blütenreichtum. 10-15 cm V-VII
— dalmaticus. Dunkelpurpurne Blüten 0.60
— dinaricus. Silbergraue Polster, mit dunkellila Blüten 0.60
— graminifolius. Fingerlange grasartige Blätter und leuchtend blaue Blüten 0.60
— intermedius. Dichte, silberblättrige Zwergpolster, Blumen leuchtend blau. 5 cm 0.60
— pumilio. Noch niedriger wie die vorhergehende . . 0.60
— serpyllifolius. Dichte, dunkelgrüne Rasen mit tiefblau-violetten Blüten 0.60
— tenuifolius. Steifgewimperte Blätter u. leuchtend blaue Blüten auf langen Stielen 0.60

Epilobium, Weidenröschen, Oenotheraceae ○-◑ △ ⩍
— Hectori. Mit bräunlichen kleinen Blättchen und weißen Blütchen. 5 cm . . . . VII-VIII 0.40
— Fleischeri. Schmallanzettliche Blättchen, rosarote Rispen. 20 cm . . . . VII-IX 0.60

Epimedium, Sockelblume, Berberidaceae ◑ △
Bildet dichte Büsche mit äußerst haltbaren, fast immergrüner, gefiederter Belaubung und zierlichen Blütenrispen, die vielfach an tropische Orchideen erinn. Liebt feucht humos. Bod. 20 cm IV-VI
— alpinum. Violettrote Blumen, Blätter schön bronzerot 0.50
— bicolor. Zweifarbig rot und gelb 0.50
— diphyllum. Länglich herzförmige Belaubung und bläulichweiße Blüten 0.60
— hexandrum (Vancouveria). Sehr starkwüchsig, zierlich belaubt und weiße Blüten 0.50
— lilacinum. Lilablühend 0.50
— macranthum. Mit schön geformten groß. weiß. Blüt. 0.80
— — niveum. Weiß, frühblühend, niedrigste Art . . 0.50
— — violaceum. Lilablühend 0.50
— Musschianum. Niedrig, weißlichrosa 0.50
— pinnatum elegans. Lebhaft gelbblühend. Prachtvolle großblumige seltene Art 0.70
— rubrum. Rot mit weißer Mitte 0.50
— — coccineum. Mit roten Blüten 0.50
— sulphureum. Schwefelgelb blühend 0.50

Eranthis, Winterling, Ranunculaceae ○—◑ △
— hiemalis. Reizender Vorfrühlingsblüher mit gelben Schalenblüten. 5 cm . . . . II-III 0.40

Erica. Siehe Heidekräuter.

Erigeron, Berufskraut, Compositae ○ △
— aurantiacus. Mit orangekupferfarbigen Strahlenblüten. 30 cm . . . . VI-VII 0.40
— glabellus alpinus. Mit intensiv blauen Blüten. 30 cm . . . . V-VI 0.40

Erigeron (Fortsetzung) — 1 St. RM
— grandiflorus. Siehe Aster Andersonii.
— leiomerus. Man glaubt eine ganz niedliche, kleine Alpenaster zu sehen. Die Blütchen sind zartblau. 20 cm . . . . VI-VII 0.50
— salsuginosus. Ähnl. E. glabellus, jedoch mit kleineren Blüten und Blattwerk. 20 cm . . . VI-VIII 0.50
— trifidus. Die graugrünen Blättchen sind fein zerschlitzt, die Blütchen blau mit gelber Mittelscheibe. Eine reizende Alpenpflanze. 10 cm . . . . V-VI 0.70

Erinus, Leberbalsam, Scrophulariaceae ○—◑ △ ||
Überaus anspruchsloses und zierliches Pflänzchen mit dunkelgrünen Blättchen und 10—15 cm hohen Lippenblütenrispen . . . . V-VII
— alpinus. Dichte Polster von roten Sternblüten . . . 0.40
— — albus. Weißblühend 0.40
— — Dr. Hähnle. Leuchtend karminrot, großblumig . 0.50
— — Olivanus. Leuchtend karminviolett 0.60

Eriogonum, Wollknöterich, Polygonaceae ○ ∞ △
— Jamesii. Halbstrauchige Felsenpflanze mit unterseits silbrigen Blättern und 10 cm hohen goldgelben Blütendolden . . . . VII-IX 1.20
— racemosum. Silbergraublättrige, aufrechtwachsende Art mit rosa Blüten. 20 cm . . . . VII-IX 1.20
— umbellatum. Der vorigen ähnlich, jedoch mit gelblichweißen Blütendolden . . . . VII-IX 1.20

Eriophorum. Siehe Ziergräser.

Eriophyllum, Wüstengoldaster, Compositae ○ ∞ △
— caespitosum. Silbergraue Belaubung und goldgelbe Coreopsis ähnliche Blüten während des ganzen Sommers. 20 cm . . . . VI-VIII 0.50
— lanatum. Siehe Bahia.

Erodium, Reiherschnabel, Geraniaceae ○—◑ △
Fast den ganzen Sommer blühende Staude mit zerschlitzter Belaubung u. geraniumähnlichen Blüten. Sehr anspruchslos. 20—30 cm . . . V-VIII
— absinthioides (Sibthorpianum). Schöne Polst., rotblüh. 1.—
— — amanum. Graugrüne Blätter, rosafarbene Blumen 0.60
— chamaedryoides. Zierl. Art m. leuchtend rosa Blüten 0.60
— cheilantifolium. Weiß mit schöner dunkler Zeichnung 0.80
— chrysanthum. Schwefelgelb. Blüt. m. rostrot. Staubbeut. 0.80
— macradenum. Kleinbleibende Art mit dunkel gezeichneten lilarosa Blumen 0.50
— Manescavii. Mit großen rosafarbigen Blumen . . . 0.60
— seseliflorum. Schöne aparte Blüten 0.60

Eryngium, Edeldistel, Umbelliferae ○ ∞ △ ✂
— Bourgatii. Stark zerteilte, weiß geaderte ornamentale Blätter, blaue Blütenstände. 40 cm . VII-IX 0.60
— maritimum. Silberweiße, stachelig gezähnte, ornament. Blätter u. Blütenstände. Echte Stranddistel. 40 cm 0.60
— Siehe auch mittelhohe Stauden.

Erysimum, Scheindotter, Cruciferae ○ △
— Kotschyanum. Sehr schöne, goldgelbe Zwergsorte. Silbergraue Blättchen. 5 cm . . . . V-VI 1.—
— ochroleucum (helveticum). Kräftige Büsche bildend, gelbblühend. 30 cm . . . . V-VI 0.60
— pumilum. Hübsches Felsenpflänzchen mit goldgelben Blüten. 20 cm . . . . V-VI 0.60
— rupestre aurantiacum. Prächtige, orangefarbene Blüten. 20 cm . . . . V-VI 0.50

Euphorbia, Wolfsmilch, Euphorbiacea ○ ∞ △ ||
— capitulata. Kriechende, kissenbildende Alpine, Blüten goldgelb. 5 cm . . . . V-VI 0.60
— cyparissias. Nadelartige Belaub., Blüten gelb. 30 cm 0.40
— epithymoides (polychroma). Siehe mittelh. Stauden.
— myrsinites. Niederlieg., silbergraue dickliche Blätter u. gelbe Blütendold., auffall. schön. 20 cm V-VI 0.60
— rigida. Im Habitus E. myrsinites ähnlich, jedoch aufrechtwachsend u. höher werdend. Blume goldgelb, Belaubung immergrün, graublau. 30 cm V-VI 1.50

Evonymus radicans. Siehe Zwerggehölze.

Festuca. Siehe unter Ziergräser.

Frankenia laevis. Siehe Neuheiten 0.80

Frankenia (Fortsetzung) — 1 St. ℛℳ

— thymifolia. Siehe Neuheiten 0.80

Gaillardia, Kokardenblume, Compositae ○ ∞ △ ∧

— hybr. nana Colibri. Kugelförmige, dichte, kleine Büschchen, Blüten rot mit gelb. 30 cm. Sommer VII-IX 1.—

Galax, Bronzeblatt, Diapensiaceae ● △

— aphylla. Liebt frischhumosen Boden. Lederartige, herzförmige, immergrüne Belaubung mit prächtigen rosaweißen Blütenähren. 25 cm . . . V-VI 3.—

Galium, Labkraut, Rubiaceae ◐–● ♎ △

— cinereum. Silbergraue Blättchen und gelblichweiße Blüten. 10 cm . . . . VI-VIII 0.60

— helveticum. Schöne kleine Polster bildend, gelbblühend. 10 cm . . . . VI-VIII 0.70

— incanum. Schöne graugrüne Polst. 10 cm VI-VIII 0.70

— ochroleucum. Waldmeisterartige Belaubung, zahlreiche Rispen hellgelber Blütch. 20 cm VI-VIII 0.50

Genista. Siehe unter Felsensträuchern.

Gentiana, Enzian, Gentianaceae ○–◐ △ Herrliche, reichblühende Pflanzen von verschiedenartigem Charakter, die in keinem Garten fehlen sollten. Sie lieben alle feuchten, lehmigen oder moorigen Boden. 10—30 cm. Frühling-Spätsommer. Siehe auch halbhohe Stauden.

— acaulis. Mit großen, glockenförmig., tiefdunkelblauen, aufrechtstehenden Blüten. 15 cm . . V-VI 0.70

— — angustifolia. Schmaleliptische Blätter und große hellblaue Blumen. 10 cm . . . . . V-VI 1.—

— Clusii. Ähnlich G. acaulis jedoch mit bedeutend kräftigerer Belaubung und riesiggroßen, aufrechten, leuchtend blauen Blüten. Sehr gut gedeihend und außerordentlich reichblühend. 10 cm . V-VI 1.—

— cruciata. Vielblütig, blau. 20 cm . . . VII-VIII 0.50

— dahurica. Großblumig, dunkelblau, lanzettliche Belaubung. 30 cm . . . . VIII-IX 0.80

— decumbens. Hellbl. Büschelblüten. 30 cm VII-VIII 0.70

— depressa. Niederliegend, hellblau. 20 cm VII-VIII 0.70

— Farreri. Nadelförmige Blätter, hellblaue, hellgelb gestreifte Blüten. 20 cm . . . . . . VIII-X 1.50

— Fetisowii. Hell- bis dunkelblau. 30 cm . VIII-X 0.50

— Freyniana. Ähnlich septemfida, glänzend dunkelgrüne Blätt., himmelblaue Knäuelblüt. 20 cm VII-IX 0.70

— Kesselringii. Kräft. belaubt, weißblüh. 30 cm VIII-IX 0.50

— phlogifolia. Großbl., blaue Büschel. 30 cm VII-IX 0.70

— pneumonanthe. Lineales Laub, kornblumenblaue, langtrichterige Blumen. 20 cm . . . VIII-IX 0.80

— pterocalyx. Ähnlich Gentiana cruciata, jedoch mit schmälerem Laubwerk u. aufrechten Blütenstengeln, die dicht besetzt sind mit leuchtend reinkornblumenblauen Blüten. 30 cm. Selten . . . . VII-IX 1.—

— septemfida. Blaue Blumen mit hellerem Schlund in starkem Knäuel. 15 cm . . . . . VII-IX 0.60

— — lagodechiana. Auf 20 cm hohen Stielen stehen die hellblauen Knäuelblumen, die während des ganzen Sommers erscheinen. Eine der allerbest. u. schönst. 0.70

— — cordifolia. Kräftigerer Wuchs als vorige. 15 cm 0.70

— sino ornata. Ähnlich Farreri mit etwas gröberer Belaubung, leucht. blaugrün gestreift. 20 cm. VII-IX 1.50

— thianshanica. Vielgestaltige Art, bald hell- bald dunkelblau. 30 cm . . . . VII-IX 0.70

— tibetica. Starkwüchsig, weiße Büschelblüten, großblumig. 30 cm . . . . VII-IX 0.50

— Walujewi. Großblum., weißlichblau. 40 cm. VII-IX 0.50

Geranium, Storchschnabel, Geraniaceae ○–◐ △ Nicht allein durch ihre Blüten, sondern auch durch ihr schönes Herbstlaub sich auszeichnende Staude mit grundständigen, fünflappigen Blättern und flachen Blumen. 20—30 cm . . . . . VII-VIII

— argenteum. Silberweißes Laub, rosablühend . . . 0.60

— armenum (psilostemon). Großblumig, karminrot . . 0.60

— cinereum. Graugrünes Laub, rosa 0.70

— — subcaulescens. Leucht. purpurne Blüt., sehr schön 0.60

Geranium cinereum subcaulescens (Fortsetzung) — 1 St. ℛℳ

— — — splendens. Zeichnet sich durch besonders auffallende Färbung aus. Die Blumen sind leuchtend reinkarminrot 0.70

— Endressii. Niedrig bleibende rosablühende Art . . . 0.40

— grandiflorum. Tiefviolettblau, sehr großblumig und reichblühend 0.40

— — fl. pl. Siehe Neuheiten 0.80

— hybr. Russel Prichard. Siehe Neuheiton 0.80

— ibericum platypetalum. Von leuchtend blauvioletter Farbe. Eine der schönsten 0.50

— macrorrhizum. Großblumig, blutrot 0.40

— pratense album. Weißblüh. Wiesenstorchschnabel. Bis 40 cm hoch werdend 0.50

— sanguineum. Dunkelgrünes Laub, Blumen leuchtend dunkelkarmin 0.40

— — album. Weißblühend 0.50

— — lancastriense. Kriechende Art mit rosa Blüten . 0.50

— sylvaticum. Lilarote Blüten 0.50

— — albiflorum. Kräft. Büsche bildend. Weiße Blumen 0.50

Geum, Nelkenwurz, Rosaceae ○ △ ≅

— hybr. Gladys Perry. Siehe Neuheiten 1.20

— montanum. Immergrüne Belaubung. Leuchtend gelb, großblumig. 30 cm . . . . V-VI 0.40

— — aurantiacum. Hübsch, goldorange, Hybride von Geum Heldreichi. 30 cm . . . . . . V-VI 0.40

— Rossii. Feingefiederte Belaubung, leuchtend gelbe Blüten. 20 cm . . . . V-VI 0.50

— triflorum. Interessante rosenrote Blüten mit zierenden Samenträgern. 20 cm. Selten . . . . V-VI 0.50

Siehe auch mittelhohe Stauden und Neuheiten.

Glechoma, Gundelrebe, Labiatae ◐–● △ ♎

— hederaceum fol. var. Eine weißbunte Form der bekannten, heimischen Gundelrebe. Sie ist sehr wertvoll, besonders dadurch, daß sie tiefen Schatten verträgt. Herznierenförmige Blätter u. hellviolette Blüten. 10 cm . . . . IV-VI 0.40

Globularia, Kugelblümchen, Globulariaceae ○–◐ △ Dunkelgrüne, polsterbildende Stauden mit immergrünen Blättchen und 10—20 cm hohen Kugelblümchen. Lieben frischen Boden. . . . . V-VI

— angustifolia. Lanzettliche Blätt., dunkelblaue Blumen 0.50

— cordifolia. Schöne Alpine mit hellblauen Köpfchen . . 0.50

— — alba. Blüten weiß 0.60

— — rosea. Mit rosa Blüten. Selten 0.80

— incanescens. Sehr reichblumig, leuchtend blau . . . 0.50

— nana. Zwergige Art, welche Felsen dicht überspinnt. Kleine, blaue Blütenköpfchen 0.60

— trichosantha. Frischgrüne, spatelförmige Blätter, blaue Kugelblüten 0.40

— vulgaris (nudicaulis). Großblättr., hellbl. Blütenköpfe 0.50

— Willkommii. Rosetten bildend, große blaue Blüten . . 0.50

Gratiola, Gnadenkraut, Scrophulariaceae ○ ≅

— officinalis. Gegenständige, lanzettliche Blätter und weiße Blüten. 20 cm . . . . VI-VIII 0.60

Gypsophila,

Schleierkraut, Caryophyllaceae ○ ∞ △ ♎ ||

Die niedrigen Schleierkrautarten sind herrliche Steingartenstauden mit kleinen, lanzettl. Blättern u. schleierartig. Blütenständen. 10-30 cm. V-VII Siehe auch mittelhohe Stauden.

— aretioides. Zwergschleierkraut, ähnl. einer Androsace helvetica, m. weiß. Blüt. Bildet steinh. Polster. 5 cm 1.20

— Bungeana. Überspinnt ganze Felsen, weißblüh. 10 cm 0.60

— cerastoides. Mit behaarten Blättchen und großen weißen Blüten mit violetten Adern. 15 cm . . . 0.50

— curvifolia. Starre verzweigte Polster, weißblüh. 10 cm 1.—

— hybr. fl. pl. Rosenschleier. Siehe Neuheiten . . . 0.70

— libanotica. Mit zartrosa Blütchen. 15 cm 0.40

— repens. Kriechend, weißblühend. 10 cm 0.40

— — monstrosa. Starkverzweigte Stiele reinweiß. Blüt. Prächtige Pflanze für größere Felspartien. 30 cm 0.40

— — Purpusi. Breitblättrig, kriechend, weißblüh. 10 cm 0.40

Niedrig bleibende Stauden Fortsetzung — 1 St. RM

Gypsophila repens (Fortsetzung)

— — rosea. Reizende zartrosa Blütenrispen. 10 cm . . 0.40
— reptans (prostrata) rosea. Ähnlich voriger, jedoch schmäleres Laubwerk. Auch im Wuchs ist sie lockerer. Blüten rosa. 15 cm 0.40
— Sündermannii. Kräftig wachs., mit weiß. Blütenrisp. 0.40
— transylvanica. Mit weißen Blüten. 10 cm 0.50

Haberlea, Gesneriaceae ◑ △ ||

— Ferdinandi Coburgi. Dunkelgrüne Blattrosetten, mit kleinen, hellila Lippenblüten. Verlangt feuchten Standort, mögl. an absonnig. Fels. 10 cm VI-VII 1.50
— rhodopensis. Ähnlich der vorhergehenden, mit etwas größeren Blüten. 10 cm . . . . . . V-VII 1.20

Hacquetia, Schaftdolde, Umbelliferae ◑–● △ ≅

— epipactis. Reizende Pflanze für humosen Boden mit gelappten Blättern und gelben Blütendolden in grüner Hülle. 10 cm . . . . IV-V 0.60

Hedraeanthus. Siehe Edraianthus.

Helianthemum, Sonnenröschen, Cistaceae ○ ∞ △ :||:

Niedrige, holzige Gewächse mit lanzettlichen Blättchen und kleinen, wildrosenartigen Blüten in großen Massen. Sie gehören zu den besten Steingartenpflanzen. 10–20 cm . . . . VI-VIII

— alpestre serpyllifolium ⩍ Bildet dichte Teppiche. Blüten goldgelb. 5 cm 0.50
— apenninum roseum (polifol. roseum). Schöne kupfrigrosa Blüten 0.40
— — carmineum (rhod. carmin). Silbergraue Belaub., Blüten leuchtend rosenrot 0.40
— chamaecistus (vulgare). Goldgelbe, einfache Blüten 0.40
— — hyssopifolium. Scharlachzinnoberrot, einfach . . 0.40
— hybr. album oculatum. Einfach, weiß mit gelb. Auge 0.40
— — — pl. Weiß, gefülltblühend 0.40
— — Attraction. Hellorange mit dunkler Mitte . . . 0.40
— — aurantiacum plenum. Orangefarben, gefüllt . . 0.40
— — Ben Dearg. Großblumig, karminrot 0.50
— — Ben Lui. Großblumig, dunkelkarmin 0.50
— — Ben More. Siehe Neuheiten 0.80
— — Ben Nevis. Siehe Neuheiten 0.80
— — Ben Venue. Siehe Neuheiten 0.80
— — Blutströpfchen. Siehe Neuheiten 0.50
— — Bronce. Bronzefarben, einfachblühend 0.40
— — coccineum pl. Dunkelrot, gefüllt 0.40
— — Die Braut. Sehr großblumig, weiß 0.40
— — Fire flame. Leuchtend karminrötlich mit orange, nach der Mitte zu in gelb übergehend, großblumig 0.50
— — Gelbe Perle. Gelb gefüllt blühend 0.40
— — Golden Queen. Großblumig, einfach, goldgelb . 0.40
— — Goldlachs. Siehe Neuheiten 0.80
— — Lachskönigin. Leuchtend lachsrosa, einfach . . 0.40
— — Rosa Königin. Großblumig, einfach, rosa . . . 0.40
— — Sunbeam. Einfach großblumig, leuchtend gelb . 0.40
— — Watergate Orange. Siehe Neuheiten 0.60
— lunulatum. Kleine aufrechte Büsche mit silbergrauer Belaubung und gelben Blüten 0.50
— oelandicum ⩍ Einfach gelb, niedrigstes von allen, 5 cm 0.50

Helichrysum, Strohblume, Compositae ○ ∞ △

— bellidioides. Kriechende Strohblume mit klein. weißen Blüten. 10 cm . . . . VII-VIII 0.50

Heliosperma. Siehe Silene.

Helleborus, Christrose, Ranunculaceae ◑–● ✕ □

— foetidus. Laub lederartig dunkelgrün, d. größt. Kältegraden trotzend. Blüt. grünlichgelb. 30 cm II-III 0.60
— Hybriden. Vereinigen die schönsten Farbentöne in sich: rot, rosa, weiß, punktiert, geadert usw., großblütig. 30 cm . . . . II-III 0.80
— hybr. praecox. Siehe Neuheiten 1.20
— niger. Christ- oder Weihnachtsrose, deren blendend weiße Blüten bei mildem Wetter zu Weihnachten schon im Freien erscheinen. 30 cm . . XII-III 1.—
— — macranthus. Die schönste und großblumigste aller Christrosen für den Weihnachtsflor . XII-III 1.20

Heloniopsis, Sugerokia, Liliceae ◑–● △ — 1 St. RM

— breviscapa. Japanische Art mit Rosetten frischgrüner lanzettlicher Blätter, aus denen sich Blütenstiele mit rosa Glocken erheben. 15 cm . . IV-V 1.—
— japonica. Wintergrüne Rosetten mit großen, fingerbreiten, lanzettlichen Blättern. Rosa Blütenrispen. 20 cm . . . . IV-V 1.—

Hepatica, Leberblümchen, Ranunculaceae ◑–● △

Drei- oder fünflappige, lederartige, fast immergrüne Blätter u. anemoneartige Blüten im zeitig. Frühjahr. Sie verlangen frischen humosen Boden. 10-15 cm.

— angulosa. Fünflappige Blätt. u. große hellblaue Blüt. 0.60
— — alba. Großblumig, weiß, einfach 0.70
— — rosea. Großblumig, rosa, einfach . . . . 1.—
— triloba. Dreilappige Blätter u. leuchtend blaue Blüten 0.40
— — plena. Blau, gefüllt . . . . 2.—
— — alba. Weiß, einfach 0.70
— — — plena. Weiß, gefüllt . . . . 2.—
— — rubra (rosea). Rosarot, einfach 0.60
— — — plena. Rotblühend. Stark gefüllt 0.80

Herniaria, Tausendkorn, Caryophyllaceae ○ △ ⩍

— caucasica. Groblaub., frischgr. Rasen bild. V-VI 0.40
— glabra. Frischgrüne, kleine rundliche Belaubung, weiße Blüten . . . . V-VI 0.40
— gracilis. Mit zierl. Belaub. u. weiß. Blütch. V-VI 0.40

Heuchera, Purpurglöckchen, Saxifragaceae ○–◑ △

— arizonica. Frischgrüne, gezackte Blätter, Blütchen weiß. 25 cm. Selten! . . . . VI-VII 0.70
— rubescens. Zierliche alpine Art mit weißen Blütenglöckchen u. rötl. Blütenstengeln. 25 cm V-VII 0.70

Hieracium, Habichtskraut, Compositae ○ ∞ △

— aurantiacum. Tieforange Blüten. 30 cm . VII-IX 0.40
— bombycinum. Weißwollig behaart und gelbblühend. 30 cm . . . . V-VIII 0.50
— dentatum (marmoratum). Kräftig wachsend, weißfilzig, gelbe Blüten. 40 cm . . . . . VI-VII 0.40
— intybaceum. Graugrüne, stark behaarte Belaubung und goldgelbe Blüten. 20 cm . . . . VI-VII 0.40
— lanatum. Weißwollig behaart mit gelben Blüten. 30 cm . . . . VI-VII 0.40
— racemosum (crinitum). Goldgelbe Blüten. 10 cm . . 0.30
— rubrum. Leuchtend orangerot. 20 cm . . VI-VIII 0.40
— villosum. Zottig behaarte Blätter, gelbe Blüten. 30 cm . . . . VI-VIII 0.40

Homogyne, Alpenlattich, Compositae ◑–● ≅

— alpina. Immergrüne, lederartige Belaubung und trübrote Blütenköpfchen. 10 cm . . . . VII-VIII 0.60

Horminum, Drachenmaul, Labiatae ○–◑ △

— pyrenaicum. Mattgrüne, große Blattrosetten, aus denen sich die mit blaulila Lippenblüten besetzten Stiele erheben. 15–20 cm . . . . . V-VI 0.40
— rubrum. Rötlich blühende Abart, mit etwas größeren Blumen. 15–20 cm . . . . V-VI 0.50

Houstonia, Tausendsternchen, Rubiaceae ◑–● △ ⩍

— coerula alba. Weißblühend. 10 cm . . V-VI 0.50
— — superba. Leucht. dunkelbl. Blüt. 10 cm. V-VI 0.50
— serpyllifolia. Mit kleinen runden Blättchen und einer Fülle klein., lichtblauer Blümch. 10 cm. V-VI 0.40

Hutchinsia, Gemskresse, Cruciferae ○–◑ △

— alpina. Krause, zierliche Pflanze, die zahlreiche Dolden kleiner weißer Blütchen bringt. 10 cm. V-VI 0.40
— Auerswaldii. Zierlicher als die vorhergehende, großblumig weiß. 5 cm . . . . V-VI 0.40

Hypericum, Hartheu, Guttiferae ○–◑ △ Kleine rundliche Büsche mit meist nadelartigem Laubwerk und wildrosenartigen, gelben Blüten während des ganzen Sommers . . . . VI-VIII

— calycinum. Großblumig, goldgelb, ähnlich einer Wildrose, immergrünes, breites, lederartiges Laub. 30 cm 0.60
— coris (empetrifolium). Dunkelgrüne, erikaartige Belaubung mit gelben Sternblüten. 10 cm 0.50
— Degenii. Silbergraue rundliche Blätter, mittelgroße, gelbe Blumen. 30 cm 0.40

Hypericum (Fortsetzung) 1 St. RM
— fragile. Nadelförmige Blättchen, Blüten hellgelb. 15 cm 0.40
— nummulariifolium. Reizende Art mit rötlich austreibenden Blättchen und goldgelben Blüten. 15 cm . . 0.70
— olympicum. Nadelförmiges Blattwerk und schalenförmige, goldgelbe Blüten. 15 cm 0.40
— polyphyllum. Reizende, kleine, gelbblüh. Art. 10 cm 0.40
— — grandiflorum. Siehe Neuheiten 0.70
— repens. Niederlieg., kleine Zweige, gelbblühend. 10 cm 0.50
— reptans. Kriechende Form mit goldgelben Blüten. 5 cm 0.50
— rhodopaeum. Ein aus dem südlichen Macedonien stammendes Zwerghartheu mit großen, goldgelben Blütensternen. Große silbergraue Polster bildend . 0.70

Hypsella longiflora. Siehe Neuheiten 0.80

Hyssopus. Siehe mittelhohe Stauden.

Iberis, Schleifenblume, Cruciferae ○—◐ △ :||: Immergrüne Gewächse mit kleinem, lederartigen Blattwerk und schneeweißen Rosettenblüten in großer Menge. Sie gehören zu den schönsten Einfaß- bezw. Steingartenstauden . . . . IV-V
— corifolia. Großblättrig, dunkelgrün. Blumen weiß, nicht verblauend. 30 cm 0.40
— — Perfection. Kompakte, gleichmäßige Büsche bildend. Großblumig weiß. 20 cm 0.40
— saxatilis. Zweige taxusartig, niederliegend, Blüten weiß, oft purpur überlaufen. 20 cm 0.60
— sempervirens. 30 cm hohe Staude mit weißen Blüten 0.40
— — nana. Zwergform von I. sempervirens, der sie sonst in allen Teilen gleicht 0.50
— — Climax. Mit besond. großen weißen Blüten. 20 cm 0.40
— — Elfenreigen. Große, weiße Blüten umstehen den kräftig. Stiel in überaus groß. Anzahl. Die massige, dunkelgrüne Belaubung gibt der Pflanze nach der Blütezeit eine besonders gute Wirkung. 20 cm . . 0.60
— — Schneeflocke. Große reinweiße Blütendold. 20 cm 0.40
— — Weißer Zwerg. Dicht gedrungener Wuchs. Im Frühling bedeckt mit schneeweißen Blüten und im Sommer dichte saftiggrüne Belaubung. 10 cm . . 0.40

Incarvillea, Freilandgloxinie, Bignoniaceae ○ △ ☐
— grandiflora. Dekorative, gefiederte Belaubung und große, trompetenartige, rosenrote Blumen mit goldenem Schlund. 20—30 cm . . . . . VI-VII 0.50
— — brevipes. Starkwüchsiger als vorige und noch intensiver rosenrote Blüten. 30—40 cm. VI-VII 0.50
— hybr. Bees Pink. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— Siehe auch mittelhohe Stauden.

Inula, Zwergalant, Compositae ○ △
— acaulis. Stengellose große gelbe Blüten. 5 cm. Selten . . . . VII-VIII 1.—
— ensifolia. Kugelrunde Büsche bildend, mit klargelben Strahlenblüten. 20 cm . . . . . . VII-VIII 0.40
— rhizocephala. Eigenartige Blattrosetten mit am Boden aufsitzend. gelben Blum. 20 cm. Selten. VII-VIII 1.—

Iris, Zwerg-Schwertlilie, Iridaceae ○ △
Verschiedene Arten:
— caespitosa. Hübsche, seltene, chinesische Zwergsorte mit violetten Blumen. 15 cm . . . . V-VI 0.70
— cristata. Rasenbildend, amethystblaue Blüten. 10 cm. Selten . . . . V-VI 1.—
— Forresti. Mit grasartiger Belaubung und goldgelben Blüten in großer Fülle. 20 cm . . . VI-VIII 0.80
— gracilipes. Miniaturausg. v. Iris Kaempferi. Schmale, grasartige Belaubung und hübsche, blaue Blumen mit gelben Kämmen. 20—30 cm. Selten. V-VI 2.—
— lacustris. Kleine lichtblaue Blüten. 15 cm V-VI 1.—
— mellitis. Schöne Zwergiris, blaublüh. 20 cm. V-VI 0.80
— patula. Aehnlich Iris pumila. Sie sind sehr reichblühend u. gedeihen in jedem Boden. 20-30 cm V-VI 1.—
— — Baron Götz von Okocim. Zartmagentarosa . 1.—
— — Jenny. Hellviolettblau . . . . 1.—
— — Kazimir Missona. Tiefdunkellila . . . . 1.—
— — Valery Germanis. Leuchtend blau . . . . . 1.—

Iris (Fortsetzung) 1 St. RM
— serbica. Ähnlich pumila, mit großen lichtgelben Blüten. 20 cm . . . . IV-V 0.80
— verna. Sehr frühblühende Art, hellblau. 10 cm. Selten . . . . III-IV 1.50

Iris pumila ○ △ :||: Sehr wertvolle niedrige Garten-Iris von edlen Blütenformen und reichem Farbenspiel. 15 cm . . . . IV-V
— — atropurpurea. Dunkelviolettpurpur 0.40
— — atroviolacea. Tiefviolett 0.40
— — aurea. Reingoldgelb 0.40
— — coerulea. Himmelblau 0.40
— — cuprea. Kupfrig mit gelber Zeichnung 0.40
— — nova candida. Rahmweiß 0.40
— — sulphurea. Schwefelgelb 0.40
— — velutina. Dunkelsamtblau 0.40

Iris pumila hybrida ○ △ :||: Durch Kreuzung von Iris pumila mit Iris germ.-Varietäten entstanden. Sie blühen einige Tage später als die ersten Iris pumila und haben einen süßen Wohlgeruch . IV-V
— — — citrea. Dom lichtgelb, Hängeblätter zitronengelb mit leuchtend goldgelbem Bart. 30 cm . . . 0.40
— — — cyanea. Tiefultramarinblau. 30 cm 0.40
— — — Darmstadt. Siehe Neuheiten 0.60
— — — Die Fee. Dom reinhellveilchenblau, Hängeblätter dunkelveilchenblau, 30 cm 0.40
— — — Die Braut. Dom reinweiß, Hängeblätter anfangs mattrahmfarben, später weiß. 30 cm . . . 0.50
— — — eburnea. Obere Blumenblätter reinweiß, untere weiß mit creme Schattierung. 30 cm 0.40
— — — excelsa. Blüte von ganz reiner, reich ockergelber Farbe. 30 cm 0.40
— — — floribunda. Domblätt. cremegelb, Hängeblätter etwas dunkler gefärbt und grünlich geadert. 30 cm 0.40
— — — florida. Äußerst reichblühend, zitronengelbe Farbe mit feinen Adern. 30 cm 0.40
— — — formosa. Obere Blumenblätter dunkelveilchenblau, die unteren penseeviolett. 30 cm 0.50
— — — Jean Siret. Leuchtend gelb, außerordentlich reichblühend und sehr gut remontierend. 30 cm . 0.60
— — — Leander. Die Iris germanica-großen Blumen sind reingoldgelb, sehr reichblühend. 30 cm . . . 0.50
— — — Orange Queen. Große, orangegelbe Blüt. 20 cm 0.60
— — — Schneekuppe. Edle reinweiße Blüten von Iris germanica-Größe. 30 cm 0.50
— — — Souv. de Lt. Chavignac. Violett mit bronzefarbigem Schein, sehr gut remontierend 0.60

Jankaea. Siehe Ramondia.

Jasione, Sandglöckchen, Campanulaceae ○ ∞ △
— humilis. Reizendes Felsenpflänzchen mit blauen Kugelblumen. 15 cm . . . . VII-VIII 0.80
— perennis. Länglich-lanzettliche Blätter und blaue Blüten in dichten Köpfchen. 30 cm . VII-VIII 0.50

Lamium, Goldnessel, Labiatae ◐—● ⩍
— galeobdolon luteum. Immergrünes, leicht geflecktes Laub, Blüten goldgelb. 20 cm . . . V-VI 0.40
— — florentinum. Stark weißgefleckte Belaubung, die sich im Winter noch rotbraun färbt. Die schönste Schattenpflanze für große Flächen . . V-VI 0.40
— maculatum argenteum. Eiförmige, weißgefl. Belaub. und hübsche, rote Lippenblüten. 20 cm V-VI 0.40

Lathyrus, Frühlingswaldwicke, Leguminosae
— vernus. Mit leuchtend karminroten wickenartigen Blüten. 30 cm . . . . III-V 0.40
— — albus. Mit weißen Blüten. 30 cm . . III-V 0.50
— — alpestris. Weißlichrosa. 30 cm . . . III-V 0.50
— — aureus. Goldgelb. 30 cm . . . . . III-V 0.60

Lavandula. Siehe mittelhohe Stauden.

Leontopodium, Edelweiß, Compositae ○ △
— alpinum. Grünweißfilzige Blätter und schneeweiße Sternblüten. 10—20 cm . . . . . . VII-VIII 0.40
— — sulphureum. Mit schwefelgelben Blumen. Selten . 1.—

Niedrig bleibende Stauden Fortsetzung — 1 St. RM

Leontopodium (Fortsetzung)
— callocephalum. Chinesische Art mit besonders großen Blumen . . . . . . 1.—
— japonicum. Im Wuchs u. Aussehen verschied. v. obigen 0.50
— sibiricum. Mit größeren Sternblüt. 20 cm VII-VIII 0.50
— transylvanicum. Besond. großblum. Art. VII-VIII 0.60

Leptinella. Siehe Cotula.

Lewisia, Bitterwurz, Portulacaceae ○—◑ △
— cotyledon. Saxifragaähnliche, silberweiße Rosetten, rosa Blüten im Sommer, sehr eigenartig. 20 cm. Selten . . . . . . VII-VIII 1.—
— Leana. Stielrunde bläulichgrüne Belaubung, rosa Blüten. 20 cm . . . . . . VII-VIII 1.20

Linaria, Leinkraut, Scrophulariaceae ○—◑ △ ||
Meist kriechende Pflänzchen mit teils ober- teils unterirdischen Ausläufern und kleinen, löwenmaulähnlichen Blüten in großer Masse. Lieben frischen Boden. 15—20 cm . . . . VI-VIII
— acutangula. Die zierlichste von allen, mit winzigen Blättchen und lila Blütchen. 3 cm 0.50
— alpina. Kleine, nadelförm. Blättchen u. blaue Blüten in großer Zahl. 5 cm 0.40
— — rosea. Wie vorige, jedoch rosa Blüten. 5 cm . . 0.50
— cymbalaria. Heidelberger Schloßkräutchen, kriechend. Wuchs, kleine efeuartige Blättch., blaue Lippenbl. 0.40
— — alba. Weiße Form. 5 cm 0.40
— — compacta. Kugelige Büsche bildend. Lippenblüten von violetter Farbe. 10 cm 0.40
— hepaticaefolia. Kräftig wachsende Art, weiß marmorierte Blätter, weiße Blüten. 5 cm 0.50
— nevadensis. Weißblühend. 15 cm. Selten 0.60
— pallida. Bleichviolette Blüten, eine der schönsten. 5 cm 0.40
— — alba. Großblumig, weißblühend. 5 cm 0.50
— pilosa. Hübscher, kriechender Zwerg. Feine blaue Blütchen mit gelber Mitte. 5 cm 0.50
— repens alba. Ähnlich Pancicii, mit weiß. Blüten. 30 cm 0.50
— villosa. Behaart, violettblühend. Selten. 10 cm . . . 0.60

Linum, Lein, Linaceae ○ ꝏ △ Niedl. Büsche mit nadelartiger oder rundlicher Belaubung und kopfartige, gedrängte Blütenstände. 20—30 cm . VII-VIII
— alpinum. Bildet schöne niedere Polster, leuchtend blau 0.50
— capitatum. Kopfartig gedrängte Blütenstände gelber Blumen 0.40
— orientale. Grob rundliche Blätter und goldgelbe Blüten. Sehr selten 0.80
— salsoloides. Nadelartige Blättchen, große weiße Blüt. 0.60
— tenuifolium. Mit feinem Laubwerk u. blauen Blüten 0.50
— Siehe auch halbhohe Stauden.

Lithospermum, Steinsame, Borraginaceae ○ △
— fruticosum (prostratum). Kleiner kriechender Strauch, mit lanzettlicher Belaubung u. dunkelblauen Blüten. 20 cm . . . . . . VII-VIII 0.70
— — Heavenly Blue. Hellblaue große Blüte. 20 cm 0.70
— purpureo-coeruleum. Starkwachsende Art. dunkelblaue Blüten. 30 cm . . . . . . V-VII 0.60

Lotus, Hornklee, Leguminosae ○ △ ♎
— corniculatus fl. pl. Gefülltblühende Abart des kriechenden, gelben Hornklees. 20 cm . . VII-VIII 0.40

Lychnis alpina. Siehe Viscaria alpina.

Lysimachia, Goldmünzkraut, Primulaceae ○-◑ ≅ ♎
— nemorum. Kriechende Art, Blätter eiförmig, Blüten dottergelb. 5 cm . . . . . . V-VIII 0.40
— nummularia. Kriechend, Blätter stumpfrundlich. Blüten groß, goldgelb. 5 cm . . . . . V-VII 0.30
— — aurea. Goldbuntblättrige Form. 5 cm. V-VIII 0.50
— phyllocephala. Siehe Neuheiten 1.20

Maianthemum, Schattenblümchen, Liliaceae ◑—● △
— bifolium. Mit kriechenden Rhizomen und herzeiförmigen Blättchen, kleine, weiße, duftende Blüten in Träubchen. 10 cm . . . . . . IV-V 0.40

Marrubium, Andorn, Labiatae ○ △ — 1 St. RM
— candidissimum. Silberweiße, zottig behaarte Belaubung. Blüten weiß. 30 cm . . . . . VI-VII 0.50
— supinum. Silberweiße Belaubung, weiße Lippenblüten 30 cm . . . . . . VI-VII 0.50

Matricaria, Teppichkamille, Compositae ○ ꝏ ♎
— caucasica. Kriechende Art mit niedlichen, weißen Blüten über einer saftig dunkelgrünen Belaubung. Auf steilen, sonnigen Böschungen und in sandigen Böden lassen sich Rasenflächen am dauerhaftesten durch diese schnellwachsende immergrüne kriechende Staude ersetzen. 10 cm . . VI-VIII 0.30
— oreades. Ähnlich voriger, jedoch noch feinere Belaubung und kleinere Blüten. 5 cm . . . VI-VIII 0.30

Mazus, Warzenschlund, Scrophulariaceae ○ △ ♎ ≅
— pumilio. Dicht auf dem Boden aufliegende Zwergrasen bildend, stumpfeiförmiges Laub und hellblaue Röhrenblütchen. 5 cm. Selten . . . . V-VI 0.50

Mentha, Zwergminze, Labiatae ○—◑ △ ♎
— Requienii. Rasige kleinblätterige Polster bildend, lilafarbene Blumen . . . . . . V-VIII 0.40

Mertensia, Lungenwurz, Borraginaceae ○—◑ △
— echioides (primuloides). Mit kobaltblauen Blüten. 20 cm . . . . . . VI-VIII 0.50
— elongata (elegans). Lanzettliche Belaub. u. nickende chinablaue Blütentrauben. 20 cm . . VII-IX 0.50

Micromeria, Scheinbohnenkraut, Labiatae ○ △
— croatica. Lilarote Blüten. 10 cm . . . . VII-VIII 0.50
— microphylla. Zierliche Belaubung. 10 cm VII-VIII 0.60

Mimulus, Gauklerblume, Scrophulariaceae ○ ≅ △
Frischgrün belaubte Stauden mit sehr zierenden, löwenmaulähnlichen Blüten während des ganzen Sommers. 20—30 cm . . . . . . VI-VIII
— Fremontii. Hellgelb 0.40
— hybr. Bees Dazzler. Mit leuchtend karminroten Blüten 0.50
— — Burnetii. Leuchtend kupferorangefarben 0.40
— — Feuerfalter. Großbl. rot mit feiner, gelber Zeichn. 0.50
— — Leopard. Gelb mit schwarzbrauner Zeichnung . 0.40
— — Netzfalter. Siehe Neuheiten 0.70
— — Perlmutterfalter. Hellgelb mit braunroter Zeichn. 0.50
— — Postillon. Siehe Neuheiten 0.70
— — Schmetterling. Siehe Neuheiten 0.70
— Lensdorfii. Schöne, reingoldgelbe Blüten. Sehr reichblühend 0.50
— luteus. Sehr reichblühend, goldgelb 0.30
— — alpinus. Niedr. Form, ockergelb, sehr reichblühend 0.40

Minuartia (Alsine), Hainkraut, Caryophyllaceae ○ ꝏ △
Niedliche Pflanze m. dicht. Polstern dunkelgrüner, nadelart. Blättchen u. weißen Blütchen VII-VIII
— aizoides. Dunkelgrüne Teppiche bild., weißblüh. 5 cm 0.40
— graminifolia. Grasartige Belaub., weiße Blüten. 15 cm 0.40
— juniperifolia. Dauerhafte u. gut wachsende Art. 15 cm 0.40
— laricifolia. Weiße Teppiche kleiner Blüten. 15 cm . 0.40
— linifolia. Scharfnadelige Belaub., weiße Blüten. 15 cm 0.40
— Rosanii. Dichte, dunkelgrüne Polst., weiße Blüt. 10 cm 0.40
— sedoides (Cherleria). Rasenbildend, lanzettliche Blätter, im Winter goldgelb, Blüten weiß. 20 cm . 0.40
— stellata. Saftiggrüne Teppiche bild., weißblüh. 10 cm 0.40
— verna. Schöne, grüne Polster bild., weiße Blüt. 10 cm 0.40
— — fl. pl. Weiß gefülltblühende Form. 10 cm. Selten! 1.—

Mitchella, Rebhuhnbeere, Rubiaceae ◑—● △
— repens. Immergrüne, rundovale, gepaarte Blättchen u. geißblattartige, weiße Blütchen. 10 cm IV-VI 0.60

Mitella, Bischofskappe, Saxifragaceae ○—◑ △
— caulescens. Kriechende Pflanze mit rundl. Blättern und aufrechten Trauben kleiner, gelblicher Blüten. 15 cm . . . . . . V-VI 0.40
— diphylla. Efeuart. Blätt., weiße Risp. 15 cm V-VI 0.50

Moehringia, Moosmiere, Caryophyllaceae ○—◑ △
— muscosa. Die zahlreichen, weißen Blütchen stehen in schönem Kontrast zu der hellgrünen moosartigen Belaubung. 10 cm 0.50

Dianthus spiculifolius

Primula Juliae

Niedrig bleibende Stauden Fortsetzung — 1 St. RM

Moltkia, Borraginaceae ○ △
— Doerfleri. Alpine mit knoll. Wurzelstock u. leuchtend blauen Blütenbüschel. Außerordentl. reichblühend und sehr hart. 20 cm . . . . VI-VII 1.50
— petraea. Halbholzige Pflanze mit himmelblauen Blüten in traubigen Köpfen. 15—20 cm . . V-VI 1.20

Morina. Siehe mittelhohe Stauden.

Mühlenbeckia. Siehe unter Felsensträucher.

Myosotis, Vergißmeinnicht, Borraginaceae ○ △
— alpina superba. Leuchtend blaue Blüten. 10 cm . . 0.40
— olympica. Niedliche, kleine Büsche bildend, himmelblaue Blumen. 10 cm . . . . V-VII 0.40
— palustris Graf Waldersee ○ ≅ Leuchtend dunkelblau, sehr reichblühend. 30 cm . . . V-IX 0.40
— — Perle von Ronnenberg. Große dunkelhimmelblaue Blüten, kräftig., straffer Wuchs. 40 cm. V-IX 0.40
— — Thüringen. Siehe Neuheiten 0.70
— Rehsteineri (caespitosa). Zwergiges, dichtrasiges Pflänzchen mit himmelbl. Blüten. 2 cm V-VII 0.70
— rupicola. Kugelrunde Büsche und herrlich dunkelultramarinblaue Blumen. 10 cm . . . . . V-VI 0.40

Nepeta, Blauminze, Labiatae ○ ∞ △ ||
— grandiflora. Herzförmige Belaubung und lilarote Blüten. 30 cm . . . . VI-IX 0.40
— — Souvenir d'André Chaudron. Abart der Nepeta grandiflora mit überaus groß. Blum. v. schöner, blau. Farbe. Sehr guter Dauerblüher. 35 cm VI-IX 0.40
— hybr. Six Hills Giant. Siehe Neuheiten 0.60
— kokanica. Rundliche, graubehaarte Blättchen und lila Blüten. 25 cm . . . . VII-VIII 0.50
— Mussinii. Den ganzen Sommer blühende Staude mit silbergrauer Belaubung und blauen Blütenrispen. Sehr empfehlenswert. 20 cm . . . VI-X 0.30
— — superba. Mit dunkelblau. Blüt. 20 cm V-VII 0.30
— nervosa. Siehe Neuheiten 0.60

Nierembergia, Weißbecher, Solanaceae ○ △ ⚯
— rivularis. Frischgrüne Belaubung mit großen, weißen Trichterblüten. 15 cm . . . . . . VI-IX 0.60

Oenothera, Nachtkerze, Oenotheraceae ○ △
— caespitosa (marginata). Mit großen, weißen Blüten. 20 cm . . . . VII-IX 0.60
— linearis. Siehe Neuheiten 0.70
— missouriensis. Von kriechendem Wuchs mit prachtvoll., außerordentlich großen, schwefelgelben Blumen. 20 cm . . . . VII-IX 0.40
— Nuttallii. Zierliche, schmalblättrige Art mit goldgelben Blüten. 20 cm. Selten! . . . . . . VII IX 0.80
— pumila (pusilla). Rosettenbildend; in kleinen, gelben Rispen blühend. 20 cm . . . . . . VI-VII 0.40

Omphalodes, Gedenkemein, Borraginaceae ◑-● △
— cappadocica. Blüten prächtig blau, einem riesigen immergr. Vergißmeinnicht ähnl. 20 cm IV-V 0.60
— lusitanica (nitida). Mit großen, lanzettlichen Blättern und leuchtend blauen Blüten. 20 cm . IV-V 0.60
— verna. Kriechend Staude mit eiförmigen Blättern und vergißmeinnichtart., blauen Blüt. 10 cm IV-VI 0.40
— — alba. Reinweiß blühende Abart der vorigen. 10 cm . . . . IV-VI 0.40

Ononis, Hauhechel, Leguminosae ○ △
— spinosa. Halbstrauchige, stachelige Pflanze mit prächtig rosaroten Schmetterlingsblüt. 30-40 cm VII-IX 0.50

Onosma, Lotwurz, Borraginaceae ○ ∞ △ VI-VIII
— albo roseum. Mit weißlichrosa Blüten. 20—30 cm . 0.80
— cassium. Rauhborstige, steife, graugrüne Steppenpfl. mit nickenden, weißen Blüten. 20—30 cm 0.80
— helveticum. Gelbblühend. 20—30 cm 0.80
— sericeum. Silbergraue Belaubung, gelbe Blüten . . 0.80
— stellulatum. Große gelbe Blüten. 20—30 cm 0.80

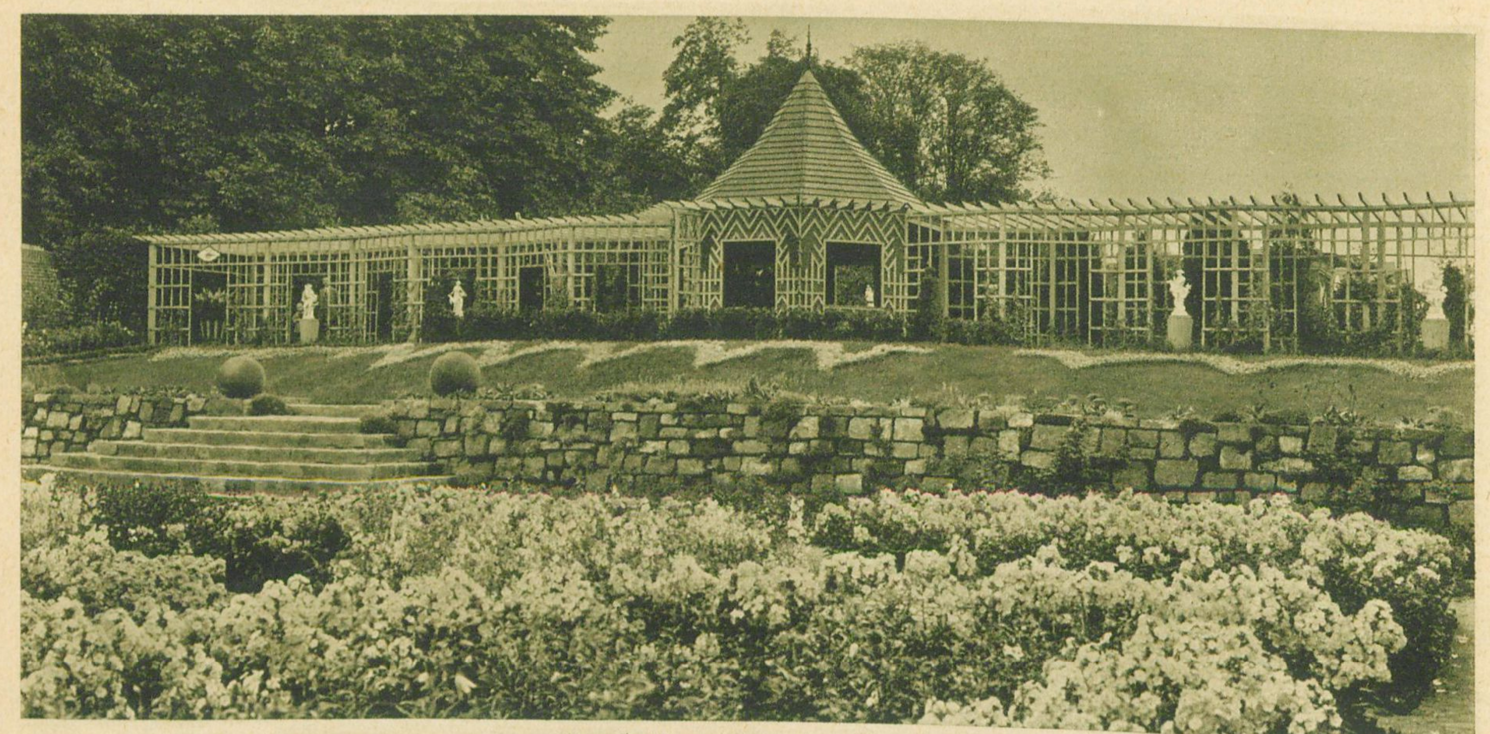
Opuntia, Feigenkaktus, Cactaceae ○ ∞ △ ⚯ — 1 St. RM

Aus den Hochgebirgen Nord- u. Zentral-Amerikas stammend, sind sie wegen ihrer großen Bedürfnislosigkeit u. ihrer bizarren Formen für Böschungen, Felspartien u. Trockenmauern ein sehr schätzbares Material. Im Winter genügt eine Deckung mit Tannenreisig. Sämtliche Opuntien eignen sich auch vorzüglich als Topf- und Schalenpflanzen. 10—30 cm . . . . VI-VII

Wir liefern ein feines Sortiment mehrgliedriger Pflanzen von 100 Stück in 20 Sorten unserer Wahl zu RM 68.—, 25 Stück zum 100 Stück-Preis.

— arborescens. Siehe Neu- und Seltenheiten . . . . 3.—
— arenaria Engelm. Zierliche Art, rundl. kurze Glieder, Blüten gelb . . . . 1.—
— arizonica Griff. Siehe Neuheiten . . . . 3.—
— brachiathra. Gelbe Blüten, walzenförmige Glieder . 0.90
— brachyclada rosea. Blumen karminrosa, kleingliedrig 0.90
— camanchica. Starkwachs., großgliedrig, gelbe Blumen 0.90
— — albispina. Weiß bestachelt, gelbblühend 0.90
— — lutea carneostaminea. Gelbe Blüten 0.90
— — longispina. Hellgelbe Blüten 0.90
— — major. Blüten gelb, Staubfäden fleischfarben . . 0.90
— — minor. Zierliche Form, gelbblühend 0.90
— — orbicularis. Blüten glänzendgelb 0.90
— — pallida. Hellgelb mit grünlichem Schein 0.90
— — rubra. Bräunlichrote Blumen 0.90
— — salmonea. Salmfarbene Blüten 0.90
— corrugata. Gelbe Blüten, rundliche Glieder . . . 0.90
— cymochila. Große, ovale Blätter, Blumen dottergelb . 0.90
— fragilis. Walzenförmig, hellgelbe Blüten 0.90
— — caespitosa. Blüten hellgelb 0.90
— — tuberifera. Walzenförmig, stark bestachelt . . . 0.90
— grandifl. Engelmann. Siehe Neuheiten 1.50
— Howeyii. Siehe Neuheiten . . . . 3.—
— humifusa (Rafinesquiana.) Saftiggrüne Blätter, schwefelgelbe Blumen 0.90
— — arcansana. Mit Stacheln dicht bewehrt, gelb . . 0.90
— — Engelmannii. Gelbe Blüten 0.90
— — Greenii. Große, grüngelbe Blüten 0.90
— — macrorrhiza. Blüten gelb, große Glieder 0.90
— — oplocarpa. Hellgelbe Blüten 0.90
— humilis. Bräunliche, walzenförmige Glieder . . . 0.90
— pachyclada. Ovale, kleine Glieder, rosa Blumen . . 0.90
— — flava. Gelbe Blüten 0.90
— — Spaethiana. Tiefgelbe Blüten 0.90
— polyacantha. Gelbe Blüten, stark bestachelte Glieder 0.90
— — albispina. Starkwüchsige, weißbestachelte Art . 0.90
— — erythrostema. Weiß bestachelt, Blüten gelb, Staubfäden rot 0.90
— — spirocentra. Stark bestachelt, Blüten gelb . . . 0.90
— — trichophora. Gelbe Blüten, stark bestachelt . . 0.90
— — Watsonii. Blüten orange 0.90
— rhodantha. Große karminrote Blumen 0.90
— — brevispina. Blüten hellkarmin 0.90
— — flavispina. Blüten karmin 0.90
— — pisciformis. Blüten hellkarmin 0.90
— — pallida. Blüten hellgelb 0.90
— — salmonea. Länglicheirunde Glieder, Blüt. salmfarb. 0.90
— — Schumanniana. Blüten leuchtend karmin 0.90
— rutila. Gelbblühend, rundlich längliche Glieder . . 0.90
— Schwerinii. Blüten hellgelb 0.90
— sphaeracantha. Blätter wenig bestachelt, gelb . . . 0.90
— — major. Blüten gelb 0.90
— utahensis J. A. Purpus. Siehe Neuheiten . . . . . 2.—
— vulgaris. Gelbblühend, stachellos, rundliche Glieder 0.90
— xanthostemma gracilis. Blüten hellkarmin . . . 0.90
— — elegans. Blüten zartrosa 0.90
— — fulgens. Blüten feurigkarmin 0.90
— — orbicularis. Siehe Neuheiten . . . . 2.—
— — rosea. Blüten rosakarmin 0.90
— — rubra. Blüten leuchtend rot 0.90

	1 St. RM
Origanum, Majoran, Labiatae ○ ∞ △	
— officinarum compactum. Würzige Pflanze mit rundl. Laubwerk u. rosalila Blüten. 15—25 cm VII-IX	0.50
Orobus. Siehe Lathyrus.	
— lathyroides. Siehe Vicia.	
Othonopsis, Fettkreuzkraut, Compositae ○ ∞ △	
— cheirifolia. Dickfleisch., graugrüne Belaub. mit herrlich goldlackartigen, gelben Blumen. 30 cm VII-VIII	0.80
Oxalis, Sauerklee, Oxalidaceae ◑—● ♎	
— acetosella. Dreizahlige kleeartige Blätter und weiße Blüten. 10 cm . . . . V-VI	0.30
— — rosea. Sehr schön, rosablühend. 10 cm V-VI	0.50
Oxytropis, Fahnenwicke, Leguminosae ○ ∞ △	
— argentea. Samtigsilberweiße Blättchen, rote Blüten. 10 cm . . . . VI-VIII	0.50
— campestris. Gefiederte Blätter u. hellgelbe Schmetterlingsblüten. 10 cm . . . . VI-VII	0.50
— montana. Dichtwüchsig, blaugrün belaubt, purpurne Blüten. 10 cm . . . . VI-VIII	0.50
Pachysandra, Ysander, Euphorbiaceae ◑—●	
— terminalis. Immergrüne, lederartige, dunkelgrüne Belaubung; Blüten weiß. 20 cm . . . . V-VI	0.50
— — fol. var. Weißbunte Art. 20 cm . . VI-VII	0.70
Papaver, Zwergmohn, Papaveraceae ○ △	
— alpinum. Alpenpflanze mit kleinen Blüten, in Farben wie nudicaule. 10 cm . . . . VI-VII	0.40
— nudicaule. Sibirischer Mohn. Eine sehr beliebte Pflanze mit mittelgroßen, schalenförmigen Blumen auf drahtartigen, festen Stielen, sehr reichblühend in den Farben: weiß, gelb, orangerot. Sehr wertvoll für Steingärten. 30 cm . . . . . IV-IX	0.40
— nudialpinum. Ein Bastard von P. alpinum u. nudicaule mit zerschlitzter Belaubung und großen Blumen. Feines Farbspiel. 30 cm . . . . . . IV-IX	0.40
— rupifragum. Seidenborstige Belaubung und ziegelrote Blumen. 30 cm . . . . VI-VIII	0.50
Paronychia, Mauerraute, Cariophyllaceae ○ ♎ △	
— argentea. Silberwollige, kleine rundliche Blättchen und weiße Blüten. 5 cm . . . . . . V-VI	0.40
— kapela. Kleine, rundliche, blaugrüne Belaubung und silberköpfige Blüten. 5 cm . . . . . V-VI	0.40
Patrinia, Goldbaldrian, Valerianaceae ◑ △	
— triloba. Handförmig geteilte Blätter und duftende goldgelbe Blütenrispen. 25 cm . . . VI-VII	0.60
Pelargonium Endlicherianum. Siehe Neuheiten . .	1.50
Petasites, Winterheliotrop, Compositae	
— fragrans. Rundliche, frischgrüne Belaub. u. nach Vanille duftende purpurrosa Blüten. 30 cm . I-II	0.70
Pentastemon, Bartfaden, Scrophulariaceae ○ △	
Teils aufrechte, teils kriechende Büsche bildende Stauden mit großen, rispenständigen Lippenblüten.	
— arizonicus. Hellpurpurne Blütenglocken, saftiggrüne Belaubung. 25 cm . . . . VI-VIII	0.50
— confertus. Herrliche Felsenpflanze mit großen, violetten Blütenrispen. 30 cm . . . . VI-VII	0.50
— Davidsonii. Hübsche, kriechende Art aus Nordamerika mit purpurblauen Blüten. 15 cm . . V-VI	0.80
— glaucus. Ovalrundliche, dunkelgrüne Belaubung und violettpurpurne Blüten. 30 cm . . . VI-VII	0.50
— — stenosepalus. Blätter tiefgrün, polsterartig. Blüte purpurrot, geadert. 30 cm . . . . . V-VI	0.50
— Hallii. Siehe Neuheiten	1.—
— heterophyllus. Lavendelblau, rosa getuscht. 30 cm	0.50
— Jamesii. Nadelartige Blättchen, große purpurrosa Blütenrispen. 10 cm . . . . VI-VII	0.60
— Menziesii. Kriech., purpurrosa Blüt. 10 cm VI-VII	0.70
— — Scouleri. Halbstrauchige Art, lila Lippenblüten. 30 cm . . . . VI-VII	0.60
— pubescens. Prächtige Pflanze mit großen weißlila Blütenglocken. 30 cm . . . . VI-VII	0.40
— — pygmaeus. Zwergform von voriger. Sehr schöne u. interessante Steinstaude, lila Blüt. 15 cm VI-VII	0.50
Pentastemon Roezlii. Aufrechtwachsende Art mit scharlachkarminroten Blüten. 30 cm . . . VI-VII	0.80
Phlox, Teppichphlox, Polemoniaceae ○ △ :||: ♎	
Meist kriech. Stauden mit nadelförmig. od. kleiner, länglichrundlicher, fast immergr. Belaub. u. sternförmig. Blüten, unter denen das Laubwerk im Frühjahr verschwindet. Sollten in keinem Garten fehlen.	
— adsurgens. Siehe Neuheiten	2.—
— amoena. Von kräftigem Wuchs mit schmaler, lanzettl. Belaubung u. leuchtend karminroten Blüten. 20 cm	0.40
— Douglasii hybrida. Bildet feinbelaubte, dichte runde Polster, die auch im Winter grün bleiben. Die rötlichlila Blüten erscheinen in großen Massen und erinnern stark an Aubrietien. 5 cm . IV-V	0.50
— hybr. Cecil Davis. Siehe Neuheiten	0.80
— ovata. Kleine, eiförmige Blätter und rosarote Blüten. 10 cm . . . . V-VI	0.50
— saxatilis. Leuchtend rosa Blüten. 5 cm . V-VI	0.50
— stellaria. Unter den Teppichphloxen die schnellwachsendste Sorte mit großen, hellschieferblauen Blüten. 15 cm . . . . IV-VI	0.40
— subulata (setacea) atropurpurea. Polsterbildend, purpurfarbene Blüten. 15 cm . . . . IV-V	0.40
— — Brightness. Dunkelrosa, Mitte karmin. 15 cm . .	0.40
— — Camlaensis. Die großen, dunkelrosa Blüten erscheinen in großen Mengen. 15 cm . . IV-V	1.—
— — Daisy Hill. Karminpurpur. 15 cm . . IV-V	0.50
— — Fairy. Blaßlila, purpurne Mitte, spätbl. IV-V	0.50
— — G. F. Wilson. Schieferblaue Blüten, ungemein reichblühend. 15 cm . . . . IV-V	0.40
— — Leuchtstern. Leuchtend lachsrosa, kleine Blüten in reicher Fülle auf dichten Polstern . . IV-V	0.60
— — Lilakönigin. Reichblühend, dichte Polster mit helllila, dunkler geaugten Blüten. 10 cm . IV-V	0.50
— — Maischnee. Sehr reichblüh. u. großblumig, schneeweiß, frischgrüne Polster bildend. 10 cm IV-V	0.50
— — Morgenstern. Mit zahlreichen weißen, im Zentrum rot gesternten Blumen. 15 cm . . . IV-V	0.60
— — Moerheimii. Sehr kompakter Wuchs. Aufrechtwachsende Blütenstiele mit großen leuchtend karminroten Blumen. 15 cm . . . . . . IV-V	0.50
— — Nelsonii. Bläulichweiß mit lila Auge IV-V	0.50
— — nivalis. Schneeweiße Blüten. 10 cm . IV-V	0.40
— — Ronsdorfer Schöne. Leuchtendes lachsrosa, die Mitte haltend zwischen Brightness und Vivid. Kräftig und gesund wachsend. 10 cm . IV-V	0.60
— — rosea. Starker Wachser von feiner, karminrosa Färbung. 15 cm . . . . IV-V	0.40
— — Rotkäppchen. Siehe Neuheiten	0.80
— — Samson. Große, tiefrosa Blumen, deren Mitte karminrot ist. 15 cm . . . . IV-V	0.80
— — Schneewittchen. Reizend, polsterbildend, frischgrüne Belaubung und kleine schneeweiße Blüten, unter denen das Laub vollständig verschwindet. 10 cm . . . . IV-V	0.50
— — Sensation. Leuchtend rosarote Blumen IV-V	0.50
— — Sternteppich. Überschüttet mit sternförmigen, lilablauen Blüten. 15 cm . . . . IV-V	0.50
— — Sprite. Karminrot m. dunkl. Auge. 15 cm IV-V	0.40
— — Vivid. Leuchtend weinrot, eine herrliche Farbe. 15 cm . . . . IV-V	0.90
Phlox, Frühjahrs-Zwergphlox, Polemoniaceae ○ △	
Aufrechte, kleine Büsche bildend. Große Blütendolden auf festen Stielen . . . . . V-VI	
— divaricata canadensis. Reinlilablaue Blütendolden auf ca. 20 cm hohen Stielen	0.40
— — Küppelstein. Leuchtend violettdunkelblau. 20 cm .	0.50
— — Laphamii. Starkwüchsig, violettblau, 30 cm . .	0.50
— — Müngsten. Verbesserte Phl. Laphamii Var., prachtvoll leuchtend blau. 20 cm	0.50
— — Schaberg. Große Blüten von zartwasserblauer Färbung, gut sich abhebend von den Farben aller anderen Varietäten. 30 cm	0.60



Ausschnitt aus einem Staudengarten



Teilansicht eines Steingartens



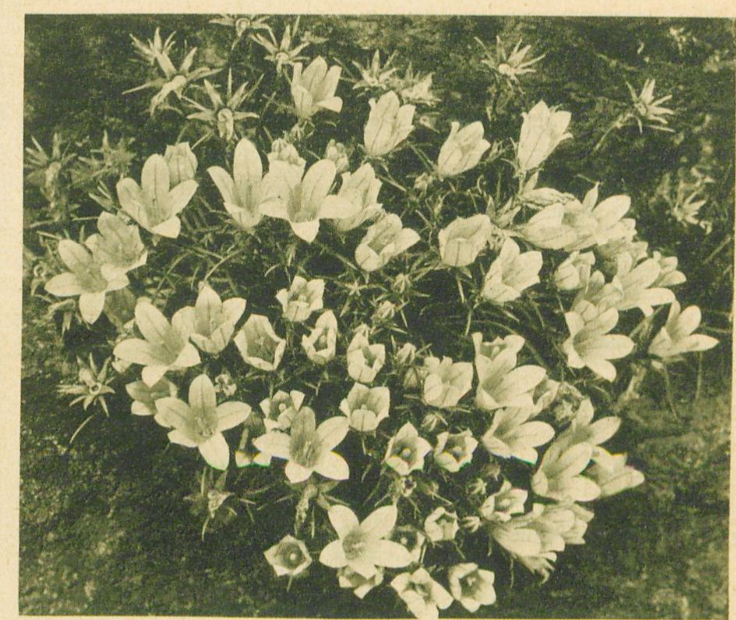
Zwergkoniferen im Steingarten



Berberis Wilsonae im Steingarten



Crucianella stylosa



Edraianthus pumilio



Campanula Portenschlagiana



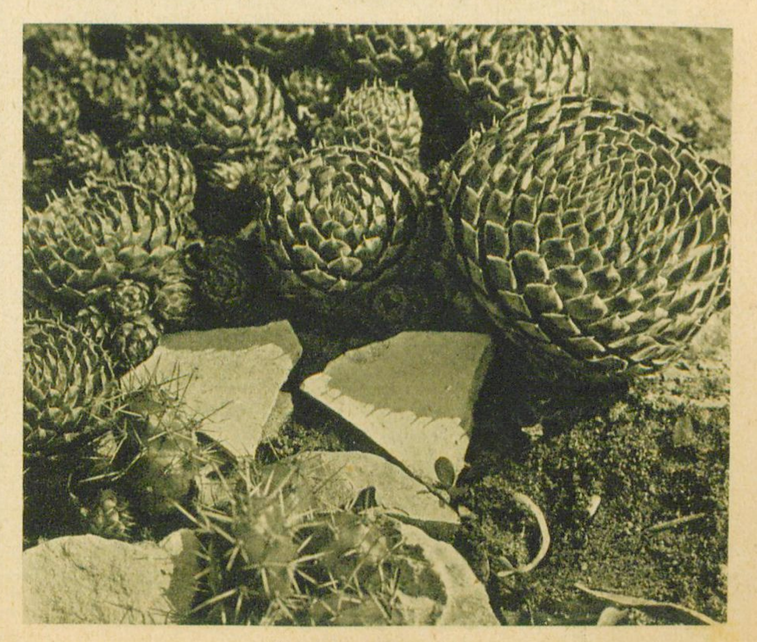
Ramondia myconii



Aubrietia tauricola



Aster dumosus hybr. in Sorten



Cotyledon spinosa

Niedrig bleibende Stauden Fortsetzung

1 St. RM

Phlox divaricata (Fortsetzung)

— — Schloß Burg. Farbe ähnlich der vorigen, aber mit dunkelviolettem Auge. 20 cm 0.50
— — Schneeteppich. Mit reinweiß. Blütenständ., 20 cm 0.50
— — Violet Queen. Mit prächt., violetten Blumen. 20 cm 0.50
— pilosa. Schmale behaarte Blättchen und leuchtend rosa Blütenrispen von lang anhaltendem Flor. 30 cm . 0.40
— — Altenberg. Malvenrosa, eigenartig schön. 30 cm 0.50
— — Brillant. Leuchtend dunkelkarminrosa Färbung; von großer Wirkung. 30 cm 0.50
— — Glüder. Lila mit dunklem Auge. 30 cm 0.50

Phyteuma, Teufelskralle, Campanulaceae ○ – ◑ △
— orbiculare. Dunkelblaue, kugelrunde Köpfe. 35 cm . . . . V-VI 0.50

Pirola, Wintergrün, Pirolaceae ◑ – ● △
— rotundifolia. Maiglöckchenartige, weiße Blüten, rundliche lederartige Blätter. 20 cm . . . VII-VIII 0.50

Plantago, Silberwegerich, Plantaginaceae ○ ∞ △
— argentea. Lange, seidensilberige Belaubung. Ähren weißlich. 20 cm . . . . V-VI 0.60
— nivalis. Weißfilzige Rosetten, sehr eigenartig. 25 cm . . . . V-VI 0.60

Plumbago. Siehe Ceratostigma.

Poa alpina. Siehe Ziergräser.

Polemonium, Sperrkraut, Polemoniaceae ○ △
— reptans. Kriechend, dunkelgrüne Belaubung und blaßblaue Blüten. 25 cm . . . . V-VII 0.50
— — superbum. Mit dunkelviol. Blüt. 25 cm. V-VII 0.50

Polygala chamaebuxus. Siehe Zwerggehölze.

Polygonum, Alpenknöterich, Polygonaceae ○ – ◑ △
— affine. Rasenbild., Blätter lanzettlich, Ähren leuchtend rosa, 15 cm, sehr schöne Felsenpflanze. VIII-X 0.40
— — superbum. Kräftiger wachsende Form und größere intensiver gefärbte Blumen. 20 cm . . VIII-X 0.50
— — sphaerostachyum. Die dichten, kurzen Blütenähren sind von leuchtend karminroter Farbe. Sehr selten. 30 cm . . . . VII-VIII 1.20
— vaccinifolium. Heidelbeerblättriger Knöterich mit schönen rosaroten Blütenrispen. 20 cm . . VIII-X 0.60

Potentilla, Fingerkraut, Rosaceae ○ △ Niedrige, teils polsterbildende Pflanzen mit kleinen erdbeerartigen Blättern und Blüten
— alba. Kräftig wachsend, mit großen, weißen Blumen. 20 cm . . . . V-VI 0.40
— alchemilloides. Fünf- bis siebenteilige, silbergraue Blättchen und weiße Blüten. 10 cm . . V-VI 0.80
— alpestris. Mit leuchtend gelben Blumen . V-VI 0.60
— ambigua. Kriech., Blätter graubehaart, Blüt. goldgelb 0.40
— argentea calabra. Silbergraue Blätter mit hellgelben Blüten. 20 cm . . . . V-VIII 0.40
— chrysocraspeda aurea. Die niedrigen Polster sind dicht bedeckt mit leuchtend gelben, in der Mitte etwas dunkleren Blüten. 10 cm . . . V-VII 0.40
— — aurantiaca. Siehe Neuheiten 0.70
— Hopwoodiana. Hellgelb m. braunrot. 30 cm VI-VII 0.50
— insignis. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— nitida. Silberglänzende Laubteppiche, pfirsichrosa Blüten. 10 cm. Selten . . . . VII-VIII 0.50
— — alba. Mit weißen Blüten. 10 cm . . VII-VIII 0.50
— pedata. Frischgrüne Belaub., goldgelbe Blüten. 30 cm 0.50
— pyrenaica. Kleine, aufstrebende Büsche bildend, Blätter dreizählig, Blumen goldgelb Sehr reichblühend. 15—20 cm . . . . VI-VII 0.50
— Tonguei. Gelb mit rötlichem Grund. 20 cm VII-VIII 0.60
— tridentata. Dreiteilige Blätter, weiße Blüten. 10 cm . 0.50
— verna. Niederliegend, gelb. 10 cm . . . IV-V 0.40

Primula, Primel, Primulaceae ◑ ≅ △ Sie gehören zu dem schönsten Schmuck unserer Gärten. Ohne sie ist ein Garten undenkbar. Alle lieben einen humosen, feuchten Boden. In Anbetracht, daß das an und für sich schon sehr große Sortiment jährlich durch Neueinführungen und Neuzüchtungen noch erweitert wird, haben wir unsere Primel in 6 Abteilungen gegliedert, was die Auswahl wesentlich erleichtern wird.

1 St. RM

1. **Alpenprimel.** Sie gehören zu den edelsten Gebilden der Alpenflora. Es sind hier, mit wenigen Ausnahmen, nur typische Arten angeboten.

— acaulis. Gelbblüh. Polsterprimel. 10 cm . III-V 0.40
— — hybrida. Reizende, reich- und frühblühende Primeln in prächtigem Farbenspiel. 10 cm . . III-V 0.40
— — alba. Hübsche, weiße Abart mit gelbem Auge. 10 cm . . . . III-V 0.40
— — — plena. Weiß gefüllt. 5 cm . . . III-V 0.70
— — Biedermeier. Außerordentlich früh- und reichblühende, gut belaubte Kissenprimel, Blüten prächtig rosarot, weiß getuscht. 5 cm . . III-V 0.60
— — coerulea. Schön reinblaue Sorte von hellem Porzellanblau bis zum dunkelsten Enzianblau. 10 cm . . . . III-V 0.50
— — Croussei pl. Gefüllt, lilarot mit feinem, weißen Saum. 10 cm . . . . IV-V 0.80
— — lilacina. Kurz gestielte, lilafarbene Blumen. 5 cm . . . . IV-V 0.50
— — — pl. Dicht gefüll., lilafarb. Blüt. 5 cm. IV-V 0.80
— — sanguinea plena. Rot gefüllt. 5 cm IV-V 0.80
— — sulphurea plena. Gelb gefüllt. 5 cm III-V 0.80
— auricula. Echte Alpenaurikel, prächtiggoldgelb, von köstlichem Wohlgeruch. 10—15 cm . V-VI 0.60
— Clusiana. Derbe, kleine Blätter und purpurrosa Blüten. 10 cm . . . . IV-V 0.60
— Deschmannii. Hübsche Form mit purpurrosa Blüten. 20 cm . . . . IV-V 0.70
— farinosa. Kleine, mehlbepuderte Blätter und fleischfarbene Blütchen. 10 cm . . . . . . V-VI 0.50
— florindae. Chinesische Art von großem Wert. Die starkwüchsigste aller harten Primeln mit sehr großer Blattrosette. Die hohen Blütenstengel tragen große Büschel stark duftender schwefelgelber Blumen. 40 cm . . . . VII-VIII 0.50
— frondosa Einer kräftig wachsenden Mehlprimel der Alpen und Moore ähnlich, mit zahlreichen Dolden kleiner rosa Blütchen. 10 cm . . . . V-VI 0.50
— leucophylla. Aehnlich Pr. elatior mit unterseits dichtweißfilzigen Blättern. 10 cm . . . . . IV-V 0.50
— marginata. Aehnlich einer kleinen Aurikel mit gesägtem Blattwerk und dunkellila getönte Blütendolden. 10 cm . . . . III-IV 0.80
— microdantha alpicola. Mit gelben, stark duftenden innen bemehlten Blüten. 20 cm . . . VI-VII 0.80
— — var. violacea. Sehr wüchsige, tibetische Art mit blauen, aurikelartigen großen Blumen. VI-VII 1.—
— minima. Zierliche Art mit kleinen rosa Blütchen. 3 cm . . . . V-VIII 0.80
— officinalis. Schlüsselblume, wohlriechend, mit großen gelben Kelchen. 20 cm . . . . . . III-IV 0.35
— rosea grandiflora. Früheste von allen mit herrlichen, leuchtend karminrosa Blütensträußen, die über einer glänzend saftiggrünen Blattrosette stehen. 20 cm . . . . III-IV 0.40
— serratifolia. Kleiner, zierlicher Bastard mit karminpurpurnen Blüten. 20 cm . . . . . . VI-VII 0.70
— sibirica. Schmale, unbestäubte Blätter; an langen Stielen zartlila Blumen. 20 cm . . . V-VI 0.50
— sikkimensis. Lockere Dolden hängender schwefelgelber Blumen. 30 cm . . . . VI-VII 0.60
— Späthiana. Eine Kreuzung zwischen Primula Juliae und Primula Sibthorpii mit leuchtend lilaroten Blumen in großer Fülle. 10 cm . . . . III-IV 1.—

Primula (Fortsetzung) 1 St. RM

— spectabilis. Schön leuchtend lilarot. 10 cm V-VI 0.70
— Wardii. Lilafarbene, duft. Blumen. 30 cm V-VI 0.60
— Wockei. Stark gezähnte Belaubung, lilarote Blütendolden. 10 cm . . . . III-IV 1.—

2. **Etagenprimel** ◑ ≅ △ Sie sind durchweg chinesischen oder japanischen Ursprungs, haben ca. 20 cm lange lanzettliche Blätter und blühen in Etagen. An feuchten Plätzen gedeihen sie auch in sonniger Lage noch sehr gut. 30—40 cm . . . VI-VII

— Beesiana. Bringt im Frühsommer eine Masse leuchtender, sammetpurpurner Blumen an straffen Stengeln 0.40
— Bulleesiana. Von rahmgelb und hellorangegelb finden sich alle Schattierungen bis zum dunkelsten orange, karmin und purpur, vom zartesten lachsrosa bis dunkellachskarmin 0.50
— Bulleyana. Die Farbe ist orange, aprikosen, scharlach und zartnankinggelb 0.50
— Burmanica. Karmin mit orange Auge 0.60
— Cockburniana. Schwachwüchsige Art mit graziösen kupferorangefarbenen Blüten 0.50
— japonica. Herrliches Farbspiel von rot bis rosa u. weiß 0.50
— pulverulenta. Ähnlich Pr. japonica mit leucht. roten Blumen auf stark weißmehlig bepuderten Stengeln 0.50
— — Red Hugh. Leuchtend scharlachrote Blumen . . 0.60
— Silva Taroucana. Kupferigrot 0.60

3. **Kissenprimel** ◑ ≅ △ Sie entstammen meist einer Kreuzung von Primula Juliae mit unserer großblumigen Gartenprimel. Das besonders frischgrüne Laub, welches im zeitigen Frühjahr unter einem Blumenkissen verschwindet, macht diese Art besonders wertvoll. Von allen Primeln gedeihen sie am leichtesten. 10—20 cm . . . . . III-IV

— pruhoniciana (Helenae). Herrlicher Bastard von Primula Juliae und Primula acaulis mit großen lilaroten Blumen 0.40
— — Arno von Oheimb. Samtig dunkelpurpur . . . 0.50
— — Blaukissen. Von hellveilchenblauer Farbe . . . 0.50
— — E. R. Janes. Siehe Neuheiten 0.80
— — Edelstein. Leuchtend purpur 0.50
— — Frühlingszauber. Lilarot 0.50
— — Gartenglück. Karminrot mit gelber Mitte . . . 0.50
— — Juwel. Leuchtend rötlich magenta 0.50
— — Lebensfreude. Karminrosa mit hellviolett . . . 0.50
— — Magenta. Tiefdunkles, sammetartiges karmoisinrot 0.50
— — Marianne. Eine Kissenprimel, bei der jedoch die leucht. purpurroten Blüten, wie bei den bekannten Gartenprimeln, in Dolden auf kurzen Stielen stehen 0.50
— — Miss Mac Gilavry. Licht lilarosa 0.50
— — Ostergruß. Amarantrot, sehr großblumig . . . 0.50
— — Purple Splendour. Siehe Neuheiten 0.80
— — Purpurkissen. Dichtes Blumenkissen, karminpurpur 0.50
— — Rubin. Siehe Neuheiten 0.60
— — Samtkissen. Samtig dunkelrote Blüten 0.50
— — Schneekissen. Von reinweißer Farbe 0.50
— — Schlesierkind. Leuchtend violett, sehr reichblühend 0.50
— — Wanda. Fast reinblau, sehr schön 0.50
— Juliae. Mit saftigfrischgrüner Belaubung und großen feurigpurpurrosafarbenen Blüten, reichblühend u. von langer Blütezeit 0.40
— — Gloria. Siehe Neuheiten 0.70

4. **Kugelprimel** ◑ △ ≅ Sehr widerstandsfähige Arten mit langen, spatelförmigen, abgerundeten Blättern u. großen Blütenbällen auf festen Stielen. Auch zum langsam. Treib. gut geeignet. 20-30 cm III-V

— denticulata. Hellila bis dunkellila 0.40
— — alba. Weißblühende Art 0.50
— — delicata. Reinhellrosa, sehr reichblühend . . . 0.50
— — Juno. Leuchtend hellila Blütenkugeln, 8—10 cm im Durchmesser, auf festen, dicken Stielen . . . 0.60
— — rosea. Großdoldig, leuchtend rosa 0.50

Primula denticulata (Fortsetzung) 1 St. RM

— — Rosamunde. Reinpurpurrosa 0.50
— — cashmeriana. Blätter auf der Unterseite m. gelbem Staub bedeckt, tiefviolettblaue Blumen 0.40
— — — alba. Reinweiße Form 0.50
— — — „Rubin". Blütenbälle tiefrubinrot 0.60
— Mooreana. Leuchtend blauviolett, großblumig . . . 0.70

5. **Japanische Primel** ◑ ≅ △ Diese prachtvollen Varietäten gehören ihrer großen Farbenpracht und Reichblütigkeit wegen, zu den schönsten all. Primeln. Die gestielten, herzförm., weich behaarten Blätter ziehen im Herbst ein, so daß ein Zusammenpflanzen mit Farnen oder sonstigen, belaubten Schattenstauden zweckmäßig ist. 20—30 cm . V-VII

— Sieboldii Beauty of Sala. Leuchtend rosarot, sehr großblumig 0.60
— — Daphnis. Lebhaft rot mit weißem Auge 0.60
— — Gartendirektor Steffen. Großblumig, leucht. rosa 0.60
— — Miss Nelly Barnard. Gefranste, leucht. rote Blumen 0.60
— — Queen of the White. Reinweiß, sehr großblumig 0.60
— — Robert Herold. Rosaviolett, großes, weißes Auge 0.60
— — hybriden. Mischung feinster Farben 0.50
— lichiangensis. Kräft. behaart m. violettrot. Blütendold. 0.70
— Veitchii. Gestielte, herzförmige, weich behaarte Blätter und leuchtend purpurrosa Blütendolden 0.60
— — Ville de Nancy. Rosarote, an den Rändern geschlitzte Blüten 0.60
— — Lothringen. Leuchtend rosarote Dolden 0.60

6. **Großblumige Gartenprimel** ◑ ≅ ⁞⁞ Sie sind meistens Züchtungen von unserem Wiesenhimmelsschlüssel und eignen sich sowohl zum Bepflanzen ganzer Beete und Kanten als auch zum Schnitt. 20—30 cm . . . . IV-V

— auricula hybr. Siehe pubescens.
— elatior aurea grandifl. „Vierländer Primel". Leuchtend dottergelb, sehr großblumig 0.40
— — carpathica. Unserer gewöhnlichen Wiesenprimel ähnlich, jedoch bedeutend reicher blühend . . . 0.40
— — coerulea. Großblumig, hell oder dunkelblau . . 0.50
— — gigantea Hybriden. Prachtprimeln, deren Einzelblumen oft über 4 cm Durchmesser haben, in den Farben weiß, gelb und rot aller Schattierungen . 0.40
— — Goldelse. Tiefdottergelbe Blütenfarbe mit orangefarbener Mitte, sehr großblumig 0.50
— — Weißer Schwan. Langgestielte, große, weiße Blum. 0.40
— pubescens (auricula hybriden). Gartenaurikel. Altbeliebte Gartenpflanze, deren duftende Blüten im reichsten Farbenspiel in hübsch. Dolden stehen 0.40

Pterocephalus, Alpenskabiose, Dipsacaceae ○ △

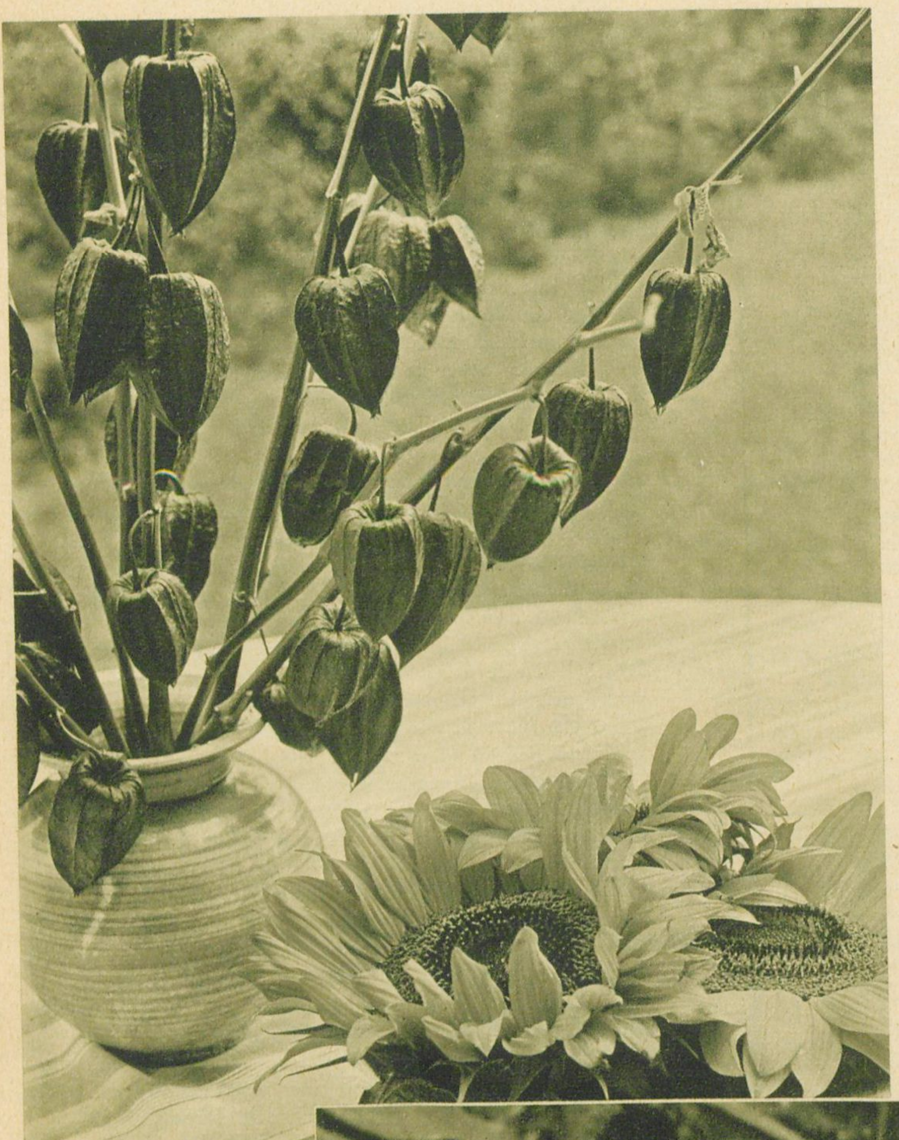
— Parnassii. Kriechende Pflanze mit grauer Belaubung u. prächt., rosafarb. Skabiosenblüt. 20 cm VII-IX 0.50

Pulmonaria, Lungenkraut, Borraginaceae ○—● ≅ △ Große, länglich-ovale Blätter und große Blütendolden im zeitigsten Frühjahr. Hervorragende Schattenpflanze, die in feuchten Lagen auch in der Sonne gedeiht . . . . III-IV

— angustifolia azurea. Eine der frühesten von allen Stauden mit großen, tiefenzianblauen Blum. 30 cm 0.50
— avernensis. Gedrungen wachsende, schmalblättrige Art mit purpurblauen Blüten. 25 cm 0.50
— — alba. Schneeweiß blühende Abart d. vorig. 25 cm 0.50
— officinalis. Heimische Art mit rotvioletten Blüt. 30 cm 0.40
— rubra. Leuchtend mennigrote Blüten. Schönes Gegenstück zu P. angustifolia. 30 cm 0.40
— saccharata. Blätter dunkelgrün mit unregelmäßigen, großen silberweißen Flecken. Blüten blau. 25 cm . 0.40
— — argentea picta. Die derben Blätter sind mit besonders großen, weißen Flecken gezeichnet. 30 cm 0.50
— — Mrs. Moon. Blätter wie bei der vorigen, jedoch Blüten leuchtend rot. 30 cm 0.50

Pyrethrum, Zwergmarguerite, Compositae ○ △

— densum. Weißfilzige, samtartige Blättchen, weiße Blüten. 20 cm . . . . V-VI 0.70



Physalis Franchetii



Helleborus niger macranthus

Niedrig bleibende Stauden Fortsetzung 1 St. RM

Pyrethrum (Fortsetzung)
— sericeum. Wollig silbrige Blattbüschel, weiße Blüten. 20 cm . . . . V-VI 0.80
— Tschihatschewii. Siehe Matricaria.

Ramondia, Ramondie, Gesneriaceae ◑–● △ ≅
— Heldreichii. Silberweißfilzige Laubrosette, Blüten vierlappig, hellilablau. 10 cm . . . . . VI-VII 2.—
— myconi (pyrenaica). Aus den breiten, flachen Rosetten dunkelgrüner, braunbehaarter Blätter erscheinen die prächtigen, dunkelvioletten, großen Blumen. Eine der schönsten Alpenpflanzen für feuchte schattige Felsen. 10 cm . . . . . . VI-VII 1.—
— — alba. Abart m. edl., reinw. Blüt. 10 cm VI-VII 1.50
— — rosea. Blüt.v.ganz zartrosa Farbe.10cm VI-VII 1.50

Ranunculus, Zwerghahnenfuß, Ranunculaceae ○ △
Teils grasartige, teils kleine handförmige, eingeschnittene od. geschlitzte Belaubung u. anemonenartige Blüten. Liebt feuchte sonnige oder halbschattige Lage. 10—30 cm . . . . . V-VI
— alpestris. Herrliche Alpine mit frischgrüner Belaubung und weißen, anemonenartigen Blüten. 10 cm . . 0.80
— amplexicaulis. Schöne Art mit prachtvollen, großen, blendendweißen Blumen, in denen die goldgelben Staubfäden schön hervortreten. 25 cm 0.70
— Arendsii. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— garganicus. Gekrauste Blättch., goldgelbe Blüt. 10 cm 0.60
— gramineus. Aus schmallanzettlicher, grasartiger Belaubung erscheinen verzweigte Blütenstiele mit ziemlich großen, goldgelben Blumen. 30 cm . . . 0.50
— millefoliatus. Stark gekrauste Blättch., gelbe Blüt. 10 cm 0.60
— psilostachys (nyssanus). Handförmig eingeschnittene Blätter und große, leuchtend hellgelbe Blumen . 0.50

Raoulia, Schafsteppich, Compositae ○ ∞ △ ⏜

— australis. Kleiner Rasenbildner mit moosartig-dichter, silbriggrauer Belaubung; verlangt sonnigen Standort. 3 cm . . . . VII-VIII 0.70

Roscoea, Ingwerorchidee, Zingiberaceae ○ △
— alpina. Eine Zwergform vom Himalaya stammend mit rosaroten Blüten. 20 cm. Sehr selten! VII-VIII 1.50
— cautleoides August Beauty. Siehe Neuheiten . . . 2.—
— purpurea. Irisartige Staude mit fleischigknolligem Wurzelstock, lineal-lanzettlicher Belaubung, und orchideenartigen, rosapurpurnen Helmblüten. 30 cm. Sehr selten! . . . . VII-VIII 1.50

Ruta, Raute, Rutaceae ○ △
— patavina. Blätter dreizählig sitzend, schöne goldgelbe Blütendolden. 20 cm . . . . VI-VII 0.70
— graveolens. Siehe mittelhohe Stauden.

Sagina, Sternmoos, Cariophyllaceae ○–◑ ⏜
— subulata. Moosartige, feine Bodendeckungspflanze, die als Rasenersatz prachtvolle Teppiche bildet und mit unzähligen, weißen Sternblütchen besetzt ist. 3 cm . . . . VI-VII 0.25
— — aurea. Goldgelbblättrige Form der vorigen. 3 cm . . . . VI-VII 0.35

Sanguinaria, Blutwurz, Papaveraceae ◑–● △
— canadensis major. Die ziemlich großen, wurzelständigen Blätter sind herz-nierenförmig, blaugrün; die anemonenartigen Blumen weiß. 30 cm IV-V 1.50

Santolina, Heiligenblume, Compositae ○–∞ △ :||:
Bilden rundliche, immergrüne Büsche mit zypressenähnlicher aromatischer Belaubung und runden Blütenköpfen. 20—30 cm . . . . . VII-VIII
— caespitosa. Aschgrau belaubte, selt. Zwergsorte. 20 cm 0.80
— chamaecyparissus. Immergrüne, silbergraue Belaub. und gelbe Blütenköpfe. 30 cm 0.50
— lindavica. Mit sattgelben Blumen, 30 cm 0.60
— pinnata. Feingefiederte, grüne Belaubung, schwefelgelbe Blütenköpfe. 30 cm 0.40
— — alba. Weiße Blumen. 30 cm 0.50
— Südermannii. Silbergr., ganz niedrig bleib. Art. 20 cm 0.80

Santolina (Fortsetzung) 1 St. RM
— tomentosa. Dichte silbergraue Belaubung, gelbe Blütenköpfe. 30 cm 0.50
— virescens. Gefiederte Belaubung, gelbe Blütenköpfe . 0.40

Saponaria, Seifenkraut, Caryophyllaceae ○ △ ||
— Boisseri. Schöne rote Blütenp. 20 cm. Selten VI-VII 1.—
— caespitosa. Dichte Polster linealer Blättchen. Blüte lebhaftrosa. 10 cm . . . . VI-VII 0.60
— lutea. Dichte, lebhaftgrüne Polster und strohgelbe Blüten. 5 cm . . . . VI-VII 0.60
— ocymoides. Kräftig wachsende kriechende Pflanze mit einer Fülle v. karminroten Blüt. 10 cm VI-VII 0.40
— — alba. Weißblumig. 10 cm . . . . . VI-VII 0.50
— — splendens. Mit leucht. rot. Blüt. 10 cm VI-VII 0.50
— pulvinaris. Schöne, rote, dichte Zwergpolster. 10 cm . . . . VI-VII 1.—
— Wiemanniana. Rosabl. Zwergsorte. 10 cm VI-VII 1.—

Satureia, Bohnenkraut, Bergminze, Labiatae ○ △
— alpina (Calamintha). Die lockere Polster bildende Pflanze bringt eine Fülle kleiner, blauer Lippenblütchen. 10 cm . . . . V-VIII 0.40
— — alba. Wie vorige, jedoch weißbl. 15 cm V-VIII 0.60
— — grandiflora. Purpurrosa Blüt. in lockeren Ständen. 10 cm . . . . V-VIII 0.50
— amoena. Schöne, niedliche Büsche bildend. Blüten lilarot. 15 cm . . . . V-VIII 0.50
— Baumgartenii. Besonders feine Art mit großen weißen Blüten. 20 cm . . . . VI-VIII 0.80
— intermedia. Zierlicher im Wuchs wie S. montana. 20 cm . . . . VI-VIII 0.40
— montana. Halbstrauchig aromatische Pflanze mit einer Fülle weißer od. zartlila Lippenbl. 30 cm VI-VIII 0.40
— pygmaea. Niedr. Art, m. lila Blütch. 10 cm VI-VIII 0.40
— — atroviolacea. Niedere Form mit dunkelvioletten Blüten. 20 cm . . . . VI-VIII 0.50

Saxifraga, Steinbrech, Saxifragaceae ○–◑ △ :||: || ⏜
Die Saxifragen gehören unbedingt zu den Edelsteinen unserer Felsenpflanzen. Was hier die Natur geschaffen hat, gehört zu den wunderbarsten Gebilden der alpinen Pflanzenwelt. Blüten in allen Formen und Farben vom zeitigsten Frühling bis in den Hochsommer hinein. Aber auch ohne diese wirken die Pflanzen das ganze Jahr über durch die Vielgestaltigkeit in der Blatt- und Rosettenbildung und sind auch so noch eine besondere Zierde für den Garten. Wer sie auf unseren Kulturbeeten sieht, wird sozusagen von ihnen zum Anpflanzen aufgefordert. In Anbetracht der vielen Formen und Arten, haben wir unser großes Sortiment in 4 Abteilungen gegliedert.

1. **Moosartige Saxifragen** ◑ ⏜ :||: △ Lieben entweder einen absonnigen oder halbschattigen Standort und eignen sich auch zum Begrünen ganzer Flächen u. für Einfassungen. An genügend feuchten Stellen gedeihen sie aber auch in voller Sonne. V-VI

— bronchialis (Stelleriana). Ziemlich spätblühend, weiß 0.40
— Camposii. Großblumig, weiß. 30 cm 0.40
— canaliculata. Große Polster bildend, weiß. 30 cm . . 0.40
— ceratophylla. Siehe S. trifurcata.
— cuneata. Starkgeschlitztes Laubwerk, weiße Blüten 0.40
— caespitosa lutescens (decipiens). Mit gelben Blüten. 20 cm 0.40
— — Sternbergii. Kleinblumig, weiß. 20 cm 0.40
— — villosa. Etwas wollige Blätter, weiße Blüten. 10 cm 0.40
— — hybr. Astrild. Siehe Neuheiten 0.80
— — — Bees Pink. Siehe Neuheiten 0.80
— — — Blütenteppich. Bildet dichte Polster, die den Eindruck eines blumigen Teppichs machen, leuchtend karminrosa. 10 cm 0.40
— — — grandiflora alba. Große, edle Blumen von reinweißer Färbung. 20 cm 0.40
— — — Juwel. Farbe wie „splendens", aber um etwa 14 Tage später blühend. 20 cm 0.50

Niedrig bleibende Stauden Fortsetzung — 1 St. RM

Saxifraga caespitosa hybr. (Fortsetzung)

— — — magnifica. Kräftig und robust wachsend, sehr reichblühend, von schöner, frischer hellrosa Färbung. 20 cm 0.40
— — — Purpurmantel. Große Blumen von einer ganz eigenartig schönen karminrosa Färbung mit purpurnem Schein. 20 cm 0.40
— — — Rosakönigin. Diese späteste von allen moosartigen Saxifragasorten fällt durch kräftigen Wuchs und klare, leuchtend rosa Farbe auf. 20 cm . . . 0.50
— — — rosea superba. Reichblühend, frisch karminrosa Blumen. 20 cm 0.40
— — — Schneeteppich. Die großen, edlen Blumen sind von reinweißer Farbe und sitzen auf den reichverzweigten Stielen so dicht gedrängt, daß während der Blütezeit die Belaub. völlig verschwindet. 20 cm 0.40
— — — Schöne von Ronsdorf. Großblumig, dunkelrosa. 20 cm 0.40
— — — Schwefelblüte. Zeichnet sich durch eine mattschwefelgelbe Blütenfarbe aus. 15 cm 0.40
— — — splendens. Reichverzweigt, dunkelkarminrot. 15 cm 0.50
— — — Teppichkönigin. Zierliche Blumen frischrosa gefärbt, die niedrigste von allen caesp. Hybriden 0.50
— — — Triumpf. Die Blütenfarbe ist ein leucht. dunkles karmin, das im Verblühen nicht hell wird. 15 cm 0.50
— groenlandica. Dunkelgrüne Belaub. mit weiß. Blüten 0.40
— hypnoides angustifolia. Schmale, moosartige Belaubung. Blüten weiß. 15 cm 0.40
— — densa. Weißblühend, rasenbildend, eine der besten Arten. 3 cm 0.40
— — muscosa. Feine moosartige Belaub., weiße Blüten 0.40
— — pulchella. Niedliche Form. Frischgrüne Belaubung, weiße Blüten. 15 cm 0.40
— pedatifida. Die unempfindlichste moosartige Saxifraga. Frischgrünes Laub, weiße Blüten in großer Zahl. 20 cm 0.40
— Rhei. Leuchtend rosa Blüten. 10 cm 0.40
— — superba. Größer als vorige, sehr schön. 20 cm . 0.40
— trifurcata. Kräftig wachsend mit einer Fülle weißer Blütchen. 20 cm 0.40

2. Rosettenbildende, krustige Saxifragen ○ △ ||
Sie bilden dachwurzähnliche Rosetten und zeichnen sich durch ornamentales, meist silbergraues Laubwerk, sowie ziemlich große Blütenstände aus. Sie vertragen, wenn erst einmal festgewachsen, große Trockenheit . . . . V-VII

— aizoon. Silbergraue Rosetten, weiße Blüten. 20 cm 0.40
— — alpicola. Prächtige Rosetten, gelblichweiße Blüten. 20 cm 0.40
— — atropurpurea. Mit dunkelroten Blüten. 20 cm . . 0.50
— — balcana. Weißblühend. 20 cm 0.40
— — elongata. Langgestreckte Blättch., weiß. Blüt. 20 cm 0.40
— — erecta. Aufrecht wachs. Form. Weiße Blüt. 20 cm 0.50
— — lutea. Gelbblühend. 20 cm 0.50
— — marginata. Sehr zierlich, stark krustig, weißblühend. 10 cm 0.40
— — minor. Sehr schöne Zwergform, weißblüh. 10 cm 0.40
— — robusta. Besond. große Rosetten, weiße Blüt. 20 cm 0.40
— — rosea. Rosablühend. 20 cm 0.60
— — rosularis. Rosenförmige Rosett., Blüt. weiß. 20 cm 0.40
— — sturmiana. Niedliche Zwergform, zierlich bekrustet, weiße Blüten. 10 cm 0.50
— altissima. Ähnlich S. Hostii, Blätter spitz gesägt, Blüten weiß. 20 cm 0.50
— Andrewsii. Saftiggrüne Blattrosetten, weiße Blüten 0.40
— catalonica. Schön bekrustete spanische Art mit weißen Blüten. 20 cm 0.50
— cochlearis. Kleine löffelförmige Blätter und weiße Blüten. 10 cm 0.50
— — minor. Zwergform der vorigen. 5 cm 0.60

Saxifraga (Fortsetzung) — 1 St. RM

— cotyledon hortensis (pyramidalis). Bildet große, bis 25 cm Durchmesser haltende Rosetten. Weiß geränderte Blätter, pyramidale Blütenrispen von weißer Farbe. 30 cm 0.50
— — vera. Mit mehr rundlichen Blättern wie die vorstehende Form. 20 cm 0.40
— crustata. Dichte Rosetten weißkrustiger Blätter. Weiße Blütenrispen. 20 cm 0.50
— Engleri. Weißberandete Blättchen, weiße Blüten . . 0.50
— Grisebachii. Seltene Art aus Macedonien. Silbrig bereifte Blattrosetten, rosa Blüten. 20 cm . . . . 1.—
— Hostii. Große silbergraue Rosetten, weißblühend. 30 cm 0.50
— — rhaetica. Rahmweiße Blüten. 20 cm 0.50
— lingulata (Portae). Kleine, krustige Rosetten, weiße Blüten. 10 cm 0.50
— — lantoscana. Schmallaubige, weiß gerandete Rosetten, weiße Blüten. 30 cm 0.50
— longifolia. Rosetten schmallanzettlicher, weiß bereifter Blätter und langer, reichverzweigter Rispe weißer Blüten. 30 cm 1.50
— paradoxa. Silberig überkrustete Rosetten mit weißen Blütenrispen. 20 cm 0.60
— pectinata. Feine Rosettchen, Blättchen stark weiß berandet und gezähnt, weiße Blumen. 10 cm . . 0.40
— spathulata. Rundlich spatelförmige Blätter, Blüten weißlich. 25 cm 0.50
— — robusta. Starkwüchsige Form der vorigen. 30 cm 0.50
— Zimmeteri. Reizender Bastard mit kleinen Rosetten und weißen Rispen. 20 cm 0.60

3. **Polsterbildende Saxifragen** ○-◑ △ || Sie bilden graugrüne bis silbergraue, starke, feste Polster und gehören zu den ersten Frühlingsboten. Ostlage, wo sie die Morgensonne genießen können, sagt ihnen am meisten zu. Bei genüg. Bodenfeuchtigkeit gedeihen sie aber auch in voller Sonne. 5-10 cm. III-IV

— apiculata. Dichte Polster kleiner, blaugrüner Blattrosetten mit schönen, hellgelben Blüten 0.50
— Borisii. Hellgelb 0.60
— Boydii. Hübsche gelbblühende Hybride 0.60
— — alba. Weißblühende Abart der vorigen 0.60
— Burseriana. Kleine, dichte, graugrüne Polster, große blendendweiße Blumen 0.60
— — major. In allen Teilen etwas größer wie die vorhergehende 0.60
— Elisabethae. Mit hellschwefelgelben Blumen 0.60
— Ferdinandi Coburgi. Dichte graugrüne Polster mit gelben Blütchen 0.70
— Haagii. Zahlreiche, leuchtend gelbe Blüten 0.60
— hybr. L. G. Godseff. Dichte Polster mit großen gelben Blüten 0.60
— — Mrs. Leng. Hübscher Bastard mit gelben Blüten 0.60
— Kolbii. Weißblühend. Zierlich 0.60
— Kotschyi. Gelbblühende Zwergsorte 0.60
— marginata eumarginata (Boryi). Silbriggraue nadelige Polster, weiße Blütchen 0.60
— — Rocheliana. Kleine feste Polster, weißblühend . 0.60
— ochroleuca. Hellgelbe Blüten 0.80
— oppositifolia. Ganz niedr., kriech., mit purpurnen Blüt. 0.60
— — alba. Großblumig, weiß 0.60
— — latina. Reichblühende Form, mit purpurnen Blüten 0.70
— — splendens. Niedrige Polster mit leuchtend karminroten Blüten 0.70
— — superba. Großblumige, dunkelrote Abart . . . 0.70
— pseudosancta. Hellgelbe Blüten 0.60
— pungens. Kleine, stachelige Polster, hellgelbe Blüten 0.60
— Salomonii. Siehe S. Boydii alba.
— sancta. Harte Sorte mit stachelig spitzen, dunkelgrünen Polstern u. leucht. gelben Blütensträußen 0.60
— scardica. Großblumig, weiß 0.60

4. **Verschiedenblättrige Saxifragen** ◑ △ :||: 1 St. RM
Sie bilden meist immergrüne, kräftige, lockere Polster und bringen lockere Blütenstände. Bevorzugen halbschattigen Standort od. sonnige, feuchte Lagen . . . . V-VI

Saxifraga apennina. Immergrüne, lederartige Belaubung und rosaweiße Blüten. 25 cm 0.50
— cordifolia und crassifolia. Siehe unter Bergenia.
— Fortunei. Siebenlappige gezähnte, auf der Unterseite schön rot gefärbte Blätter und schleierkrautartige Blütenstände. 30 cm 0.60
— geum. Blätter scharf gezähnt und herzförmig, Blüten weiß, immergrün. 25 cm 0.50
— hirsuta. Rundliche, behaarte Blättchen, rosaweiße Blütchen, immergrün. 20 cm 0.50
— granulata fl. pl. Knollenbildende Art mit weißgefüllten Blumen, ähnlich kleinen gefüllten Levkojen . . . 0.50
— heucheriloba. Heucheraähnliche, rote Blüten, immergrün. 20 cm 0.50
— — alba. Weißblühende Form. 20 cm 0.50
— rotundifolia. Herzförmig rundliche Blätter und weiße Blütenrispen. 30 cm 0.40
— umbrosa. Immergrüne Blattrosetten mit weißen Blütenständen. 25 cm 0.30
— — aurea punctata. Mit gelb punktiert. Belaub. 20 cm 0.40
— — — — robusta. Eine in allen Teilen starkwüchsigere Form, Blätter gelb punktiert. 30 cm . . . 0.40
— — Elliott's var. Reizende Spielart des bekannten Porzellan- oder Jesusblümchens mit kleinen leuchtend rosa Blütchen. 20 cm 0.50
— — primuloides. Mit primelartigen Blüten. 20 cm . 0.40

Scabiosa, Zwergskabiose, Dipsacaceae ○ △
— lucida. Zierliche Alpenpflanze mit dunkelgrünen Blattrosetten und lilablauen Blütchen. 15 cm VII-VIII 0.40
— graminifolia. Silbergraue, grasartige Belaubung und hellblaue Blüten. 30 cm . . . . . . VII-VIII 0.50
— Parnassii. Siehe Pterocephalus.
— silenifolia. Rundblättrige Blattpolster, blaue Blüten. 20 cm. Selten . . . . VII-VIII 0.60
— vestina. Schmales Laub, blaue Blüt. 20 cm VI-VIII 0.70

Schivereckia, Entenkresse, Cruciferae ○ △
— podolica (Alyssum pod.). Zierliche, behaarte rosettige Polster mit kleinen weißen, arabisartigen Blüten. 15 cm . . . . V-VI 0.40

Scutellaria, Schildkraut, Labiatae ○ △
— alpina. Prächtige Zwerglabiate mit lilablauen Blütenähren. 20 cm . . . . VII-VIII 0.40
— — alba. Weiße Form der vorigen. 20 cm VII-VIII 0.50
— — rosea. Mit schönen lilarosa Blüten. 20 cm . . . 0.50
— amana. Sehr reichblühend, lilablau. 10 cm VII-VIII 0.50
— orientalis alpina. Herrliche, viele Sommermonate blühende Felsenpflanze von kriechendem Wuchs, silbergrauer Belaubung und gelben Lippenblüten, die in großer Menge erscheinen. 15 cm . . VI-VIII 0.50
— — pinnatifida. Stark gefiederte, wollige Belaubung. Blüten hellgelb. 15 cm . . . . VI-VIII 0.60

Sedum, Crassulaceae ○ ∞ △ :||: || ⩍ Überall sehr leicht wachsende, formenreiche, niedrig bleibende, dickblättrige Pflanzen, die sämtlich große Trockenheit vertragen. Ihrer großen Anspruchslosigkeit wegen sind sie besonders für Trockenmauern wie geschaffen. In Anbetracht unseres großen Sortiments haben wir zwei Abteilungen geschaffen, um so unserer Kundschaft die Auswahl zu erleichtern.

1. **Moosartige Sedum,** Sonnenmoos ○ ∞ △ ⩍ ||
Kriechende, meist nadelartige, feste Polster bildende Fettpflanzen, die sich zum Begrünen ganzer Flächen eignen, gleichzeitig aber auch die geborenen Trockenmauerstauden sind . . . . V-VII
— acre. Gelbblühender Mauerpfeffer. 5–15 cm . . . 0.25
— — elegans. Im Winter silberbunt. 5 cm 0.40
— album. Zierliche weißblühende Art. 20 cm 0.30

Sedum album (Fortsetzung) 1 St. RM
— — micranthum. Frischgrüne, sehr zierliche Blättchen, weiße Blüten. 5 cm 0.40
— — murale. Mit dunkelroten Blättern u. rosa Blüten. 10 cm 0.40
— anacampseros. Blaugrüne Blätter u. purpurne Blum. 20 cm 0.40
— anglicum. Sehr kleine, dickliche Blättchen und rosa Blütchen. 5 cm 0.40
— corsicum (dasyphyllum). Sehr niedliche, bläulichgrüne Zwergform. 5 cm 0.40
— Forsterianum. Rötlichgraue Belaub., gelbe Blum. 20 cm 0.40
— gracile. Niedliches Pflänzchen mit bläulichgrüner Belaubung und weißen Blütchen. 5 cm 0.40
— Hildebrandii. Sehr zierliche Polster bildend. 5 cm . 0.40
— laconicum. Dicke, runde Blätter, weiße Blüten. 10 cm 0.30
— — minor. Sehr zierlich. 10 cm 0.40
— lydium. Grüne Polster, im Winter rot. 5 cm 0.30
— — aureum. Laub gelbbläulich. 5 cm 0.40
— — glaucum. Blaugrüne Polster. 5 cm 0.30
— nicaeense (ochroleucum). Schlangenmoosähnliche Belaubung, gelbe Blüten. 20 cm 0.30
— reflexum. Blaugrüne, spitzpfriemliche Blätter u. gelbe Blüten. 20 cm 0.30
— — monstrosum. Starkwüchsige Form mit gedrehten Trieben, dunkelgrüne Blattfarbe. 20 cm 0.30
— — virescens. Saftiggrüne Belaub., gelbe Blüt. 15 cm 0.30
— rupestre. Ähnlich vorigem, aber nicht ganz so kräftig wachsend. 10 cm 0.30
— sarmentosum. Blaßgelbe Belaubung. 5 cm 0.40
— saxangulare. Rasenbild., f. trockene Lagen, mit feiner, grüner Belaub., übersät mit hellgelben Blüt. 5 cm 0.25
— spurium. Rosablühend, im Schatten sowohl wie in der grellsten Sonne gut gedeihend. 10 cm 0.25
— — album. Weißblühend. 10 cm 0.25
— — — — superbum. Siehe Neuheiten 0.50
— — roseum superbum. Großblumigste aller spurium Sorten. Die Blüten sind reinrosa. 10 cm 0.50
— — salmoneum. Blüten leucht. rot mit lachsfarbigem Schein. 10 cm 0.50
— — Schorbusser Blut. Mit prächtig dunkelblutroten Blüten. 10 cm 0.70
— — splendens. Dunkelrote Blumen, dunkelrote Fruchtkapseln. 10 cm 0.30
— — splendidissimum. Siehe Neuheiten 0.50
— Stribny. Moosartige Belaubung, gelbe Blüten. 5 cm . 0.40
— Sündermannii. Zwergige, blaugrüne Art mit weißen Blüten. 5 cm 0.40
— turgidum. Kleine rotbraune Blättchen, weiße Blüten . 0.30
— Verlotti. Kleine, nadelförmige Blättchen, gelbe Blüten 0.40

2. **Buschige Sedum,** Fettblatt ○ ∞ :||: △ ||
Bilden meist rundliche Büsche mit gekerbten, dickfleischigen Blättchen, welche im zeitigen Herbst eine herrliche Herbstfärbung annehmen. Sehr reichblühend . . . . VI-VIII
— aizoon minor. Mit leuchtend gelben Blumen. 20 cm . 0.30
— cyaneum (Hayesii). Graugrüne Blattrosetten, ähnlich Ewersii. 15 cm. Selten! 0.40
— Ewersii. Rosa, sehr spätblühend. 10 cm 0.30
— — turkestanicum. Kräftiger als die Stammart, dunkelrosa Blüten. 10 cm 0.40
— ellacombianum. Halbkugelige, frischgrüne Büsche, ovalspatelige Blätter, gelbblühend. 15 cm 0.30
— floriferum. Gezackte Blättchen u. goldgelbe Blüt. 20 cm 0.30
— — praecox. 14 Tage früher blühend als vorige. 20 cm 0.30
— Hartmannii. Aufrechtwachsend, stumpfgraue Belaub. Blumen weiß. 15 cm 0.30
— hybridum. Echt. Herrliche sich im Winter knallrot färbende Art mit goldgelben Blüten. 20 cm . . . 0.40
— kamtschaticum. Gelb, rundl., gekerbte Blättch. 20 cm 0.30
— — fol. var. Buntblättrige Art. 20 cm 0.30
— Laggeri. Kräftig wachsende Art, gelbe Dolden. 25 cm 0.40

Niedrig bleibende Stauden Fortsetzung

1 St. RM

Sedum (Fortsetzung)

— macrophyllum atropurpureum. Große, dickfleischige, dunkelrote Belaubung und gelbe Blüten. 30 cm . 0.40
— Middendorffianum. Blätter lineal lanzettlich, bräunlich, Blüten gelb. 25 cm 0.30
— — diffusum. Lichtgelbe Blüten und grüne, schmale Blätter. 25 cm 0.30
— — tenuifolium. Ganz fein belaubt, Blum. orangegelb 0.30
— obtusifolium. Eigenartig dicke, bräunlich schimmernde Blätter, sehr schön. 10 cm 0.40
— — virens. Grüne Belaubung, gelbe Blüten. 10 cm . 0.40
— populifolium. Pappelblättrig, weißblühend. 20 cm . 0.40
— Sieboldii. Niederliegend, blaugraue Belaubung, Blüten rot. Sehr spätblühend. 20 cm 0.40
— — fol. varieg. Herrliche buntblättrige Form. 20 cm 0.50
— spathulifolium. Höchst interessante dickfleischige rote Belaubung, gelbblühend. 10 cm 0.50
— — virens. Hellsaftiggrüne Belaub., gelbe Blüten. 10 cm 0.50

Selaginella, Mooskraut, Lycopodiaceae ◑—● ♎ ≅

Die harten Selaginellen sind auch im Winter frischgrüne, moosartige Pflanzen, die unseren Gewächshaus-Selaginellen täuschend ähneln. Sie lieben feuchten, humosen Boden und halbschattige Lagen.

— Douglasii. Bräunlich grün, mit zierlich. Blütenährchen. 3—5 cm . . . . . VII-VIII 0.40
— helvetica. Mit längeren Zweigen u. größeren Blütenährchen. 3—5 cm . . . . . VII-VIII 0.40
— Underwoodii. Dunkelgrüne, moosartige Belaubung . 0.60

Sempervivum, Dachwurz, Hauslauch, Crassulaceae ○ ○○ △ ||

Anspruchslose Fettpflanzen mit dickblättrigen Rosetten von hell- und graugrüner, silbergrauer, brauner und rötlicher Farbe. Aus ihnen erheben sich die Stiele mit flachen gelben oder roten Blüten. 10—20 cm . . . . . VII-VIII

Kleinrosettige Sorten.

— arachnoideum. Mit weißen Fäden übersponnene, bräunlichgrüne Rosetten. Blüten rosa 0.30
— — minor. Zwergausgabe obiger 0.30
— — tomentosum. Rosetten schneeweiß übersponnen . 0.30
— arenarium. Saftig grün, mit gelben Blüten 0.30
— bryoides. Kleine, zierliche Rosetten. Sehr selten . . 0.70
— Doellianum. Spinnwebartig behaart, grün mit bräunlichem Schein. Blüten leuchtend rosa 0.30
— fimbriatum. Rötlich braune Blattspitzen und dadurch im ganzen hellbraun wirkend, Blüten rosa . . . 0.30
— globiferum. Kleine, kugelige grüne Rosett., gelbe Blüt. 0.30
— Laggeri. Hellbraun mit weiß übersponnener Mitte und roten Blüten 0.30
— montanum. Rosetten grün, Blumen trübrot 0.30
— penicillatum. Halbkugel., grüne Rosett., purpurne Blüt. 0.30
— Pittonii. Tiefbraun, schwarzbraune Spitzen 0.30
— pumilum (anomalum). Kleine, grüne Rosetten mit bräunlichem Schein, Blüten hellrosa 0.30
— soboliferum. Flachkugelige, hellgrüne Rosetten . . 0.30
— spinulifolium. Kleine, rosa Rosetten, rote Blüten . . 0.30

Mittelgroß- und großrosettige Sorten.

— alpinum. Bläulichgrüne, an der Basis rote Rosetten, Spitzen braun 0.30
— atropurpureum. Große violettrote Rosett., gelbe Blüt. 0.40
— atrosanguineum. Dunkelblutrote Rosetten 0.30
— atroviolaceum. Sehr große Rosetten von herrlich braunvioletter Farbe. Blüten braunrot 0.40
— blandum (rubicundum). Eigenartig schöne, bräunlich glänzende Rosetten mit grünen Blattspitzen und -Rändern, Blüte rötlich 0.40
— — giganteum. Große Rosett., Spitzen rot, Blum. gelb 0.40
— Boissieri. Grünlaubig, mit roten Blüten 0.30
— Borisii. Siehe Neuheiten 0.80
— Braunii. Braunblättrige Rosetten, rotblühend . . . 0.30
— calcareum (californicum hort). Blätter dunkelgrün mit schwarzen Spitzen. Blüten rötlich 0.30

Sempervivum (Fortsetzung)

1 St. RM

— capaonicense. Große dunkelbraungrüne Rosetten u. gelbe Blumen 0.40
— Funckii (dolomiticum). Rosetten von frischgrüner Farbe, Blumen rötlich 0.30
— glaucum. Blaugrüne Rosetten, hellrote Blüten . . . 0.30
— hybr. Alpha. Rosetten von hellbräunlicher Farbe mit weiß behaarter Mitte. Blüten rosa 0.40
— — Beta. Kurze, straffe braune Blätter, von denen sich der weiße Flaum gut abhebt. Blüten dunkelrosa . 0.40
— — Gamma. Die Rosetten sind im Frühling von fast schwarzbrauner Farbe, in der Mitte weiß übersponnen. Blüten purpurrosa 0.40
— — Rauhreif. Siehe Neuheiten 0.60
— metallicum giganteum. Siehe Neuheiten 1.20
— Reginae Amaliae. Großrosettig, Blätter saftiggrün mit braunen Spitzen. Blüten gelb 0.50
— ruthenicum. Rosetten weichgrün; die großen Blumen von leucht. grüngelber Farbe, m. gelb. Staubfäden 0.30
— tectorum. Die gewöhnliche, auf Dächern vorkommende Art mit großen, dunkelgrünen Rosetten und rosenroten Blüten 0.30
— — bicolor. Rosetten zweifarbig, rot und braun . . 0.30
— — pyrenaicum. Etwas kleiner wie die Stammart, mit bräunlich gefärbten Rosetten 0.30
— — robustum. Größte Rosetten, mit grünen, braunspitzigen Blättern, Blüten purpurn 0.40
— — violaceum. Mittelgroße Rosetten, gelbe Blumen . 0.40
— triste. Rötlichbraune Belaubung, dunkelrosa Blüten . 0.40

Senecio, Zwergkreuzkraut, Compositae ○ △

— abrotanifolius. Große, dunkelgrüne, fein gefiederte Blattpolster, gelbe Blüten. 20 cm . . VI-VII 0.60
— adonidifolius. Feingefied., hellgrüne Belaub. u. kleine, gelbe, margueritenähnl. Blumen. 20 cm VI-VII 0.50
— carpathicus. Grüne Polster, orangerote Blumen. 30 cm . . . . . VI-VII 1.—
— Siegfriedii. Fein gefiederte, aschgraue Blätter, gelbe Blüten. 20 cm . . . . . VI-VII 1.—
— tiroliensis. Sehr fein gefiederte Blätter mit orangefarbigen Blütenköpfen. 30 cm . . . . VI-VII 0.60

Seseli, Steppenkraut, Umbelliferae ○ ○○ △

— caespitosum. Blaugraue, fein zerschlitzte Blätter mit kleinen, weißen Blütendolden. 20 cm . VI-VII 0.50

Sesleria. Siehe unter Ziergräser.

Shortia, Schortie, Diapensiaceae ◑—● △

— galacifolia. Seltene Staude mit lederartigen, immergrünen Blätt. u. weißen Blüten. 15 cm VI-VIII 4.—

Sideritis, Gliedkraut, Labiatae ○ ○○ △

— euboea. Halbstrauchig, hellgelbe Blüten in dichten Rispen, für trockene Felspartien und Hänge. 30 cm . . . . . VII-VIII 0.50

Silene, Leimkraut, Caryophyllaceae ○—◑ △

— acaulis. Bildet dichte moosart. Polster, kleine, leuchtend rosar. Blüten auf 1 cm hohen Stielchen. IV-VIII 0.50
— — alba. Weißblühende Art . . . . . IV-VII 0.60
— — excapa. Zierliche, feinblättrige Form, schöne Polster bildend, hellrosenrot . . . . V-VIII 0.60
— — fl. pl. Gefüllt blühende Form . . . . IV-VIII 0.70
— — grandiflora. Lockerer Wuchs, große, rote Blüten . . . . . V-VIII 0.70
— alpestris. Reichblühend, Blumen zierlich gefranst, weiß. 15 cm . . . . . V-VI 0.40
— — fl. pl. Hübsche, gefüllte Abart der vorigen. 15 cm . . . . . V-VI 0.50
— maritima plena. Niederliegende Büsche mit Nadelförmiger Belaubung, weiße, dichtgefüllte Blüten von nelkenähnlicher Form. 15 cm . . VI-VIII 0.60
— — rosea. Einfachblühend, großblumig, zartrosa. 15 cm . . . . . VI-VIII 0.70
— pusilla. Kleine dichte Polsterchen und weiße Blüten. 5 cm . . . . . VI-VII 0.60
— quadrifida. Büschel mit kleinen, weißen Blumen. 10 cm . . . . . VI-VII 0.60

Silene (Fortsetzung) 1 St. RM

— rhomodantha. Kleine, lanzettliche Blättchen, weiße Blütenpolster. 10 cm . . . . VI-VII 0.50

— saxifraga. Schöne weißliche Blütenkissen. 20 cm . . . . VII-VIII 0.50

— Schafta. Lockere rasenbildende Art mit leuchtend rosafarbenen Blumen. 10 cm . . . . . VII-VIII 0.40

— Thomassinii. Lockere Rasen mit weiß. Blütchen. 10 cm 0.60

Sisyrinchium, Binsenlilie, Iridaceae ○–◑ △

— anceps. Binsenlilie. Niedliche kleine Iridee mit grasähnlicher Belaubung und dunkelvioletten Blütchen. 20 cm . . . . V-VI 0.40

— bermudianum. Eine herrliche, den ganzen Sommer blühende amerikanische Zwergbinsenlilie mit leuchtend blauen Blüten und grasartiger Belaubung. 25 cm . . . . VI-VIII 0.50

— californicum. Ähnlich der vorigen, mit goldgelben Blüten. 20 cm . . . . VI-VIII 0.70

— chiloense. Grasartige Belaubung und gelbe Blüten. 20 cm . . . . VI-VIII 0.70

— convolutum. Mit hellgelben Blüten. 20 cm VI-VIII 0.70

Soldanella, Alpenglöckchen, Primulaceae ◑–● △ ≅ Höchst interessante Alpenpflanze mit lederartigen, immergrünen, rundlichen Blättchen und zierlich gefranste, nickende Blütenglöckchen. Verlangt moorig. Boden und feuchte Lage. 5—10 cm . IV-V

— alpina. Büschel kleiner, rundlich nierenförm. Blätter, aus denen sich gleich nach der Schneeschmelze zahlreiche Blütenstiele mit Dolden zierlich gefranster, hängender, lila Glöckchen erheben . . . 0.60

— minima. Ganz kleines Pflänzchen mit blauen Blütchen 0.60

— montana. In allen Teilen derber und größer wie die vorhergehende und in Gärten leichter gedeihend . 0.70

— pindicola. Die großen, herzförmigen Blätter sind oberseits dunkelgrün, unterseits weißfilzig behaart. Die hängenden, stark gefransten Blütenglöckchen sind rosalila . . . . 1.—

— pusilla. Niedliches Pflänzchen, m. weiß. Blütenglöckch. 0.60

Solidago, Zwerggoldraute, Compositae ○ △

— brachystachya. Niedliche Büsche bildend, gelbe Blütenrispen. 20 cm . . . . VII-IX 0.50

— — robusta. Siehe Neuheiten . . . . 1.—

— multiradiata. Breitblättrige, nordamerikanische Art, mit goldgelben Rispen. 20 cm. Selten. VIII-IX 0.50

Spergula pilifera. Siehe Sagina subulata.

Stachys, Ziest, Labiatae ○ △

— corsica /\ ♎ Graugrüne rundliche Belaubung u. große, helllilafarbige Lippenblütchen. 10 cm . VII-VIII 0.50

— discolor (nivea). Fingerl., aschgraue gesägte Blätter u. rahmweiße Lippenblüt. 20 cm. Selten VI-VII 0.60

— lanata :||: Kräftig wachsende Einfassungspflanze mit schön., weißwoll., lanzettl. Blätt. 30 cm VI-VII 0.30

Statice, Zwergstrandflieder, Plumbaginaceae ○ △

— auriculaefolia. Niedrige Blattrosetten mit reichverzweigten rosalila Blütenständen. 20 cm VII-IX 0.50

— globulariaefolia. Rund, spatelblättrig, lilablühend. 20 cm . . . . VII-IX 0.50

— incana pygmaea. Niedere Art mit großen, weißen Blütenschirmen. 20 cm . . . . . . VII-IX 0.40

Symphiandra, Steinglocke, Campanulaceae ○ △

— pendula. Langgestielte Wurzelblätter und große, weiße, nickende Glockenblumen. 20 cm VII-VIII 0.70

ymphytum, Beinheil, Borraginaceae ○ ≅ ◑–●

grandiflorum. Eine überaus wertvolle Schattenstaude, die leider bisher noch wenig bekannt sein dürfte. Die frischgrünen Blätter überdecken mit Leichtigkeit den Boden durch den kriechenden Wuchs der Pflanze. Im Frühjahr erscheinen die gelblichweißen Blüten in solcher Menge, daß sie das Laub vollständig überdecken u. als ein großer Blütenteppich erscheinen. 20 cm . . . . IV-V 0.40

Synthyris, Frühlingsschelle, Scrophulariaceae ◑–● △ 1 St. RM

— reniformis. An Wulfenia erinnernd, mit lederartigen, kerbzähnigen Blättern u. violetten Ährentrauben. 15 cm . . . . IV-V 0.70

Tanacetum, Compositae ○ △

— argenteum. Niedere, silberblättrige Büsche und gelbe Blüten. 20 cm. Selten . . . . . . V-VI 0.80

Teucrium, Gamander, Labiatae ○

— chamaedrys ○ :||: Niedriges immergrünes Sträuchlein mit rosa Lippenbl. im Sommer. Schöne Einfassungspflanze. Bester Buchsbaumersatz. 20 cm VII-VIII 0.25

— cinereum ○ △ Weißlichgrau, kurz behaart, nadelart. Blättchen, weiße Blüten 10 cm . . . VIII-IX 0.60

Thlaspi, Täschelkraut, Cruciferae ○ – ◑ △

— alpinum. Niedere Polster bildend, weiße Rispen. 20 cm . . . . V-VI 0.50

— montanum. Dichte Träubchen weißer Kreuzblüten. 8—10 cm . . . . V-VI 0.40

Thymus, Thymian, Labiatae ○ △ ♎ Ganz niedrige, kriechende Polster oder kleine, rundliche Büsche bildende Gewächse mit sehr zierlichem, aromatisch duftenden Laubwerk, das während der Blütezeit unter den zahlreichen Blüten fast verschwindet. Die kriechenden Arten eignen sich auch sehr gut zum Bepflanzen ganzer Flächen . . VI-VIII

— angustifolius. Schmallanzettliche Blättchen, rosa Blütchen. 10 cm 0.50

— azoricus. Moosgrüne Belaubung, rosa Blüten. 5 cm . 0.50

— citriodorus argent. Silver-Queen. Weißbunte Art mit Zitronenduft. 20 cm 0.40

— — aureis fol. var. Ähnlich T. citr. Silver Queen, jedoch mit goldbunter Belaubung und herrlichem Zitronenduft. 20 cm 0.50

— dalmaticus. Mit dicht., kurzen, lila Blütentraub. 10 cm 0.40

— Doerfleri. Grau behaarte dichte Polster, rosa Blüten 0.50

— Golden Duwarski. Kleine, rundliche Büsche bildend, gelbbuntblättrige Belaub., weißlila Blütchen. 10 cm 0.50

— herba barona. Kräftigwachsende und stark duftende Art mit lilarosa Blüten. 15 cm 0.50

— hirsutus. Behaarte, längliche Blättchen, rosa Blüt. 10 cm 0.50

— hybr. Golden Dwarf. Goldgelbe Büsche bildend. 10 cm 0.50

— — Golden Fleece. Rundliche, goldgelbe Belaubung, Blüten lilaweiß. 10 cm 0.50

— lancicaulis. Starkwüchsige Art mit lilarot. Blüt. 10 cm 0.40

— Marschallianus. Zierliche Ränkchen und schöne rote Blütchen. 5 cm 0.40

— membranaceus. Siehe Neuheiten 0.80

— Neicoffii. Grau behaarte kräftige Ranken, rosablühend 0.50

— rotundifol. Purpurteppich. Siehe Neuheiten . . . 0.60

— serpyllum albus. Dichte, frischgrüne Polster mit reinweißen Lippenblümchen. 5 cm 0.40

— — aureus var. Mit goldbunter Belaub., rosa Blüt. 5 cm 0.50

— — carneus. Leuchtend rosa. 5 cm 0.30

— — coccineus. Die Blütchen sind von lebhafter roter Färbung. 5 cm 0.40

— — lanuginosus. Hübsche, weißwollige, kriechende Art mit rosafarbenen Blüten. 5 cm 0.40

— — splendens. Leuchtend rote Blüten. 5 cm 0.40

— — Annie Hall. Dichte Polster mit zart fleischfarbigrosa Blüten. 5 cm 0.40

— zygus. Sehr starkwüchsig, frischgrün belaubt, Blüten rosa. 10 cm 0.50

Tiarella, Schaumblüte, Saxifragaceae ◑ – ● △

— cordifolia. Steinbrechart mit herzförmigen Blättern und zierlichen, weißen Blüten in lockeren Rispen. 20 cm . . . . IV-V 0.40

— americana. Rot und grün marmoriertes Blattwerk, im Frühjahr besonders schön. 30 cm 0.40

Trachelium, Campanulaceae ○ △

— rumelicum. Auf niedlichen Trieben, mit dunkelgrünen, glänzenden, ovalen Blättchen geschmückt, stehen die hellblauen Röhrenblütchen in doldigen Köpfen. 10 cm . . . . VII-VIII 0.80

Niedrig bleibende Stauden Fortsetzung — 1 St. RM

Trifolium, Glücksklee, Leguminosae ○ ♎

— repens quadrifolium atropurpureum. Rein vierblätteriger Steinklee von dunkelblutroter Färbung. Junge Pflanzen, in kleine Töpfe gebracht, lassen sich sehr vorteilhaft als Glücksklee verkaufen. 10 cm . . . . V-VI 0.40

Trillium, Waldlilie, Liliaceae ◑ – ● △

— erectum. In Tracht u. Blütenreichtum wie Tr. grandifl., jedoch mit bräunlichroten Blüten. 30 cm. Selten . . . . V-VI 0.70

— grandiflorum. Auf kräftigem Stiel sitzen endständig quirlig, drei breiteiförmig zugespitzte Blätter, aus deren Mitte sich die schöne, große, dreiteilige weiße Blume entwickelt. 30 cm . . . V-VII 0.80

Trollius, Trollblume, Ranunculaceae ○ – ◑ △ ≅

Siehe auch mittelhohe Stauden.

— pumilus. Niedliche Büsche bildend, mit geschlitztem Laub und gelben Blumen. 30 cm . . V-VI 0.60

Tunica, Felsennelke, Caryophyllaceae ○ ∞ △ ||

— saxifraga. Zierliches, den ganzen Sommer blühendes Felsenpflänzchen mit kleinen, rosaweißen Blütchen. 30 cm . . . . VI-VIII 0.30

— — alba plena. Siehe Neuheiten 0.80

— — robusta fl. pl. Die Blüte ist bedeutend größer als die der Stammform und ist sehr gut gefüllt. Blütenfarbe zartrosa. Feines, nadelförmiges Laub. 20 cm . . . . VI-VIII 0.60

— — superba plena. Siehe Neuheiten 0.80

Tussilago. Siehe mittelhohe Stauden.

Umbilicus. Siehe Cotyledon.

Uvularia, Zäpfchenkraut, Liliaceae ◑ – ● △

— grandiflora. Herrliche, seltene Staude mit nickenden goldgelb., wachsartig. Blumen. 30 cm. V-VI 1.50

Valeriana, Zwergbaldrian, Valerianaceae ○ △ ≅

— apula. Rundlich ovale Blätter, rosaweiße Blüten. 20 cm . . . . V-VI 0.50

— arizonica. Schöne Art mit leuchtend rosa Blüten und niedlicher Belaubung. 5 cm 0.80

— montana. Kräftige Blütenrispen mit groß., rosa Blumen 0.50

— rotundifolia. Mit schönen rosaweißen Blütenrispen . 0.40

— supina. Saftiggrüne Rasen, mit schönen rosa Blütendöldchen. 10 cm 0.50

Veratrum. Siehe mittelhohe Stauden.

Veronica, Ehrenpreis, Scrophulariaceae ○ △ :||: ♎

Lockere Rasen oder aufrecht wachsende, niedrige Büsche bildende Dauergewächse von großer Widerstandsfähigkeit gegen Dürre mit end- oder blattwinkelständigen Blütentrauben.

— Allionii. Kriech. Art, weiße Blüte. 5 cm. VI-VII 0.40

— armena. Nadelförmiges Laub, tiefblaue Blüten. 5 cm . . . . VI-VII 0.60

— austriaca (Prenja). Sehr starkwachs. Ehrenpreisart mit klarblauen Blumen. 30 cm . . . V-VI 0.40

— caespitosa (saxatilis). Kleine, rundliche Blättchen und blaue Blüten. 5 cm . . . . . . V-VII 0.40

— cinerea. Grauweißfilzige, schmal länglich gezähnte Blätter, mit hellblauen Blüten. 10 cm. V-VII 0.40

— cuneifolia. Mit blaßblauen Blüten. 20 cm. VI-VII 0.40

— filifolia. Siehe Neuheiten 0.70

— filiformis. Herrliche, hellgrüne Teppiche bildend, hellblaue Blüten. 5 cm . . . . VI-VII 0.30

— fruticulosa. Blumen hellrosa, Belaubung rundlich. 5 cm . . . . VI-VII 0.40

— gentianoides. Ziemlich große wurzelständige Blätter. Blütchen weiß, blau geadert. 30 cm . V-VI 0.40

— — fol. var. Weißbuntblättr. Abart. 30 cm V-VI 0.40

— incana. Mit silberweißen Blättern und dunkelblauen Blütenrispen. 30 cm . . . . VI-VII 0.30

Veronica incana (Fortsetzung) — 1 St. RM

— — rosea. Siehe Neuheiten . . . . 1.—

— latifolia Königsblau. Rein enzianfarbene Blütenrispen. 30 cm . . . . V-VI 0.40

— — Die Perle. Leucht. amethystblau. 30 cm V-VII 0.60

— — Shirley blue. Leuchtend blaue, wüchsige Form. 20 cm . . . . V-VI 0.50

— — Trehane. Kriechende Art mit goldgelber Belaubung und blauen, blattwinkelständigen Blütenträubchen. 15 cm . . . . V-VI 0.40

— orientalis. Schöne blaue Blütenpolst. 10 cm V-VII 0.40

— repens. Kriechende, rasenbildende Art mit weißen Blütchen. 5 cm . . . . V-VI 0.30

— rhodopea. Sehr schönes, dunkelgrünes, rundliches Laubwerk, Blumen weißlich. 5 cm . . VII-VIII 0.50

— spicata alpina. Zwergform mit blauen Blütenrispen. 10 cm . . . . VII-IX 0.50

— — Blauer Zwerg. Siehe Neuheiten . . . . 1.—

— — corymbosa. 10 cm hohe Büsche, dunkelblaue Blütenrispe. Selten . . . . VII-VIII 0.60

— — rosea Erika. Besonders tiefdunkelrosa Färbung. Von fern glaubt man eine rosa Erika zu sehen. 30 cm . . . . VII-VIII 0.40

— — rubra. Siehe Neuheiten 0.80

— teucrium. Mit blauen, blattwinkelständigen Blütentrauben. 20 cm . . . . V-VI 0.40

— — prostrata. Mit dunkelblauen Blüt. 10 cm V-VII 0.40

— — — alba. Weißblühend. 10–15 cm . V-VII 0.40

— — — coelestina. Lichtblau. 10–15 cm V-VII 0.40

— — — coerulea. Leucht. blau. 10–15 cm V-VII 0.40

— — — pallida. Eigenartig bläulichweiß . V-VII 0.40

— — — Loddon Blue. Siehe Neuheiten 0.80

— — rupestris. Kriechende, lockere Rasen bild. Pflanze mit leucht. amethystblauen Blüt. 15 cm V-VII 0.30

— — — alba. Siehe Neuheiten 0.80

— — — rosea. Siehe Neuheiten 0.80

— waldsteinia. Mit dunkelblauen Blütentrauben. 30 cm . . . . V-VI 0.30

Neu-Seeländ. Veronica △ Sämtlich kleine, immergrüne Halbsträucher mit hübschen Erika ähnlichen Blütenrispen. Sie verlangen geschützten, sonnigen Standort und eignen sich sehr gut zur Bepflanzung von Felsanlagen. Gegen starken Frost mit Laub und etwas Tannenreis geschützt, überdauern sie unsere strengsten Winter . . . . VII-VIII

— Armstrongii. Siehe Neuheiten 1.50

— Bidwilliae lilacina. Mit grobmyrthenähnlicher Belaubung und lila Blüten. 30 cm 0.60

— Buchananii. Schöne graublaue Belaubung. 30 cm . . 0.60

— buxifolia. Niedere Form mit buxartiger Belaubung u. weißen Blüten. 30 cm 0.60

— — glauca. Mit blauschimmernder Belaubung. 30 cm . 0.60

— carnosula. Zwergausgabe von V. pinguifolia. 20 cm . 0.70

— coloensoi. Gelblichgrüne, myrthenähnliche Blättchen und lila Blüten. 30 cm 0.60

— cupressoides. Blüten hellblau, goldgelbe, cypressenähnliche Belaubung. 40 cm 0.60

— — glauca. Von stahlblauer Färbung. 40 cm . . . 0.80

— epacridea. Mit kleinen, rundlichen Blättchen. 10 cm . 0.70

— Hectori. Mit zartrosa Blüten. 40 cm 0.60

— loganoides. Ähnlich nachgenannter, von noch graziöserem Aussehen. 20 cm 0.60

— lycopodioides. Grob moosartiger Wuchs und Belaubung. Blüten blau. 20 cm 0.60

— monticola. Ähnlich pinguifolia, jedoch mit kleinerem Blattwerk. Blüten weißlichlila. 40 cm 0.60

— pinguifolia. Blättch. kaum 12 mm lg., Blüt. weiß. 40 cm 0.60

— Traversii. Blättchen 4reihig, Blüten weiß, sehr zart. 40 cm 0.60

— Wilcoxii. Ganz niedliches Pflänzchen, mit kleinen, rundlichen, grünen Blättchen. 15 cm 0.70

Vicia, Wicke, Leguminosae ◑—● △ — 1 St. RM

— oroboides (lathyroides). Tiefdunkelblaue Blüten. 30 cm . . . VI-VII 0.50

Vinca, Immergrün, Apocynaceae ◑—● ≅ Das bekannte immergrüne Gewächs unserer Wälder und seine Abarten mit lederartiger Belaubung und bunten Blüten im zeitigen Frühjahr. Herrliche Bodenbedeckungspflanze für schattige Lagen, wächst aber bei genügender Feuchtigkeit ebensogut an sonnigem Standort . . . V-VI

— minor. Blaublühend. 10 cm . . . 0.30
— — Bowles var. Siehe Neuheiten . . . 0.70
— — coerulea pl. Blaublühend, gefüllt. 10 cm . . . 0.70
— — fl. alba. Weißblühend. 10 cm . . . 0.40
— — fol. aurea var. Goldbuntblättrig. 10 cm . . . 0.40
— — — argenteis. Silberbuntblättrig. 10 cm . . . 0.40
— — rotundifolia. Mit rundlichem Blattwerk. 10 cm . 0.40
— — rubra. Rotblühend, einfach. 10 cm . . . 0.40
— — — plena. Rotblühend, gefüllt. 10 cm . . . 0.40
— major. Großblättrig, dunkelgrün, sehr üppiger Wuchs, großblumig blau. 20 cm . . . 0.40
— — acutiloba. Siehe Neuheiten . . . 0.80
— — aurea maculata. Gelbbuntblättrig, blaublüh. 20 cm 0.40
— — fol. variegatis. Weißbuntblättrig, blaublühend, verlangt schwache Fichtenreiserdecke. 20 cm . . 0.40

Viola cornuta, Hornveilchen, Violaceae ○ :||: △ ✂ Rasenartige, frischgrüne Büsche bildend m. groß. Veilchenblumen während des ganzen Sommers. Sie verlangen zum guten Gedeihen nahrhaften Boden V-IX

— — Altona. Farbe cremegelb, in Wuchs und Blühwilligkeit wie die bekannte Sorte „Hansa" . . . 0.40
— — alba. Mit schneeweißen Blumen den ganzen Sommer bedeckt. 15 cm . . . 0.40
— — G. Wermig. Die Blumen sind von wunderbarer veilchenblauer Farbe, so daß sie als Ersatz für Veilchenblumen vorzüglich zu verwenden sind . . 0.30
— — Hansa. Auf 15 cm langen Stielen sitzen große, intensiv blaue Blumen in reicher Fülle . . . 0.30
— — Irmgard Langer. Mit helleren Blüten. Sehr reichblühend. 20 cm . . . 0.40
— — Jackanapes. Siehe die Verbesserung „Spaßvogel"
— — Johanna Langer. Ähnlich V. c. Gustav Wermig, mit dunkelblauen Blumen. 15 cm . . . 0.40
— — Spaßvogel. Siehe Neuheiten . . . 0.80
— — W. H. Woodgate. Verbesserung des altbekannten Wermigveilchens. Der Wuchs ist viel kompakter und die Farbe intensiver blau. 15 cm . . . 0.30

Viola cornuta hybr. grandiflora ○ ✂ Großblumiges Hornveilchen . . . V-IX

— — Ada. Riesenblum. Form mit violettblauen Blüten. 15 cm . . . 0.70
— — — Agnes Kay. Großblumig, 6—7 cm Durchmesser, zarthellila. 15 cm . . . 0.40
— — — Alpha. Besonders schöne, großblumige und dankbar blühende Sorte mit dunkel veilchenblauen, zahlreichen Blumen. 15 cm . . . 0.40
— — — Ardwell Gem. Gelb mit schwarzer Zeichnung in der Mitte. 15 cm . . . 0.40
— — — Lemon Queen. Zitronengelb. 15 cm . . . 0.40
— — — Maggie Mott. Zartlila Blumen. 15 cm . . . 0.40
— — — Seagull. Große, schneeweiße Blumen. 15 cm . 0.40
— gracilis Clarence Elliot. Weißblüh. m. verwaschenem blauen Rand. 15 cm . . . IV-VIII 0.40
— — Alabaster. Siehe Neuheiten . . . 0.60
— — Juwel von Eisenach. Etwas größere Blumen wie die Stammart, von gleicher samtig dunkelvioletter Farbe 0.40
— — Lord Nelson. Außerordentlich früh- und reichblühend, Blumen tiefpurpurviolett. 15 cm . . . 0.40
— — lutea. Varietät mit goldgelben Blumen. 15 cm . . 0.40
— — Strolch. Siehe Neuheiten . . . 0.80

Viola (Fortsetzung) — 1 St. RM

Verschiedene wertvolle Arten:

— Bertolinii. Schöne blaublühende Polster bildend. 15 cm. Selten . . . IV-V 0.70
— biflora. Stumpf nierenförmige Blätter u. sehr zierliche, kleine, goldgelbe Blüten. 3 cm . . . V-VI 0.50
— floraviensis. Hybride aus V. cornuta und V. rothomagensis mit weiß und blau gesprengelten Blüten. 10 cm . . . V-VIII 0.50
— papilionacea (cucullata grandiflora). Pfingstveilchen. Langgestielte, prächtig dunkelblaue Blüten. 20 cm . . . V-VI 0.30
— — alba. Mit weißen Blumen. 20 cm . . V-VI 0.30
— — purpurea. Prächtig purpurviolett, sehr großblumig. 20 cm . . . V-VI 0.40
— Vilmorinii. Goldgelb blühend. 15 cm . . V-VI 0.50

Viola odorata, Wohlriechendes Veilchen, Violaceae ◑—● :||: ✂

Sämtliche angeführten Sorten eignen sich auch vorzüglich zum Treiben . . . III-IV und VIII-IX

— — Admiral Avellan. Purpurviolett, auf langen Stielen. 20 cm . . . 0.30
— — Askania. Großblumig, dunkelblau, edle Blütenform. 20 cm . . . 0.30
— — Deutsche Kaiserin. Blaugefüllt. 15 cm . . . 0.60
— — Donau. Große tiefblaue Blüten auf 16-18 cm hohen Stielen . . . 0.30
— — fl. alba. Weiß, großblumig. 15 cm . . . 0.30
— — Frau Schwarz. Sehr langstielig und großblumig, schwarzblau. 20 cm . . . 0.30
— — Hedwig Bernock. Außerordentlich reichblühend, von tiefdunkelblauer Farbe . . . 0.30
— — Kaiser Friedrich. Großblumiges Treibveilchen, hellblau. 20 cm . . . 0.30
— — Königin Charlotte. Kleinblumiges Veilchen. Reichblütig und leicht treibbar. 15 cm . . . 0.30
— — La France. Große, violette, schön geformte Blumen auf kräftigen Stielen. 20 cm . . . 0.30
— — Noelie. Außerordentlich reichblühend, blau. 20 cm 0.30
— — Princesse de Galles. Großblumig, samtblau. 20 cm 0.30
— — Riese von Botnang. Großblumig und langstielig, dunkelblau. 15 cm . . . 0.30
— — Rose Perle. Herrlich leuchtendes Rosa, ein Kleinod unter den Frühlingsblumen. 15 cm . . . 0.40
— — rubra fl. pl. Gefülltes rotes. 15 cm . . . 0.50
— — Schwabenmädchen. Vorzügliche Verbesserung von Königin Charlotte, mit längeren Stielen, Blumen doppelt so groß und tiefdunkelblau. 15 cm . 0.30
— — sulphurea. Das erste gelbe, wohlriechende Veilchen, stark duftend. 15 cm . . . 0.50
— — Triumpf. Siehe Neuheiten . . . 0.80

Viscaria, Alpenpechnelke, Cariophyllaceae ○ △

— alpina. Schmallanzettliche, grüne Blättchen und tiefrosa Blüten. 10 cm . . . IV-V 0.40

Waldsteinia, Ungarwurz, Rosaceae ◑—● △

— geoides. Gelbblühende, fingerkrautartige Pflanze mit immergrünem, lederartig. Laub. 30 cm IV-V 0.30
— trifolia. Mit dreizähligen Blättern und gelben Blüten. 25 cm . . . IV-V 0.40

Wulfenia, Kuhtritt, Scrophulariaceae ◑—● △

— Baldaccii major. Großblumig, blaublühende, seltene Art. 20 cm . . . 3.—
— carinthiaca. Mit blauen Blütenrispen u. immergrüner, primelartiger Belaubung. 20 cm . . V-VI 0.60
— — alba. Weißblühende Art. 20 cm. Selten V-VI 1.—

Zauschneria, Kolibriblume, Oenotheraceae ○ △ /\

— arizonica. Siehe Neuheiten . . . 0.80
— californica. Frischgrüne Büsche mit leuchtend scharlachroten fuchsienartigen Blüten. 30 cm VII-X 0.60

Mittelhohe und hohe Stauden für Blumenschnitt

für Gruppen, Rabatten, Vorpflanzung und als Solitär

Kein Garten ohne Farbenfreudigkeit, keine Farbenfreudigkeit ohne Stauden! Es gibt wohl auch keine Pflanzengruppe von so großer Vielgestaltigkeit und allgemeiner Verwendbarkeit. Dabei handelt es sich bei Stauden nicht etwa um Luxuspflanzen kostspieliger oder schwieriger Kultur, sondern um bescheidene Wesen von höchstem Persönlichkeitswert. Es bedarf nur einer einmaligen Anschaffung und allergeringstem Aufwand für Pflege, um sich jahrzehntelang an dem herrlichsten Blütenflor erfreuen zu können.

Um unseren Kunden die Auswahl zu erleichtern, haben wir zu Beginn des Kataloges **Sortimente unserer Wahl** angeboten, die die besten und erprobtesten Sorten enthalten und keine alten, längst überholten, wie dies unsere Kunden in jedem Jahre von neuem bestätigen. Weiter stellen wir Ihnen auch unsere jahrzehntelange Erfahrung zur Verfügung. Wir beraten Sie gerne und unverbindlich über alle Fragen der Gartengestaltung, Sortenwahl usw.

Sämtliche Pflanzen werden mit Namenschildern geliefert.

Acanthus, Bärenklau, Acanthaceae ○ ⊥ — 1 St. RM
— longifolius. Schönes, gezähntes Blattwerk, Blüten purpurrosa, eine lange Ähre bildend. 60 cm VI-VIII 0.50

Achillea, Schafgarbe, Compositae ○ ○○ □ ✕
Anspruchslose Dauerstauden mit kleiner lanzettlicher oder starkgefiederter, dunkelgrüner oder silbergrauer Belaubung u. prächtigen Blütendolden.
— filipendulina Parkers Var. Flach gewölbte, leuchtend goldg. Dold., graugrüne Belaub. 100 cm VII-IX 0.50
— holosericea. Siehe Neuheiten . . . 1.—
— hybr. Schwefelblüte. Siehe Neuheiten . . . 0.80
— micrantha. Siehe Neuheiten . . . 0.60
— millefol. Crimson Beauty. Große, dunkelpurpurrote Blütendolden die nicht verblassen. 50 cm VI-VIII 0.40
— — Kelwayi. Dunkelgrüne stark gefiederte Belaubung, Blütenfarbe dunkelrot u. konstant. 50 cm VI-VIII 0.40
— ptarmica fl. pl. Boule de Neige. Nadelförmige, gekerbte Belaubung, Blumen gefüllt, große weiße Sträuße blühend. 60 cm . . . VII-X 0.40
— — Perry's Weiße. Gutgefüllte aus breiten Petalen bestehende schneeweiße Blumen. 80 cm VII-X 0.40
— sibirica Ebba Kjerulf. Ähnlich A. ptarmica mit großen, reinweißen, einfachen Blumen. 60 cm . VII-IX 0.40
— taygetea. Siehe Neuheiten . . . 0.80
— Siehe auch niedere Stauden.

Aconitum, Eisenhut, Ranunculaceae ○—◑ □ Uralte, stattliche Dauerstauden mit glänzender, ritterspornähnlicher Belaubung und großen Blütenrispen.
— Fischeri. Tiefblaue Art. 80 cm . . . VIII-IX 0.80
— — var. Wilsonii. Lange Rispen hellblauer Blumen. Spätblühendste Sorte. 150 cm . . . VIII-X 0.60
— lycoct. pyrenaicum. Gelbblüh. Art. 80 cm VII-VIII 0.50
— napellus. Blaue, bekannte Art. 120 cm . VII-IX 0.40
— — album. Mit weißen Blütenrispen. 120 cm VII-VIII 0.50
— — bicolor. Blau und weißfarbig. 150 cm VII-VIII 0.50
— — carneum. Fleischfarbigrosa. 100 cm . VII-VIII 0.50
— — praecox. Dunkelblau. Frühblüh. 120 cm VI-VIII 0.50
— paniculatum nanum. Niedrig bleibende Varietät mit leucht. blauviolett. Blütenrispen. 60 cm VII-VIII 0.60
— rostratum coerul. Leuchtend blau. 120 cm VII-IX 0.50
— Spark's Var. Dunkelste all. blauen. 150 cm VII-IX 0.50
— Stoerkianum. Ähnlich A. napellus. Blumen violett. 120 cm . . . VII-VIII 0.50
— volubile. Riesige Rispen, dunkellavendelblau. 150 cm . . . VIII-IX 0.60

Actaea, Christophskraut, Ranunculaceae ○—◑ ≅ □
Robuste Schmuckstauden mit zwei- bis dreifach gefiedertem Blattwerk und prächtig weißen Blütenähren, ähnlich Cimicifuga, aber früchtebringend.
— alba. Echt. Mit scharf eingeschnitt. Blätt., Beeren weiß, auf verdickt., rot. Stiel. Selten. 100 cm VII-IX 1.50

Actaea (Fortsetzung) — 1 St. RM
— spicata. Weiße Blütenrispen, schwarze Beeren. 60 cm . . . V-VI 0.50
— — rubra. Blüten weiß, Beeren rot. 60 cm VII-IX 0.70

Adenophora, Becherglocke, Campanulaceae ○-◑ □
— Bulleyana. Hübsche glockenblumenartige Staude aus China, die an stark verzweigten Stielen eine Masse hellbl. mittelgr. Glockenbl. bringt. 50 cm VII-VIII 0.60
— Farreri. Eiförmige, grob gezähnte Blätter, tiefblaue Glockenblumen. 40 cm . . . VII-VIII 0.80
— polymorpha. Zahlreiche, dunkelblaue, mittelgroße, häng. Glockenbl. an groß. Risp. 80 cm VII-IX 0.60
— Potaninii. Reichverzweigte lilafarbene Blütenähren. 50 cm . . . VII-VIII 0.60

Aegopodium, Giersch, Umbelliferae ○—●
— podagraria fol. var. Für trockene und feuchte Stellen, mit weiß marmorierten Blättern. 30 cm . . . 0.40

Aetheopappus. Siehe Centaurea pulcherrima.

Agrostemma coronaria. Siehe Lychnis.

Allium. Siehe niedere Stauden.

Alstroemeria, Inkalilie, Amaryllidaceae ○ □ ∧
— aurantiaca. Dichtbeblätterte Stengel, an denen dunkelorangegelbe, trichterförmige Blumen erscheinen. 40 cm . . . VI-VIII 0.60

Althaea, Stockrose, Malvaceae ○ □ ⊥
— ficifolia. Gut ausdauernde Malve mit geschlitzter Belaubung, einfache bis halbgefüllte Blumen in vielen Farben. 200 cm . . . VII-IX 0.40
— rosea fl. pl. Gefülltblühende Malve. Bekannte, hochdekorative Pflanze von malerischem Reiz. In prächtigsten Nuancen von rot, rosa, gelb und weiß gefüllt. 200 cm . . . VII-IX 0.40

Amsonia, Amsonie, Apocynaceae ○—◑ ⊥
— latifolia. Einfache Triebe mit wechselständigen Blättern. Bläuliche Blum. i. endständ. Dold. 70 cm VI-VIII 0.60
— salicifolia. Weidenbl. Art d. vorigen. 70 cm VI-VIII 0.60

Anaphalis, Perlpfötchen, Compositae ○ ○○ ✕
— margaritacea. Weißliche Belaubung, weiße Strohblumen. 40 cm . . . VII-VIII 0.40

Anchusa, Ochsenzunge, Borraginaceae ○—◑ □
— italica Dropmore. Ansehnliche, buschige Staude mit zungenförmiger Belaubung, pyramidale Rispen, leuchtend enzianblau. 120 cm . . . VI-VIII 0.40
— — Opal. Mit schön., himmelbl. Blüt. 120 cm VI-VIII 0.50
— — Morning Glory. Straffe, verzweigte Stiele m. großen Blüten von reinstem Dunkelblau. 120 cm VI-VIII 0.50
— — Picotée. Nied., hellbl. Art. 100 cm . . VI-VIII 0.50
— myosotidiflora. Kaukasusvergißmeinnicht. Herzförmige Blätter und tiefblaue, vergißmeinnichtartige Blumen. 50 cm . . . IV-V 0.50

1 St. RM

Anemone, Japanische Herbst-Anemone, Ranunculaceae ○—◑ □ ✂ ∧ Vom zeitigen Herbst bis in den Frost hinein blühend. Die Blumen gleichen großen, feingeformten Wildrosen mit goldgelben Staubgefäßen. Im Winter 15 cm Laub- oder Torfbeschüttung nötig . . . . VIII-IX

Wir liefern ein feines Sortiment von 100 Stück in 10 feinsten Sorten unserer Wahl zu RM 40.— 25 Stück zum 100 Preis.

— japonica Brillant. Hellmagentarot. 50 cm 0.50
— — Bühler Kind. Siehe Neuheiten 0.80
— — Honor. Jobert. Schneeweiß, bes. dauerhaft, 80 cm 0.50
— — hupehensis. Leuchtend malvenrosa, früh- und reichblühend, 70 cm 0.50
— — — Herzblut. Siehe Neuheiten . . . . 2.—
— — — praecox. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — — superba. Kreuzung der Anemone hupehensis mit japonica, große Blüten, dunkelrosa. 80 cm . . 0.60
— — — splendens. Leucht. rot u. äußerst reichbl. 80 cm 0.60
— — Klein Rottraut. Siehe Neuheiten 1.20
— — Königin Charlotte. Zartrosa, großblumig. 80 cm . 0.50
— — Kriemhild. Halbgefüllt v. weinrötl. Farbe. 80 cm 0.60
— — Le nein Rose. Kompakte Form, rosa gefüllt. 40 cm 0.60
— — Loreley. Halbgefüllte, zartrosa Blumen. 50 cm . 0.50
— — Luise Uhink (Schneekönigin). Schneeweiße, edelgeformte, vielblättrige Blumen. 80 cm 0.60
— — Margarete. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Max Vogel. Dunkelrosa, großblumig, halbgefüllt 0.60
— — Mont rose. Rosa gefüllt. 60 cm 0.50
— — Prinz Heinrich. Großblumig, dunkelrot. 60 cm . 0.60
— — Rich. Ahrens. Rahmweiß, mit lila Schein, großblumig. 80 cm 0.60
— — Schwarzwälderin. Großbl., ganz zartrosa. 80 cm 0.60
— — Stuttgardia. Lebhaft dunkelrosafarbig, mit großen, edelgeformt., stark halbgefüllten Blüten, kompakter Wuchs. 80 cm 0.70
— — Weißer Riese. Sehr große, weiße Blumen auf festen, hohen Stielen. 80 cm 0.60
— — Wirbelwind. Halbgefüllt, weiß. 80 cm 0.50

Anemone, verschiedene: ○—◑ □ ✂
— canadensis (pennsylvanica). Stark gefiederte Belaubung, weiße A. nemorasa-ähnliche Blüten, spätblühend, robuste Art. 40 cm . . . . V-VII 0.50
— Levillei. Reich verzweigte Blütenstiele, auf denen die großen weißen Blüten sitzen. 40 cm . VI-VII 0.60
— polyanthes. In Tracht wie A. rivularis. Blätter 5 bis 7 lappig, Blumen bläulichweiß. 40 cm VI-VII 0.70
— rivularis. Dreiteiliges Blattwerk, weiße Blüten, mit blauen Staubfäden. 50 cm . . . . . VI-VIII 0.50
— silvestris. Reinweiß, ähnlich der Anemone japonica. 40 cm . . . . V-VI 0.40
— — Frühlingszauber. Glockenförmige große Blume. 40 cm . . . . V-VI 0.60
— — fl. pleno. Dicht gefülltblühende Form. 40 cm . . . . V-VI 0.60
— — Wiener Wald. Besonders große, weiße Blumen. 40 cm . . . . V-VI 0.50
— vitifolia. Blätter 7 teilig, hellrosa, Blüten in großer Fülle. 80 cm . . . . VII-IX 0.60
— — Farreri. Einblättrige Anemone. Große rosa Blumen. 40 cm . . . . VII-IX 0.80
— — tomentosa. Ähnlich A. jap. hupehensis. Blumen lilarosa. 40 cm . . . . VII-IX 0.60

Anthemis, Kamille, Compositae ○ ∞ □ ✂
— Kelwayi. Stark duftende Pflanze mit doppelt fiederteiligen Blättern und schönen margueritenartigen goldgelben Blüten. 40 cm . . . . . V-IX 0.40
— Sancta Johannis. Siehe Neuheiten 0.80
— tinct. Perrys var. Siehe Neuheiten 0.60

Anthericum, Graslilie. Siehe Paradisea.

1 St. RM

Aquilegia, Akelei, Ranunculaceae ○—◑ □ ✂ Wertvolle harte elegante Staude mit doppelt dreizähliger Belaubung und interessant geformten Blüten in schönen Farbtönen . . . . V-VI
— chrysantha. Goldgelb mit besond. langem Sporn. 70 cm 0.40
— — alba. Reinweiß. 60 cm 0.40
— coerulea. Blüten innen reinweiß, außen blau. 70 cm 0.40
— — hybr. (haylodgensis). Hybriden in feinsten Tönen, sehr langstielig und langgespornt. 70 cm 0.40
— — rosea. Zartrosablühend. 70 cm 0.50
— formosa. Rote, aufrechtstehende gefüllte Blüten. 50 cm 0.40
— hybr. atroviolacea. Dunkelblaue Blüten. 70 cm . . 0.40
— — Crimson Star. Siehe Neuheiten 0.80
— — Kupferkönigin. Mit kupferfarbigen Blüten. 60 cm 0.50
— oxysepala. Weißlichgelb mit blau. 60 cm 0.50
— Skinneri. Langspornige Blumen. Rot mit gelb. 70 cm 0.40
— vulgaris hybr. Großblumige Varietäten, feinstes Farbenspiel. 60 cm 0.40
— — fl. pl. Mit dichtgefüllten Blüten. 40 cm 0.40
— — nivea grandiflora. Reinweiße Blumen. 50 cm . . 0.40
— — Siehe auch niedere Stauden.

Aralia, Aralie, Araliaceae ○ ⊥
— cachemirica. Sehr dekorative hohe Blattstaude mit weiß. Blüt. u. schwarz. Beeren. 100 cm VII-VIII 0.80
— californica. In allen Teilen robuster als vorige. Selten. 120 cm . . . . VII-IX 1.—

Argemone, Stachelmohn, Papaveraceae ○ ∞ □
— platyceras. Ähnlich einer Romneya coulteri. Blaugrüne, papaverähnliche Belaubung. Fruchtkapsel und Stengel bestachelt. Sehr großblumig, weiß. 40 cm . . . . VII-VIII 0.70

Arnica, Wohlverleih, Compositae ○—◑ □
— amplexicaulis. Schmalblättrige Belaubung, gelbe Blüten in großer Zahl. 50 cm . . . . . VI-VIII 0.50
— longifolia. Siehe Neuheiten 0.70
— Siehe auch niedere Stauden.

Artemisia, Edelraute, Compositae ○ □ ✂ ⊥
— vulgaris alba (lactiflora). Schöne Staude mit stark gefiederter Belaubung u. milchweißen, federartigen, wohlriechenden Rispen. 150 cm . . . VIII-X 0.50

Arum, Aronstab, Araceae ◑—● ≅
— italicum. Callaähnl. Belaub. u. Blüt. Im Herbst weithin leuchtende, knallrote Kolben. 40 cm . VI-VIII 0.70

Aruncus, Geißbart, Rosaceae ○—◑ ⊥ ≅
— silvester. Dunkelgrüne zwei- bis dreifach gefiederte Belaubung u. federbuschartige weiße Blütenrispen. 120 cm . . . . VII-VIII 0.50
— — Kneiffii. Farnartig fein zerschlitzte Belaubung und weiße Blütenrispen. 120 cm. Selten. VII-VIII 0.70
— sinensis. In Tracht wie A. silvester, jedoch 4 Wochen später blühend. 150 cm . . . . . . VIII-IX 0.70

Asclepias, Seidenpflanze, Asclepiadaceae ○ ⊥ □
— purpurea. Weidenartige Belaubung und inkarnatrote Blütendolden. 70 cm . . . . VII-VIII 0.60
— tuberosa. Große Doldentrauben leuchtend orangefarbiger Blüten. 40 cm . . . . . . VII-VIII 0.70

Asparagus, Zierspargel, Liliaceae ○—◑ ⊥ ✂
— filicinus. Eine aus dem Kaukasus eingeführte, vollständig winterharte Staude. Ihre frischgrünen Wedel erinnern sehr stark an die altbewährte Gewächshausart Asparagus plumosus und sind daher zur Schnittgrüngewinnung von allergrößtem Wert. 150 cm . . . . 1.—
— pseudoscaber. Eine mit unserem Küchenspargel verwandte Art, jedoch in allen Teilen viel graziöser und vornehmer. 100 cm 1.50

Asphodeline, Junkerlilie, Liliaceae ○ □ ⊥
— liburnica. Siehe Neuheiten . . . . 2.—
— lutea. Yuccaähnliche, immergrüne Blattrosetten mit eremurusähnlichen, goldgelben Blütenschäften und sehr zierenden Fruchtkapseln. 100 cm. V-VI 0.60

Mittelhohe und hohe Stauden Fortsetzung — 1 St. RM

Asphodelus, Affodill, Liliaceae ○ □ ⊥
— albus. Ähnlich Asphodeline lutea, jedoch mit weißen Blütenschäften. 100 cm . . . . . . V-VII 1.—

Aster, Compositae ○ □ ✕

Frühlingsastern. Sie gehören zu unseren besten Zierstauden und sind von hervorragender Wirkung.

Aster alpinus. Siehe niedrig bleibende Stauden.
— diplostephioides Leichtlinii. Große Strahlenblumen von edler Form, hellavendelblau. 50 cm V-VI 0.40
— Fremontii. Ovalblättrige Belaubung und violette Strahlenblumen. 40 cm . . . . . . V-VI 0.40
— himalaicus major. Mit sehr großen lichtblauen Blüten. 40 cm . . . . V-VI 0.40
— Purdomii. Ähnlich A. subcoeruleus, jedoch mit größeren dunkellavendelbl. Strahlenblüten. 40 cm V-VI 0.50
– subcoeruleus. Große lavendelblaue Strahlenblüten. 40 cm . . . . V-VI 0.40
— — Apollo. Von dunkelblauer Farbe, Mitte orangefarben. 40 cm . . . . V-VI 0.40
— — Artemis. Der vorigen ähnlich, mit feinen, zartlila Blüten. 40 cm . . . . V-VI 0.40
— — lucidus. Herrliche blaue, weithin leuchtende Form. 40 cm . . . . V-VI 0.50
— — Wartburgstern. Riesige, mehr als 10 cm Durchmesser haltende Blüten von leuchtend violetter Farbe mit gelber Mitte. 50 cm . . . V-VI 0.50

Sommerastern.

Aster acris. Dichte Büsche blauer Sternblütchen in großen Massen. 80 cm . . . . VII-IX 0.40
— — nanus. Zwergform der vorigen. 40 cm VII-IX 0.50
— Farreri. Schmalblättrig belaubt, große feinstrahlige, tiefviolettblaue Blumen mit orangegelber Scheibe. 40 cm . . . . VI-VII 0.50
— Frikarti. Bastard zwischen A. Thomsonii und Aster amellus mit großen, feinstrahligen, himmelblauen Blumen. 60 cm . . . . VIII-IX 0.60
— — Eiger. Große, leuchtend lila Blumen . VIII-IX 1.—
— — Jungfrau. Der Wuchs ist straffer und aufrechter als bei der beliebten A. Frikarti. Die edlen großen Blumen sind violett. 60 cm . . . . VIII-IX 1.—
— — Mönch. Mit dunkellila Blnmen. 60 cm VIII-IX 1.—
— — Wunder von Stäfa. Breitverzweigter kugeliger Busch, große himmelblaue Blüten mit orangegelber Scheibe. 60 cm . . . . VIII-IX 0.80
— Garibaldii. Mittelgr. lila Blüten in lockeren Sträußen. 40 cm . . . . VII-VIII 0.50
— hybr. luteus. Siehe Solidago missouriensis.
— linosyris (chrysocoma). Feines nadelförmiges Blattwerk, Blumen goldgelb, dichte Sträuße bildend. 50 cm . . . . VIII-IX 0.50
— ptarmicoides major. Weiße, zierliche Asternart, die auch vorzüglich ins Steingärtchen paßt VII-VIII 0.40
— Thomsonii. Schmale, graugrüne Blätter und hellila Strahlenblüten. 40 cm . . . . VIII-IX 0.60
— yunnanensis. Große edelgeformte Blumen auf hohen Stielen. Prächtig leucht. lilablau mit gelber Scheibe. 40 cm . . . . VI-VIII 0.60

Aster amellus. Unbedingt eine der schönsten u. edelsten Stauden. Bildet feste runde Büsche, nicht Ausläufer treibend und bringt eine Überfülle großer schöner Blüten hervor . . . . VIII-X
Wir liefern ein feines Sortiment unserer Wahl. 100 Stück in 20 Sorten RM 48.—
— — Asterkönig. Einzeln stehende, sehr große, lavendelblaue Blumen. 60 cm 1.50
— — Beauté parfaite. Großblumig, dunkelviolett. 40 cm 0.50
— — Blaustern. Die feinstrahligen, mittelgroßen Blumen sind leuchtend violett. 40 cm 0.80
— — cassubicus grdfl. Sehr frühblühend, lila. 40 cm . 0.60
— — Elisabeth Liemann. Sehr großblum., tiefblau. 50 cm 0.70
— — Erstling (General Pershing). Leucht. karminrot 0.60

Aster amellus (Fortsetzung) — 1 St. RM
— — Gertrud. Zartblaue, gutgeformte große Blumen, sehr schöner, gleichmäßiger Wuchs. 40 cm . . . 0.80
— — Gnom. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Goliath. Straff aufrechtwachsend, mit besonders großen, hellblauen Blumen. 50 cm 0.80
— — Gruppenkönigin. Leuchtend lavendelblaue, gutgeformte Blüten in dichten Sträußen. 40 cm . . . 0.60
— — Herbstfreude. Großbl., lila, gedrung. Wuchs. 60 cm 0.70
— — Hermann Löns. Straffe Stiele mit riesengroßen, klarblauen Einzelblüten. 50 cm 0.60
— — Hoffnung. Die kleinen rosaroten Blüten erscheinen in großer Fülle. 40 cm 0.60
— — H. Seibert. Mit besonders großen edlen Blumen von leuchtend dunkelrosa Farbe. 40 cm 1.20
— — Imperator (King Georg). Riesengroße, prächtig blaue Blüten. 50 cm 0.60
— — Juno. Sehr große dunkelviolette Blum., spätbl. 50 cm 0.70
— — Kobold. Niedr. kugelig, frühblüh., purpurblau. 40 cm 0.70
— — Leuchtfeuer. Dunkelrosa. 50 cm 0.80
— — Max Pohlig. Große, volle, reinrosa Blüten auf starken, festen Stielen. 40 cm . . . . 1.—
— — Mignon. Siehe Neuheiten 0.80
— — Moerheim Gem. Siehe Neuheiten . . . . . . 2.—
— — Preciosa. Große Blüten, tiefdunkelblau. 40 cm . 0.50
— — Perrys Favourite. Seidenartig rosafarb. Blüt. 50 cm 0.50
— — Regina. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Rosa von Ronsdorf. Großblumig, reinrosa. 50 cm 0.60
— — Roter Zwerg. Bis in den Oktober hinein überreich blühend. Große, leuchtend karminrote Blumen. 40 cm 0.80
— — Rotfeuer. Das tiefste, bis jetzt erzielte Rot bei den Aster amellus-Arten. Wuchs sehr straff. 60 cm . 0.80
— — Rubellus. Feinstrahlige, eigenartige, leuchtend lilarosa Blüten. 50 cm 0.50
— — Rudolf Goethe. 7 cm im Durchmesser haltende, herrlich lavendelblaue Blumen. 50 cm 0.70
— — Schönste von Eisenach. Siehe Neuheiten . . . 1.20
— — Silberblick. Großblumig, silberrosa. 60 cm . . . 0.70
— — Silberstern. Siehe Neuheiten 1.50
— — Sternkugel. Runde Büsche, übersät mit lila Blüten 0.60
— — Triumph. Intensivlavendelblau. 40 cm 0.50
— — Ultramarin. Dunkelblaublühend. 50 cm 0.50
— — Violetta. Die mittelgroßen Blumen haben eine schöne violette Farbe. Der Wuchs der Pflanze ist straff. 60 cm 0.80
— — Weserperle. Blumen sehr groß, hellrosa. 40 cm . 0.70
— — Wienholzii. Leucht. rosafarb. große Blumen. 60 cm 0.60
— — W. Robinson. Mittelgroße dunkelrosa Blum. 40 cm 1.—

Großblumige Herbstastern. Sind für den Garten im Herbst, wenn der Blütenflor der übrig. Staud. schon nachläßt, eine besondere Zier . . . . VIII-XI
Wir liefern ein feines Sortiment Herbstastern von 100 Stück in 20 Sorten uns. Wahl zu RM 36.—

Aster novi-belgii.
— — Abendröte. Frühblühend, lebhaftrosa in lockeren verzweigten Rispen. 120 cm 0.40
— — Amethyst. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Anita Ballard. Mit groß., zartblauen Blum. 120 cm 0.50
— — Blue Eyes. Siehe Neuheiten 0.60
— — Blue Gem. Halbgefüllt, dunkelblau. 120 cm . . 0.50
— — Cloudy blue. Halbgefüllt, hellavendelblau. 100 cm 0.50
— — Col. F. R. Durham. Siehe Neuheiten 0.80
— — Dornröschen. Hellrosa, reichblühend. 60 cm . . 0.40
— — Freedom. Sehr große hellblauviolette Blum. 150 cm 0.50
— — Glory of Colwall. Lichtlila gefüllt, sehr großblum. 0.50
— — Himmelskönigin. Vornehme, dunkelbl. Farbe. 80 cm 0.60
— — Little Boy blue. Prachtvolle, tiefblaue Blumen 0.60
— — Little Pink Lady. Siehe Neuheiten 0.60
— — Maid of Athens. Sehr große, leicht gefüllte Blumen von leuchtend rosa Farbe. 120 cm 0.50
— — Mount Everest. Siehe Neuheiten 0.60
— — Mrs. George Monro. Große reinweiße Blüten in schönen Sträußen erscheinend. 120 cm 0.70
— — Nancy Ballard. Purpurlila, gefüllt, langblüh. 100 cm 0.50

Aster novi-belgii (Fortsetzung) 1 St. RM

— — Perrys Pink Improved. Rein leuchtend rosa. 100 cm 0.40
— — Perrys Weiße. Sehr reichblühend, reinweiß. 100 cm 0.50
— — Pink Nymph. Siehe Neuheiten 0.80
— — Queen of Colwall. Halbgefüllte, riesengroße, malvenfarbige Blumen. 100 cm 0.50
— — Rachel Ballard. Rosa, gefüllt, sehr reichblüh. 120cm 0.50
— — Red Rover. Siehe Neuheiten 0.70
— — Rosalinde. Leuchtend rosarot. 80 cm 0.40
— — Royal blue. Tiefblaue Blumen, die im Aufblühen gefüllt erscheinen. 120 cm 0.50
— — Sam Banham. Aufrechtwachs., weiße Blum. 120 cm 0.40
— — Saturn. Lockere Rispen, hellila, unempfindl. Blumen 0.40
— — Schön Rottraut. Kleinblum., leucht. rosarot. 50 cm 0.40
— — Snowdrift. Große, schneeweiße, halbgefüllte Blum. 0.50
— — Stuttgarter Dunkelblaue. Großblumig, dunkelblau 0.40
— — Thora Perry. Zartlavendelrosa, gefüllte Blumen in dichten Sträußen. 120 cm 0.50
— — Weiße Climax. Riesenblumig, reinweiß. 150 cm 0.40

Aster novae-angliae. Blätter u. Stengel stark behaart. Sehr großblumig und reichblühend . . IX-XI
— — Barr's Pink. Große, leuchtend dunkelrosa Blüten in riesigen Büscheln. 150 cm 0.50
— — Constance. Große, dunkelviolette Blumen. 150 cm 0.50
— — Kate Blomfield. Große, dunkelkarminrote Blumen mit bronzefarbener Mitte. 150 cm 0.60
— — Lill Fardell. Festgetragenes Blütendach von leuchtend frischrosa Farbe. 180 cm 0.40
— — Mrs. J. F. Raynor. Dunkelkarminrot. 180 cm . . 0.40
— — Rycroft Pink. Blumen leuchtend rosarot. 150 cm . 0.50
— — Treasure. Auffallend dunkelviolettblaue Blumen . 0.40
— — W. Bowman. Mit großen violettblauen Blumen . 0.40

Kleinblumige Herbstaster-Sorten . . IX-XI

Aster cordifolius. Die eleganten dünnen Zweige bedecken sich dicht mit kleinen hellila Blüten. 100 cm . . . 0.40
— — elegans. Vornehme, graziöse Sorte, mit lichtlila Blüten. 120 cm 0.40
— — Ideal. 100 cm hoch, äußerst zierlicher Wuchs, dicht besetzt mit kleinen lila Blüten 0.50
— — major. Robuste, großblumige Form. 120 cm . . 0.40
— — Vergißmeinnicht. Vergißmeinnichtblaue Blüten in großer Fülle. 100 cm 0.50
— Datschii Findelkind. Die spätest blühende, reinweiße Aster. 100 cm 0.50
— — Finale. Karminrosa, sehr spätblühend. 100 cm . . 0.40
— ericoides Caterham Gem. Übersät mit schneeweißen Blüten. 100 cm 0.40
— — Erlkönig. Ähnlich der vorigen, mit etwas lila angehauchten Blüten. Ebenso reichblütig. 120 cm . . 0.40
— — Golden Spay. Kleinblumig, gelblichweiß. 120 cm 0.50
— — Schneetanne. Die kleinen an Aster Datschii erinnernden weiß. Blüt. erscheinen in solchen Massen, daß sämtliches Laubwerk darunter verschwindet 0.40
— Shortii. Mit lilablauen Sternblüten übersät. 100 cm 0.50

Aster, verschiedene:
— dumosus Hybriden. Siehe Neuheiten.
— linariifolius. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— puniceus pulcher. Hohe, straffe Aster mit üppigen, lilienweißen Blumen. 180 cm . . . . IX-XI 0.50
— Robinsonii. Siehe Neuheiten 1.50
— umbellatus. Hellgrüne weidenähnliche Belaub., riesige weiße Blütendolden. 200 cm . . . . VIII-IX 0.50
— — roseus. Rosablühende Form der vorigen. 200 cm . . . . VIII-IX 0.70

Astilbe, Prachtspiere, Saxifragaceae ○—◑ ≅ □ ✕
Eine der schönsten und wertvollsten Stauden. Wegen ihres eleganten Wuchses, ihrer federigen, äußerst dekorativen Blütenrispen, sollte sie in keinem Garten fehlen. Verlangt feuchten Boden oder Halbschatten. Wir liefern ein feines Sortiment von 100 Stück in 20 Sorten zu RM 40.— VII-VIII

Astilbe Arendsii Anita Pfeifer. Aufrechte breite Rispen, leuchtend lachsrosa. 70 cm 0.60

Astilbe Arendsii (Fortsetzung) 1 St. RM

— — Bergkristall. Lange schmale, gut verzweigte Blütenrispen von schneeweiß. Farbe; später als A. Diamant 0.50
— — Brautschleier. Über frischgrüner Belaubung erheben sich die zierlich überhängenden, schneeweißen Blütenrispen. 60 cm 0.60
— — Diamant. Aufrechte Rispen von schneeweißer Farbe 0.50
— — Else Schluck. Dichte, gut verzweigte Rispen in leuchtend karminroter Farbe. 70 cm 0.60
— — Erna Dick. Schlanke fedrige Rispen von zartlila Färbung mit lachs Schein. 80 cm 0.60
— — Fanal. Siehe Neuheiten 0.80
— — Frieda Klapp. Aufrecht. Wuchs, karminpurp. 60 cm 0.60
— — Gertrud Brix. Mit leuchtenden, dunkelkarminpurpurnen Blüten. 70 cm 0.60
— — Gloria. Die niederen Büsche bringen dichte, federige Blütenrispen. Farbe leuchtend dunkelrosa. 40 cm 0.50
— — Gloria purpurea. Mit dunkelroter Belaubung und leuchtend roten Blüten, 40 cm 0.60
— — Granat. Farbe leuchtend dunkelkarmin. 90 cm . . 0.60
— — Grete Bücher. Leucht. dunkles lachskarmin. 70 cm 0.60
— — Grete Püngel. Kräftiger Wuchs, gesunde Belaubung. Blüten hellrosa. 70 cm 0.60
— — Gunther. Pyramidale Rispen leucht. hellreinrosa 0.40
— — Hanna Stodt. Leuchtend karminrosa. 60 cm . . 0.60
— — Hyazinth. Straffe dichte Rispen von leuchtender lilarosa Färbung. 80 cm 0.50
— — Ilse Haack. Schöne pyramidale Rispen von schneeigweißer Farbe. 90 cm 0.60
— — Irene Rottsieper. Zierliche, reichverzweigte Rispen, reinlachsrosa. 60 cm 0.60
— — Kriemhilde. Hellachsrosa. 100 cm 0.50
— — Lachskönigin. Lachsrosa. 60 cm 0.50
— — Lilli Goos. Große, locker pyramidal gebaute Rispen von leuchtend dunkellachskarmin Färbung. 80 cm 0.60
— — Lydia Hagemann. Große, lachsrosa Rispen. 80 cm 0.60
— — Opal. Breite, federige Rispen von schöner lichtlila Farbe. 50 cm 0.50
— — Rubin. Kräftige Rispen, dunkelkarmin. 90 cm . . 0.50
— — Walküre. Von frischer hellrosa Farbe mit lachsfarbenem Schein. 50 cm 0.50
— — Weiße Gloria. Ein Gegenstück der beliebten Gloria. Reinrahmweiß. 40 cm 0.60

Treib-Astilben, die sich aber ebensogut als Freilandpflanzen für feuchte od. halbschattige Lagen eignen. 40—50 cm . . . . VI-VII

Astilbe japonica hybrida Bonn. Von schön gedrungenem Wuchs. Die gut geformten Rispen sind von leucht. dunkelkarminrosa Färbung mit lachs Schein . . . 0.60
— — — Bremen. Feingefiederte Belaub., zierliche, volle Blütenrispen, leucht. dunkellachskarmin Färbung . 0.60
— — — Deutschland. Gesunde Belaubung, kräftige, besond. schön geformte Blütenrispen von blendend weißer Farbe 0.60
— — — Emden. Dichte Rispen, große Einzelblüten, herrlich lilarosa 0.60
— — — Europa. Die herrlichen, dichtfedrigen Rispen von pyramidaler Form haben reine, hellrosa Farbe 0.60
— — — Köln. Über kompaktem Laubbusch erheben sich gedrungene, dichte Rispen von leuchtend dunkelscharlachkarmin Farbe 0.60
— — — Rheinland. In Wuchs u. Rispen unübertroffen, herrlich leuchtend rosakarmin 0.60

Verschiedenartige Astilben.

Astilbe Davidii. Große Rispen mit zierlichen Blüten von lilapurpurrosa Färbung. 150 cm . . VII-VIII 0.60
— koraeensis. Siehe Neuheiten 0.80
— Taquetti. Kleine unterirdische Ausläufer treibend. Die aufrechten fedrigen Blütenstiele sind von leuchtend lila Farbe. 60 cm . . . . VII-VIII 0.60

Mittelhohe und hohe Stauden Fortsetzung — 1 St. RM

Astilbe Taquetti (Fortsetzung)
— — superba. Siehe Neuheiten 0.70
— Thunbergii delicata. Große dunkelgrüne Belaubung, schöne zartrosa gebogene Blütenrispen in großer Zahl. 120 cm . . . . VII-VIII 0.50
— — elegans. Blüten weiß, 120 cm . . . VII-VIII 0.50
— — — carnea. Schöne hellrosa Blütenfarbe. 120 cm . . . . VII-VIII 0.50
— — — rosea. Große, elegante, dunkelrosa Rispen. 120 cm . . . . VII-VIII 0.60
— — Moerheimii. Lange nach unten gebog. Blütenrispe von schöner rahmweißer Farbe. 120 cm VII-VIII 0.50

Astilbe simplicifolia. Besonders auffallende Art mit zierlicher Belaubung und sehr graziösen Blütenrispen. 40 cm . . . . VIII-IX
— — alba. Zierliche, überhängende, weiße Rispen . . 0.60
— — atrorosea. Siehe Neuheiten 0.70
— — carnea. Fleischfarbigrosa 0.60
— — delicata. Aufr., reichverzw. Rispen, Farbe zartrosa 0.60
— — elegans. Reich verzweigte, zierlich überhängende Rispen von leuchtend rosa Farbe in großer Fülle . 0.60
— — erecta. Lockere Rispen von dunkelrosa Farbe . . 0.60
— — praecox. Siehe Neuheiten 0.80
— — rosea. Besonders zierlich, frischrosa 0.60
— — salmonea. Fedrige Rispen, leuchtend lachsrosa . 0.60

Astilbe hybr. crispa. Siehe niedrige Stauden.

Astrantia, Sterndolde, Umbelliferae ○—◑ ≅ ✕
— carniolica rosea. Im Wuchs Astrantia major ähnlich, aber edlere Blütenstände, deren Hüllblätt. von einer leuchtend. altrosa Färbung sind. 50 cm VI-VIII 0.50
— major. Sterndolde mit rosa geaderten Blütenhüllblättchen. 40 cm . . . . VI-VIII 0.40
— — rosea. Mit lilarosa Sternblüten. 40 cm VI-VIII 0.50

Baptisia, Wilder Indigo, Leguminosae ○ ⊥ □
— australis. Lupinenähnliche Staude mit großen indigoblauen Blütenrispen. 60 cm . . . . VII-VIII 0.60

Bergenia. Siehe niedere Stauden.

Betonica. Siehe Stachys.

Bocconia. Siehe Macleaya.

Boltonia. Siehe Aster umbellatus.

Buphthalmum, Ochsenauge, Compositae ○ □ ✕
— salicifolium. Fingerlange lanzettliche Blätter u. breite goldgelbe Strahlenblüten. 50 cm . . VI-VIII 0.50
— speciosissimum (Telekia). Blätter breit, länglich herzförmig, große, gelbe, feinstrahlige Blumen. 180 cm . . . . VII-VIII 0.60

Calimeris, Vogelaster, Compositae ○ □ ✕
— integrifolia. Herbstastern-ähnliche weiße Blumen. 100 cm . . . . VI-VIII 0.50

Caltha, Dotterblume, Ranunculaceae ○ ≅
— leptosepala. Rundliche Belaubung und weiße Blüten. 30 cm. Selten . . . . IV-V 0.80
— palustris flore pleno. Gefülltblühende Sumpfdotterblume. 30 cm . . . . IV-V 0.50
— — monstr. pl. Noch großblumiger wie die vorige und stärker gefüllt. 30 cm . . . . IV-V 0.60
— — semiplena. Besonders große, halbgefüllte, gelbe Blumen, sehr reichblühend. 40 cm . . IV-V 0.60
— polypetala. Sehr starkwüchsige, besond. großblättrige u. großblumige, einfachblüh. Art. 40 cm. V-VI 0.60

Calystegia, Bärwinde, Convolvulaceae ○
— hederacea fl. pl. Rankgewächs mit rosafarbenen, windenartig., gefüllt. Blumen. 200 cm. VI-IX 0.50

Campanula,
Glockenblume, Campanulaceae ○—◑ □ ✕
Vorzügliche Gruppen-, Rabatten- u. Schnittstauden. (Nicht zu verwechseln mit den nur 2 jährigen dieser Art, z. B. C. medium, C. pyramidalis).
— alliariaefolia. Herzförmige Belaubung und trichterglockige, rahmweiße Blüten. 40 cm . VI-VIII 0.50

Campanula (Fortsetzung) — 1 St. RM
— glomerata dahurica. Herrlich dunkelviolette Blüten in end- u. seitenständigen dichtgedrängten Knäueln. 40 cm . . . . VI-VII 0.50
— — superba. Straußglockenblume. Mit großen, runden Blütensträußen von festerer Haltung, schönerer Form u. dunklerer Färbung wie glomerata dahurica. 40 cm . . . . VI-VII 0.60
— grandis (latiloba). Die hellblauen, großen, sternförmigen Blüten sitzen dichtgedrängt an langen Ähren. 70 cm . . . . VI-VII 0.50
— — alba. Weißblühende Form. 70 cm . . VI-VII 0.50
— lactiflora. Verzw., milchweiße Risp. 60 cm. VII-VIII 0.50
— — coerulea. Blütenrispen mit zartblauen Blumen. 60 cm . . . . VII-VIII 0.50
— latifolia macrantha. Große spitzeilängliche behaarte Belaubung und große hellblaue Glockenblumen an langen Rispen. 100 cm . . . . . . VI-VII 0.50
— — — alba. Weißblühende Form der vorigen. 100 cm . . . . VI-VII 0.60
— persicifolia. Pfirsichblättrige Staude mit leuchtend blauen Blumen an langen Rispen. 50 cm. VI-VIII 0.50
— — Ackermannii. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Backhousei (alba grandifl.). Mit sehr großen blendendweißen Blüten. 80 cm . . . VI-VIII 0.50
— — Blaukehlchen. Große, leuchtend blaue, gefüllte Blumen. 40 cm . . . . VI-VIII 0.60
— — coronata. Die Kelchblätter sind blumenblattartig ausgebildet und wie die Korolle leuchtend blau. 50 cm . . . . VI-VIII 0.80
— — — alba. Weißblühende Form der vorigen. 50 cm . . . . VI-VIII 0.80
— — Die Fee. Einfache, hellilafarbene Blütenglocken. 60 cm . . . . VI-VIII 0.50
— — Moerheimii. Weiße, halbgefüllte, haltbare Blüten auf festen Stielen 60 cm . . . . . VI-VIII 0.60
— — Pfitzeri. Der vorigen ähnlich im Habitus, blau gefüllt. 50 cm . . . . VI-VIII 0.60
— — Pride of Exmouth. Großglockig, hellblau gefüllt. 40 cm . . . . VII-VIII 0.70
— — Telham Beauty. Herrlich blaue Riesenglocken auf hohen Stielen. 80 cm . . . . VI-VIII 0.70
— Van Houttei. Fingerlange behaarte Blätter. Hängende indigoblaue Glocken. 50 cm . . . . VI-VII 0.70

Cardamine, Wiesenschaumkraut, Cruciferae ○-◑ ≅
— pratensis fl. pl. Schöne Rispen dicht gefüllter zartlila Blüten. 40 cm . . . . IV-V 0.50
— yedoensis. Starkwachsende Art mit einfachen, weißen Blumen. 40 cm . . . . IV-V 0.60

Centaurea, Kornblume, Compositae ○ □ ✕ Buschige Stauden für jeden Gartenboden. Wegen ihrer Haltbarkeit besonders zum Schnitt geeignet.
— dealbata. Graugrüne, gefiederte Belaubung und rosarote Blüten auf straffen Stengeln. 50 cm V-VIII 0.50
— — Steenbergii. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— macrocephala. Große, gelbe, kugelige Blumen auf dicken, steifen Stielen. 90 cm . . . . VII-VIII 0.60
— montana grandiflora. Schmale, graufilzige Blätter, sehr großblütig, leuchtend blau. 40 cm V-VII 0.40
— — — alba. Reinweiß, großblumig. 40 cm V-VII 0.40
— — — Kaiser Wilhelm. Rein kornblumenfarbig. 40 cm . . . . V-VII 0.40
— — — rosea. Großblumige, rosenrote Varietät. 40 cm . . . . V-VII 0.40
— — — rubra. Große rote Blüten. 40 cm . V-VII 0.50
— — — sulphurea. Zartgelbe Schnittblume. 40 cm . . . . V-VII 0.40
— pulcherrima. Kaukasus-Kornblume. Reichblühende Composite mit bis 8 cm großen rosa Blüten und filzigen Blättern. 40 cm . . . . . . VII-VIII 0.60
— ruthenica. Auf kräftigen Stielen erheben sich die locker gebaut., fedr., schwefelgelb. Blum. 80 cm V-VII 0.60

1 St. RM

Centranthus, Sporenblume, Valerianaceae ○ □ ✕
— ruber. Die altbeliebte Sporenblume, welche für trockene, sonnige Lage fast unentbehrlich ist, karminrosa Blütenrispen. 60 cm . . . . VI-IX 0.40
— — albus. Große Sträuße feiner weißer Blüten. 60 cm . . . . VI-IX 0.40
— — coccineus. Gleich der vorigen, mit karminroten Blüten. 60 cm . . . . VI-IX 0.50

Cephalaria, Riesenskabiose Dipsacaceae ○ ⊥ ✕
— tatarica. Skabiosenartige, große, langstielige, zartschwefelgelbe Blumen. 200 cm . . . VI-VII 0.50

Ceratostigma, Bleiwurz, Plumbaginaceae ○–◑ ⊥ □
— hybr. Griffithii. Ähnl. der nachstehenden mit behaarten Blättchen und hellblauen Blüten. 40 cm VIII-X 0.70
— — Willmottiae. Schöne neuere Art, deren leuchtend ultramarinblaue Blütendolden von Spätsommer bis Herbst erscheinen. 40 cm . . . . . VIII-X 1.—

Chelone, Schildblume, Scrophulariaceae ○–◑ □
— barbata. Siehe Pentastemon barbatus.
— obliqua (glabra). Mit dunkelrosa Blüten, sehr schön und eigenartig. 50 cm . . . . VIII-X 0.50
— — alba. Gleich der vorigen, mit weißen Blüten. 50 cm . . . . VIII-X 0.50

Chrysaboltonia pulcherrima. Siehe Neuheiten . . . 0.70

Chrysanthemum indicum, japanische Winteraster, Compositae ○ □ ✕ Die volkstümlichste Staude unserer Gärten. Äußerst dankbare Schnitt- und Gruppenstaude . . . . IX-XI
Wir liefern ein feines Sortiment von 100 Stück in 20 Sorten unserer Wahl zu RM 40.—

Pomponsorten:
Kompakter Wuchs, kugelige Blumenköpfe
— — Altgold. Goldbronzefarben 40 cm. Früh 0.50
— — Anastasia. Dunkelkarmin, beim Aufblühen heller 0.50
— — Dr. Febbé. Hellbraun. 50 cm. Mittel 0.50
— — Frau W. Klappdor. Reinweiß. 40 cm. Mittel . . 0.50
— — Marg. Kießling. Goldbraungelber Sport von Selly, herrlicher Dauerblüher. 40 cm. Früh 0.50
— — Rehauge. Stumpfbraun. 90 cm. Spät 0.50
— — Rokoko. Lilarot, in Kupfer übergeh. 90 cm. Mittel 0.50
— — Rosa Dauerblüher. Zartrosa. 40 cm. Spät . . . 0.50
— — Schnee-Elfe. Weiß mit gelbem Schein. 80 cm. Spät 0.50
— — Sonnen-Elfe. Zartkanariengelb. 80 cm. Spät . . 0.50
— — Toulouse. Rotbraun. 50 cm. Mittel 0.50
— — Verbesserte Miß Selly. Edler, silberrosa Dauerbl. 0.50
— — White Croutts. Weiß. 40 cm. Früh 0.50
— — Zwergsonne. Gelber Sport von Altgold. 40 cm. Früh 0.50

Einfachblühende:
Erinnern an bunte Margueriten
— — A. J. Foster. Feines Crimsonrot. 60 cm. Spät . . 0.50
— — Blush Star. Leuchtend blutrot. 70 cm. Spät . . . 0.50
— — Havel. Hellrosa. 40 cm. Mittel 0.50
— — Heiderose. Leuchtend rosa. 50 cm. Mittel . . 0.50
— — Neckar. Leuchtend bronzebraun. 40 cm. Mittel . 0.50
— — Wupper. Bronzebraun. 40 cm. Mittel 0.50
— — Rosen-Elfe. Beste rosa Sorte. 80 cm. Spät . . . 0.50

Japanische: Elegant geformte Blumen, die an riesenblumige Gewächshauszüchtungen erinnern
— — Belle mauve. Silberlila, großblumig. 80 cm. Früh 0.50
— — Bronce Early Buttercup. Großblumig, goldfarben. 80 cm. Mittel 0.50
— — Champ d'or. Edle, leucht. gelbe Blum. 70 cm. Mittel 0.50
— — Crimson Diana. Kugelige Form, braun mit gold. 60 cm. Früh 0.50
— — Edelstein. Edle, reinweiße Blumen. 50 cm. Mittel 0.50
— — Flamme. Dahlienförmig, scharlachbronze. 80 cm. Mittel 0.50
— — Goachers Crimson. Braunrot mit goldfarbener Rückseite der Petalen. 100 cm. Mittel 0.50
— — Hammelfänger. Braungelb. 100 cm. Mittel . . 0.50
— — Horace Martin. Großblumig, goldgelb. 80 cm. Früh 0.50

Chrysanthemum indicum (Fortsetzung) 1 St. RM
— — Idi. Goldbronzefarben. 60 cm. Früh 0.50
— — Mahnkes Rote. Weinrote, halbgefüllte Blumen. 50 cm. Mittel 0.50
— — Mannheimer Markt. Reinweiße Blum. 100 cm. Spät 0.50
— — Nebelrose. Derbe, uralte silberrosa Sorte von eigenartiger Form. 100 cm. Spät 0.50
— — Normandie. Edle, rosa Blumen. 80 cm. Mittel . 0.50
— — Novembersonne. Großbl., goldgelb. 80 m. Spät 0.50
— — Petit Louis. Zwergsorte, großblumig, weinrot. 40 cm. Mittel 0.50
— — Plui d'or. Leuchtend goldgelb. 100 cm. Mittel . . 0.50
— — Pride of Ceston. Purpurrot. 70 cm. Mittel . . . 0.50
— — Purpur. Mittelgroße, tiefpurpurrote Blumen. 80 cm 0.50
— — Rosenball. Frischrosafarb. Blumen. 100 cm. Spät 0.50
— — Ruby King. Samtig rotbraun. 80 cm. Mittel . . 0.50
— — Spätgold. Stumpfgoldgelbe Blütenmass. 80 cm. Spät 0.50
— — Spätherbstfeuer. Rotbr., sehr spätblühend. 50 cm 0.50
— — Source d'or. Orangefarb. mit Goldschattier. Mittel 0.50
— — Touring-Club. Goldgelb m. kupferf. Schattier. Spät 0.50
— — Weiße Nebelrose. Das beste, späte, weiße Gartenchrysanthemum. 80 cm 0.50

Chrysanthemum leucanthemum, Frühblühende Marguerite, Compositae ○ □ ✕ In diese Klasse fallen die frühest blühenden Sorten. Die weiß. Sternblüten erreichen bis 10 cm Durchmesser. V-VI
— — Breslau. Blüte sehr groß; die Füllung derselben ist so gut, daß nur eine kleine gelbe Mittelscheibe sichtbar ist. 50 cm 0.60
— — Edelstein. Blüten dichtgefüllt, gleichen einem weiß gefüllten Pyrethrum. 40 cm 0.50
— — Lockenkopf. Riesenform der Sorte Breslau, mit eigenartig gekrausten Blumenblättern. 50 cm . . 0.60
— — Matador. Von schöner Bauart und kräftigstem Wachstum. 40 cm 0.40
— — Rentpayer. Riesengroße, straffstielige Blum. 40 cm 0.50

Chrysanthemum maximum,
Spätblühende Marguerite, Compositae ○ □ ✕
Zum Blumenschnitt gibt es wohl kaum etwas dankbareres, als diese großblumigen weißen langstiel. Margueriten, die aber auch als Gruppen- u. Rabattenstauden ebenso unentbehrlich sind . . VII-IX
— — Fiancee. Große, aufrechte Blumen auf drahtartigen festen Stielen. Durchaus windfest. 70 cm 0.50
— — fl. pl. Esther Read. Siehe Neuheiten 1.50
— — Gruppenstolz. Sehr große, edelgeformte Blumen. Sehr reichblühend. 50 cm 0.60
— — Harry Sanders. Breite Randblüten mit großer goldgelber Scheibe. 60 cm 0.50
— — Hildegard von Grüter. Sehr großblumig, reichund langblühend. 70 cm 0.40
— — Juwel. Die doppelreihig angeordneten Randblumenblätter sowie die kleine Mittelscheibe heben die Sorte besonders hervor. 60 cm 0.60
— — Marian Collier. Sehr großblumig, die dreireihigen Blumenblätter sind stark gefranst. 70 cm 0.80
— — Mayfield Giant. Riesengroße, edle Blumen auf starken, festen Stielen. 80 cm 0.60
— — Non plus ultra. Siehe Neuheiten 0.70
— — Ophelia. Die großen Blumen haben eine doppelte Reihe von Blumenblättern, deren Farbe im Erblühen zartschwefelgelb ist. 60 cm 0.60
— — Phänomen. Edelgeformte Riesenblum. auf straffen Stielen. 70 cm 0.60
— — Phyllis Smith. Englische, großblumige Züchtung mit stark geschlitzten Blumen. 40 cm 0.80
— — Progress. Großblumige, festgebaute Art. 60 cm . 0.40
— — Sanssouci. Großblumige, weiße, festgebaute Sorte. 50 cm 0.40
— — Weißer Stern. Große, weiße, sternförmige Blumen. 60 cm 0.40

Mittelhohe und hohe Stauden Fortsetzung — 1 St. RM

Chrysanthemum, verschiedene: ○ □ ✕
— koreanum. Über saftiggrüner Belaubung erscheinen die einfachen, weißen Blumen, die sich im Verblühen bläulich färben. 60 cm . . . . . . IX-X 0.70
— — hybr. in Sorten. Siehe Neuheiten 2.50
— uliginosum (Pyrethrum). Große weiße, herbstblühende Marguerite. 150 cm . . . . VIII-IX 0.50
— — stellatum. Niedere Form der vorigen. 100 cm . . 0.60

Cimicifuga, Silberkerze, Ranunculaceae ○–◐ □ ✕ ≅
Prächtige ornamentale Staude mit gefiedertem Blattwerk und kerzenartigen Blütenrispen. Ihrer späten Blüte wegen sollten sie in keinem Garten fehlen. Verlangen in sonniger Lage feuchten Boden.
— acerina. Mit besonders glänzendem Laub, Blüte weiß. 60 cm . . . . VIII-X 0.60
— — compacta. Siehe Neuheiten 0.80
— cordifolia (dahurica). Schlanke, kerzenartige, cremeweiße Blütenähren. 100 cm . . . . VII-IX 0.70
— japonica. Frischgrüne Belaubung und kerzenartige weiße Blütenstände. 80 cm . . . . VIII-X 0.60
— simplex. Lange, überhängende Blütenähren. 100 cm . . . . VIII-IX 0.60
— — Armleuchter. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — serotina. Blüht 14 Tage später als die Stammform. 100 cm . . . . VIII-X 0.70
— racemosa. Sehr zierl. Rispen, weiß. 120 cm VII-VIII 0.70

Clematis, Staudenklematis, Ranunculaceae ○–◐
— Davidiana. Hyazinthenblättrige, wohlriechende Art mit hellblauen Blüten. 80 cm . . . . VII-VIII 0.80
— integrifolia. Bringt schöne feste blaue Sternblüten. 40 cm . . . . VI-VII 0.60
— recta. Mit schönen weißen Blüten in dichten großen Dolden. 100 cm . . . . VII-VIII 0.60

Convallaria majalis. Siehe niedere Stauden.
— polygonatum. Siehe Polygonatum.

Coreopsis, Mädchenauge, Compositae ○ □ ✕
— grandiflora. Dankbar blühende Staude, langstielige, schalenförm., goldgelbe Blumen. 50 cm. VII-X 0.40
— lanceolata oculata. Der vorigen gleich an Reichblütigkeit und Wuchs, ausgezeichnet durch einen braunroten Ring. 60 cm . . . . VII-IX 0.50
— — Golden Queen. Durchaus winterharte Art. Blumen goldgelb. 50 cm . . . . VII-X 0.50
— — Perrys var. Feste drahtartige Blumenstiele, Blumen tiefgoldgelb, halbgefüllt. 50 cm . . . VII-X 0.60
— tripteris. Bläulich bereifte Stengel, Blätter dreiteilig gelappt, zahlreiche hellgelbe, dicke Blumenköpfe. 180 cm . . . . VII-IX 0.60
— verticillata. Reichverzweigte, festgestielte, hellgelbe Strahlenblüten, über zierlich schmalblättrig. Laubwerk. Eine der besten Stauden überhaupt. 60 cm . . . . VII-X 0.50
— — grandiflora. Siehe Neuheiten 0.80

Crambe, Riesenschleierkraut, Cruciferae ○ ⊥
— cordifolia. Große herzförmige Blätter, unzählige kleine weiße Blütchen bilden eine riesige, luftige Blütenwolke. 150 cm . . . . VI-VII 0.70

Crinum, Freiland-Amaryllis, Amaryllidaceae ○-◐ ⊥ ✕
— Powellii. Mit großen lilienartigen rosa Blumen auf starken Stielen; mehrere zusammengepflanzt von imposanter Wirkung. 60 cm . . . . VII-VIII 1.—
— — album. Weißblühende Art. 60 cm . . VII-VIII 1.—

Cypripedium. Siehe unter niederen Stauden.

Datisca, Scheinhanf, Datiscaceae ○ ⊥
— cannabina. Buschige Dekorationsstaude mit hanfartiger Belaubung und rispentraubigen gelblichen Blüten. 200 cm . . . . VII-VIII 0.80

Delphinium cultorum, — 1 St. RM
Rittersporn, Ranunculaceae ○ □ ✕ ⊥ Eine beliebte Rabatten- und Schnittstaude. Die Blätter sind dunkelgrün und ornamental gespalten, die Blüten stehen in langen Schäften auf hohen Stielen und sind ein großartiges Schnitt- und Dekorationsmaterial. Das nachstehend aufgeführte Sortiment enthält das Beste und Schönste, was es hierin gibt. VII-IX
Wir liefern ein feines Sortiment von 100 Stück in 20 Sorten zu RM 60.— 25 Stück zum %-Preis.

— — Artis. Sehr großblumig, dunkelblau mit weißem Auge. 150 cm 0.80
— — Bavaria. Einfach tiefbayrischblau, weiße Mitte. 100 cm 0.70
— — Baldershage. Halbgefüllt, leuchtend blau, mit weißem Auge. 150 cm . . . . 1.—
— — Berghimmel. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Blue Boy. Sehr großblumig, leuchtend blau. 150 cm 0.80
— — Cambria. Heliotrop-Farbe, schattiert mit venezianischem blau. 150 cm . . . . 1.—
— — Carl von Lange. Gefüllte Blumen in lila mit blaßblau, lange Rispen. 150 cm . . . . 1.—
— — Dein blaues Wunder. Siehe Neuheiten . . . . 4.—
— — Die Blonde. Große halbgefüllte Einzelblüten, deren äußerer Blütenkreis in lebhaft kobaltblauer Farbe in gutem Kontrast zu dem inneren reinrosafarbigen steht. 150 cm 0.70
— — Donau. Halbgefüllt, himmelblau, große weiße Mitte. 150 cm 0.80
— — Dusky Monarch. Halbgefüllt, dunkelviolett mit schwarzem Auge. 150 cm . . . . 1.—
— — Enzianturm. Siehe Neuheiten . . . . 3.—
— — Fliederspeer. Siehe Neuheiten . . . . 2.—
— — Fön. Siehe Neuheiten . . . . 3.—
— — F. W. Smiths. Gefüllt Enzianblau mit weißem Auge, 150 cm . . . . 1.—
— — Fr. Nagels. Kompakter Wuchs, dunkelviolettblau mit weißem Auge, gefüllt. 150 cm 0.80
— — Gletscherwasser. Siehe Neuheiten . . . . . . 3.—
— — Größenwahn. Siehe Neuheiten . . . . 3.—
— — Havelland. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Himmelsauge. Die sehr schlanken Rispen sind mit großen, dichtgefüllten Rosettenblüten eng besetzt. 150 cm 1.50
— — Hochsommer. Sehr spätblühende Sorte, kräftig ultramarinblau, im Innern karminviolett. 150 cm . 0.80
— — Hohenstaufen. Blumen reinindigoblau mit violett. 150 cm . . . . 1.—
— — Ida R. Elliott. Reinhellblau, Mitte amethystfarbig, halbgefüllt. 150 cm 0.70
— — King of Delphinium. Herrlich dunkelblau mit leuchtender weißer Mitte. 150 cm . . . . 1.—
— — Kirchenfenster. Siehe Neuheiten . . . . 3.—
— — Königin Wilhelmina. Leucht. himmelblau, einfach. 160 cm 0.60
— — Leuchtturm. Siehe Neuheiten . . . . 2.—
— — Lord Landsdowne. Einfache Blumen von reindunkelblauer Farbe, reinweißes Auge. 150 cm . . 1.—
— — Millicent Blackmore. Zartblau mit blaßrosa Schattierung und schwarzer Mitte. 150 cm . . . 1.50
— — Morgenstrahl. Siehe Neuheiten . . . . 2.—
— — Mrs. Townley Parker. Himmelblau mit weißem Auge, sehr großblumig, einfach. 180 cm 0.80
— — Mrs. Creighton. Stark gefüllt, dunkelblau, großblumig, 120 cm 0.70
— — Nachthorn. Siehe Neuheiten . . . . 3.—
— — Nora Ferguson. Wundervoll zartblau, riesige Rispen, gesunde Belaubung. 140 cm 0.80

Delphinium cultorum (Fortsetzung) 1 St. RM

— — Pannonia. Halbgefüllt, kobaltblau mit weißem Auge. 150 cm . . . . . 1.—
— — Prinz Gustav. Halbgefüllt, violettblau, riesige Rispen. 150 cm 0.70
— — Purpurritter. Siehe Neuheiten 1.50
— — Queen Mauve. Blumen zartviolett mit salviablauem Schein. 150 cm . . . . . 1.—
— — Rev. E. Lascelles. Großblumig, violettblau, großes Auge blau und weiß. 120 cm . . . . . 1.—
— — Rijnstroom. Zartlila mit weißem Auge. 150 cm . 0.80
— — Rosenenzian. Siehe Neuheiten . . . . . 2.—
— — Rosenlust. Halbgef., hellblau mit rosa Schein. 150 cm 0.60
— — Rossel. Klarkobaltblau, mit reinweißer Mitte. 120 cm 0.60
— — Schwabenstreich. Sehr frühblühend, große Einzelblüten, zartlila, außen blaßblau. 150 cm 0.60
— — Staatspräsident. Großrispig, rein lila, hintere Blumenblätter himmelblau. 150 cm . . . . . 1.—
— — Stuttgardia. Große Blütenrispen von einf. himmelblauer Farbe und weißer Mitte. 150 cm 0.80
— — Sven Ridder. Dunkelpurpurblau, mit einem großen Kranze weißer und blauer Staubfäden. 120 cm . 0.80
— — The Alake. Halbgefüllt, außen blauviolett, innen rötlichviolett. 200 cm 0.80
— — Triumph. Violettblau m. sehr groß. weiß. Auge. 150 cm 0.80
— — Tropennacht. Siehe Neuheiten . . . . . 3.—
— — Überwinder. Siehe Neuheiten . . . . . 2.—
— — Van Veens Triumph. Schöne halbgefüllte Blumen, etwa 7 cm Durchmess., prächtig zartrosalila. 150 cm 0.80
— — Vergißmeinnicht. Leuchtend lieblich hellvergißmeinnichtblau, halbgefüllt. 150 cm 0.60
— — Wilhelm Storr. Himmelbl mit rosa, großbl. 150 cm 0.60
— — Württembergia. Tiefveilchenviolett mit weißer Mitte, sehr großblumig. 150 cm . . . . . 1.—
— — Zuster Lughten. Blüten gefüllt, edle Form, Farbe dunkelblau. 150 cm 0.60
— — Zuidersee. Großblumig, lilablau, halbgefüllt mit schwarzer Mitte. 180 cm 0.60
— — Hybridum. Aus Samen gezogener Rittersporn, ein feinstes Farbenspiel 0.40

Delphinium Belladonna-Hybriden ○ □ ✕ ⊥ Der nur mittelhohe Wuchs, das außerordentlich reiche Remontieren u. die schlanken zierlichen Rispen machen sie besonders wertvoll . . . . . VII-IX

Wir liefern ein feines Sortiment von 100 Stück in 20 Sorten unserer Wahl zu RM 48.—

Ab 25 Stück zum %-Preis.

— — Arnold Böcklin. Klar gentianenblau mit weißer Mitte. Eine vorzüglich leuchtende Farbe, reich und anhaltend blühend. 150 cm 0.60
— — Andenken an Aug. Koenemann. Leucht. lasurkobaltblau, die Seitenblätter an den Spitzen rosa gefärbt, Mitte weiß, sehr großblumig. 120 cm . . 0.70
— — Bayard. Hellasurblau mit rosa getuscht, in der Mitte cremefarben. 150 cm 0.60
— — Berlichingen. Sehr frühblüh., dunkelviolettblau. 150 cm 0.60
— — Capri. Edelgeformte Blüten in reich verzweigten Rispen, einfach, hellblau. 120 cm 0.70
— — Dan Leno. Hellkobaltblau m. weiß. Mitte. 100 cm 0.60
— — Lamartine. Einfach leuchtend dunkelblau. 100 cm 0.70
— — Moerheimii. Reichverzweigte Rispen von reinweißer Farbe mit gelblichem Auge. 120 cm . . . 0.50
— — Mrs. Thomson. Lange Rispen, leuchtend blau mit weißer Mitte. 100 cm 0.50
— — Persimmon. Dem allbeliebten Delphinium Belladonna gleich, zeichnet sich vor diesem durch doppelt so große hellblaue Blumen u. entsprechend starkem Wuchs aus. 150 cm 0.70
— — Sky blue Lamartine. Prächtig himmelblau mit dunklem Schein. 100 cm 0.70

Delphinium Belladonna-Hybriden (Fortsetzung) 1 St. RM

— — Tankred. Marineblaue Blumenblätter, rotviolett getuscht, cremefarbene Hülle, sehr großblumig und reichblühend. 120 cm 0.70
— — Theodora. Lockere Rispen mit dunkelkornblumenblauen Blüten. 100 cm 0.70
— — Widukind, Reinblau m. cremefarbig. Mitte. 120 cm 0.60

Delphinium, verschiedene: ○ □ ✕ VI-VIII
— atropurpureum. Der frühblühendste aller Rittersporn-arten. Große Blumen, leuchtend purpurviolett mit schwarzer Mitte. 80 cm 0.80
— — Phoenix. Dunkelviolette Rispen. Sehr reichblühend 1.—
— — Parzival. Schlanke, dunkelblaue Rispen. 60 cm . 1.50
— — Siegfried. Kompakte, hellviolette Rispen. 60 cm . 1.—
— — Tannhäuser. Tiefviolette Rispen. 60 cm . . . . 1.—
— — Zwergritter. Tiefviolette Blumen mit brauner Mitte 2.—
— grandiflorum chinense. Stark geschlitzte Belaub. mit unzähligen, leuchtend blauen Blüten. 50 cm . . . 0.40
— — — cinerarea. Cinerarienblütig, sehr reichblühende Form, leuchtend blau. 50 cm 0.50
— — — Tom Thumb. Siehe niedere Stauden 0.40
— nudicaule. Siehe niedere Stauden 0.60
— sulphureum (Zalil). Knollenbildende Art mit großen schwefelgelben Blütenrispen. 120 cm VII-VIII 0.80

Dicentra (Dielytra), Tränendes Herz, Papaveraceae ○–◑ □ ✕
— spectabilis. Beliebte Frühlingsstaude m. schöngeformt. Laub und gespornten rosa Blüten in graziösen Ähren. 60 cm . . . . . V-VI 0.60

Dictamnus, Diptam, Rutaceae ○–◑ ≅ ⊥
— caucausicus (giganteus). In allen Teilen größer als die folgenden Sorten. 70 cm . . . . V-VII 0.70
— fraxinella. Schöne frischgrüne, eschenblätterige Staude mit rosaroten Blütenständen, denen ein ätherisches, explosives Öl entströmt. 60 cm . . . V-VII 0.70
— — albus. Mit weißen Blüten. 60 cm . . V-VII 0.70

Digitalis, Fingerhut, Scrophulariaceae ○–◑ □
— ambigua. Blüt. hellgelb bräunl. gead. 80 cm VI-VII 0.50
— ferruginea. Große wintergrüne Blattrosetten, gelbe Blütenrispen. Zweijährig, sät sich aber an Ort und Stelle selber aus, so daß sie mehrjährig wirkt. 50 cm . . . . . VI-VII 0.40
— purpurea gloxiniaeflora. Die Blütenfarbe variiert vom reinsten weiß bis dunkelrot. Die Blumen sind inwendig mit helleren und dunkleren Flecken und Punkten geziert. 100 cm . . . . . VI-VII 0.40

Diplostephium amygdalinum. Siehe Aster umbellatus.

Doronicum, Gemswurz, Compositae ○–◑ □ ✕
— caucasicum. Wertvoller Frühlingsblüher für jeden Boden. Blumen goldgelb. 30 cm . . . IV-V 0.40
— — magnificum. Blüte goldgelb, margueritenähnl. 40 cm 0.40
— Clusii. Großblumig, wie plantagineum excelsum, aber in gleichmäß. Höhe blüh., goldgelb. 50 cm IV-V 0.40
— cordifolium (Columnae). Blüht früh, wie caucasicum, aber mit schöneren und größeren gelben Blüten, die alle in einer Höhe stehen. 40 cm . V-VI 0.40
— — Mrs. Masson. Besonders großblumig, goldgelb. Außerordentlich reichblühend. 40 cm . V-VI 0.50
— plantagineum excelsum. Schlanke Blütenstiele, große, edelgeformte, leichtgewellte, gelbe Scheibenblumen. 80 cm . . . . . V-VI 0.40
— — — compactum. Niedere, geschlossene, gleichmäßige Büsche bildend. Gelbblühend. 50 cm . . 0.60

Dracocephalum, Drachenkopf, Labiatae ○ △ □
— Forresti. Blätter dreispaltig mit linealen Zipfeln. Blumen quirlig dicht, violettblau. 40 cm . VII-IX 0.60
— Ruyschianum. Blätter schmallanzettlich, Blüten leuchtend blau, 40 cm . . . . . VI-VII 0.40
— — japonicum. In Tracht ähnlich der vorgenannten, jedoch mit noch größeren, leuchtend blauen Blumen. 60 cm . . . . . VI-VII 0.50
— virgianum. Siehe Physostegia.

Mittelhohe und hohe Stauden Fortsetzung

1 St. *RM*

Echinops, Kugeldistel, Compositae ○ ∞ □ ✂
Aufrechte, ornamentale Staude mit meist graugrün-stacheliger Belaubung und runden Blütenköpfen.
— bannaticus. Hellblaue Kugeldistel. 150 cm VIII-IX 0.50
— humilis. Sehr schöne, intensiv dunkelblaue Kugelblumen. Niedrigste Sorte. 100 cm . . VIII-IX 0.60
— niveus. Silberweiße Kugelblüten. 150 cm VIII-IX 0.50
— ritro. Hohe blaue, unverwüstliche Kugeldistel. 150 cm . . . . VIII-IX 0.50

Epilobium, Weidenröschen, Oenotheraceae ○-◑ □ ≅
— Dodonaei. Rosmarinblättrige Staude mit lilapurpurnen Blütenrispen. 60 cm . . . . VII-VIII 0.60

Eremurus, Lilienschweif, Liliaceae ○ □ ⊥ Außerordentlich starkwachsende, prächtige Solitärstaude, mit großen Blumen an langen Rispen V-VI
— Bungei. Goldgelbe Blütenschäfte von hervorragender Wirkung. 100 cm . . . . 3.—
— Elwesii. Kräftige Blütenstiele mit zartrosa Blumen. 180 cm . . . . 4.—
— himalaicus. Mit weißen Blüten. 150 cm . . . . 4.—
— robustus. Schönste rosablühende Sorte. 200 cm . . 4.—
— Shelfordii. Kupferig- bis bräunlichrosa Blütenrispen. 120 cm . . . . 4.—

Erica. Siehe unter Heidekräuter.

Erigeron, Berufkraut, Compositae ○ □ ✂
Unverwüstliche Dauerstaude mit asternähnlichen Strahlenblüten . . . . VI-IX
— hybr. Asa Gray. Schöne aprikosenfarb. Blüten. 30 cm 0.50
— — Hundsstern. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Lasur. Großblumig, dunkellila. 40 cm 0.50
— — Merstham Glory. Siehe Neuheiten 0.80
— — Mrs. E. M. Beale. Siehe Neuheiten 0.80
— — Quakeress. Edle, große, mattrosalila Blüten. 50 cm 0.50
— — Sommerneuschnee. Siehe Neuheiten 0.60
— mucronatus Moerheimii. Siehe Neuheiten 0.80
— speciosus roseus. Siehe Neuheiten 0.70
— — Ronsdorf. Siehe Neuheiten 0.60
— — semiplenus. Lavendelblau, halbgefüllt. 50 cm . 0.50
— — superbus grandiflorus. Großblumige, dunkelblaue Varietät mit gelber Scheibe. 50 cm 0.50
— — Wuppertal. Siehe Neuheiten 0.70

Erodium. Siehe niedere Stauden.

Eryngium, Edeldistel, Umbelliferae ○ ∞ □ ✂ Eignen sich besonders für leichten, auch steinigen Boden und sind sehr anspruchslos. Der stachelige Kelch und die gleichfalls stacheligen zerschlitzten Blätter geben der Pflanze ein bizarres Aussehen VII-X
— alpinum superbum. Herrlich stahlblau gefärbte Blütenköpfe an langen Stielen. 60 cm 0.60
— hybr. Juwel. Blüht 3 Wochen früher als alle anderen Sorten, Hüllblätter, Stiele und Köpfe dunkelstahlblau. 60 cm 0.60
— — Violetta. Ebenso früh wie die vorstehend genannte Varietät, prächt. violette Farbe d. Blütenst. 60 cm 0.60
— Oliverianum superbum. Sehr großblumige, intensive Blaufärbung. 70 cm 0.60
— planum. Blüht blau in zierlichen Blütenköpfen. 120 cm 0.40
— — argenteum. Silberweiße Blütenköpfchen. 120 cm 0.40
— — Blauer Zwerg. Sehr niedrig, leuchtend blau. 80 cm 0.50
— yuccaefolium. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— Siehe auch niedere Stauden.

Eupatorium, Dost, Compositae ○—◑ ≅
— ageratoides. Hübsche Staudenart mit großen Dolden reinweißer Blumen. Erscheint wie ein riesiges Staudenageratum. 100 cm . . . . . VII-X 0.50
— cannabinum fl. pl. Purpurrosa, halbgefüllt. 150 cm . 0.50
— Fraseri. Ähnlich ageratoides, Wuchs u. Blüten jedoch graziöser, cremweiß blühend. 100 cm VIII-IX 0.50
— purpureum. Robuste Staude mit quirligen Blättern u. großen, weinroten Blütendold. 120 cm VII-VIII 0.60

Euphorbia, Wolfsmilch, Euphorbiaceae ○ ∞ □ △ 1 St. *RM*
— epithymoides (polychroma). Wunderhübsche Art mit leuchtend gelben Blütensträußen. 40 cm V-VII 0.50
— Siehe auch niedere Stauden.

Filipendula (Spiraea) Spierstaude, Rosaceae ○-◑ ≅ ⊥ □ Üppig wachsende Pflanzen mit dekorativer Belaubung und federigen Blütenrispen . . . . VII-VIII
— camtschatica gigantea. Die weißen Blumen erscheinen in großen flachen Dolden, sehr dekorativ. 180 cm 0.60
— — — rosea. Rosafarbige, prächtige Art. 200 cm . . 0.60
— hexapetala fl. pl. (Spiraea filip. fl. pl.). Mit feiner Belaubung und dichtgefüllten, blendendweißen Blüten in lockeren Sträußen. 40 cm 0.50
— palmata. Blüten leuchtend karminrot in hübschen Doldentrauben. 120 cm 0.70
— — alba. Große, weiße Rispen. 120 cm 0.50
— — elegans. Mit zartrosa Blüten. 120 cm 0.50
— rubra (lobata). Schöne, leuchtend rosarote Blütenrispen. 40 cm 0.60
— — venusta. Mit hellrosa Blütensträußen. 100 cm . . 0.50
— — — L'Innocense. Weiße Blüten mit rosaroten Staubfäden. 150 cm 0.60
— — — magnifica. Mit prächtig rosenroten Blütensträußen. 120 cm 0.60
— ulmaria fol. varieg. Schöne goldbunte Varietät. 80 cm 0.60
— — fl. pl. Mit dichtgefüllten Blüten von blendendweißer Farbe und stark auffallender Wirkung. 80 cm . . 0.50

Funkia. Siehe Hosta.

Gaillardia, Kokardenblume, Compositae ○ □ ✂
Außerordentlich reichblühende Staude mit stark behaarter Belaubung und großen margueritenähnlichen Blumen in feinstem Farbenspiel. VI-X
— aristata Brunhilde. Sehr großblumig, weinrot mit hellgelb. 40 cm 0.60
— — Burgunder. Großblumig, einfarbig rot. 40 cm . . 0.50
— — compacta. Niedrig bleibende Form. Blüten gelb mit rot. 30 cm 0.60
— — Lady Rolleston. Sehr großblumig, einfach reingelb. 40 cm 0.80
— — Rossdorfer Hybriden. Kirschrot mit hellgelbem Zentrum, sehr apartes Farbenspiel. 50 cm . . . 0.40
— — The Prince. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — regalis. Aufrechtwachsend mit sehr großen Blumen auf starken Stielen. 50 cm 0.50

Galega, Geißraute, Leguminosae ○—◑ □
— officinalis Hartlandii. Lang blühende wickenähnliche Staude mit weiß und lila Schmetterlingsblüten. 120 cm . . . . VI-VIII 0.50

Gentiana, Enzian, Gentianaceae ○—◑ ≅ □ ✂
— asclepiadea. Dunkelblauer Knäuel-Enzian mit schmallanzettlicher Belaubung. 50 cm . . . VII-VIII 0.70
— — alba. Weiße Form der vorigen. 50 cm VII-VIII 0.70
— lutea. Goldenzian. Aufrechte Risp., goldgelb blühend. Belaubung lederig bläulichgrün. 150 cm VII-VIII 0.80
— Siehe auch niedere Stauden.

Geranium. Siehe unter niedere Stauden.

Geum, Nelkenwurz, Rosaceae ○—◑ □ Sehr empfehlenswerte Stauden mit immergrünen Blattrosetten und zahlreichen großen, erdbeerartigen Blütenständen. In größerer Zahl angepflanzt sind sie von sehr auffallender Wirkung.
— Borisii. Im Wuchs viel Ähnlichkeit mit Geum coccineum. Die Blüten sind jedoch von viel leuchtenderer, orangescharlach Farbe u. erscheinen ununterbrochen während mehrerer Monate. 40 cm . . V-VIII 0.60
— bulgaricum. Große, reinorangegelbe Blumen, immergrüne Belaubung. 40 cm . . . . . V-VIII 0.50
— chiloense Mrs. Bradshaw. Große gefüllte Blüten von leuchtend scharlachroter Farbe. 40 cm. VI-VII 0.50





Lilium regale



Phlox paniculata
Württembergia

Trollius hybr. Earliest of All

Mittelhohe und hohe Stauden Fortsetzung — 1 St. *RM*

Geum chiloense (Fortsetzung)

— — miniatum. Orangegelbe Blumen. 40 cm V-VI 0.60

— coccineum (sibiricum). Leucht. mennigrot. Sehr auffallende Farbe. 40 cm . . . . . . V-VII 0.40

— — Wichmore Hill. Große, gefüllte, schwarzrote Blumen. 60 cm . . . . VI-VIII 0.80

— Ewenii. Die leuchtend orangefarbigen Blumen sind halbgefüllt. 40 cm . . . . V-VII 0.60

— hybr. Dolly North. Großblumig, dunkelorange mit karminrötlichem Schimmer. 40 cm . . V-VII 0.50

— — Fire Opal. Großblumig orangerote, widerstandsfähige, reichblühende Sorte. 40 cm . . V-VIII 0.80

— — Gladys Perry. Siehe Neuheiten 1.20

— — Goldball (Lady Stratheden). Gut gefüllte goldgelbe Blumen. 40 cm . . . . V-VII 0.60

— — Prinzess Juliana. Riesenblumig, orangegelb, gefüllt. Die Einzelblumen sitzen auf kräftigen Stielen. Immergrünes Laubwerk. 50 cm . . . V-VIII 0.70

— — Orangeman. Blüten einfach, orangefarbig, halb gefüllt. 40 cm . . . . V-VII 0.50

— — Rheinstrom. Außerordentlich reichblühend mit tiefkupferorangefarbenen sehr großen gefüllt. Blumen. 50 cm . . . . V-VIII 0.80

— montanum Heldreichii splendens. Üppige, saftige Belaubung, wohlgeformte Blumen von wundervoller hellorange Färbung. 40 cm . . . . . V-VII 0.40

— — — magnificum. Großblumige Form der vorigen. 40 cm . . . . V-VII 0.40

— rivale Leonards var. Hübsche, etwas nickende, kupfrigrosa Blumen. 30 cm . . . . VI-VII 0.40

Gillenia, Scheinspiere, Rosaceae ○ – ◑ ⊥

— trifoliata. Auf schlank., festen Stielen reich verzweigte Rispen mit eleganten weißen Blütchen VI-VII 0.80

Gunera, Mammutblatt, Halorrhagidaceae ○ ⊥ △

— manicata. Riesenstaude mit großen, rundlich herzförmigen Blättern. 180 cm . . . . 4.—

Gypsophila,
Schleierkraut, Caryophyllaceae ○ – ∞ □ ⊥ ✕

— pacifica. Ähnlich G. paniculata mit leuchtend rosa Blütenständen. 50 cm . . . . VII-VIII 0.60

— paniculata. Bildet einen ausgebreiteten, großen Busch von feinen, weißen Blüten in großen Massen. 75 cm . . . . VII-IX 0.40

— — flore pleno. Die schier unglaubliche Fülle der reinweißen, dichtgefüllten Blütchen macht die Pflanze zu einem Bild anmutig. Schönheit. 70 cm VII-IX 0.70

— — Ehrlei (Bristol Fairy). Die weiß gefüllten Blumen erscheinen 14 Tage früher und sind viel größer als die der paniculata fl. pl. 100 cm . . VII-VIII 0.80

— — praecox rosea. Siehe Neuheiten . . . . 2.—

— — — — plena. Siehe Neuheiten . . . . 3.—

Helenium, Sonnenbraut, Compositae ○ □ ✕ Herrliche, sehr dekorative Staude von straffem Wuchs und großem Blütenreichtum.
Wir liefern ein feines Sortiment von 100 Stück in 10 Sorten unserer Wahl zu *RM* 40.—
25 Stück zum °/o Preis.

— autumnale Crimson Beauty. Mit straffstieligen, bronzekarminfarbigen Blumen. 60 cm VI-VIII 0.50

— — Baronin Linden. Sehr großblumig, dunkelbraun mit bronze Ton. 150 cm . . . . . . VII-IX 0.60

— — Braungold. Siehe Neuheiten . . . . 1.—

— — Chipperfield Orange. Siehe Neuheiten 0.70

— — cocc.-bruneum. Dunkelscharlach mit braun überlegt. 150 cm . . . . VII-IX 0.50

— — gaillardiaeflorum. Dunkelbraun mit schmal., gelb. Rand. 150 cm . . . . VIII-X 0.50

— — Gartensonne. Um die samtbraune Mitte leuchten die goldgelben Blütenblätter. 150 cm VII-IX 0.40

— — Gold. Jugend. Reingoldgelbe große Strahlenblüten. 120 cm . . . . VIII-X 0.60

Helenium autumnale (Fortsetzung) — 1 St. *RM*

— — H. Marschall. Hellorange, leicht braunrot durchsetzt. 150 cm . . . . VIII-X 0.60

— — Julisonne. Dunkelgelbe Strahlenblüten, am Rande leicht braun schattiert. 100 cm . . . VII-VIII 0.50

— — Moerheim Beauty. Siehe Neuheiten 0.70

— — Peregrina. Siehe Neuheiten 0.80

— — praecox Hessei. Siehe Neuheiten 0.80

— — — luteum. Goldgelb, sehr großbl. 150 cm VII-IX 0.50

— — pumilum cupreum. Ähnl. H. Crimson Beauty, jed. mit hellkupferfärbigem Schein. 50 cm VI-VII 0.60

— — — magnificum. Reingoldgelbe Blüten in reicher Fülle. 50 cm . . . . VI-VII 0.40

— — Riverton Gem (Goldlack). Altgold mit terrakotta durchflossen, später in goldlackrot nachdunkelnd. 150 cm . . . . VII-X 0.40

— — rubrum superbum. Hochwachsend, mit dunkelbraunroten Blüten. 180 cm . . . . VIII-X 0.50

— — Wesergold. Blumen groß, reindunkelzitronengelb, Mitte braunrot. 100 cm . . . . . . VII-VIII 0.60

— — Wyndley. Mit großen, gelbbronzefarb. Blumen. 90 cm . . . . VII-VIII 0.60

— Bigelovii. Langgestielte Blumen von klargelber Farbe m. schwarzer Mitte. Sehr haltbar. 80 cm VII-VIII 0.50

— — aurantiacum. Mit großen, goldgelben Blumen, reichblühend, straffer aufrechter Wuchs, blüht aber 14 Tage früher wie vorige. 60 cm . . VII-VIII 0.50

— — superbum. Siehe Neuheiten 0.70

— Hoopesii. Mit großen orangegelben Strahlenblüten, derbes glänzendgrünes Blattw. 60 cm V-VI 0.50

Helianthella, Zwergsonnenblume, Compositae

— quinquenervis. Schmallanzettl., ganzrandige Blätter. Hellgelbe Blumenköpfe. 60 cm . . . VI-IX 0.70

Helianthus, Stauden-Sonnenblume, Compositae ○ □ ✕
Bilden schöne, kräftige Büsche mit saftgrüner Belaubung und goldgelben, leuchtenden Blüten.

— mollis. Spätblühende, schöne Art, prächtig im Wuchs, hellgelbe Blüten. 170 cm . . . . . VIII-X 0.60

— multiflorus maxim. Die dekorativen Pflanzen bringen in reicher Zahl große edle Blumen von klargelber Farbe. 150 cm . . . . VIII-IX 0.60

— — Meteor. Mit schönen halbgefüllten, goldgelben Blüten. 120 cm . . . . VIII-IX 0.60

— — Soleil d'or. Gutgefüllte, reingoldgelbe, pompondahlien-ähnliche Blumen. 120 cm . . VIII-IX 0.60

— Nuttallii. Mit mittelgroßen gelben Blüten in reicher Fülle. 150 cm . . . . IX-X 0.50

— rigidus Liggeri. Große, edle, vielstrahlige Blumen von hellgelber Farbe. 150 cm . . . . . VIII-IX 0.40

— — Miss Mellish. Große halbgefüllte, gelbe Blumen. 130 cm . . . . VIII-IX 0.40

— salicifolius. Die schlanken Triebe mit ihren lanzettlichen, weidenartig hängenden Blättern machen einen ganz tropischen Eindruck. Kleine gelbe Blütenbüschel in endständigen Sträußen. Prächtige Einzelpflanze. Besonders wirkungsvoll am Gewässer. 250 cm . . . . IX-XI 0.60

— sparsifolius. Mit großen, edelgeformten, goldgelben Blumen. 200 cm . . . . VIII-X 0.70

— tomentosus. Belaubung fast silbergrau, prachtvoll gelbblühend. 180 cm . . . . VIII-IX 0.50

Heliopsis, Sonnenauge, Compositae ○ □ ✕

— floribunda compacta. Gedrungener Wuchs u. dunkelgoldgelbe Blumen in reich. Zahl. 100 cm VII-VIII 0.40

— laevis Pitcheriana. Einfache, goldgelbe Blumen. 150 cm . . . . VII-IX 0.50

— scabra gratissima. Sehr große, dunkelgelbe, halbgefüllte Blumen. 60 cm . . . . VII-IX 0.60

— — E. Ladhams. Einfachorange. 120 cm VII-IX 0.50

— — fl. pl. plenissima. Gelbblühend, außerordentlich stark gefüllt. 80 cm . . . . VII-IX 0.80

— — — — incomparabilis. Großblumig orangegelb, gefüllt. 100 cm . . . . VII-IX 0.70

Heliopsis scabra (Fortsetzung) 1 St. RM

— — major. Schöne edelgeformte Blumen von orangegelber Farbe. 150 cm . . . . VIII-X 0.40

— — zinniaeflora. Die Pflanze erreicht nur eine geringe Höhe. Farbe leuchtend goldgelb, fast ganz gefülltblühend. Besond. haltb. Schnittbl. 60 cm VII-IX 0.50

Helleborus. Siehe niedere Stauden.

Hemerocallis, Taglilie, Liliaceae ○ ≅—◑ □ ✂

Unverwüstliche, dauerhafte Schmuckstaude. Über den schilfartigen, meist überhängenden Blättern stehen auf eleganten Stielen die becherförmigen, liliengleichen Blüten in gelben und orangefarbenen Farbtönen.

Wir liefern ein feines Sortiment von 100 Stück in 20 Sorten zu RM 40.—. Ab 25 Stück Hundertpreis.

— aurantiaca. Starkwüchsige Art mit orangefarbenen Blumen. 50 cm . . . . VII-VIII 0.60

— citrina. Echt. Im Habitus ganz verschieden von den andern, hellzitronengelb, 8—10 Wochen lang blühd., vornehmste Art. 70 cm . . . . . . VII-IX 0.80

— — hybr. Baronii. Sehr große, zitronengelbe wohlriechende Blumen mit großen, schmalen Blumenblättern. 100 cm . . . . VII-IX 0.80

— Dumortieri (rutilans). Blumen chromgelb. 40 cm . . . . V-VI 0.50

— flava. Gelbe, herrl. duftende Sorte. 40 cm VI-VII 0.40

— fulva (Kwanso). Sehr starkwüchsig. Orangegelb, ohne Geruch. 70 cm . . . . VII-VIII 0.50

— — fl. pl. Japanische Taglilienart von feiner orangeroter Farbe, stark gefüllt. 100 cm . . VII-VIII 0.60

— — fol. var. Mit weiß gestreiften Blättern. 70 cm . . . . VII-VIII 0.70

— graminea (minor). Grasartig feine Belaubung, hellgelbe Blüten. 40 cm . . . . VII-VIII 0.50

— hybr. Apricot. Schön aprikosenfarbig, frühblühend. 50 cm . . . . VI-VII 0.40

— — Aureola. Orangefarben, außen bräunlich. 50 cm . . . . VII-VIII 0.50

— — Gold Dust. Dunkelgelb, sehr reichblühend. 50 cm . . . . VI-VIII 0.40

— — Margaret Perry. Siehe Neuheiten. 1.20

— — Orange Man. Orangegelb, großblumig. 70 cm . . . . V-VII 0.40

— — Souvereign. Hellorangegelbe, große, schöngeformte Blumen. 80 cm . . . . VI-VII 0.50

— — Mülleri. Großblumig, zitronengelb, reichblühend. 80 cm . . . . VII-VIII 0.60

— — Nilbio. Große flachtrichterförmige Blumen von herrlicher rotorange Färbung. 100 cm VII-VIII 0.60

— — Queen of May. Früh- und reichblühend, orangegelb. 50 cm . . . . V-VII 0.60

— — Viscountess Byng. Siehe Neuheiten. 1.50

— luteola. Der Blütenstand trägt nacheinander 6-9 große, zitronengelbe Blumen. 70 cm . . . . VI-VII 0.40

— — major. Besonders großblumig und reichblühend. 70 cm . . . . VI-VIII 0.50

— — pallens. Blumen mehr sternförmig, hellgelb. 50 cm . . . . VI-VII 0.50

— Middendorffii (Regeliana). Große Blüten von tieforangegelber Farbe, eine der schönsten. 40 cm . . . . VI-VIII 0.50

— ochroleuca. Mattgelb, großbl. 70 cm . . VII-VIII 0.50

— Thunbergii. Große reinschwefelgelbe Blumen. 75 cm . . . . VI-VII 0.40

Heracleum, Herkulesstaude, Umbelliferae ○ ⊥

— villosum (giganteum). Sehr wirkungsvoll durch ihre großen, gezackten Blätter und ihre riesigen, weißen Blütendolden. 2 m . . . . VII-VIII 0.70

Hesperis, Nachtviole, Cruciferae ○ ✂

— matronalis alba plena. Levkojenähnliche Staude, weiß, gefülltbl., wohlriechend. 50 cm . V-VII 0.50

Heuchera, Purpurglöckchen, Saxifragaceae ○-◑ □ ✂ 1 St. RM

Ein Liebling jedes Staudenkenners. Die glockenförmigen Blütchen vereinigen sich massenhaft an zierlichen Rispen. Sehr anmutige Pflanze im Staudengarten . . . . VI-VIII

Wir liefern ein feines Sortiment 100 Stück in 20 Sorten unserer Wahl zu RM 40.—

25 Stück zum %/o Preis.

— brizoides gracillima. Feinverzweigte Blütenrispen von zartrosa Färbung. 40 cm 0.50

— — Poesie. Zahlreiche kleine, fleischfarbigrosa Blüten. 40 cm 0.50

— hybr. convallaria nivea. Schneeweiße Blüten, in Form und Größe an Maiglöckchen erinnernd. 40 cm . . 0.50

— — Edge Hall. Kräftigrosa Blumen auf straffen Stielen. 50 cm 0.50

— — Feuerregen. Zahlreiche große Blumen von feuerroter Farbe. 40 cm 0.50

— — Feuerrispe. Großbl., feuerrot weithin leucht. 40 cm 0.60

— — Frühlicht. Zartrosa, früh- und reichblühend. 40 cm 0.50

— — Girandole. Abart der vorigen mit frischkarminrosa Blüten. 40 cm 0.50

— — Kleeberger. Herrl. zinnoberrot. groß. Glöckch. 40 cm 0.60

— — Panorama. Marmoriertes Laubwerk, karmoisinfarbige Blüten. 40 cm 0.50

— — Titania. Rosenrote, enorm starkwüchs. Züchtg. 50 cm 0.60

— multiflora robusta. Sehr reichblühend, Blume kräftig rosa. 40 cm 0.50

— sanguinea splendens. Leuchtend rote Blüten auf festen straffen Stielen. 30 cm 0.50

— tiarelloides. Zahlreiche hellrosa Blütenrispen auf hellgrünen Blattrosetten. 40 cm . . . . V-VI 0.50

— — alba. Während der Blütezeit mit einer Menge reinweißer Blumen übersät. 40 cm . . . V-VI 0.50

Hibiscus. Siehe Sumpfstauden.

Hosta, Herzlilie (Funkie), Liliaceae ○≅—◑ :|:

Die Funkien gehören zu den vorzüglichsten Dekorationspflanzen. Sie bilden Büsche mit schöner Belaubung. Die meist lilafarbenen Blüten erscheinen in schlanken Rispen. Gute Blattstaude, auch an Bassins u. Ufern sehr geeignet. 40-60 cm VII-VIII

— Fortunei. Breitblättrig, graugrün, Blumen weißlichlila 0.60

— — glaucescens. Breitblättr., graublau. Blumen hellila 0.60

— — robusta. Stahlblaue, breite, große Blätter von schöner Wirkung, violette Blüten 0.60

— jap. lancifolia. Schmale Blätter, blaublühend . . . 0.50

— — — angustifolia. Besonders schmale, hellgrüne Belaubung, Blumen violett 0.50

— — — marginata. Kleine weißgeränderte Blätter, Blüte hellila 0.50

— — minor alba. Kleinblättrige, sehr reichblühende Art, weißblühend 0.50

— — undulata vittata. Weißbuntblättr., schön gewellte Form. Blumen violett 0.50

— — — robusta. Blätter stark weiß gestreift bis ganz weiß, violettblaue Blüten, gute Treibsorte . . . 0.50

— ovata (coerulea). Große dunkelgrüne Blätter, kleinblumig 0.50

— — alba marginata. Blätter weiß gerandet, blaublüh. 0.60

— — aurea. Blätter beim Austrieb goldgelb, später grün, hellblaue Blüten. Sehr gute, neuere Treibsorte . 0.50

— — superba. Großbl., lila, lilienart., Blätter dunkelgrün 0.60

— Sieboldii. Blätter sehr groß, blaugrün, blaublühend . 0.60

— subcordata grdfl. Blum. weiß, wohlriech., Laub hellgrün 0.60

Hyssopus, Ysop, Labiatae ○ △

— officinalis. Schmalblättrig, aromatisch duftender Kleinstrauch mit leucht. blau. Blüten. 30 cm VI-VIII 0.50

— — alba. Weißblühende Abart der vorigen. 30 cm . 0.50

Incarvillea, Freilandgloxinie, Bignoniaceae ○ □ ✂

— Delavayi. Knollenartige Staude mit großen, gefiederten Blättern und trompetenartigen, rosaroten Blumen. 50 cm . . . . V-VII 0.50

— Siehe auch niedere Stauden.



Delphinium cultorum Purpurritter



Liatris spicata



Centaurea pulcherrima



Physostegia virginiana



Chrysaboltonia pulcherrima



Papaver orientale gracile Perkeo



Coreopsis lanceolata oculata



Eryngium yuccaefolium



Lysimachia clethroides

Mittelhohe und hohe Stauden Fortsetzung — 1 St. RM

Inula, Alant, Compositae ○ □ ⊥

— glandulosa. Auf kräftigen Stielen herrliche große, orangegelbe Strahlenblüten. 40 cm . VI-VII 0.50

— — laciniata. Blüten fein geschlitzt, wodurch dieselben ein äußerst zierl. Aussehen erhalten . VI-VII 0.60

— macrocephala. Dekorative hochwachsende Staude mit reichverzweigten Blütenständen und großen hellgelben Strahlenblumen. 150 cm . . . VII-VIII 0.60

— Royleana. Prächtige seltene Staude aus dem Himalaya, mit großen gelben Blütenscheib. 70 cm VII-VIII 0.80

— salicifolia. Siehe Buphthalmum.

Iris, Schwertlilie, Iridaceae ○ □ ✕

Iris pumila und pumila hybrida. Siehe niedrig bleibende Stauden.

Iris interregna. Eine Klasse, die den Flor zwischen Iris pumila u. Iris germanica ausfüllt. 50 cm V

— — Frithjof. Domblätter klarhellavendelblau, Hängeblätter samtigveilchenblau 0.40

— — Gerda. Domblätter lichtcremegelb, die Hängeblätt. etwas dunkler mit goldgelber Aderung 0.40

— — Halfdan. Einfarbig hellcremegelb 0.40

— — Helge. Lichtzitronengelb mit perlmutterfarbenen Stempelblättern 0.40

— — Ingeborg. Reinweiß, sehr großblumig 0.40

— — Walhalla. Obere Domblätter lilalavendelblau, Hängeblätter samtigweinrot 0.40

Iris germanica, Deutsche Schwertlilie. Wegen ihrer dekorativen schwertförmigen Blätter und schön gebauten farbenprächtigen Blüten, ihrer Anspruchslosigkeit an Boden u. Standort, zählen die Schwertlilien zu den beliebtest. Gartenpflanzen V-VI

Wir liefern ein feines Sortiment von 100 Stück in 20 Sorten unserer Wahl zu RM 36.—
25 Stück zum %-Preis.

— — Aareshorst. Dom lilafarben, in dunkeloliv übergehend. Hängeblätter violett. 80 cm. Früh . . . 0.80

— — Aegir. Dom fast reinweiß, Hängeblätter lebhaft karminrot. 80 cm. Mittelfrüh 0.60

— — Alfhem. Dom zartlavendelblau, gelblich gedeckt, Hängeblätter violettblau. 70 cm. Spät 0.60

— — Alberti. Dunkelblauviolett, sehr großbl. 80 cm. Früh 0.40

— — Ambassadeur. Dom bronzeviolett, Hängeblätter dunkelrotviolett. 80 cm. Spät 0.50

— — Asa. Dom cremegelb, die flachausgebreit. Hängeblätter gelblichweiß geadert. 60 cm. Mittelfrüh . 0.60

— — Asmund. Rötlichviolette Hängeblätter mit goldgelbem Bart, lavendelblauer Dom. 80 cm. Mittel . 0.80

— — Atropurpurea. Dunkelbl., fast schwarz. 70 cm. Früh 0.50

— — Aurea. Reinkarnariengelb. 50 cm. Früh 0.40

— — Balder. Der gelbolivefarbige, leicht bläulichen Schimmer zeigende Dom erhebt sich auf dunkelpflaumfarbigem, olive gerändertem Sockel. Spät . 0.50

— — Bele. Dom lilafarbig, Hängeblätter weinrot, stark geadert. 50 cm. Mittelfrüh 0.60

— — Brising. Purpurviolette Hängeblätter mit 7-8 mm breitem weißen Rand und stark getigerte Aderung, hellcremefarbener Dom. 60 cm. Mittelfrüh . . . 0.80

— — Bronzeschild. Niedriger Wuchs, Dom bräunlichgelb, Hängeblätter samtigbraun. 60 cm. Spät 0.60

— — Céleste. Himmelblau. 50 cm. Früh 0.40

— — Député Nomblot. Siehe Neuheiten . . . . . . 3.—

— — Eckesachs. Domblätter zartlavendelblau, Hängeblätter hellpurpurviolett. 60 cm. Früh 0.40

— — Fatum. Hängeblätter tiefsamtigschwarzblau, Domblätter dunkelblau. Straffwachsende Sorte. 70 cm 0.60

— — Flammenschwert. Domblätter hellgelb, Hängeblätter samtigbraun. 60 cm. Mittelfrüh 0.70

— — Florentina. Groß, weiß, innen perlmutterfarben schimmernd. 60 cm. Früh 0.40

— — Folkwang. Weinrote Hängeblätter mit stark hervortretender braungelb. Aderung auf hellem Grund, lichtrosafarbener Dom. Mittelfrüh. 60 cm 0.60

Iris germanica (Fortsetzung) — 1 St. RM

— — Forsete. Einfarbig dunkellavendelblaue Blüten sitzen an 120 cm stark verzweigten Blütenstielen 0.50

— — Fürstin Lonyay. 120 cm hohe, violettlilafarbene Domblätter und weinrote Hängeblätter, am Grund stark weiß genetzt. 100 cm. Mittelfrüh 0.50

— — Fylla. Hellgelber Dom, kastanienbraune, breit hellgelb gerandete Hängeblätter, hervorrag. Gruppensorte. 60 cm. Mittelfrüh . . . . 1.—

— — Gajus. Dom der Blume reinlichtgelb, untere Blätter gelb mit scharfen roten Linien netzartig geadert. 60 cm. Früh 0.40

— — Gandvik. Dom lavendelblau, Hängeblätt. veilchenblau mit lavendelblauem Rand. 60 cm. Spät . . . 0.80

— — Goldvließ. Dom klargoldgelb, Hängeblätter rotbraun mit scharfem, goldgelben Rand. 50 cm . . 0.60

— — Grace Sturtevant. Siehe Neuheiten . . . . . . 2.—

— — Grachus. Zartgelb mit rot, netzartig geadert, niedrig, eine der reichblühendsten. 60 cm. Früh . . . 0.40

— — Havamal. Dom cremefarben mit lichtlila Anflug, Hängeblätter violettblau, mit breitem, cremefarbenen Rand. 60 cm. Mittelfrüh 0.60

— — Her Majesty. Edle Blumen von reiner rosalila Färbung. 60 cm. Mittelfrüh 0.40

— — Iduna. Dom zarthellgelb, Hängeblätter veilchenblau, hellgelb gerandet. 60 cm. Früh 0.60

— — Ilsan. Lichtlilarosa gefärbter Dom, dunkelweinrote Hängeblätter. 80 cm. Mittelfrüh 0.50

— — Ivald. Klargelber Dom mit bräunlichgelben, weißgeaderten Hängeblättern. 60 cm. Mittelfrüh . . 0.80

— — Iwein. Dom hellblau, Hängeblätter purpurviolett. 80 cm. Mittelfrüh 0.40

— — Kanaria. Eine reichblühende Neuheit mit kräftigem, gesunden Wuchs, Die mittelgroßen, wohlgeformten Blumen sind von reindunkelgoldgelber Farbe. 60 cm 0.60

— — Kastor. Einfarbig mattblau, sehr edel in der Form. 60 cm. Früh 0.50

— — Kupferhammer. Große, edle Blumen mit leuchtend goldgelbem Dom und samtig dunkelbraunen Hängeblättern, die leuchtend gelb gerandet sind. 60 cm 0.60

— — La Beauté. Edle Blütenform von herrlich hellhimmelblauer Farbe. 50 cm. Früh 0.50

— — Lenzschnee. Grundton weiß, Hängeblätter lichtlila weich geadert. 60 cm. Spät 0.80

— — Lohengrin. Von gigantischem Wuchs mit riesigem Blattwerk und auffallend großen Blüten, die cattleyenrosa gefärbt sind. 100 cm. Mittelfrüh . . 0.40

— — Loreley. Ultramarinblau mit creme Aderung und lichtgelb gerändert. 60 cm. Früh 0.40

— — Lt. A. Williamson. Dom lobelienblau, Hängeblätter samtigpurpur. 70 cm. Mittelfrüh 0.80

— — Madame Chereau. Reinweiß mit zartlila gerändert und geadert. 80 cm. Mittelfrüh 0.40

— — Maori King. Obere Blumenblätter dunkelgoldgelb, untere dunkelschwarzbraun mit gelbem Rande. 50 cm. Mittelfrüh 0.50

— — Mimung. Reinhellblau. 60 cm. Mittelfrüh . . . 0.40

— — Mithras. Domblätter lichtgelb; Hängeblätter: tief- und klarweinrotviolett. 60 cm. Mittelfrüh 0.40

— — Mrs. Alan Gray. Prächtig zartrosa, zuweilen im Sommer ein zweites Mal blühend. 40 cm. Früh . . 0.40

— — Mrs. Neubronner. Dom- u. Hängeblätter leuchtend tiefgoldgelb. 50 cm. Mittelfrüh 0.50

— — Mrs. H. Darwin. Wachsartigweiß, untere Blumenblätter leicht violett geadert. 60 cm. Mittelfrüh . 0.40

— — Mrs. Reuthe. Kuppel zartlilablau, wachsweiß und zartlila geädert. 70 cm. Spät 0.40

— — Nadia. Siehe Neuheiten . . . . 1.—

— — Nibelungen. Domblätter olivenfarben m. schwefelgelbem Anflug; Hängeblätt. tiefpurpurviolett. 80 cm 0.50

— — Norräna. Riesengroße Blüten, deren Dom lichtlavendel mit goldenem Schimmer ist. Hängeblätter violett mit breitem weißen Rand. 70 cm. Spät . . 1.20

Iris germanica (Fortsetzung) 1 St. RM

— — Odenvogel. Dom zitronengelb, Hängeblätter purpurviolett, gelb gerandet. 70 cm. Früh . . . 0.60

— — Pallida dalmatica. Blumen sehr groß, zartlavendelblau. 120 cm. Spät 0.40

— — Pfauenfeder. Domblätter hellgelb, Hängeblätter violettblau mit hellgelbem Rand, von niederem Wuchs. 60 cm. Mittelfrüh 0.50

— — Prinzess Viktoria Luise. Domblätter klarlichtschwefelgelb, untere Blumenblätter pflaumfarben mit cremefarbener Umrandung. 70 cm. Mittelfrüh 0.40

— — Pullach. Sehr frühblühd., dunkellila, 80 cm. Früh 0.40

— — Queen of May. Die rosalila Blüten stehen auf schlanken hohen Stielen. 80 cm. Mittelfrüh . . . 0.40

— — Rheinfels. Besonders große, edle Blumen, Dom und Hängeblätter weiß, an den Rändern porzellanblau geadert. 80 cm. Spät . . . . 1.—

— — Rheingauperle. Zartrosa, der Dom etwas heller als die Hängeblätter. 60 cm. Mittelfrüh 0.50

— — Rhein-Nixe. Domblätter reinweiß, Hängeblätter tiefveilchenbl. mit weißem Rand. 100 cm. Mittelfrüh 0.50

— — Rheinsage. Dom cremegolden mit lila Hauch. Die Hängeblätter lachskarmin und stark getigert. 80 cm 1.50

— — Rheintochter. Hängeblätter tiefsamtigviolettblau mit klarem, breiten lichtlila Rand. Domblätter weiß mit lichtlila Rand. 80 cm. Spät 1.50

— — Rheintraube. Domblätter reinlavendelblau, Hängeblätter purpurviolett. 100 cm. Mittelfrüh . . . 0.60

— — Riese v. Cönnern. Große herrlich reinhimmelblaue Blumen. 120 cm. Spät 0.50

— — Rota. Dom seidenartig karminrosa, einige Tonstufen heller als die deutlich geaderten, jedoch nicht geränderten Hängeblätter. 80 cm. Mittelfrüh . . 0.60

— — Runstein. Dom olivlila, Hängeblätter tiefsamtviolett mit weißer Aderung. 60 cm. Mittelfrüh . . 0.60

— — Salonique. Dom hellgelb, Hängebl. dunkelpurpur 0.80

— — Schwanhild. Die zart., lilarosa Farb. der Blüt. machen sie für die feiner Binderei wertvoll. 60 cm. Mittelfrüh 0.40

— — Sirius. Siehe Neuheiten 1.50

— — Souvenir de Mad. Gaudichau. Blumen violettpurpur, sehr starkwüchsig, reichblühend und großblumig. 70 cm. Mittelfrüh . . . . 1.—

— — Spectabilis. Reindunkelblau mit weinrot. Anflug. 50 cm. Früh 0.40

— — Srinager. Reinanilinblaue Domblätter und schmale, tiefpurpurne, fast schwarze Hängeblätter. 45 cm. 1.—

— — Thorsten. Dom lavendelblau, Hängeblätter dunkelsamtblau. 60 cm. Spät 0.60

— — Thrudwang. Dom kräftiggelb, Hängeblätter tiefdunkelpflaumfarbig. 60 cm. Mittelfrüh 0.60

— — Toelleturm. Die tiefsamtigvioletten, weißgerand. Hängeblätter stehen zu dem schneeweißen Dom in gutem Kontrast. 70 cm. Mittelfrüh 0.60

— — Vingolf. Hängebl. tiefsamtigviolettblau, stumpfcremefarbene Domblätter. 60 cm. Mittelfrüh . . 0.60

— — White Knight. Siehe Neuheiten 0.80

Verschiedene Iris-Arten ○ □ ⊥

Nachstehende Sorten können außer auf Blumen-Rabatten auch an feuchten Ufern von Gewässern prachtvoll verwandt werden . . . . V-VI

Iris aphylla. Große, germanicaähnliche leuchtend weinrote Blumen. Die Blütezeit liegt zwischen Iris pumila und interregna, was sie besonders wertvoll macht. 40 cm . . . . V 0.60

— caespitosa. Siehe unter niedrig bleibenden Stauden.

— chrysographes. Mit dunkelvioletten Blumen, die prachtvoll goldgelb gezeichnet sind. 60 cm . VI-VIII 0.70

— — Margot Holmes. Siehe Neuheiten . . . . . . 1.—

— Delavayi. Rötlichviolett mit weiß, schlank gestielt. 70 cm . . . . VI-VII 0.60

— ensata. Schmales, aufrecht stehendes, grasartiges Blattwerk. Violette Blumen mit dunkleren Adern und gelblichem Schlund. 50 cm . . . VI-VII 0.70

Iris (Fortsetzung) 1 St. RM

— foetidissima fol. var. Breite, grasartige, weißbunte Belaubung. 50 cm . . . . VI-VII 0.80

— graminea. Blüten von blauer, weißer und purpurner Farbe und aprikosenartigem Duft, Belaubung grasartig. 40 cm . . . . VII-VIII 0.60

— japon. Ledgers var. Siehe Neuheiten . . . . . . 1.—

— laevigata. Aehnelt stark Iris Kaempferi, ist aber bedeutend härter als diese. Schöne, tiefblaue Blumen. 50 cm . . . . VI-VII 0.70

— — fol. var. Buntblättr. Form d. vorig. 50 cm VI-VII 0.70

— — Rose Queen. Blum. prächt. rosa. 50 cm VI-VII 0.70

— Monspur. Prächtiger Wuchs, Blüten von herrlich lichtblauer Farbe. 100 cm . . . . VI-VII 0.60

— orientalis. Von schön tiefblauer Farbe mit leichter gelb, schwarz und weißer Zeichnung auf den äußeren Blumenblättern. 50 cm . . . . . . VI-VII 0.40

— — Schneekönigin. Große, elfenbeinweiße Blumen auf 60 cm hohen, schlanken Stielen . VI-VII 0.50

— pseudacorus. Gelbblühende Wasserschwertlilie. 80 cm 0.40

— sibirica. Von schlankem, hohem Wuchs mit feinen, hellblauen Blüten. 80 cm . . . . . VI-VII 0.40

— — alba. Mit lichten, reinweißen Blüten. 80 cm . . . 0.40

— — superba. Dunkelblau, großblumig. 80 cm . . . 0.50

— — Perry's blue. Große, klarblaue Blumen auf starken hohen Stielen. 80 cm . . . . VI-VII 0.50

— — Strandperle. Reinhimmelbl., sehr reichbl. 80 cm . 0.50

— spuria. Schwertförmige, lanzettlich-lineale Blätter. Blumen weißlichgelb, blau geadert, innen violett. 60 cm . . . . VI-VII 0.70

— versicolor. Blätter schmal, schwertförmig, Blumen dunkelviolett. 60 cm . . . . VI-VII 0.40

— Wilsonii. Mit hellgelben, wachsartigen Blumen. 80 cm 0.50

Iris Kaempferi, Japan. Pracht-Schwertlilien ○ □ ✕

Die Einzelblüten sind von riesiger Größe u. weisen ein wunderbares Farbenspiel auf. An Teich-, Bach- und Graben-Rändern von unerreichter Wirkung. 60 cm . . . . VI-VII

Wir liefern ein feines Sortiment. 100 St. in 10 Sort. unserer Wahl zu RM 60.—. 25 Stück zum °/o Preis.

— — Aifukurin. Weiß mit lilablauen Flecken u. Rändern 0.80

— — Akashi. Sehr großblum., rötlichviolett, weiß geadert 0.80

— — Gei-sho-ui. Rötlichpurpur, gelbe Flecken . . . 0.80

— — Gekko-no-nami. Großblumig, weiß 0.80

— — Gofukushoshu. Starke violettrote Aderung auf grauem Grund 0.80

— — Hinode-Sakura. Lilarosa, Stempelbl. tiefviolettrot 0.80

— — Kumoisho. Rötlichpurpur Aderung auf grauem Grund. In der Mitte einen gelben Flecken . . . 0.80

— — Misuji-no-ito. Weiß mit breitem rosa Ring . . . 0.80

— — Mrs. Stanley. Rötlichpurpur, hellere Ränder . . 0.80

— — O-torige. Hellpurpur, purpur geadert 0.80

— — Shigano-ura-nami. Tiefviolett, weiß geadert . . 0.80

— — Shimoyo-no-tsuki. Weiß, hellblau schattiert . . 0.80

— — Shira-no-tamoto. Rotviolett mit gelbem Flecken . 0.80

— — Shishi-no-ikari. Rötlichpurpur, dunkler geadert . 0.80

— — Shu-fu-raku. Rosa, im Zentrum gelb. Rot geadert 0.80

— — Ujaka. Großblumig, weiß, gefüllt 0.80

— — Ushio-no-kemuri. Violettblau, weiß geadert . . 0.80

— — Wakamusha. Weiß, scharf violett geadert . . . 0.80

— — Yube-no-sora. Äußere Blumenblätter bläulich, innere Blumenblätter rotviolett, weiß geadert . . 0.80

— — Yurushi-no-iro. Tiefviolettrot, sehr großblumig . 0.80

— — Prachtmischung aller Farben 0.60

Kirengeshoma palmata. Siehe Neuheiten 1.20

Kniphofia, Japan. Fackellilie, Liliaceae ○ □ ✕ ⊥ Λ

Aus einem Busch schilfartiger Blätter erheben sich auf starken Stielen die prachtvollen Zylinderputzer ähnlichen Blütenkolben . . . . . . VI-IX

— corallina. Leuchtend korallenrot. 60 cm 0.80

— elegans multicolor. Die großen Kolben erscheinen in rot, orange, gelb und creme Tönungen. Sie blüht sehr früh und remontiert sehr gut. 60 cm 0.50



Hemerocallis hybr. Aureola

Iris germanica

Mittelhohe und hohe Stauden Fortsetzung — 1 St. RM

Kniphofia (Fortsetzung)
— gracilis Goldelse. Siehe Neuheiten 0.70
— — hybr. Grasart. Belaubung. Sehr zierl. Blütenkolben in den Farben hell- bis dunkelgelb, rot bis orange 0.60
— hybr. Luna. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Aetna. Enorme, glühendrote Rispen. 80 cm . . . 1.—
— — Express. Farbe leucht. hell- bis dunkelorange, variiert jedoch auch in lachs- und karminrot. Diese Sorte hat in unserer Gärtnerei die stärksten Winter, nur durch eine Fichtenreiserdecke geschützt, ohne jeglichen Schaden zu nehmen, ausgehalten. Sehr frühblühend. 80 cm 0.50
— — Glow. Korallenrot, sehr frühblühend. 50 cm . . 1.—
— — Solfatere. Hellgelb blühend. Sehr auffallende Sorte. 70 cm 0.80
— — Tuckii. Gelborange, sehr widerstandsfähig. 80 cm 0.50
— uvaria grandifl. Großblumig, orangescharlach. 80 cm 0.60

Lathyrus, Prachtwicke, Leguminosae ○ ✕
— latifolius. Die perennierende Wicke, prächtig rosa blühend, sehr großblumig. 200 cm . . . VII-IX 0.60
— — albus. Mit sehr großen weißen Blüten. VII-IX 0.60

Lavandula, Lavendel, Labiatae ○ ∞ ⁞⁞ ✕ VII-VIII
— vera. Der echte Lavendel mit seiner graugrünen Belaubung und den schön lila Blütenähren ist sehr geeignet für Steingärten und Kanten. 40 cm 0.40
— — alba. Siehe Neuheiten 1.20
— — Dwarf blue. Ganz niedere Art mit dunkelblauen Blumen, sehr wohlriechend. 30 cm 0.50
— — Middachten. Gedrungene Form, Blumen dunkelblau. 40 cm 0.50
— — Munstead var. Leuchtend blaue Blüten, besonders stark duftend. 50 cm 0.50
— — latifolia. Silbergraue, besond. breitblättrige Form. 50 cm 0.50

Lavatera, Strauchmalve, Malvaceae ○ □ ⊥ /\
— olbia rosea. Große rosa, malvenartige Blumen an langen Stielen. 150 cm . . . . . . VII-IX 0.70

Lepachys, Schwarzköpfchen, Compositae ○ □ ✕
— pinnata. Herrliche Rudbeckiaähnliche Staude mit hellgelben Strahlenblüten, in deren Mitte sich, stark kontrastierend ein schwarzer Kegel erhebt. 150 cm . . . . VII-IX 0.60

Leucanthemum. Siehe Chrysanthemum

Liatris, Prachtscharte, Compositae ○ □ ✕ Schöne, kerzenartige Blütenähren, dicht besetzt mit meist purpurfarbigen Blütenköpfen die von oben nach unten aufblühen . . . . VII-IX
— callilepis. Straffaufrechtwachsend, leuchtend purpurrote Blütenkerzen. 50 cm 0.40
— graminifolia. Bis 100 cm hoch, leuchtend purpur . . 0.50
— pycnostachya. Leucht. purpurrosa, großblumig. 100 cm 0.60
— spicata. Violettpurpur. 50 cm 0.50

Ligularia. Siehe Senecio.

Linaria, Leinkraut, Scrophulariaceae ○ ∞ ✕
— macedonica. Aufrechtwachsendes Sträuchlein mit silbergrauer Belaubung und gelben Blüten. 60 cm 0.50
— Siehe auch niedere Stauden.

Lindelofia, Trauben-Gedenkemein, Borraginaceae ○–◑ □
— longiflora (spectabilis). Rauhblätterige Staude mit großen vergißmeinnichtähnlichen saphirblauen Blumen. 50 cm . . . . V-VI 0.50

Linum, Lein, Linaceae ○ — ∞ △ □
— austriacum. Leuchtend blaue Blüten. 40 cm VII-VIII 0.50
— flavum. Goldgelbe Blumen. 40 cm . . . VII-VIII 0.40
— perenne. Große hellblaue Blüten und nadelförmige Blättchen. 50 cm . . . . VII-VIII 0.40
— — album. Mit weißen Blüten. 50 cm . . VII-VIII 0.50
— narbonnense. Großblumig, himmelblau. 50 cm . . . . VII-VIII 0.50
— — Six Hills var. Siehe Neuheiten 1.50
— Siehe auch niedere Stauden.

Lobelia, Lobelie, Campanulaceae ○ □ ✕ — 1 St. RM
— coerulea. Aufrechte Staude mit lanzettlichen Blättern u. leuchtend blauen Rispenblüten. 40 cm VI-VIII 0.50

Lupinus, Lupine, Leguminosae ○ □ ✕ ⊥ Prächtige buschige Stauden mit fingerförmig geteilten Blättern und langen üppigen Blütenähren. Kultur in jedem Boden. 60—100 cm . . . . V-VIII
— polyphyllus Ada. Siehe Neuheiten 1.20
— — albus. Cremeweiß, lange Rispen 0.40
— — Bayern. Einzelblüte zur Hälfte blau und zur Hälfte weiß . . . . 1.—
— — Black Knight. Siehe Neuheiten 1.50
— — carmineus. Karminrot, von großer Leuchtkraft . 0.60
— — Chocolade Soldier. Siehe Neuheiten 1.50
— — Countess of March. Siehe Neuheiten 2.50
— — Downers Delight. Siehe Neuheiten 1.50
— — Downers Pink Pearls. Siehe Neuheiten 1.20
— — Elisabeth Arden. Siehe Neuheiten 1.50
— — Flamingo. Siehe Neuheiten 1.50
— — Goldcrest. Siehe Neuheiten 1.50
— — Goodwood. Siehe Neuheiten 1.50
— — Harkness Hybriden. Vom zarten himmelblau bis zum tiefsten dunkelblau, orange, weiß, rosa . . . 0.40
— — Magnificense. Siehe Neuheiten 1.50
— — Moerheimii. Rosablühend, von kompaktem Wuchs und intensiver Farbe 0.60
— — Nelly. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — roseus. Rosarot, mit hohen Blütenschäften . . . 0.50
— — Roy Prichard. Siehe Neuheiten 0.80
— — Ruby King. Siehe Neuheiten 0.80
— — Sunshine. Großblumig, goldgelb . . . . 1.—

Lychnis, Lichtnelke, Caryophyllaceae ○ □ ✕
— chalcedonica. Brennende Liebe. Aufrechte ansehnliche Staude für jeden Gartenboden. Blüte leuchtend scharlach. 80 cm . . . . VI-VII 0.40
— — fl. pl. nana. Niedrige gefüllte Form der feuerroten, Brennenden Liebe. 40 cm . . . . . VI-VII 0.60
— coronaria (tomentosa). Silbergraue, sparrig wachsende Staude mit blutroten Blüten. 70 cm . VII-VIII 0.40
— dioica rubra plena. Hübsche, rosarot gefüllte Blumen. 40 cm . . . . V-VI 0.50
— viscaria. Siehe Viscaria.

Lychsilene, Pechnelkenbastard, Caryophyllaceae ○ □
— grandiflora. Ein Bastard zwischen Silene asterias und Viscaria viscosa. Die Pflanze gleicht einer robust wachsenden Viscaria. Leuchtend purpurrote große Blüten an stark verzweigten Stielen. 70 cm. Selten . . . . VI-VIII 0.60

Lysimachia, Felberich, Primulaceae ○ ≅-◑
— clethroides. Die weißen, endständigen Blütentrauben haben viel Ähnlichkeit mit denen einer Clethra. 80 cm . . . . VII-VIII 0.50
— longistachys. Die beblätterten Stiele endigen in eine dichte, überhängende Traube weißer Blüten. 50 cm . . . . VII-VIII 0.50
— phyllocephala. Siehe Neuheiten 1.20
— punctata. Verzweigte rispige Blütenstände mit gelben fünfsternigen Blüten. 50 cm . . . . VII-VIII 0.50

Lythrum, Weiderich, Lythraceae ○ ≅ □
Die hohen Stengel sind mit lanzettlichen gegenständigen Blättern dicht besetzt, leucht. purpurne Blütenstände . . . . VII-IX
— Crimson Dwarf. Eine weithin leuchtende rotblühende niedere Sorte. 60 cm 0.50
— Lady Sackville. Große Dolden. Leuchtend rosenrot. 80 cm 0.50
— Rose Queen. Von besonders zierlichem Wuchs. Schlanke, lockere lachsrosa Blütenähren. 80 cm . 0.50
— salicaria atropurp. Dunkelrote Blütenähren. 120 cm 0.40
— — roseum superbum. Leuchtend lachsrosafarbige dichte Ähren. 120 cm 0.40

Mittelhohe und hohe Stauden Fortsetzuug 1 St. RM

Macleaya(Bocconia)Federmohn, Papaveraceae ○□⊥
— cordata. Stattliche hohe Zierstaude mit ornamentalem, großem Laubw. und langen, weißen Blütenrispen. 200 cm . . . . VIII-IX 0.60
— — Kelway's Coral Plume. Siehe Neuheiten. . . . 1.—
— — yedoensis. Über den großen blaugrün. gelappten Blättern stehen die hohen bronzefarbenen Blütenrispen. 200 cm . . . . VIII-IX 0.50

Malva, Pappelmalve, Malvaceae ○ □
— moschata. Aufrechte, reich verzweigte Staude mit großen, duftenden, einfachen, zartrosa Blüten. 70 cm . . . . VI-VIII 0.40

Malven (Stockrosen). Siehe Althaea.

Meconopsis, Scheinmohn, Papaveraceae ○–◑ □
— cambrica. Blaugrüne Belaubung und hellgelbe Mohnblüten. 40 cm . . . . VI-IX 0.50
— — fl. pl. Gefülltbl. Form d. vorigen. 40 cm VI-IX 0.60
— betonicifolia (M. Bailey). Prachtvolle, langtraubige Blumen auf fest. Stiel. Leucht. himmelblau mit einem Kranze goldgelber Staubfäden. 100 cm VI-IX 2.50

Melandrium. Siehe Lychnis dioica rubra pl.

Melissa, Zitronenmelisse, Labiatae ○ □
— officinalis. Ziemlich große, ovale, gekerbte Blätter. Quirlständige, weißlichrosa nach Zitronen duftende Blüten. 50 cm . . . . VI-IX 0.50

Mentha, Pfefferminze, Labiatae ○ ≅-◑ □
— piperita Mitcham. Echte englische Pfefferminze mit dem allerfeinsten Aroma. 50 cm . . VI-IX 0.50

Mertensia, Lungenwurz, Borraginaceae ○–◑ □ ✂
— sibirica. Zarthellblaue röhrenförmige Blüten zu hängenden Blütentrauben vereinigt. 50 cm . V-IX 0.60
— virginica. Blüten größer, etwas dunkler und großglockiger. 50 cm . . . . V-VI 0.60
— Siehe auch niedere Stauden.

Meum, Bärwurz, Umbelliferae ○ ≅–◑ □
— athamanticum. Haarfein zerteilte frischgrüne Blätter und weiße Blütendolden. 40 cm . . . V-VI 0.50

Mimulus, Gauklerblume, Scrophulariaceae ○ ≅ □
— cardinalis. Klebrig behaarter Busch mit scharf gezähnt. Blättern. Blumen rot mit gelb. 50 cm VIII-IX 0.50
— Siehe auch niedere Stauden.

Monarda, Etagenblume, Labiatae ○ □
Straff aufrechtwachsender Busch von aromatischem Duft mit sehr schönen quirligen Blütenköpfen. 150 cm . . . . VII-IX
— didyma Cambridge Scarlet. Glühend dunkelscharlachrote Lippenblüten 0.50
— — Kalmiana. Karmesinviolettrot, von kräft. Wuchs 0.40
— — magnifica. Blumen kräftiglachsrosa. Feine Farbe 0.50
— — Mrs. Perry. Siehe Neuheiten 0.70
— — Sunset. Sehr großblumig, tiefpurpurrot 0.40
— — violacea superba. Leuchtend purpurviolett . . 0.40

Morina, Kardendistel, Dipsacaceae ○ ○○ □ ⊥
— longifolia. Ornamentale zartrosa blühende Distelart mit pyramidalen Blütenständen. 60 cm VII-VIII 0.60

Mulgedium, Alpenlattich, Compositae ○≅–◑
— alpinum. Mit rundlichen Blättern u. leuchtend blauen, traubigen Blütenköpfen. 100 cm . . VII-VIII 0.50

Myosotis. Siehe niedere Stauden.

Nepeta. Siehe niedere Stauden.

Nordmannia. Siehe Trachystemon.

Oenothera, Nachtkerze, Oenotheraceae ○ □
Aufrechte schönblühende Stauden mit duftenden, meist schalenförmigen Blüten. 40 cm . VI-VII
— fruticosa major. Blüht goldgelb und reich, höchst wirkungsvoll 0.40
— — Youngii. Goldgelbe leuchtende Blüten, mit bräunlicher Belaubung 0.40
— glauca (glabra). Blüte goldgelb, besonders schön durch den Bronzeton der Blätter 0.50

Oenothera glauca (Fortsetzung) 1 St. RM

— — Fraseri. Braunschimmernde Belaubung u. rötliche Knospen. Blumen groß, goldgelb 0.50
— missouriensis. Siehe unter niedrig bleibenden Stauden.
— speciosa. Eine wirklich immerblühende Staude mit grauschimmernder, lanzettlicher Belaubung und großen weißen, sehr wohlriechenden Blumen. Hervorragend zum Bepflanzen von Abhängen, da stark wuchernd. Im Garten läßt sich die Staude leicht durch Umstellen mit Ziegelsteinen oder Schieferstücken eindämmen. 40 cm . VI-X 0.40

Paeonia albiflora (sinensis),
Pfingstrose, Ranunculaceae ○ □ ⊥ ✂ Gehören zu den ansehnlichsten Stauden. Die Blumen kommen in der Form der Rose gleich und weisen ähnliche feine Farbenabstufungen auf. Verlangen nahrhaften Boden um zur vollen Schönheit zu gelangen. 60–90 cm . . . . VI-VII
Wir empfehlen ein feines Sortiment von 100 Stück in 10-20 Sorten uns. Wahl mit Namen zu RM 80.— 25 Stück zum 100 Preis.

Gefüllt blühende Sorten:

— — Agida. Hellrot . . . . 1.—
— — Asa Gray. Dicht gefüllte, große lila Blumen . . 1.—
— — atrosanguinea. Glänzendkarmin . . . . 1.—
— — Biebrich. Zartfleischfarbene Nelkenform . . . . 2.—
— — Boule de Neige. Reinweiß mit lichtschwefelgelb, flache Rosenform 1.50
— — Canari. Schale cremeweiß, Füllung hellschwefelgelb 1.20
— — Dr. Bretonneau. Gut gefüllt, lichtlila . . . . . 1.—
— — Duchess de Nemours. Elfenbeinweiß 1.50
— — Duke of Wellington. Elfenbeinweiß 1.50
— — edulis superba. Reinrosa, frühblühend . . . . 1.—
— — Eugenie Verdier. Zartlachsrosa, dicht gedrängte Form 1.20
— — Faust. Fleischfarbene Gruppensorte . . . . . . 1.—
— — Festiva maxima. Reinweiß 1.20
— — fragrans maxima. Kräftigrosa . . . . 1.—
— — Germaine Bigot. Lilarosa, Mitte rot gefleckt, Schalenform 1.20
— — Gloire de Charl. Gombault. Rosa, Schalenform mit hochgebauter Füllung 1.20
— — Gretchen. Elfenbeinweiße Rosenform, Knospen lichtfleischfarben . . . . 2.—
— — Henry Mürger. Amarantrot . . . . 1.—
— — Jeanne d'Arc. Pfirsichblütenfarben mit cremegelb 1.50
— — Kaub. Silbrigrosafarben, Rosenform m. flach. Mitte 1.50
— — Königin Wilhelmina. Siehe unter Neuheiten . . 2.—
— — Königswinter. Lila mit Silberschein, geschloss. Form 1.50
— — Lady Alexand. Duff. Sehr großblumig, leucht. rosa 1.50
— — La Coquette. Frischrosa . . . . 1.—
— — La Perle. Weiß mit lila Hauch, kugelige Schalenform 1.50
— — La Rosière. Cremeweiß 1.50
— — La Tendresse. Cremefarben in reinweiß übergeh. 2.—
— — La Tulipe. Elfenbeinweiß und karminrot 1.20
— — La Vestale. Reinweiß 1.50
— — Mad. Charl. Levêque. Zartfleischfarb., Nelkenform 1.20
— — Mad. Coste. Zartrosa 1.20
— — Mad. de Verneville. Hellcreme 1.20
— — Mad. Ducel. Lilarosa, hochgebaute Form . . . 1.50
— — Mad. Emilie Galle. Zartfleischfarb., lock. Nelkenf. 1.20
— — Mad. Forel. Seidenrosa . . . . 1.—
— — Mad. Jules Elie. Zartlila, besonders großblumig . 1.—
— — Madlle Leonie Calot. Weiß mit lila Hauch . . 1.20
— — Marg. Gérard. Weiß mit lichtlila, Nelkenform . 1.50
— — Marie Crousse. Zartfleischfarbenlila . . . . . 2.—
— — Marie Lemoine. Elfenbeinweiß, Nelkenform . . 1.50
— — Meissonier. Dunkelsamtigamarantrot, Gruppens. 1.20
— — Mireille. Milchweiß, Mitte rot schattiert . . . . 1.—
— — Modèle de Perfection. Lilarosa, besond. großbl. 2.—
— — Non plus ultra. Schale lichtlila, Füllung silbrigrosa 1.50
— — Pomponette. Schale rosa, Füllung silbrigrosa . . 1.20

Paeonia albiflora (Fortsetzung) 1 St. RM

— — prolifera tricolor. Reinweiß 1.20
— — purpurea superba. Lebhaftdunkelpurpur . . . 1.20
— — Rubra Triumphant. Leuchtend dunkelpurpur . . 1.20
— — Sarah Bernhardt. Großblumig, leuchtend rosa . . 1.50
— — Solange. Lachsfarbigorange, in der Mitte hellrosa 1.50
— — Souvenir de l'exposition Universelle. Seidenrosa 1.20
— — sulphurea. Cremefarben 1.20
— — Thorbecke. Leuchtend rot 1.20
— — Triomphe de l'exposition de Lille. Silbrigrosa . 1.20
— — Triumphans gandavensis. Zartlila, Füllung hellgelb mit lachsfarben . . . . 1.—
— — Wiesbaden. Fleischfarbigrosa, sehr reichblühend 2.—

Einfachblühende, europäische Sorten:

— — Brutus. Rosa mit gelben Staubfäden 1.20
— — Clothos. Karminrosa mit Silberrand 1.20
— — Conus. Fleischfarbigrosa 1.20
— — Hogarth. Purpurrosa . . . . 1.—
— — Holbein. Hellseidenrosa . . . . 1.—
— — Ludwig Richter. Pfirsichfarben . . . . 1.—
— — Murillo. Lichtfleischfarbenrosa m. gold. Staubgefäß. 1.—
— — Rembrandt. Leuchtend blutrot mit Atlasglanz . . 1.50
— — Van Dongen. Sehr großblumig, rosa 1.20
— — Whitley major. Sehr großblumig, reinweiß . . . 1.50

Einfachblühende und halbgefüllte japanische Sorten:

— — Ginko-nishiki. Weiß, purpurn gestreift und geflammt. Mitte eigelb. 70 cm 1.50
— — Hinodesekai. Karmin in rosa übergehend. Große innere Blumenblätt., rosig mit gelb geflammt. 80 cm 1.50
— — Hyakka-to. Blüte flach, purpurrosa, Staubblätter strohgelb, ballförmig zusammengekrümmt. 80 cm . 1.50
— — Kunimori. Lockergefüllt, dunkelkarmin, Staubblätter lebhafthellgelb. 80 cm 1.50
— — Meigetsuko. Blaßlilarot. 100 cm 1.50
— — Mine-no-momiji. Seidigweiß, rahmgelbe Mitte 1.50
— — Ohirama. Dunkelrosa, lockergefüllt, Staubblätter bandartig strohgelb. 80 cm 1.50
— — Seioba. Dunkelrosa, Staubblätter bandartig, gewellt, hellgelb. 60 cm 1.50
— — Shiraginu. Lockergefüllt, rahmweiß, Staubblätter zungenförmig, schwefelgelb. 70 cm 1.50
— — Tamabotan. Gefüllt, rahmweiß, schwachrot gestreift. 80 cm 1.50

Paeonia, verschiedene Sorten, 40—50 cm:

— officinalis fl. pl. Purpurrot gefüllte Bauern-Pfingstrose 1.—
— — alba plena. Weißgefüllt . . . . . V-VI 1.—
— — mutabilis plena. Rosa, spät. weiß, gefüllt V 1.—
— — rosea plena. Rosa, gefüllt . . . . V-VI 1.—
— tenuifolia. Geschlitzte Belaubung, Blüten einfach, leuchtend rot . . . . VI-VII 1.50
— — fl. pl. Gefüllt purpurrot . . . . . . VI-VII 1.50
— — rosea. Einfach, rosablühend . . . . V-VII 1.50
— Wittmanniana hybr. Schön geformte, einfache Blumen, schwefelgelb in lachsrosa übergehend V-VI 2.—

Papaver orientale,
Riesen-Türkenmohn, Papaveraceae ○ □ ✂

Durch seine reiche Blüte und seine satten, leuchtenden Farben ist der Riesen-Mohn eine allgemein gesuchte Zierstaude. Nach der Blütezeit schneide man die abgeblühten Stiele über dem Boden ab, da von August an die Pflanzen wieder frisches Laub treiben . . . . V-VI

Wir liefern ein feines Sortiment von 100 Stück in 10 Sorten unserer Wahl zu RM 40.—
25 Stück zum ⁰/₀ Preis.

— — Feuerzeichen. Zinnoberrot, guter Bau. 70 cm . . 0.50
— — Goliath. Große Blumen, brennendscharlachrot. 100 cm 0.50
— — gracile Perkeo. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Großfürst. Dunkelrot m. schwarzen Flecken. 100 cm 0.50

Papaver orientale (Fortsetzung) 1 St. RM

— — King George. Mit gefransten, reinscharlach Blumen. 100 cm 0.50
— — Lady Roscoe. Lachsrot. 70 cm 0.50
— — Lord Lambourne. Orangescharlachrot, Blumenblätter eingeschnitten. 80 cm 0.50
— — Loreley. Straffstielig, blutrot u. großblumig. 80 cm 0.50
— — Mahony. Mahagonibraun, sehr groß. Blum. 100 cm 0.60
— — May Queen. Gutgefülltblühend, tieflachsrot. 80 cm 0.50
— — May Sadler. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Mrs. Stobarth. Großblumig, leucht. dunkelkarmin. 80 cm 0.60
— — Olympia. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Orangekönig. Leuchtend orangescharlach. 80 cm 0.50
— — Perrys Weiße. Atlasweiß mit dunkl. Flecken. 80 cm 0.50
— — Peter Pan. Leuchtend kirschrote Zwergsorte. 30 cm 0.60
— — Prinzess Ena. Kleinblumig, lachsrosa. 40 cm . . 0.60
— — Roland. Großblumig, anemonenart., scharlachrot. 70 cm 0.60
— — Rotkäppchen. Hellzinnoberrote, niedr. Sort. 40 cm 0.60
— — Sturmfackel. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Thora Perry. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Victoria Luise. Großblumig, lachsrosa, eine der wertvollsten. 80 cm 0.50
— — Wunderkind. Karminrosa Riesenblumen. 80 cm 0.60
— — Württembergia. Tiefblutrot, besond. großblumig. 100 cm 0.50
— nudicaule. Siehe niedere Stauden.

Paradisea, Graslilie, Liliaceae ○—◑ □ ✂

— liliastrum giganteum. Grasartige linealische Blätter, schlanke Blütenstiele mit einfachen, weißen Blütenähren. 40 cm . . . . V-VII 0.70
— — major. Schöne weiße an kleine Gladiolen erinnernde Blumen. 40 cm . . . . V-VI 0.60

Peltiphyllum (Saxifraga), Schildblatt,
Saxifragaceae ○ ≅—◑ ⊥

— peltatum. Große, schildförmige, bis 30 cm breite Blätter und hohe rosa Blütenrisp. 50 cm. V-VI 0.70

Pentastemon, Bartfaden, Scrophulariaceae ○ □ ✂

Eignen sich ihrer mittleren Höhe u. Reichblütigkeit wegen besond. zur Rabattenpflanzung. VI-IX

— barbatus hybridus (Chelone). Hohe Rispen, zartrosa bis purpurrot. 70 cm 0.40
— — coccineus. Korallenrote Blütenrispen. 70 cm . . 0.40
— — hybr. nanus. Eine Zwergform obiger Sorte. 40 cm 0.50
— glaber. Große Schmallanzettliche Belaubung und schöne himmelblaue bis rosa Blütenrispen. 40 cm . . . 0.50
— heterophyllus True Blue. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— hybr. Andenken an Hahn. Die Blütenrisp. erscheinen in ununterbrochener Folge den ganzen Sommer hindurch. Die Farbe der Blüten ist ein leuchtendes weinrot mit hellem Schlund. 40 cm 0.60
— — Andenken an Purpus. Siehe Neuheiten 0.80
— laevigatus digitalis. Breitovalblättrige Art mit großen weißen Blüten. 80 cm 0.50
— Siehe auch niedere Stauden.

Petasites, Pestwurz, Compositae ○ ≅ ◑

— japonicus giganteus. Dekorative Blattpflanze. Rosa Blütenschäfte vor den Blättern. 50 cm IV-V 0.70
— niveus. Weißfilzige große Blätter. 40 cm IV-V 0.40
— officinalis (Tussilago vulg.). Starkwachs., heimische Blattpflanze für größere Anlagen. 50 cm . . . . IV-V 0.40

Phlomis, Filzkraut, Labiatae ○ ⊥ □

— Hausknechti (capitata). Aufrechte, weißgrau behaarte, buschige Staud. mit gelblich-weißen, quirlständigen Blüten. 60 cm . . . . V-VII 0.60
— samia. Eilanzettliche, silbergraue Belaubung und prächtige, goldgelbe, quirlständige Blüten. 60 cm . . . . V-VII 0.60
— viscosa (Russeliana). Behaarte Blätter und große gelbe Lippenblüten. 70 cm . . . . . VII-VIII 0.60

Mittelhohe und hohe Stauden Fortsetzung — 1 St. RM

Phlox Arendsii,

Flammenblume, Polemoniaceae ○ □ ✂ Kreuzung von frühblühenden Phloxen aus der Gruppe der divaricata mit den besten paniculata-Sorten, die sich an den Flor der Frühjahrsphlox anschließen und bis zum vollen Erblühen der Phlox paniculata hinreichen . . . . V-IX

— — Amanda. Blüten mittelgroß, hellila mit dunkler Mitte. 40 cm 0.50
— — Charlotte. Weiß mit rosa Schein und dunkllila Auge. 60 cm 0.50
— — Emmy. Zartlila mit dunkellila Auge, sehr großblumig. 60 cm 0.40
— — Grete. Weiß, in der Krone etwas rosa scheinend. 50 cm 0.50
— — Hanna. Große, leuchtend purpurrosa Blumen. 40 cm 0.40
— — Hilda. Weiß, lila Schein u. leucht. rosa Auge. 40 cm 0.50
— — Inge. Reinrosafarbene, weißgeaugte Blum. 60 cm 0.50
— — Käthe. Helles purpurrosa m. dunklem Auge. 50 cm 0.50
— — Lisbeth. Weiß mit zartlila Rückseite. 60 cm . . . 0.50
— — Luise. Hellila mit lilakarmin Auge. 60 cm . . . 0.50
— — Marianne. Dunkelblauviolette Blüten. 40 cm . . 0.50

Phlox maculata,

Flammenblume, Polemoniaceae ○ □ ✂ Entstammen einer Kreuzung mit Phlox suffruticosa, denen sie auch sehr ähnlich sind . . VI-IX

— — Alpha. Elegante Rispen leuchtend rosafarbener Blüten. 80 cm 0.40
— — Rosalinde. Leuchtend karminrosa mit dunklem Auge. 100 cm 0.40
— — Schneelawine. Blendendweiß. 80 cm 0.40

Phlox suffruticosa (glaberrima)

Flammenblume, Polemoniaceae ○ □ ✂ Beginnen 4 Wochen früher als Phlox paniculata zu blühen und remontieren bis zum Eintritt stärkerer Fröste. Langgestreckte schmale Rispen. VI-IX

— — Gryp. Weiß mit rosa Auge. 60 cm 0.40
— — Indian Chief. Dunkelpurpurlila. 60 cm 0.50
— — Magnificense. Purpurkarmin. 60 cm 0.40
— — Snowdon. Lange Blütenschäfte, vollbesetzt mit blendendweißen Blumen. 60 cm 0.40

Phlox paniculata (decussata)

Flammenblume, Polemoniaceae ○ □ ✂ Schönste u. dankbarste Staude von unerschöpflichem Farbenreichtum. Sie gedeiht in jedem Boden bei sonniger Lage. Unser Phlox-Sortiment enthält die schönsten, neuesten großblütigsten Züchtungen . VII-IX
Wir liefern ein feines Sortiment von 100 Stück in 20 Sort. uns. Wahl RM 32.— 25 St. zum % Preis.

— — Administrator. Scharlachorange mit rotem Auge. 60 cm. Mittel 0.50
— — Adolf Adorno. Leuchtend orangerot mit dunklem Auge. Riesige Dolden. 80 cm. Früh 0.50
— — Aida. Dunkelkarmoisin mit purpurnem Auge. Schöne, runde, kompakte Büsche. 60 cm. Mittel . 0.60
— — Alfred Weiß. Großbl., veilchenbl. 50 cm. Mittel . . 0.50
— — Andenken an Wilhelm Pfitzer. Karminrosa, sehr gute Gruppensorte. 100 cm. Mittel 0.50
— — Anton Mercier. Großblum., zartlila. 60 cm. Mittel 0.40
— — Asien. Lilarosa m. leucht. karmin Auge. 60 cm. Spät 0.50
— — Australien. Karminviolett. 80 cm. Mittel 0.40
— — Baron v. Dedem. Orangerot, Auge karmin. 70 cm. Mittel 0.40
— — Baron v. Heekeren. Sehr großbl., salmrosa. 80 cm. Mittel 0.50
— — Biedermeier. Siehe Neuheiten 0.80
— — Border Gem. Tiefdunkelviolette, breite, große Dolden. Sehr starkwüchsig und widerstandsfähig. 40 cm. Spät 0.60

Phlox paniculata (Fortsetzung) — 1 St. RM

— — Camillo Schneider. Verbesserung der alten, roten Aegir, Blumen bedeutend größer und leuchtender. 80 cm. Spät 0.50
— — Carmen. Rein leucht. karmin, kompakter Wuchs, besonders spätblühend, großdoldig. 60 cm. Spät . 0.50
— — Caroline van den Berg. Enorm große Blüten von auffallend blauer Farbe, überaus große Dolden. 70 cm. Mittel 0.50
— — Daily Sketch. Siehe Neuheiten 0.80
— — Deutschland. Orangerot, nicht verblassend. 90 cm. Mittel 0.50
— — Direktor Dr. Vogel. Blauviolette Blumen, große Dolden. 100 cm. Mittel 0.50
— — Dr. Königshöfer. Feurigzinnoberscharlach mit dunkelblutrotem Auge. 60 cm. Mittel 0.40
— — Eclaireur. Purpurkarmin, großbl. 80 cm. Mittel . 0.40
— — Elisabeth Campbell. Hellachsf. m. weiß. Zentrum 0.40
— — Ellen Willmott. Prächtiglila, Mitte heller, 100 cm 0.50
— — Emain Macha. Glühendkarminrot, niedrig. 60 cm 0.60
— — Erntefeuer. Siehe Neuheiten 0.80
— — Europa. Schneeweiß mit karminrotem Ring. 80 cm 0.40
— — Eva Foerster. Sehr großblumig, leuchtend lachsrosa, Verbesserung der Sorte E. Campbell. 50 cm . . 0.60
— — Evangeline. Vornehm rosa, sehr großdold. 70 cm 0.50
— — Fellbacher Porzellan. Zartlila mit heller Mitte. 80 cm. Mittel 0.40
— — Feuerbrand. Leucht. orangescharlach, Mitte dunkler 0.50
— — Feuerreiter. Siehe Neuheiten 0.80
— — Feurio. Ein besonders glühendes rot zeichnet diese dankbare Sorte aus. 60 cm. Mittel 0.60
— — Fidelio. Reinweiß mit großer auffallender, karminroter Mitte. 80 cm. Mittel 0.60
— — Firmament. Zartlila m. weiß. Auge. 50 cm. Mittel . 0.40
— — Frau Anton Buchner. Schneeweiße Blüten und riesige Dolden. Mittel. 60 cm 0.40
— — Frau Paul Pfitzer. Großblumig, sehr zartrosalila. 70 cm. Mittel 0.50
— — Fred Rafferty. Großblumig, orangerot. 80 cm. Früh 0.40
— — Freifräulein von Laßberg. Reinweiß, großblumig, große kompakte Dolden. 60 cm. Mittel 0.40
— — Frühlicht. Lichtrosa, sehr frühblühend. 50 cm . . 0.40
— — General van Heutsz. Leucht. lachsrot m. weiß. Auge 0.40
— — Georg Olbrich. Überaus große Einzelblüten von leucht. dunkelrosa Farbe mit großer weißer Mitte. 100 cm. Mittel 0.50
— — Georg Stipp. Lachsrot mit karmin Auge, auf besonders kräftigen Dolden. 60 cm. Mittel 0.50
— — Gleneagles Glory. Großblumig, tiefkirschrosa. 40 cm. Mittel 0.80
— — Graf von Schwerin. Sehr großbl., lila mit dunkelblau schattiert und rotem Auge. 100 cm. Spät . . 0.40
— — Graf Zeppelin. Großblumig, blendend weiß mit karminrotem Auge. 60 cm. Früh 0.50
— — Gustav Lind. Wundervolle lachsrote Farbe, besonders niedrig im Wuchs. 50 cm. Mittel 0.50
— — Hans Vollmöller. Lila m. weiß. Mitte. 70 cm. Spät 0.40
— — Hauptmann Köhl. Leuchtend dunkelkarminrot. Großblumig und großdoldig. 80 cm. Mittel . . . 0.60
— — H. B. May. Reinrosa, besonders großdoldig. 80 cm 0.50
— — Helmuth Hirth. Tiefdunkelrosa mit rotem Auge. 40 cm. Mittel 0.50
— — Hindenburg. Große Dolden von mildestem rot. 60 cm. Früh 0.50
— — Jules Verne. Tiefviolettblau. 100 cm. Mittel . . 0.40
— — Juliglut. Sehr großbl., gühendkirschrot. 60 cm. Früh 0.80
— — Junius. Sehr großblum., lachsrosa, nicht verblassend 0.60
— — Kapitän König. Lachsrosa mit karmin Auge. 70 cm 0.50
— — Karl Foerster. Farbe glühenddunkelorangerot, große Einzelblüten. 70 cm. Mittel 0.50
— — Kommerzienrat Borsig. Leuchtend zinnoberrot mit karminrotem Auge. 80 cm. Mittel 0.40

Phlox paniculata (Fortsetzung) — 1 St. RM

— — Le Mahdi. Tiefdunkelblau. 80 cm. Mittel . . . 0.40
— — Leo Schlageter. Große pyramidale Dolden scharlachkarminroter Blumen mit dunklerem Zentrum. 100 cm. Früh 0.60
— — Leuchtfeuer. Lachsrosa mit dunklem Auge. 80 cm 0.50
— — Lofna. Silberrosa mit weißem Spiegel. 90 cm. Mittel 0.40
— — Loki. Reinlachsrosa, dunkelkarminroter Mittelring. 80 cm. Mittel 0.40
— — Lord Lambourne. Prachtvoll lachsrosa, sehr großblumig und großdoldig. 70 cm. Mittel 0.60
— — Lord Raleigh. Violettblau. 40 cm. Spät 0.40
— — Lukas Schwinghammer. Leuchtend karmin mit blutrotem Auge, sehr großblumig. 70 cm. Mittel . 0.60
— — Mandelduft. Siehe Neuheiten 0.80
— — Mia Ruys. Großblumig, reinweiß, reichverzweigt. 40 cm. Mittel 0.40
— — Morgenrood. Aparte rote Farbe, sehr reichblühend. 60 cm. Mittel 0.50
— — Mrs. Ethel Prichard. Groß. zartbläulichrosa Dolden. Besonders große Einzelblüten. 80 cm. Mittel . . 0.60
— — Mrs. H. J. Jones. Malvenrosa mit rotem Auge. 80 cm. Mittel 0.50
— — Mrs. Milly van Hoboken. Großblumig zartrosa. 60 cm. Mittel 0.50
— — Mrs. Rütgers. Zartlilarosa mit dunklerem Auge, große breite Dolde. 70 cm. Mittel 0.50
— — Nelkendom. Siehe Neuheiten 0.70
— — Nordlicht. Karminrosa mit dunkelrot. Auge. 60 cm 0.50
— — Opal. Siehe Neuheiten 0.70
— — Paul Hoffmann. Magentakarminrot mit dunklerer Mitte, sehr auffallende Farbe. 80 cm. Mittel . . 0.50
— — Professor Went. Tiefamarantpurpur, sehr reichblühend und großdoldig. 50 cm. Mittel 0.50
— — Rheinländer. Lachsfarbigrosa m. karminrot. Mitte 0.40
— — Rigoletto. Karminlila, großdold. u. straffwachsend. 80 cm. Mittel 0.50
— — Rokoko. Sehr großblumig, zartrosa. Nicht verblassend. 70 cm. Mittel 0.50
— — Rosenkavalier. Rosenrot, zeichnet sich durch robusten Wuchs aus. 60 cm. Mittel 0.60
— — Saladin. Leucht. scharlachorangerot, blutrot. Auge 0.50
— — Salome. Lachsrosa mit lila Auge. 50 cm. Sehr früh 0.50
— — San Antonio. Dunkelblutrot. 80 cm. Mittel . . . 0.60
— — Schwerins Flagge. Die einzelnen Blumenblätter sind weiß mit einem breiten dunkelrosa Mittelstrich. 70 cm. Mittel 0.70
— — Septemberglut. Orangerot m. dunkelkarminrotem Auge. 70 cm. Spät 0.40
— — Septemberschnee. Siehe Neuheiten 0.80
— — Sir William Lawrence. Siehe Neuheiten 0.80
— — Smiles. Sehr großblumig, lilarosa mit dunklem Auge. 60 cm. Spät 0.50
— — Spätrot. Schöne, dichte Dolden von einem tiefen, warmen Zinnoberrot. 100 cm. Spät 0.80
— — Stadtgärtner Waiblinger. Feurigmagentarote, teilweise karminviolett scheinende Bl. 40 cm. Mittel 0.60
— — U. Deutschland. Auffall. dunkelorangerot. 60 cm 0.50
— — Weiße Perle. Reinweiß, reichverzweigte große Dolden. 40 cm. Mittel 0.40
— — Widar. Violettblau mit reinweißem Auge, große Dolden. 70 cm. Mittel 0.40
— — Wiking. Dichte Dolden von lachsrosa Farbe. 100 cm. Spät 0.40
— — Wilhelm Kesselring. Dunkelviolettpurpur mit großem weißem Auge. 40 cm. Früh 0.40
— — Württembergia. Karminrosa mit hellerer Mitte, sehr große Dolden. 40 cm. Früh 0.40
— — W. Ramsey. Violettrot, sehr aparte Farbe und reichblühend. 60 cm. Mittel 0.40

Phlox divaricata und pilosa. Siehe unter niedere Stauden.

Physalis, Lampionpflanze, Solanaceae ○ □ ✕ — 1 St. RM

— Franchetii. Mit hübschen, leuchtd. roten ballonartigen Früchten in den Blattwinkeln. 60 cm VIII-IX 0.40
— Bunyardii. Sehr große, zinnoberrote, ballonartige Früchte. 40 cm . . . . VIII-IX 0.40

Physostegia, Etagenerika, Labiatae ○ □ ✕

— virginiana alba. Lederartige Belaubung mit weißen Lippenblüten in aufrechten langen Ähren. 80 cm . . . . VI-VIII 0.50
— — grdfl. Prachtvolle, straffe, rosablühende Sorte. 80 cm . . . . VI-VIII 0.40
— — Vivid. Siehe Neuheiten 0.80

Phytolacca, Kermesbeere, Phytolaccaceae ○—◑ ⊥

— americana (decandra). Eigenartige Staude von exotischem Aussehen. Weiße Blütenrispen, denen im Herbst schwarze Beeren an langen Fruchttrauben folgen. 100 cm . . . . VII-VIII 0.70

Platycodon, Marienglockenblume, Campanulaceae ○—◑ □

— grandifl. Mariesii (Wahlenbergia). Flache, an Glockenblumen erinnernde, leuchtend blaue Blüten. 40 cm . . . . VII-VIII 0.50
— — — album. Weißblühende Art der vorigen. 40 cm . . . . VII-VIII 0.50

Podophyllum, Fußblatt, Berberidaceae ◑-● ≅

— emodi majum. Schildförmige marmor. Blätter, einzeln stehende, weiße bis zartrosa Blumen. Taubeneigroße rote Früchte. 60 cm . . . . . IV-V 0.80

Polemonium, Sperrkraut, Polemoniaceae ○ □ ✕

— carneum. Auffallender Frühjahrsblüher mit fleischfarbigrosa Blüten. 40 cm . . . . . V-VII 0.80
— coeruleum Primadonna. Zarthellblaue Blüten zeichnen diese kräftig und gedrungen wachsende Staude aus. 40 cm . . . . V-VII 0.50
— Richardsonii (lanatum). Niedrige Art, prachtvoll himmelblau. 40 cm . . . . V-VII 0.50
— — album. Blendendweiße Blumen. 60 cm V-VII 0.50
— — pallidum. Reinporzellanblaue Blumen. 40 cm . . . . V-VII 0.60
— — superbum. Mit dunkelblauen Blüten. 40 cm . . . . V-VII 0.60

Polygonatum, Salomonssiegel, Liliaceae ◑—● ✕

— officinale. Hängende grünlichweiße Blüten an bogigen Trieben. 60 cm . . . . V-VI 0.40
— — multiflorum. Besonders vielblütige u. großblütige Abart der vorigen. 70 cm . . . . . V-VI 0.50

Polygonum, Knöterich, Polygonaceae ○—◑ ≅

— amplexicaule. Stengelumfassende, herzförm. Blätter u. schlanke, leucht. rote Blütenähren. 80 cm V-IX 0.60
— — atropurpureum. Dankbar blühende Bienennährpflanze, mit großen Rispen von schwarzroter Farbe. 80 cm . . . . V-IX 0.50
— bistorta superbum. Dichte rote Blütenähren. 40 cm . . . . VI-VIII 0.50
— — album grdfl. Weißbl. Form. 50 cm . VI-VIII 0.60
— — usuriense. Üppiger wachsende Form mit längeren fleischfarbigen Blütenähren. 40 cm . VI-VIII 0.50
— polystachyum. Staudenflieder. Blüht in rosaweißen Blütenrispen. 120 cm . . . . VIII-X 0.60
— sacchalinense. Weißblühender Riesenknöterich. 2 m . . . . VIII-X 0.50
— sericeum. Mit lanzettlich. Blättern u. reichverzweigten blendendweißen Blütenrispen. 80 cm VI-VII 0.70
— Siehe auch niedere Stauden.

Potentilla, Fingerkraut, Rosaceae ○ □ ✕ Große erdbeerähnliche Blumen auf festen Stielen und sehr wohlriechendes Blattwerk. 40 cm . . VI-VIII

— atrosanguinea (Gibsons Scarlet). Dunkelblutrote Blüten, reichblühend 0.50
— hybr. Carneval. Orangerot, gelb getönt, gefüllt . . 0.50
— — Emilie. Purpurrot mit gelben Rändern, gefüllt . . 0.50

Mittelhohe und hohe Stauden Fortsetzung — 1 St. RM

Potentilla hybr. (Fortsetzung)

— — Goldkugel. Goldgelb, gefülltblühend 0.50
— — Harlequin. Blüten scharlach mit goldgelb, halbgef. 0.50
— — purpurea plena. Purpurkarmin, gefüllt 0.50
— — Star of the North. Scharlachrot, gefüllt 0.50
— — sulphurea pl. Dunkelbräunlichgelb, gefüllt . . . 0.50
— — Wm. Rollisson. Blüten rot mit gelb, halbgefüllt . 0.50
— nepalensis Miss Willmott. Äußerst dankbar blühende Art mit mittelgroßen, karminrosafarbigen einfach. Blüten in großer Fülle 0.40
— — Roxana. Leucht. kupfrigrosa mit kirschrotem Auge 0.50
— Thurberi. Aehnlich der Sorte nep. Miss Willmott, jedoch dunkelblutrote Blumen 0.50

Poterium, Wiesenknopf, Rosaceae ○ ≅ □
— obtusum. Frischgrün gefiederte Belaubung, lange elegante Blumenstiele mit dunkelrosa Blütenähren. 100 cm . . . . VI-VIII 0.50
— — album. Weißblütige Form. 100 cm . VI-VIII 0.50

Primula. Siehe niedere Stauden.

Pulmonaria. Siehe niedere Stauden.

Pyrethrum roseum, Bunte Marguerite, Compositae ○ □ ✕ Aus üppigen, von feinzerteilten Fiederblättchen gebild. Blattros. kommen d. bunt., margeritenart. Blum. hervor. 50—70 cm V-VII
Wir liefern ein feines Sortiment gefüllt- u. einfachblühende Pyrethrum von 100 St. in besten Sorten uns. Wahl mit Namen RM 50.—. 25 St. zum %-Preis.

Gefülltblühende

— — Alfred. Hellamarant 0.70
— — Amethyst. Amarantrot 0.70
— — Aphrodite. Reinweiß, sehr frühblühend 0.60
— — Capella. Der lilarosa Blütenrand umschließt eine reinweiße, dichtgefüllte Scheibe 0.50
— — Delphin. Chamoisfarben 0.70
— — Deutsche Kaiserin. Große Blüten von eigenartig schöner lachsrosa Farbe. Mitte cremefarbig . . . 1.—
— — Figaro. Großblumig, karminrot 0.70
— — Gretel. Dunkelmagenta, halbgefüllt 0.60
— — Hobart Pascha. Dunkelrot 0.70
— — Koralle. Scharfdunkelrosa, Blumen gleichmäßig gefüllt und kräftig gestielt 0.70
— — La Vestale. Lila mit silbriger Mitte 0.60
— — Lord Rosebery. Leuchtendes karminrot 0.70
— — Madel. le Clerq. Große, lockere, langstrahlige Blumen, silbrigrosa 0.50
— — Montblanc. Weiß. Sehr reichblühend 0.60
— — Non plus ultra. Fleischfarbigrosa 0.60
— — Oldenburg. Frischrosa, gutgefüllt 0.60
— — Prinz Metternich. Reinweiß, spitzstrahlig . . . 0.70
— — Progression. Gefülltblühend, feinzartrosa . . . 0.70
— — Queen Mary. Blum. von edelster Form, zartes Rosa 0.60
— — Wega. Chamoisfarben 0.60
— — Weiße Aster. Großblumig, weiß 0.60
— — White Queen Mary. Weiße Form der bekannten Sorte Queen Mary 0.70
— — Yvonne Cayeux. Reinweiß mit cremefarb. Mitte, spitzstrahlig 0.60

Einfachblühende

— — Aminthe. Leuchtend karminrot 0.60
— — Beatrix Kelway. Leuchtend kirschrot 0.60
— — Donatis. Siehe Neuheiten 0.80
— — Dr. Bosch. Leuchtend lachsrosa Farbe, wie diese bisher bei Pyrethrum noch nicht vorhanden war . 1.—
— — Dr. Parker. Sehr fein salmrosa, großblumig . . 0.70
— — Eileen May Robinson. Sehr großblumig, reinrosa, auf straffen Stielen 0.60
— — Feuerstrahlen. Feurigkarminrot 0.60
— — Freya. Reinmalvenrosa, edel geformt 0.60
— — Hamlet. Lebhaftrosa 0.60
— — Harold Robinson. Herrlichscharlachkarmesin . . 0.70

Pyrethrum roseum (Fortsetzung) — 1 St. RM

— — Holstein. Rosarote Zwergsorte 0.60
— — James Kelway. Sammetrot, mit die schönste und dunkelste 0.60
— — Maienglut. Scharlach mit karmesin. Blüten, doppelreihig 0.60
— — Maud. Dunkellilarosa 0.60
— — Mrs. James Leake. Siehe Neuheiten . . . . . 1.—
— — Orion. Große, langstrahlige Blüten von zartrosa Farbe 0.60
— — Perkeo. Hellblutrote Zwergsorte 0.60
— — Rubens. Siehe Neuheiten 0.80
— — Sherlok. Tiefdunkelrot 0.60
— — Sophie. Leuchtend rosa 0.60
— — Strahlenkrone. Große, hellrosa Blumen 0.70
— — Tucan. Siehe Neuheiten 0.80
— — Vivid. Leuchtend karmoisinrot 0.60
— — hybr. Sämlingspflanzen. Feinstes großblumigstes Farbenspiel 0.40

Pyrethrum corymbosum hybridum. Farbenspiel wie bei Pyrethrum ros. hybr., jedoch erscheinen die Blüten zu mehreren an einem Stengel und bilden dadurch ganze Blütenbüschel. 40 cm . V-VI 0.70

Ranunculus, Hahnenfuß, Ranunculaceae ○—◑ □
— aconitifolius fl. pl. Tief eingeschnittene Blätter und weiße Blütenköpfchen auf reichverzweigten Stielen. 50 cm . . . . V-VI 0.60
— acris fl. pl. Mit dichtgefüllten, goldgelben Blüten. 50 cm . . . . V-VI 0.40
— bulbosus (speciosus) fl. pl. Niedrigbleibende Art mit großen, goldgelben, gefüllt. Blum. 30 cm V-VI 0.40

Rheum, Zier-Rhabarber, Polygonaceae ○≅—◑⊥
Die Zierrhabarber sind prachtvolle Stauden, die durch ihr mächtiges Blattwerk sehr hohen Schmuckwert haben . . . . VII-VIII
— emodi. Unters. rot belaubt, weiße Blütenrispe. 200 cm 0.80
— palmatum flore rubro. Blätter tief geschlitzt; federige Blütenstände mit tiefroten Blütchen. 200 cm . . 0.80
— — tanguticum. Spitzlanzettliche Blätter, rote Blütenschäfte. 150 cm 0.80
— Speise-Rhabarber. Siehe Obst.

Rodgersia, Schaublatt, Saxifragaceae ◑—● ≅ ⊥
Aeußerst dekorative Schmuckstaude mit interessant. Laubwerk und schönen spiraeenähnlichen Blüten. 80—100 cm . . . . VI-VIII
— aesculifolia. Kastanienähnliche Belaubung, große, weiße Blütenrispen 0.80
— pinnata alba. Blätter ähnlich wie die erste, nur mehr gefiedert angeordnet. Die verzw. Blütenrispe weiß 0.80
— podophylla. Mit bronzeartig glänzend großen gefingerten Blättern u. spiraeenartigen Blütenrispen 0.80
— sambucifolia. Die Belaub. gleicht der eines Hollunderstrauches, die Blütenrispen einer weißen Spiraea . 0.80
— tabularis. Gänzlich ungeteilte Blätter, die am Rande gebuchtet sind und tischförmig dem Blattstiele aufsitzen. Blütenrispen weiß . . . . 1.—

Romneya Coulteri, Baummohn, Papaveraceae □ ⊥
Gefiederte blaugrüne Belaubung, große mohnartige weiße Blumen mit goldgelben Staubfäden. 100 cm . . . . V-IX 3.—

Rosmarinus, Rosmarin, Labiatae ○ ⊥ △
— officinalis. Der echte Rosmarin. Blätter und Blüten köstlich duftend. Ueberwinterung in frostfreiem Raume nötig od. gute Laubdecke. 50 cm VII-VIII 0.70

Rudbeckia, Sonnenhut, Compositae ○ □ ✕ ⊥ Sie haben alle Aehnlichkeit mit kleinen Sonnenblumen und sind von einer staunenswerten Blühwilligkeit. Wenig anspruchsvoll.
— flava. Rudbeckia speciosa sehr ähnlich; blüht jedoch vier Wochen früher als diese. 40 cm . VI-VII 0.40

Rudbeckia (Fortsetzung) 1 St. RM

— laciniata fl. pl. Goldball. Blüte gefüllt, goldgelb; hervorragend schön. 200 cm . . . . VII-X 0.50
— maxima. Blaugrüne, glatte Belaubung und große, goldgelbe Strahlenblüten mit schwarzer Mitte. 100 cm. Selten . . . . VI-VIII 1.—
— nitida Herbstsonne. Edelgeformte, große goldgelbe Blumen, straff in der Haltung. 200 cm VII-XI 0.50
— purpurea. Karminrote Blüte von auffallender Schönheit. 100 cm . . . . VII-IX 0.50
— — atropurpurea. Große tiefrote Blumen. 70 cm . . . . VII-IX 0.70
— — Ideal. Prächtige edle Blumen, leucht. reinrosa. Sehr großblumige wertvolle Sorte. 100 cm VII-IX 1.20
— — Leuchtstern. Farbe edelkarminrot, außerordentlich großblumig. 100 cm . . . . . . VII-IX 1.50
— speciosa (Neumannii). Sattgoldgelbe Strahlenblüte mit schwarzer Scheibe. Wuchs gedrungen. 50 cm . . . . VII-X 0.40
— subtomentosa. In Belaubung, Blüten und Blühwilligkeit wie Rudbeckia speciosa (Neumanni), nur daß die Pflanze höher wird. Hervorragende, außerordentl. lang blühende Staude. 100 cm VII-X 0.60

Ruscus, Mäusedorn, Liliaceae ◑—● /\
Mit immergrüner, lederartiger Belaubung u. roten Beeren im Winter . . . . VII-VIII
— aculeatus. Mit stechenden Blättern. 40 cm 0.80
— racemosus. Graziöser Wuchs, breitere Blätter. 80 cm 1.—

Ruta, Raute, Rutaceae ○ □
— graveolens. Feinzerteilte, bläulichgrüne Blätter und gelbe Blüten. 50 cm . . . . VI-VIII 0.50

Salvia, Salbei, Labiatae ○ □
— azurea grdfl. Weidenartige Blätter und schöne blaue Blütenrispen. 100 cm . . . . VIII-X 0.80
— Jurisicii. Belaubung stark fiederteilig und behaart. Hellviolette Blütenrispen. 40 cm . . VII-VIII 0.60
— nemorosa superba (S. virgata nemerosa). Die graugrünbelaubten Büsche bringen in reichster Fülle schlanke, aufrechte Blütenähren von leuchtend violettblauer Farbe, Hüllblätter und Kelche rötlichviolett. Gilt z. Zt. als die beste Bienenfutterpflanze da der Honig den Salbeigeschmack annimmt. 50 cm . . . . VII-IX 0.50
— — alba. Weißblühende Form der vorigen. 40 cm . . 0.70
— officinalis. Silbergrau belaubte, halbholzige, immergrüne Staude m. schönen violettblauen Blütenrispen. 60 cm . . . . VII-VIII 0.50
— — atropurpurea. Prachtvolle, dunkelviolettpurpurne Belaubung u. violetten Blüten. 50 cm VII-VIII 0.70
— — tricolor. Herrliche gelbbuntblättrige, immergrüne Belaubung. 40 cm . . . . VII-VIII 0.60
— pratensis superba. Schöne leuchtend blaue Blüten. 40 cm . . . . VII-VIII 0.40
— — alba. Reinweiße Blüten. 40 cm . . . VII-VIII 0.50
— — rosea. Leuchtend rosa. 40 cm . . . VII-VIII 0.50
— ringens. Belaubung fiederschnittig, klebrig behaart. Prachtvolle, himmelblaue Blüten an langen Rispen. 60 cm . . . . VII-VIII 0.70

Sanguisorba. Siehe Poterium.

Saponaria, Seifenkraut, Scrophulariaceae ○ □ ✂
— officinalis fl. pl. Rosa bis fleischfarbige, flache große Dolden. 100 cm . . . . VI-VII 0.50
— Siehe auch niedere Stauden.

Saxifraga, Steinbrech, Saxifragaceae ◑—●
— Fortunei /\ Interessante Art mit herzförmigen, grünen auf der Unterseite roten Blättern u. Rispen weißer, geschwänzter Blüt. 40 cm. Selten . . IX-X 0.80
— peltata. Siehe Peltiphylla.
— tellimoides. Schildförmige, tiefeingeschnittene Blätter von saftiggrüner Farbe u. grünlichweißen Blütenrispen. 60 cm . . . . V-VI 0.70

Scabiosa, Skabiose, Dipsacaceae ○ □ ✂ Sie gehören unbedingt zu unseren besten Schmuck- und Schnittstauden, verlangen aber zum guten Gedeihen einen nahrhaften Boden . . . . VI-X 1 St. RM
— caucasica alba. Weiße Art der caucasica. 50 cm . . 0.50
— — Amethyst. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Diamant. Besond. große, dunkelblaue Blum. 70 cm 0.70
— — Frieda. Siehe Neuheiten 0.80
— — Mrs. Willmott. Siehe Neuheiten 0.80
— — perfecta. Blumen sehr groß, hellviolett bis himmelblau, auf langen, drahtartigen Stielen. 70 cm . . 0.50
— — Prachtkerl. Siehe Neuheiten 1.20
— — Schöne von Eisenach. Bildet runde, gedrungene Büsche. Die großen, hellblauen Blüten erscheinen viele Monate lang ununterbrochen. 60 cm 1.20
— lagodechiana. Fiederblättrige Art mit lachsrosa Blumen auf drahtartigen Stielen. 80 cm VII-VIII 0.70

Scutellaria, Helmkraut, Labiatae ○ □ ✂
— canescens (incana). Feine hellblaue, drachenförmige Blumen an kräftigen Rispen in großer Fülle. Nach der Blüte wirken die violetten Bracteen wie bei Salvia nemorosa. 80 cm . . . . . . VII-IX 0.60
— baicalensis (macrantha). Blätter ganzrandig, Blüten reinblau, auf hohen Rispen. 50 cm . . VII-VIII 0.50

Sedum, Fetthenne, Crassulaceae ○—◑ □
— aizoon. Lanzettliche, gezähnte Blätter und gelbe Blütendolden. 40 cm . . . . VI-VII 0.40
— fabaria Brillant. Dickes, breit ovales, frischgrünes Laub und dunkle, tiefamarantrote Blütendolden. 40 cm . . . . VII-VIII 0.50
— — Carmen. Dunkelpurpurrot, sehr großblumig. 40 cm . . . . VII-VIII 0.50
— — fol. var. Gelbbuntblättrige Form, rosa Blüten. 40 cm . . . . VII-VIII 0.60
— telephium atropurpureum. Mit schwarzpurpurner Belaubung u. gelben Blütendolden. 40 cm VIII-IX 0.50
— — Munstead Dark Red. Siehe Neuheiten . . . . 1.—

Senecio, Kreuzkraut, Compositae ○ ≅ ⊥ □ ✂
Ornamentale Blatt- und Blütenpflanze für Park, Rabatte und Teichränder . . . . . VII-VIII
— clivorum. Dekorative Staude mit großem Blattwerk und leucht. orangegelben Blütenständen. 100 cm . 0.60
— — Orangekönig. Sehr schöne, große orangef. Blum. 0.70
— — Othello. Blätter im Austreiben dunkelpurpur, Blüten dunkelorange. 100 cm 0.70
— Greyii. Siehe Neuheiten (Gehölze) 1.50
— hybr. Hessei. Siehe Neuheiten 1.50
— palmatilobus. Siehe Neuheiten 2.50
— Przewalskii. Blätter fingerförmig eingeschnitten, gelbe Blütenrispen. 80 cm 0.60
— stenocephalus. Große, herzförmige Blätter u. lange Aehren gelber Strahlenblüten. 120 cm 0.60
— — globosus. Die Einzelblumen sind größer als die der Stammform und stehen dicht beieinander in einem kurzen, pyramidenförmigen Blütenstand. 100 cm . 0.80
— — purpureus. Blätter dunkelpurpur, gelbe Blüten. 150 cm 0.80
— Veitchianus. Blütenrispen kerzenartig, Blüte leuchtend gelb. 150 cm 0.60
— Wilsonianus. Mit breiten Blättern, Blütenrispen reingoldgelb, kerzenartig. 100 cm 0.70

Sidalcea, Doppelmalve, Malvaceae ○ □ Buschige Stauden mit kleiner malvenähnl. Belaub. u. ebensolcher Blüten an langen Rispen . . VII-VIII
— hybr. Crimson King. Dichte karmoisinrote Blüt. 50 cm 0.50
— — Monarch. Halbgefüllte, dunkelrote Blumen. 60 cm 0.60
— — Mr. Lindbergh. Dunkelrubinrot. 50 cm 0.60
— — Rosy Gem. Mit rosaroten Blüten. 40 cm . . . 0.50
— — Scarlet Beauty. Tiefamarantrosa. 50 cm 0.60
— — Sussex Beauty. Satinrosa, lockerer Blütenst. 50 cm 0.60

Mittelhohe und hohe Stauden Fortsetzung

1 St. RM

Silphium, Kompaßpflanze, Compositae ○ □ ⊥

— perfoliatum. Dekorative Staude mit gelben Blumen und schöner Belaubung, deren Spitzen nach Nord und Süd gerichtet sind. 200 cm . . . VIII-IX 0.50

Sisyrinchium, Binsenlilie, Iridaceae ○ □ ∧

— striatum. Breite, grasähnliche Belaubung. Hübsche, gelblichweiße Blütenrispen. 40 cm . . V-VII 0.50

— Siehe auch niedere Stauden.

Solidago, Goldrute, Compositae ○—◑ □ ✂ Alle Goldruten sind sehr hart und anspruchslos. Die Blütenstände gleichen gelben Federbüschen von schönster Wirkung.

— aspera (rugosa). Zierliche verzweigte gelbe Blütenstände. 150 cm . . . . VIII-X 0.40

— ellyptica. Breitblätterige niedere Art mit eleganten goldgelben Rispen. 40 cm . . . . . VIII-IX 0.40

— hybr. Frühgold. Breite Rispen von altgoldgelb. Farbe, sehr frühblühend. 150 cm . . . . . VII-VIII 0.40

— — Golden Wings. Mit goldgelben Blütenrispen. 150 cm . . . . VIII-IX 0.40

— — Goldelfe. Reichverzweigte Rispen dunkelgoldgelber Strahlenblütchen. 80 cm . . . VIII-IX 0.50

— — Goldschleier. Strahlige, leucht. goldgelbe Blüten, straffe pyramidale Rispen. 60 cm . . VIII-IX 0.50

— — Goldstrahl. Hübsche, goldgelbe Blütenrisp. straffer Wuchs und ohne Ausläufer. 80 cm . VIII-IX 0.50

— — Mimosa. Reichverzweigte Rispen, goldgelbe Blüten, Mimosa ähnlich. 150 cm . . . . IX-X 0.50

— — Perkeo. Gleicht im Wuchs virgaurea nana, wird etwas höher und blüht später. 40 cm IX-X 0.50

— — Schwefelgeisir. Von strafferem Wuchs wie aspera. 120 cm . . . . VIII-IX 0.50

— — Sonnenschein. Aehnlich Goldschleier, mit hellerer Farbe und späterer Blütezeit. 50 cm IX-X 0.50

— — Spätgold. Spätblüh., gleicht der Sorte Perkeo. 60 cm . . . . IX-X 0.50

— missouriensis (Aster hybr. luteus). Eine Masse goldgelber Sternblütchen auf Riesensträußen. Unentbehrliche Schnittblume. Hält sich auch im getrockneten Zustand sehr gut. 60 cm . . . VII-IX 0.50

— mollis. Breitblätterige graugrüne Belaubung, Rispen goldgelb. 50 cm . . . . VIII-IX 0.80

— nemoralis. Amerikan. Einführung mit schmal lanzettlicher Belaubung und goldgelben sehr graziösen Rispen. 50 cm . . . . VIII-IX 0.60

— Shortii. Altbekannte Art m. groß., leicht federig., gelben Blütenrisp. Wuchs straff aufr.. 150 cm IX-X 0.40

— virgaurea nana (canadensis). Von niedrigem, straff aufrechtem Wuchs, goldgelbe, federartige Rispen. 40 cm . . . . VIII-IX 0.40

— — praecox. Wegen der schon im Juli erscheinenden schlank. gelb. Risp. sehr wertvoll. 40 cm VII-VIII 0.40

Spiraea Aruncus. Siehe Aruncus silvester.

— filipendula, palmata und andere. Siehe Filipendula.

Stachys (Betonica), Scheinziest, Labiatae ○ □

— grandiflora robusta. Schöne, große purpurrosa Lippenblüten auf kräft. Stielen in dichter, breiter Aehre. 40 cm . . . . VII-VIII 0.50

— grandiflora superba. Heller wie vorige, von gleichem Wuchs. 40 cm . . . . VII-VIII 0.50

— Siehe auch niedere Stauden.

Statice, Strandflieder, Plumbaginaceae ○ □ ✂ Aus großen, breitblättrigen Grundrosetten erheben sich die rispigen, schleierartigen Blütenstände, die abgeschnitten und getrocknet sehr lange haltbar sind. 40 cm . . . . VII-VIII

— eximia alba. Mit großen, weißen Blüten 0.50

— latifolia. Mit Massen kleiner blauer Blütchen . . . 0.50

— limonium. Blätter verkehrt eiförm., Blüt. blauviolett 0.50

Stenanthium, Federbusch, Liliaceae ◑ □ ⊥

— robustum. Große, lanzettl. Belaub., kleine rahmweiße Blüten in großen, federart Risp. 120 cm VII-VIII 1.—

1 St. RM

Stokesia, Kornblumenaster, Compositae ○ □ ✂

— cyanea (laevis). Eigenartige, schöne Staude mit groß. himmelblauen Kornblumen-ähnl. Blüten. Verlangt sonnigen warmen Standort. 40 cm VII-IX 0.60

— — alba. Weiße Form der vorigen. 40 cm VII-IX 0.70

Stylophorum diphyllum. Siehe Neuheiten . . . . . 1.—

Telekia. Siehe Buphtalmum.

Thalictrum, Wiesenraute, Ranunculaceae ○ ≅ ◑ □

— aquilegifolium. Leichter federbuschartig. Blütenstand von schön lilaroter Farbe und akeleiartiger Belaubung. 120 cm . . . . VI-VII 0.50

— — album. Mit großen, weißen Blütenständen. 80 cm . . . . VI-VII 0.50

— — lilacinum. Schöne lila Blütenstände. 100 cm . . . . VI-VII 0.50

— dipterocarpum. In pyramidalen Rispen stehende Sternblüten von purpurlila Farbe, zu der die lang heraushängenden, zitronengelb. Staubgefäße prächtig kontrastieren. 150 cm . . . . . VII-IX 0.60

— — album. Weiße Form der vorigen. 100 cm VII-IX 0.70

— glaucum. Blaugrüne, schöne Belaubung, breite sattgelbe Blütenstände. 150 cm . . . . VII-VIII 0.50

— minus adiantifolium. Zierliche Pflanze, deren Laub an feines Farngrün (Adiantum) erinnert. 40 cm . . . . VII-VIII 0.50

Thermopsis, Fuchsbohne, Leguminosae ○ ∞ □

— fabacea. An Lupinen erinnernde Staude mit schönen, gelben Blütenrispen. Hervorragend z. Bepflanzen von Böschungen. 50 cm . . . . . . V-VII 0.60

Trachystemon, Borretschaster, Borraginaceae ○ ≅ ◑

— orientale. Herzförmige Blätter und strahlenförmige hellblaue Blumen. 40 cm . . . . . VI-VII 1.—

Tradescantia, Dreimasterbl., Commelinaceae ○ ≅ □ Interessante Staude von mittelhohem, aufrechten Wuchs mit schilfartigen Blättern u. schönen Blüten. Liebt feuchten Boden. 40—50 cm . . VI-VIII

— virginiana. Mit violettblauen Blüten 0.40

— — alba major. Reinweiße, große Blüte 0.40

— — Hutchinsonii. Großblumig, zartrosalila 0.60

— — J. C. Weguelin. Mit prachtvoll himmelbl. Blüten 0.80

— — Leonora. Große Blumen v. warmtiefvioletter Farbe 0.60

— — rubra. Rotblühend 0.40

— — — erecta. Aufrechtwachsende, windfeste Sorte. Blumen leuchtend rot 0.50

— — — plena. Rote, gefüllte Blumen 0.50

Tricyrtis, Krötenlilie, Liliaceae ○—◑ □

— dilatata. Jap. Art. Im Charakter wie nachstehende, jedoch m. lilafarbenen, dunkler punktierten Blüten. 40 cm . . . . VII-VIII 1.—

— macropoda. Chinesische, lilienartige harte Staude mit eigenartigen gelben, braun gesprengelten, duftenden Blütendolden. 50 cm . . . . VII-VIII 1.—

Tritoma. Siehe Kniphofia.

Trollius, Trollblume, Ranunculaceae ○ ≅—◑ □ ✂ Erstklassige Rabatten- und Schnittstaude für sonnige und halbschattige Lage. Die Blüten sind rosenartig, kugelig. 40—60 cm. V-VI u. VII-IX Wir liefern ein feines Sortiment von 100 Stück in 20 Sorten unserer Wahl zu RM 45.—. 25 Stück zum % Preis.

— europaeus superbus. Hellgoldgelbe Blumen . . . 0.50

— Hybriden. Mischung in gelb u. orange, sehr großblumig. 0.50

— hybr. Ätna Tieforangerote Blüten 0.60

— — Canary Bird. Kanariengelbe Blüten 0.60

— — Earliest of All. Früheste von allen, ungeheuer reichblühend, großblumig, goldgelb 0.60

— — Empire Day. Hellorangegelb. Sehr großblumig und frühblühend 0.70

— — Excelsior. Dunkelorangerot 0.60

— — Feuertroll. Orangerot 0.60

— — Goldquelle. Große Kugelblumen, gelborange . . 0.60

— — Goliath. Hochwachs. u. reichblüh., dunkelorange . 0.60

— — Götterfunke. Leuchtend orangegelb 0.60

Trollius hybr. (Fortsetzung) — 1 St. RM

— — Helios. Kugelförmig, reingelb 0.70

— — Lichtball. Festgeschlossene Kugeln, orangegelb . 0.60

— — Majesty. Große, orangegelbe Blumen 0.60

— — Orange Kugel. Blüte sehr reich, glüh. orangegelb 0.60

— — Orangekönig. Leuchtend orangegelb, sehr großbl. 0.70

— — Orange Prinzeß. Schön geformte orangef. Blum. 0.70

— — Salamander. Kupfrigorange 0.70

— — Schwefelglanz. Hellgelb, großblumig 0.60

— japonicus fl. pl. Leuchtend orangegelb, leicht gefüllt 0.70

— Ledebouri. Leuchtend orangefarbig mit langen verbreiterten Honigblättern. Eigenartige spätblühende Art. 50 cm . . . . VI-VII 0.70

— — Golden Queen. Dunkelorangegelber Sommertrollius. 60 cm . . . . VI-VII 1.—

— patulus Bees var. Große, flache, reingoldgelbe Blumen. 40 cm . . . . V-VI 0.70

— pumilus Moerheimii. Sehr großblumig, goldgelb mit mehreren Petalen. 50 cm . . . . . VI-VII 0.70

— — yunnanensis. Wachsartige, goldgelbe flache Blumen. 40 cm . . . . V-VI 0.70

Tropaeolum, Ausdauernde Kapuzinerkresse, Tropaeolaceae ◐–●

— speciosum. Interessante, schling. Staude mit schildf. Blättern u zinnoberroten Blüt. 100 cm VIII-IX 0.80

Tussilago, Huflattich, Compositae ○ ≅–◐

— farfara fol. var. Dekorativ. Weißbuntbl. 30 cm . . . 0.70

Valeriana, Baldrian, Valerianaceae ○≅–◐

— alliariaefolia. Kräftigwachs. Art m. herzförm. Blättern u. großen, weißen Blütenrispen. 60 cm VII-VIII 0.50

— Siehe auch niedere Stauden.

Veratrum, Germer, Liliaceae ○≅–◐□⊥

— album. Prächtige Blattpflanze mit weißen Blütenrispen. 100 cm . . . . VII-VIII 1.—

— californicum. Kandelaberartige Blattstaude m. groß., weißen Blütenrispen. Selten. 180 cm . VII-VIII 3.—

— nigrum. Schwarzpurpurne Blütenrispen. Prächtige Einzelpflanze. 120 cm . . . . VII-VIII 1.50

Verbascum, Königskerze, Scrophulariaceae ○–∞□⊥

Herrliche ornamentale Blatt- und Blütenstaude, die in jedem Boden gedeiht . . . . . . VII-IX

— densiflorum (thapsiformae). Blütenstände dichtbesetzt mit mittelgroßen, hellorangegelben Blüten. 100 cm 0.40

— hybr. C. R. Adams. Siehe Neuheiten . . . . 1.—

— — Mars. Isabellafarbig mit rot. 80 cm 0.60

— phoeniceum. Blüten variieren von weiß durch hellrosa und hellila bis purpurviolett. 40 cm 0.40

— pyramidalum. Rot mit gelb, imposant. 80 cm . . . 0.60

— vernale (nigrum). Mit verzweigtem Blütenstand und hellgoldgelben Blumen. 150 cm 0.40

— — Cotswold Beauty. Biskuitfarb., purpurschatt. 100cm 0.60

— — — Gem. Gelblichlachsfarb., purpur schatt. 100 cm 0.50

— — — Queen. Dunkellachsfarbig. 100 cm 0.60

Vernonia, Eisenkraut, Compositae ○ ⊥ ✕

— crinita (arkansana). In Tracht wie folgende, jedoch purpurrote Blütenköpfe. 180 cm . . VII-IX 0.70

— noveboracensis. Aufrechtwachsende amerikanische Staude mit wechselständigen, lanzettlichen Blättern und dichtdoldigen, purpurvioletten Blütenköpfen. 180 cm . . . . VII-IX 0.70

Veronica, Ehrenpreis, Scrophulariaceae ○ ∞ □ ✕

Unverwüstliche Dauergewächse von großer Widerstandskraft gegen Dürre.

— Hendersonii (longifolia subsessilis). Prachtvolle Staude mit großen dunkelblauen Blütenrispen. 50 cm . . . . VII-IX 0.60

— hybr. Blaukerze. Siehe Neuheiten . . . . 1.—

— longifolia. Lilablaue Blütenrispen. 70 cm VII-VIII 0.50

— spicata. Reichblühende dankbare dunkelblaue Art. 40 cm . . . . VI-VIII 0.40

— Neuseeländer. Siehe niedere Stauden.

Viscaria, Pechnelke, Caryophyllaceae ○ □ ✕ — 1 St. RM

— viscosa alba grdfl. Blüt. in reinweiß. großen Rispen. 40 cm . . . . V-VI 0.40

— — fl. pl. Rot gefüllt, hervorragende Leuchtkraft. 40 cm . . . . V-VI 0.40

— — lilacina. Siehe Neuheiten 0.80

Yucca, Palmlilie, Liliaceae ○ □ ⊥

— agavaefolia. Siehe Neuheiten . . . . 2.—

— angustifolia. Besonders schmale, steif-spitzblättrige Belaubung und cremeweiße Blütenglocken. 60 cm . . . . VIII-IX 3.—

— filamentosa. Bekannte immergrüne Staude mit breitlanzettlicher Belaubung und große Blütenständen cremeweißer Glocken. 80 cm . . . . VIII-IX 1.—

— — elegantissima. Aehnlich der vorigen mit elegant schmaler Belaubung. 80 cm . . . . . VIII-IX 2.—

— — latifolia. Durch die großen, breiten, dunkelgrünen Blätter unterscheidet sie sich wesentlich von der Stammart. 100 cm . . . . VIII-IX 2.—

— hybr. filamentosissima. Eine auffallend starke Faserbild. an schmalblättriger Belaubung macht die Sorte besonders interessant und schön. Der Wuchs ist aufrecht und die Blätter blaugrün 2.—

Zauschneria. Siehe niedere Stauden.

Ausdauernde Küchen- und Heilkräuter

Alant (Inula helenium). Die Wurzel wird zu Likör und als Heilmittel verwendet 0.40

Baldrian (Valeriana officinalis). Die Wurzel wird zu Heilmittel verwendet 0.40

Beifuß (Artemisia vulgaris). Als Gewürz bei Braten und Soßen zu verwenden 0.40

Bohnenkraut (Satureia montana). Für Suppenwürze sowie als Gewürzkraut zu Bohnen und Gurken . 0.40

Erdbeer-Tomate (Physalis Franchetii). Bildet im Herbst knallrote Früchte, die roh oder in Zucker eingemacht, in Peru sehr beliebt sind 0.40

Estragon (Artemisia dracunculus). Als Gewürzkraut beim Einlegen von Gurken zu verwenden 0.50

Lavendel (Lavandula vera). Die Blüten liefern auch ein gutes Schutzmittel gegen Motten 0.40

Liebstock (Levisticum officinale). Vorzügliches Gewürz für Braten und Suppen 0.40

Majoran (Origanum offinarum comp.). Feines Gewürz für Wurstbereitung, sowie für Braten und Suppen 0.50

Pfefferminze (Mentha piperita). Vorzüglich zur Teebereitung 0.50

Pimpinell (Sanguisorba minor). Sehr fein für Salate . 0.30

Rhabarber (Rheum). Siehe Obst.

Rosmarin (Rosmarinus officinalis). Die Blätter werden als Heilmittel verwendet 0.70

Salbei (Salvia officinalis). Die Blüten finden als Gewürz Verwendung, die Blätter als Heilmittel (Salbeitee) 0.50

Schnittlauch (Allium schoenoprasum). Vorzüglich für Suppen und Speisen 0.30

Thymian (Thymus vulgaris). Liefert eine sehr aromatische Speisenwürze 0.30

Tripmadam (Sedum reflexum). Vorzügliches Braten- und Soßengewürz 0.30

Waldmeister (Asperula odorata). Vorzüglich zur Bowlenbereitung 0.30

Weinraute (Ruta graveolens). Uraltes Heilmittel, auch für Kräutersoßen verwendbar 0.50

Wermut (Artemisia absinthium). Für Herstellung von Likören und Essenzen. Bewährtes Hausmittel . . 0.50

Ysop (Hyssopus officinalis). Blätter finden zur Teebereitung bei Erkrankungen der Atmungsorgane und des Magens Verwendung 0.40

Zitronenmelisse (Melissa officinalis). Zur Teebereitung sehr beliebt. Gute Heilpflanze. 0.50

Winterharte Bambusen und Ziergräser

bringen im Garten angenehme Abwechslung hervor, wenn sie, ihrem Charakter entsprechend, in der Nähe von Gewässern oder als Einzelpflanzen auf dem Rasen angewendet werden.

Zeichenerklärung:

○ = Sonne, ◑ = Halbschatten, :||: = Einfassung, △ = Felsen, ≅ = Feucht, # = Immergrün, ⊥ = Solitär, ∧ = Winterschutz.

1 St. RM

Agrostis, Windhalm, Gramineae ○–◑ △
— alpina. Feines, zartes Schleiergras. 25 cm 0.50

Aira, Waldschmiele, Gramineae ○–◑
— caespitosa. Dunkelgrüne, graziöse Belaubung, Blütenähren gelblich. 40 cm 0.40

Alopecurus, Goldfuchsschwanzgras, Gramineae ○ ≅
— pratensis aureus. Zierliche, goldbuntblättrige Belaubung und bräunliche Blüten. 40 cm 0.50

Andropogon, Indianer-Bartgras, Gramineae ○
— furcatus. Rötlichgrüne Belaubung und lockere, langgestielte Blütenähren. 100 cm 0.70

Arrhenatherum, Blatthafer, Gramineae ○ ≅
— bulbosum fol. var. Schmale Blätter, hübsch weißbunt. 30 cm 0.40

Arundinaria, Bambusrohr, Gramineae ○ ≅–◑ # ⊥
— Fortunei fol. var. Weißbuntblättr. Zwergbambus. 50 cm 1.—
— metake (japonica). Starkwachsende Art, sehr dekorative Belaubung. 180 cm 2.50
— nagashima. Graziöse, frischgrüne Belaubung. 200 cm 2.50
— nitida. Zierlichste und schönste aller Bambusarten, den höchsten Kältegraden widerstehend, bildet prächtige, große Büsche von überhängendem, eleganten Wuchs. 200 cm 2.50
— palmata. Auffallend breite, dunkelgrüne Blätter. 150 cm 2.50
— pumila. Grünblättrige Zwergsorte, gibt schönen Rasen. 30 cm 0.80
— ruscifolia. Blattfarbe grün. Blattform wie Ruscus. 100 cm . . . . 1.—

Arundinella anomala. Japanisches Schilfgras ○ ⊥
Tracht ähnlich Miscanthus, jedoch noch straffer aufrecht wachsend, auch ist die Belaub. spitzblätterig und dunkelgrüner. Der ganze Busch färbt sich im zeitigen Herbst goldgelb. 150 cm 0.60

Arundo, Klarinettenrohr, Gramineae ○ ⊥
— donax. Sehr dekoratives Riesenschilf, liebt feuchten Boden. 200 cm 1.50
— — fol. var. Buntblättrig, weiß u. grün gestreift. 150 cm 2.—
— phragmitis. Einheimisches Schilfrohr. 200 cm 0.40
— — fol. aurea. var. Mit gelbbunter Belaubung . . . 0.80

Avena, Blaustrahlhafer, Gramineae ○ △ #
— sempervirens. Herrlich blaugraue, steif aufrechtstehende Blätter. Sehr dekorativ. 40 cm 0.50

Bambusa. Siehe Arundinaria.

Bouteloua oligostachya. Moskitogras ○ Nordamerikanische Präriepflanze von eigenartiger Struktur. Aeußerst schmalblättrig. Die braunen, 5 cm langen Aehren stehen wagrecht an den beblättert. Stengeln und erscheinen in großer Anzahl. 40 cm 0.80

Carex, Segge, Cyperaceae ○ ≅–◑ △ #
— acuta fol. var. Immergrüne, breite, gelbgestreifte Belaubung, schwarzbraune Blütenähren. 30 cm . . 0.50
— Buchananii. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — viridis. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— japonica. Dunkelgrüne, breite Blätter, braune Blütenähren. 40 cm 0.50
— pendula. Saftiggrüne, hängende Belaubung. 50 cm . 0.50
— plantaginea. Mit breit., interessantem Blattwerk. 30 cm 0.50

Carex (Fortsetzung) 1 St. RM
— riparia fol. var. Weißbuntblätterige Form unseres heimischen Riedgrases. 50 cm 0.60
— umbrosa. Frischgrüne Belaub. Bildet breite Teppiche. 0.60

Chrysopogon nutans. Siehe Neuheiten 0.80

Cortaderia, Pampasgras, Gramineae ○ ⊥ ∧
— Selloana. Sehr dekorativ, mit leuchtend weißen, federartigen Blütenbüscheln im Sommer. 150 cm . . . 2.—

Cyperus, Zypergras, Cyperaceae ○≅–◑
— carexoides. Mit carexähnlicher Belaubung u. braunen Blütenbüscheln. 40 cm 0.80
— longus. Grasartige Blätter und dekorative bräunliche Blütendolden. 100 cm 0.70
— speciosus. Hellgrüne Belaubung, gelblichgrüne Blütendolden. 60 cm 0.70

Elymus, Strandhafer, Gramineae ○
— glaucus. Mit schönen blauweißen, breiten Blättern. Gedeiht im schlechtesten Boden. 100 cm 0.40
— giganteus. Bläulichgrüne, robuste Belaubung und fingerlange Blütenähren. 80 cm 0.50

Erianthus, Ravennagras, Gramineae ○ ⊥
— strictus. Ornamentale, steifaufrechte Belaubung und weiße, federige Blütenrispen. 150 cm . . . . . 1.—

Eriophorum, Wollgras, Cyperaceae ○ ≅ △
— alpinum. Seidenartig feine, silberweiße Samenperücken. 20 cm 0.60
— angustifolium. Feine, zierliche Blätter u. weißwollige Blütenköpfe. 20 cm 0.60

Eulalia. Siehe Miscanthus.

Festuca, Schwingel, Gramineae ○ △ :||: #
— alpina. Grüne, feste Polster bildend. 20 cm 0.50
— glacialis. Herrliches blaugraues Teppichgras. 10 cm . 0.40
— glauca. Blaugrüne Grasart, besond. f. Einfass. 20 cm 0.40
— ovina amethystina. Bildet prächtige Grasschöpfe mit silberlilarosa schimmernden Tönungen. 30 cm . . 0.60
— — glauca pallens. Lilablauschimmernde Belaub. 20 cm 0.60
— — sempervirens. Smaragdgrüne Form vorgenannter Art. 30 cm 0.50
— punctaria. Igelborstenartige Blätter von blaugrüner Färbung. 10 cm 0.60
— scoparia (crinum ursi). Dichte, hellgrüne Polster mit fadenartigen, harten Blättern. 10 cm 0.40

Glyceria, Schwadengras, Gramineae ○ ≅
— aquatica fol. var. (spectabilis). Rosa, weiß und grün gestreifte graziös überhängende Blätter. 100 cm . 0.40

Gynerium argentum. Siehe Cortaderia Selloana.

Imperata saccharifera. Siehe Miscanthus.

Luzula, Hainsimse, Juncaceae ○≅–◑ △ #
— nivea. Weißbehaarte Blatt- und Blütenbüschel . . 0.40
— silvatica (maxima). Mit etwas weiß gestreift. Blättern und breiter Belaubung. 40 cm 0.40

Melica, Amerikanisches Perlgras, Gramineae ○
— altissima. Lange, saftiggrüne Belaubung und silbergraue Blütenrispen. 100 cm 0.50

Miscanthus, Stielblütengras, Gramineae ○ ⊥
— condensatus. Sehr dekorativ und schön belaubt, unterscheidet sich von den übrigen Miscanthus-Arten durch den niederen Wuchs. Selten. 80 cm 1.50
— saccharifer (Imperata). Üppig wachsendes Ziergras mit hübschen weißen Wedeln. 200 cm 0.60
— sinensis giganteus. Hohes, dekoratives Ziergras mit herrlichen Blütenähren. 200 cm . . . . 1.—
— — fol. var. Mit breiten weißen Längsstreifen. 150 cm 0.80
— — gracillimus. Elegante, lineale dunkelgrüne Blätter von einem weißen Mittelnerv durchzogen. 120 cm . 0.60

Miscanthus sinensis (Fortsetzung) 1 St. RM

— — zebrinus. Mit gelbgestreiften hängenden Blättern. 150 cm 0.80

— — — strictus. Aufrechtstehende Blätter mit gelben Querstreifen. 100 cm 0.80

Molinia, Bentgras, Gramineae ○

— coerulea fol. var. Weißbuntes, elegantes, buschiges Gras. 50 cm 0.40

Panicum, Hirse, Gramineae ○ ⊥ ≅

— altissimum. Zierliche Belaubung. 150 cm 0.50

— virgatum. Schmale bräunlichschimmernde Belaubung und braune Blütenrispen. 100 cm 0.60

Pennisetum, Lampenputzergras, Gramineae ○ ⊥

— compressum. Siehe Neuheiten . . . . 1.—

— japonicum. Sehr dekoratives Ziergras mit schmaler elegant überhängender Belaubg. Rotbraune walzenförmige Blütenähren mit weißen Spitzen, was die Schönheit dieses Grases noch steigert. 80 cm . . 1.50

Phalaris, Bandgras, Gramineae ○ ≅

— arundinacea picta. Mit schön weißbunten Blättern. Nicht wuchernd. 60 cm 0.40

Sesleria, Blaugras, Gramineae ○ ≅

— coerulea. Zierlich blaugrüne Belaubung und rötlichbraune Blütenrispen. 30 cm 0.60

Sporobolus, Fallsame, Gramineae ○

— aizoides. In Tracht wie Aira. Rauh behaarte Blätter und schöne große Blütenrispen. 90 cm 0.60

Stipa, Haargras, Gramineae ○ △

— calamagrostis. Mit prachtvollen federigen Blütenständen. 100 cm 0.60

— capillata. 15 cm lange, etwas spiralig gedrehte Grannen. 80 cm 0.60

— gigantea. Greisenhaargras. Schmale fast borstige Belaubung und lange, fahnenförmige, weiße Blütenähren. 100 cm 0.70

— pennata. Mädchenhaargras. Sehr zierlich belaubt und lange, federartige Blütenähren. 30 cm 0.60

Themeda, Japanisches Bartgras, Gramineae ○ ⊥

— Forskalii japonica. Miscanthus-ähnliche behaarte Belaubung, jedoch viel interessantere Blütenrispen. 100 cm. Selten 1.50

Uniola, Plattährengras, Gramineae ○ ⊥

— latifolia. Flache bis 2 cm breite und plattgedrückte, prächtige braune Blütenähren. 80 cm 0.80

Zizania, Hafer-Reis, Gramineae ○ ≅

— aquatica var. arundinacea. Breite, rohrkolbenartige Belaubung, welche sich im Herbst gelblichweiß färbt. Große, haferähnliche Rispen. 150 cm 1.50

Winterharte Sumpf- und Wasserstauden für Teiche und Wasserläufe

Ⅱ = welche bis zum Wurzelhals im Wasser stehen müssen, die übrigen gedeihen in sumpfiger Lage.

Acorus, Kalmus, Araceae . . . . VI-VII

— calamus. Dunkelgrün schilfartige Blätter, Blütenstand einen Kolben bildend, wohlriechend. 80 cm . . . 0.40

— — fol. var. Weißbunte Blätter. 80 cm 0.80

— gramineus (pusilla). Seltener Zwergkalamus aus Japan mit grasartiger, blaugrüner Belaubung. 10 cm . . 1.—

Acorus gramineus (Fortsetzung) 1 St. RM

— — fol. var. Zwergkalmus mit schöner weißbunter Belaubung. 30 cm 0.70

Alisma, Froschlöffel, Alismataceae Ⅱ

— plantago. Breite, langgestielte Blätter. Griffel langgestreckt. Blüten weiß. 70 cm . . . VII-IX 0.40

— lancifolium. Schmallanzettliche Belaubung, rosaweiße Blüten. 70 cm . . . . VII-IX 0.60

Anemopsis, Sumpfanemone, Ranunculaceae Ⅱ

— californica. Dunkelgrüne, rotgeaderte, ovalherzförm. Belaubung u. gelblichweiße clethraähnliche Blütenrispen. Einzelblüte an Anemone erinnernd. 50 cm . 0.80

Aponogeton, Wasserähre, Aponogetonaceae Ⅱ

— distachyus. Schwimmpflanze mit duftenden weißen Blütenähren . . . . VIII-X 1.50

Butomus, Blumenbinse, Butomaceae Ⅱ

— umbellatus. Blätter schmal schilfartig, schöne rosenrote Blüten in Dolden. 60 cm . . . VI-VIII 0.50

Calla, Sumpfkalla, Araceae

— palustris. Weißblühende Sumpfcalla. 20 cm VI-VII 0.70

Caltha. Siehe niedere Stauden.

Carex. Siehe Ziergräser.

Cyperus. Siehe Ziergräser.

Equisetum, Riesenschachtelhalm, Equisetaceae

— giganteum. Frischgrüne runde Stengel mit stark hervortretenden, schwarzen Ringen. 120 cm. Selten . 2.—

— palustre. Großer immergrüner, schwarz gegliederter Schachtelhalm. 70 cm 0.70

Eriophorum. Siehe Ziergräser.

Glyceria. Siehe Ziergräser.

Hibiscus, Sumpfeibisch, Malvaceae Ⅱ

— palustris (moschatus). Eibischartige Blätter, Blüten einer einfachblühenden Malve ähnlich, rosablühend. 100 cm . . . . VII-VIII 1.50

Hippuris, Tannenwedel, Hippuridaceae Ⅱ

— vulgaris. Zierliche tannennadelartige Belaubung, verzweigte aus dem Wasser herausrag. Stengel. 40 cm 0.40

Houttuynia cordata Ⅱ Siehe Anemopsis.

Hydrocharis, Froschbiß, Hydrocharitaceae Ⅱ

— morsus ranae. Schwimmpflanze mit herzförmigen Blättern und weißen Blüten . . . . . VII-VIII 0.50

Iris laevigata, Kaempferii, orientalis i. S., pseudacorus, sibirica i. S., versicolor. Siehe unter mittelhohe Stauden.

Juncus zebrinus Ⅱ Siehe Scirpus Tabernaemontanii zebrinus.

Limnanthemum, Sumpfrose, Gentianaceae Ⅱ

— nymphaeoides. Schwimmpflanze mit herzförmigen Blättern und gelben Blumen . . . . VII-VIII 0.40

Lysichitum, Scheinkalla, Araceae

— americanum. Mit an Musa erinnernd. Blättern. Große, callaähnliche gelbe Blumen. 50 cm . VII-VIII 3.—

— camtschatcense. Wie vorige, jedoch weißblühend. 50 cm. Selten . . . . VII-VIII 4.—

Lysimachia. Siehe mittelhohe und niedere Stauden.

Marsilia, Kleefarn, Marsiliaceae

— quadrifolia. Vierblättrige steinkleeartige Staude. 20 cm 0.80

Menyanthes, Bitterklee, Gentianaceae

— trifoliata. Mit dreizähligen Blättern. Blüten federartigweiß. 20 cm . . . . VII-VIII 0.40

Winterharte Sumpf- und Wasserstauden (Fortsetzung)

Myosotis. Siehe niedere Stauden.

1 St. RM

Nuphar, Mummel, Nymphaeaceae ⊔
— luteum. Gelbe Teichrose . . . . VI-VIII 1.50
— advena. Mit über das Wasser sich erhebenden Blättern und gelben Blüten. Selten . . . . . VI-VIII 3.—

Ophiopogon, Schlangenbart, Liliaceae
— japonicus. Immergrüne, grasartige Blätt., blaue Blütenähren, türkisblaue Beeren. 30 cm . . VI-VIII 0.80

Orontium, Goldähre, Araceae ⊔
— aquaticum. Maiblumenähnliche Blätter oben dunkelgrün, unten silberig und gelbe Blütenkolben an schneeweißen Stielen. Selten. 30 cm . V-VII 3.—

Peltandra, Pfeilaron, Araceae ⊔
— virginica. Callaähnliche Blätter und Blumen. 60 cm. Selten . . . . V-VI 3.—

Pontederia, Hechtkraut, Pontederiaceae ⊔
— cordata. Herzeiförmige Belaubung und blaue Blütenähren. 80 cm . . . . VII-VIII 2.—
— — robusta. Siehe Neuheiten . . . . 3.—

Ranunculus, Wasserhahnenfuß, Ranunculaceae ⊔
— aquatilis. Schwimmende Art mit kreisförmigen, 3—5 teiligen Blättern. Anemonenartige, weiße Blüten . . . . VI-VIII 0.60
— lingua. Lanzettliche Belaubung, gelbe Blüten. 150 cm . . . . VI-VIII 0.60
— — grandiflorum. Prächtige Sumpf- u. Wasserstaude mit fast fingerdicken, runden Stengeln, schmaler, zungenförmiger Belaubung und wildrosengroßen, goldgelben Blumen. 150 cm . . . . V-VIII 1.—

Sagittaria, Pfeilkraut, Alismataceae ⊔ Gleich dekorat. durch ihre Blätter und Blumen, alle weißblühend. 40—60 cm . . . . VI-VIII
— latifolia. Mit breitem Blattwerk und großen Blüten . 0.40
— lancifolia. Mit froschlöffelähnlicher Belaubung . . . 0.50
— sagittifolia (japonica). Schmale pfeilförmige Blätter 0.40
— — fl. pl. Siehe Neuheiten 1.50
— — graminea. Schmalblättrig und zierliche Blumen . 0.50
— — leucopetala. Besonders schöne, reinweiß blühende und großblättrige Form 0.50

Saururus, Molchschwanz, Saururaceae ⊔
— cernuus. Stengelumfassende Blätter und weiße wohlriechende Aehrenblüten. 50 cm. Selten VII-VIII 0.80
— Loureirii. Chinesische, seltene Sumpfstaude mit wechselständigen, 5 cm großen herzförmigen Blättern und großen, weißen Blütentrauben. Wächst sowohl im Wasser als auch in sumpfig. Lage. 40 cm VII-VIII 0.80

Scirpus, Binse, Cyperaceae ⊔
— lacustris. Riesenbinse, mit dunkelgr. Blattwerk. 200 cm 0.50
— spiralis. Spiralförmig wachsende Binse. 40 cm. Selten 2.—
— Tabernaemontanii zebrinus (Juncus). Weiß quergestreifte, an Stachelschweinstacheln erinnernde Binse. 80 cm 0.70

Stratiotes, Wasseraloe, Hydrocharitaceae ⊔
— aloides. An Aloe erinnernde Schwimmpflanze mit stark gezähntem Blattwerk. 20 cm 0.60

Typha, Rohrkolben, Typhaceae ⊔
— angustifolia. Schmalblätt. Rohrkolb. 200 cm VIII-IX 0.50
— latifolia. Breitblättriger Rohrkolben. 250 cm 0.40
— Laxmannii. Sehr zierliche, schmalblättrige Art mit fingerlangen, dünnen Rohrkolben. 120 cm. Selten . 1.—
— minima. Der kleinste und zierlichste aller Rohrkolben, mit dunkelgrüner, grasartiger Belaubung und nur bis 3 cm langen Rohrkölbchen. 40 cm. Selten . . 1.—
— Shuttleworthii. Breitblättrige Art mit dicken rundlichen Rohrkolben. 150 cm. Selten . . . . 1.—

Villarsia ⊔ Siehe Limnanthemum.

Winterharte Seerosen

Die Kultur der herrlichen, winterharten Seerosen (Nymphaeen) ist sehr einfach und in jedem Garten ausführbar. Sie verlangen sonnige Lage, und in künstlichen Bassins darf nur das verdunstete Wasser erneuert werden. Wer einen Versuch im kleinen machen will, für den genügen in der Hälfte durchschnittene, ausgebrannte Petroleum- oder Seifenfässer, die in den Boden eingelassen werden. — Pflanzerde soll kräftig sein; gute Lehmerde mit einem guten Teil verrottetem Kuhdünger oder Hornspänen vermischt und die Oberfläche mit grobem Sand bedeckt, um das Wasser sauber zu halten. In Teichen genügt der vorhandene Schlamm, Pflanzstelle muß jedoch schilffrei sein. Die Zeit des Pflanzens ist von Anfang Mai ab. Zur Einsenkung in Teiche pflanze man die Wurzeln in einen flachen Korb oder in eine 30 cm hohe Kiste, binde zum Festhalten dünnen Bindfaden oder Draht darüber und versenke sie.

Der Mindest-Wasserstand sei 50 cm für die schwachwachsenden Sorten, wie Laydekeri-, odorata- und pygmaea-Sorten und mindestens 70 cm für die starkwachsenden N. alba, N. Marliacea, tuberosa und Hybriden.

Winterschutz ist in Teichen unnötig. Beton-Behälter und Fässer entleere man vom Wasser und fülle sie mit Torf oder Laub.

Wir liefern ein feines Sortiment 5 Stück verschiedene Sorten unserer Wahl RM 20.—

Nuphar luteum und advena. Siehe unter Sumpf- und Wasserstauden.

1 St. RM

Nymphaea, Seerose, Nymphaeaceae VI-IX
— alba. Die gewöhnliche weiße Seerose . . . . 2.—
— caroliniana perfecta. Wohlriechend, lachsfarbig . . 6.—
— — rosea. Große rosafarbene Blumen, cremefarbene Staubgefäße, sehr wohlriechend . . . . . . 6.—
— — nivea. Wohlriechend, großblumig, weiß . . . . 6.—
— hybr. atropurpurea. Tiefglänzend, karmesinfarben, Staubfäden goldgelb . . . . 7.—
— — Aurora. Blum. erst rosag., dann oranger., dann tiefr. 8.—
— — Andreana. Schalenförmige, leuchtend rote Blüten 7.—
— — Colossea. Fleischfarbene, in weiß übergehende, sehr wohlriechende Blumen . . . . 5.—
— — Comanche. Große ockergelbe bis kupferfarbene Blumen. Staubgefäße orangefarben . . . . . . 8.—
— — Escarboucle. Große zinnoberrote Blume, Staubgefäße tiefzinnoberrot . . . . 7.—
— — Froebelii. Dunkelkarmin, Zentrum scharlach mit zinnoberroten Staubfäden . . . . 6.—
— — Galathée. Schöne, rote, weiß bemalte Blumen. Staubgefäße orangegelb . . . . 8.—
— — James Brydon. Sehr gr., scharlachkarminr. Blum. 7.—
— — Indiana. Zuerst orangegelb, geht sie nach und nach in ein sehr lebhaftes kupferrot über . . . . . . 8.—
— — Massianello. Große, wohlriechende Blumen, rosa, karmin getupft . . . . 8.—
— — Meteor. Sehr große, granatrote Blumen . . . . 7.—
— — Robinsonii. Rotviolette, in ockerg. übergeh. Blum. 8.—
— — Seignouretti. Karminrosa abgestuft auf gelbem Grund. Staubgefäße gelb. Sehr reichblühend . . 7.—
— Laydekeri alba. Großblumig, weiß . . . . 4.—
— — purpurata. Tiefkarminrot, Staubfäden orangerot. Sehr schön und reichblühend . . . . 6.—
— — rosea. Mit rosaroten Blüten . . . . 6.—
— lucida. Großblumig, dunkelkarminrosa . . . . . . 7.—
— Marliacea albida. Weiße, sehr große Blum., reichblüh. 3.—
— — carnea. Fleischfarbige große Blumen . . . . . 4.—
— — chromatella. Schönste gelbe Art mit braungefleckten Blättern. Blüten u. Blätter sehr schön kontrastierend 5.—
— — rosea. Hellrosa, großblumig . . . . 5.—
— odorata superba. Schneeweiß, wohlriechend . . . 4.—
— — minor. Kleinblumig, weiß . . . . 5.—
— tuberosa rosea. Wohlriechend, rosarot . . . . . 5.—
— — Gladstoniana. Sehr groß, weiß . . . . 4.—
— — Pöstlingberg. Riesenblüten, schneeweiß, größte aller winterharten Seerosen . . . . 8.—
— — Richardsonii. Ballförmig gefüllt, schneeweiß . . 4.—
— — Rosennymphe. Herrlich rosablühende Riesenblüt. 8.—

Winterharte Garten-Blumenzwiebeln

1 St. RM

Allium. Siehe niedere Stauden.

Anemone. apennina. Siehe niedere Stauden.

Colchicum, Herbstzeitlose, Liliaceae ○ ≅ △
20—40 cm . . . . IX-X

— autumnale. Rosarote Blüten. 20 cm 0.30

— — fl. pl. Rosagefüllte Blumen. 20 cm 0.60

— — album. Reinweiße Blüten. 20 cm 0.60

— — giganteum. Sehr großblumig, rosarot. 30 cm. Selten 0.80

Cyclamen. Siehe niedere Stauden.

Eranthis. Siehe niedere Stauden.

Eremurus. Siehe mittelhohe Stauden.

Erythronium, Hundszahn, Liliaceae ○ △

— dens canis. Rotblühend. 20 cm . . . . IV-V 0.30

Fritillaria, Kaiserkrone, Liliaceae ○ □

— imperialis. Orangefarbige Blüten hängen kronenartig an dem dicken, 50 cm hohen Stengel . IV-V 1.20

— meleagris. Kiebitzeier. Feine Tönungen um purpur, punktiert. 30 cm. Prachtmischung . . IV-V 0.20

Galanthus,
Schneeglöckchen, Amaryllidaceae ○—◑ :||: △

— nivalis. Das altbekannte und beliebte Schneeglöckchen. 15 cm . . . . II-III 0.10

Galtonia, Sommerhyazinthe, Liliaceae ○ □

— candicans. Weiße Glocken an langen Rispen. 100 cm . . . . VIII-IX 0.35

Leucoium, Märzbecher, Amaryllidaceae ○—◑ :||: △

— vernum. Aehnlich dem bekannten Schneeglöckchen. Blütenglocken jedoch größer u. mit grünen Tupfen an den Spitzen. 20 cm . . . . . II-III 0.15

Lilium, Lilie, Liliaceae ○—◑ □ Sie lieben sämtlich einen Platz, wo der Fuß beschattet werden kann. Man pflanzt sie daher am besten zwischen Stauden oder Farne. Als Vorpflanzung vor Gehölze u. Koniferen, als Zwischenpflanzung unter Rhododendron oder als geschlossene Gruppen im Rasen sind sie immer von auffallender Schönheit . . . . . VII-X

— auratum. Japan. Goldbandlilie m. riesig. Blüten. 150 cm 2.—

— Batemanniae. Aprikosenorange. 100 cm . . . . . 1.—

— candidum. Kirchenlilie. Allbekannte schöne weiße Gartenlilie. 80 cm 0.60

— concolor. Sternlilie. Karmoisin mit dunklen Flecken. 50 cm . . . . 1.—

— croceum. Feuerlilie. Starkwachsend m. safranorangefarbenen Blumen. 80 cm . . . . 1.—

— davuricum (umbellatum). Eine der schönsten und dankbarsten Sorten, großblumig, leuchtend orangerot. 80 cm . . . . 1.—

— — incomparabile. Blutrot auf orangefarb. Grunde. 100 cm 1.50

— elegansbicolor (Thunbergianum). Orangerot gefleckt. 80 cm 1.20

— — biligulatum. Orangefarben. 80 cm 1.20

— — brevifolium. Goldorange, schwarz gefleckt. 100 cm 1.—

— — sanguineum. Dunkelrot. 80 cm 1.20

— Hansonii. Frühblühend, trägt eine Unmasse goldgelbe, schwarzgefleckte Blumen. 120 cm . . . . 2.—

— Henryi. Aprikosengelb. Spät- u. reichblühend. 150 cm 1.50

— hybr. Peter Barr. Großblumig, goldgelb. 100 cm . . 1.50

— longiflorum. Große, vorne weit geöffnete, reinweiße Trompetenblumen. 80 cm . . . . 1.—

— martagon. Türkenbundlilie. Mit weinrotpurpurfarb. Blüten. 80 cm 0.80

Lilium (Fortsetzung)

1 St. RM

— pardalinum. Pantherlilie. Orangerot, gelb gefleckt. 150 cm 1.20

— philippinense formosanum. Pelikanlilie. Großblumig, trompetenförmig, weiß mit gelbem Schlund, außen mit rötlichen Mittelstreifen gezeichnet. 80 cm . . 1.20

— regale. Königslilie. Gehört zu den schönsten u. dankbarsten aller Lilien Saftiggrüne, weidenart. Blätter. Blume sehr groß reinweiß, das im Schlunde in ein zartes kanariengelb übergeht. 80 cm 0.75

— speciosum Krätzeri (lancifolium). Edle weiße Blumen auf kräftigen Stielen. 100 cm . . . . 1.—

— — roseum. Großblumig rosa. 100 cm 1.20

— — rubrum. Dunkelrot gefleckte, sehr schöne Blüten. 100 cm . . . . 1.—

— superbum. Blumen langgestielt, zurückgerollt, orange, braunrot gefleckt. 80 cm . . . . 1.—

— tenuifolium. Korallenlilie. Blüten scharlach. 80 cm . 1.20

— tigrinum. Tigerlilie. Rote gefleckte Lilie, die stark wächst und dankbar blüht. 100 cm 0.60

— — fl. pl. Rote gefüllte Form. 100 cm 0.60

— — splendens. Besonders leuchtend rote Art. 100 cm 0.60

— Willmottiae. Orangerot, braun punktiert. 80 cm . . 2.—

Muscari, Traubenhyazinthe, Liliaceae ○△ IV-V

— botryoides. Dunkelblaue Blütentrauben. 15 cm . . 0.10

Narcissus, Narzisse, Amaryllidaceae ○ □ :||:

— Golden Spur. Reingoldgelbe, einfache Trompetennarzisse, frühblühend. 40 cm . . . . IV-V 0.20

— poeticus ornatus. Dichternarzisse. Einfache, schneeweiße Blumen mit roter Krone. 40 cm IV-V 0.20

— Van Sion fl. pl. Gefülltbl., goldgelb. 40 cm IV-V 0.30

Blumenzwiebeln und Knollen

die im Keller überwintert werden müssen.

Gladiolus ○ □ ✕ Knollen werden von März bis Mai in kräftigem, humusreich. Boden 10 cm tief gepflanzt. Im Herbst werden dieselben herausgenommen und frostfrei überwintert. 80—100 cm . . VIII-IX

— Adagio. Salmorange, Mitte rahmgelb 0.25

— Aida. Sehr schöne, große dunkelblaue Blumen . . . 0.25

— Albatros. Eine der besten und großblumigsten weißen 0.25

— Alt-Wien. Hellblau, nach der Mitte lavendelblau . . 0.30

— Apfelblüte. Zartapfelblütenfarbig, großblumig . . . 0.40

— Carl Graf Chotek. Rahmgelb, blutrot gefleckt . . . 0.30

— Flammendes Schwert. Scharlachrot 0.20

— Gelbe Maske. Reinkanariengelb, frühblühend . . . 0.25

— Krimhilde. Weit geöffnete Einzelblumen, zartrosa . 0.25

— L. H. v. Kattendijke. Fleischfarbig mit roten Flecken . 0.30

— L. v. Beethoven. Violettmalvenfarbig, sehr eigenartig 0.70

— Marokko. Die dunkelste der dunkelroten 0.50

— Marschall. Rosa. Frühblühend 0.20

— Schubert. Aprikosenfarbig, blutrot gefleckt 0.25

— Stuttgardia. Großblumig, glühendrot 0.30

— Walter Bloem. Eine leucht. salmfarbige Primulinussorte 0.30

— Großblumige Farbenauslese in einzelnen Farb. sortiert: weiß, gelb, rosa, rot, lachs, hell- u. dunkelblau, orange 0.25

— Prachtmischung aller Farben 0.20

Montbretien ○ □ ✕ Kultur wie Gladiolen.
60—80 cm . . . . VIII-X

— crocosmiaeflora. Rötlichorange 0.20

— Geo Davison. Leuchtend orangegelb 0.20

— Germania. Leuchtend scharlachrot 0.20

— Potsii. Zinnoberrot 0.20

— Vesuvius. Dunkelrot 0.20

Einfachblühende und Mignondahlien ○ □ :||: ✂

Wir haben diese einfachblühenden Dahlien neu aufgenommen, da sie in vielfacher Hinsicht äußerst wertvoll sind. Sie sind niedrig, daher windfest, ungeheuer reich- und langblühend. Mit sommer- und herbstblühenden Stauden zusammengepflanzt, lassen sich herrliche Farbwirkungen erzielen VII-X

1 St. RM

Betsy. Leuchtend rot. 50 cm 0.60
Bishop of Llandaff. Blätter braunrot, Blumen scharlach, lockere Füllung. 60 cm 0.70
Coltness Gem. Leuchtend scharlachrot. 50 cm 0.60
Dunecht Yellow. Gelbblühend. 50 cm 0.60
Helvetia (Danebrog). Weiß, feurigrot bandiert. 100 cm 0.60
Lady Aileen. Kräftigrosa, dunklere Mitte. 50 cm . . . 0.60
L'Innocence. Reinweiß. 40 cm 0.60
Lucifer. Braunrotes Laub, blutrote Blüten. 60 cm . . . 0.70
Maasland. Dunkelrot. 50 cm 0.60
Meteor. Leuchtend zinnoberrot. 50 cm 0.70
Mrs. K. Webb. Blätt. braunrot, Blum. lachsorange. 100 cm 0.70
Orangeflagge. Leuchtend orange. 60 cm 0.80
Philine. Niedrigste Sorte, leuchtend dunkelrot. 40 cm . . 0.60
Prinzeß Marie José. Leuchtend dunkelrosa. 60 cm . . . 0.70
Prinz Hendrik. Leuchtend rosa. 50 cm 0.70

Winterharte Freilandfarne

Zur Bepflanzung schattiger Stellen im Garten, zur Ausschmückung der absonnigen Teile von Felspartien eignen sich ganz besonders die winterharten Farne. Es empfiehlt sich, dem Boden eine Beimischung von Torf oder Lauberde zu geben.

Wir empfehlen ein feines Sortiment von 100 Stück in 20 Sorten unserer Wahl zu RM 45.—, 25 Stück zum Hundertpreis.

Zeichenerklärung:

○ = Sonne, gedeiht natürlich auch im Halbschatten. ≅ = verlangen feuchte Lage. ● = Schatten, gedeiht auch im Halbschatten. △ = für Steingärten. # = Immergrün. ✂ = Schnitt.

Adiantum, Frauenhaar, Polypodiaceae ● ✂ — 1 St. RM
— pedatum. Zierliche Wedel auf dünnen schwarzbraunen Stielen ähneln täuschend Adiantum cuneatum. 40 cm 1.—

Allosorus. Siehe Cryptogramma.

Aspidium aculeatum, A. angulare, dilatatum. Siehe Polystichum.
— filix mas. Siehe Dryopteris.

Asplenium, Milzfarn, Polypodiaceae
— adiantum nigrum ○ # △ Wedelstiele glänz. schwarzbraun, Fiederblätter glänzend dunkelgrün. 30 cm . 0.70
— angustifolium ● Seltene, halb-immergrüne Art, mit fasanenfederartigen Wedeln. 60 cm 0.70
— germanicum ● △ Hübscher Zwergfarn mit am Ende doppelt gefiederten Wedeln. 10 cm 0.70
— ruta muraria ○ △ # Zierlicher Mauerfarn mit kleinen Fiederblättchen. 5 cm 0.50
— septemtrionale ○ # △ Wedel derb sattgrün, unregelmäßig gabelförmig. 15 cm 0.60
— trichomanes ● # △ Glänz. schwarzbraune Blattstiele u. saftiggrüne, feinzerteilte, lineare Blätter. 15 cm 0.50
— viride ● △ Mit zierlicher, saftiggrüner Belaub. 15 cm 0.60

Athyrium, Streifenfarn, Polypodiaceae ●
— filix femina. Hellgrüne, im Herbst absterbende Wedel. Heimische Art. 50 cm 0.40
— — — corymbiferum. Stark gefiederte Wedel. 40 cm 0.60
— — — Craigii. Zierlich gefiederte, feine Wedel. 50 cm 0.60
— — — cristatum. Wedel hellgrün, eigenartig gekraust 0.60
— — — — nanum △ Herrl. gekr. Zwergform. 30 cm 0.60
— — — disectum gracile. Zierliche, fein zerschlitzte Wedel. 30 cm 0.80
— — — erosum minus △ Zwergfarn mit zierlichen kleinen Wedeln. 20 cm 0.60

Athyrium filix femina (Fortsetzung) — 1 St. RM
— — — Fieldiae. Aehnlich Victoriae, schmale, lange Wedel, ziemlich hoch wachsend. 50 cm 0.70
— — — Fritzelliae. Schmale, gekrauste Wedel. 50 cm . 0.70
— — — irregulare. Zierliche, feine Form. 40 cm . . . 0.60
— — — lineare. Mit dornartig gekrümmten Fiederblättchen. 40 cm 0.60
— — — monstrosum. Hellgrüne, am Ende hahnenkammartig gekrauste Wedel. 40 cm 0.60
— — — multifidum. Stark gefiederte Form, besonders an den Endspitzen. 50 cm 0.60
— — — plumosum. Die üppigen Wedel sind feinzerschlitzt. 40 cm 0.60
— — — regale. Herrliche, starkgefiederte, hellgrüne Wedeln. 40 cm. Selten . . . . 1.—
— — — setigerum. Sehr schmale, hellgrüne Wed. 30 cm 0.50
— — — simpannosum. Wedel sehr zierlich. 40 cm . 0.70
— — — Standishii. Zierl. gekrauste nied. Form. 50 cm 0.60
— — — Victoriae. Schmale Wedel, deren Fiederblätter kreuzweise übereinander stehen. 40 cm 0.70

Blechnum, Rippenfarn, Polypodiaceae ● # ≅ △
— penna marina (alpinum). Rasenbildende Art mit lederartiger, dunkelgrüner Belaubung. 10 cm 0.60
— spicant. Glänzende, lederartige Belaubung und lange schwarzbraune Sporenträger. 40 cm 0.50
— — serratum. Mit tiefeingesägten Fiederblättchen. 40 cm. Selten . . . . 1.—

Ceterach, Schriftfarn, Polypodiaceae △ #
— officinarum. Mauerfarn mit silberweißer, rundlicher Belaubung, unten braun besport. 10 cm 0.70

Cryptogramma, Rollfarn, Polypodiaceae ● △ ≅
— crispum (Allosorus). Feinfiederiger, hellgrüner Zwergfarn. 10 cm 0.70

Cystopteris, Blasenfarn, Polypodiaceae ● ≅
— asplenioides. Starkwüchsige, feinblättr. Form. 40 cm 0.60
— bulbifera. Schmale Brutknöllchen tragende Wedel, die im Frühjahr herrlich rot austreiben. 40 cm . . . 0.50
— fragilis △ Felsenfarn mit zierlichen, frischgrünen Wedeln. 30 cm 0.50
— — alpina. △ Lebhaftgelbgrün, zierliche, kleine, lichte Wedel. 20 cm 0.60

Dennstaedtia (Dicksonia) Schüsselfarn, Polypodiaceae ● ≅
— punctilobula. Kriechende Rhizome mit langen zierlichen, feinzerteilten Wedeln. 30 cm 0.60

Dryopteris (Aspidium) Wurmfarn, Polypodiaceae ● ≅
— decursive pinnata. Eigenartige schmale, grob gefiederte lange Wedel. 30 cm. Selten 0.60
— dilatata # Lange, breite, dunkelgrüne Wedel . . . 0.50
— — gracile # Besonders zierliche Form der vorigen . 0.80
— erythrosora # Lederartige Blätter, die beim Austrieb prächtigrot erscheinen. 40 cm. Selten . . . . . 1.—
— filix mas. Heimische Art, mit langen Wedeln. 60 cm 0.40
— — — Barnesii. Elegante, schmale Wedel. 50 cm . . 0.60
— — — cristata. Lange, am Ende gekrauste Wedel. 60 cm 0.60
— — — — angustata. Schmale, kammartig gekrauste Wedel. 40 cm 0.60
— — — Ellworthi. Lichte, schmale Wedel. 40 cm . . 0.60
— — — erosa crenata. Scharf gekerbte Wedel. 40 cm 0.70
— — — fluctuosa. Gedrungen wachsende Form mit etwas gewellten Blättern. 40 cm 0.60
— — — furcans. Sehr graziöse, gabelige Wedel. 40 cm 0.60
— — — gracile. Aeußerst zierlich, geteilte Wedel mit feinzerschlitzten Fiederblättchen. 40 cm 0.60
— — — lineare. Mit gröberen zerschlitzten, linearlanzettlichen Fiederblättchen. 40 cm 0.60
— — — — polydactyla. Mit stark geschlitzter Belaubung. 60 cm 0.80
— — — monstrosa. Wedel mit am Ende hübsch hahnenkammartig gekrausten Fiederblättern. 60 cm . . 0.60

Dryopteris filix mas (Fortsetzung) — 1 St. RM

— — — palleacea. Glänzenddunkelgrüne Wedel, ungesägte Fiederblättchen. 40 cm 0.60
— — — Pindari. Aehnlich Barnesii mit größeren und kräftigeren Wedeln. 40 cm 0.70
— — — polydactyla. Dunkelgrüne Wedel, deren Fiederblättchen am Ende büschelartig zusammenstehen. 60 cm 0.80
— — — propinqua crispa. Mit wellig gekrausten Wedeln. 30 cm 0.70
— hexagonopteris. Aehnlich Dr. phegopteris, jedoch doppelt so lange und breite, zartgrüne Wedel. 40 cm 0.60
— noveboracensis. Amerikanische Art mit starkgefiederten, bleichgrünen Wedel. 40 cm 0.70
— phegopteris. Breit dreieckig, zarthellgrüne Wedel. 30 cm 0.50
— Robertiana. Dreieckige, gefiederte Wedel. 40 cm . . 0.50
— spinulosa # Halbimmergrüne, heimische Art, im Bau ähnlich wie dilatatum. 40 cm 0.40
— thelypteris. Wedel lebhaftgrün, langgestielt, weich. 30 cm 0.70

Lomaria alpina. Siehe Blechnum.

Matteucia, Becherfarn, Polypodiaceae ○ ≅
— struthiopteris (Struthiopteris germanica). Die jungen, zarthellgrünen Wedel bauen sich zu einem trichterförmigen Becher aus. 80 cm 0.60
— pennsylvanica. Stärkerwachsende Art, mit blaugrünen Wedeln. 100 cm 0.70

Onoclea, Perlfarn, Polypodiaceae ○ ≅
— sensibilis. Kriechende Rhizome mit eigenartiger, graugrüner Belaubung. 40 cm 0.60
— — interupta. Wie vorige jedoch mit zinnoberrot austreibenden Wedeln . . . . 1.—

Osmunda, Königsfarn, Osmundaceae ◑ ≅
— cinnamomea. Zierliche Art mit gelblichgrünen, später zimtbraunen Sporenträgern. 50 cm 1.50
— Claytoniana. Aehnl. der vorigen, mit gröberen Fruchtwedeln. 60 cm 1.50
— regalis. Breite, lange, gelblichgrüne, doppeltgefüllte Wedel, zierende, lange Sporenträger. 80 cm . . 1.—
— — gracilis. Sehr zierlich belaubt. 40 cm. Selten . . 3.—

Phyllitis, Hirschzungenfarn, Polypodiaceae ● ≅ △ #
— scolopendrium. Starkwachsender, herrlicher Farn, mit breit lanzettlichen Wedeln. 30 cm 0.60
— — cristatum. Prächtige, gekrauste Form. 30 cm . . 0.80
— — lacerum. Mit starkgeschlitzten Wedeln. 30 cm . 0.80
— — marginatum. Monströs geränderte Form. 30 cm . 0.80
— — monstrosum. Schmale, monströs geformte Blätter. 30 cm 0.70
— — nepenthoides. Blätter am Grunde nepenthesartig zusammengerollt. 30 cm 0.80
— — umbraculiferum. Die Spitzen der Blätter sind monströs-schirmartig geformt. 30 cm 0.80
— — undulatum. Breite und lange, hellimmergrüne, gewellte Blätter. Sehr effektvoll. 30 cm 0.80
— — var. Hookeri. Siehe Neuheiten . . . . 4.—

Polypodium, Tüpfelfarn, Polypodiaceae ● △ #
— vulgare. Mit kriechenden Rhizomen u. dunkelgrünen, tiefeingeschnittenen, fiederteiligen Wedeln. 30 cm 0.50
— — cambricum pulcherrimum. Prächtige, an Nephrolepis erinnernde breite Wedel. 30 cm 0.80

Polystichum, Punktfarn, Polypodiaceae ● # ≅
— acrostichoides. Seltene nordamerikan. Art mit langen, lederartigen, grobgefiederten Wedeln. 60 cm . . 1.—
— aculeatum. Lange, schmale, lederart. Wedel. 40 cm . 0.60
— angulare divisilobum. Große feingefied. Wedel. 50 cm 0.80
— — — robustum. Üppigwachsende Form mit fein zerteilter Belaubung. 60 cm 0.80
— — plumosum. Sehr feinzerteilte Wedel, moosartig durchscheinend. 40 cm . . . . 1.—
— — proliferum. Feingefiederte und bräunlich behaarte Wedel. Sehr dekorativ. 50 cm 0.80

Polystichum angulare proliferum (Fortsetzung) — 1 St. RM

— — — nephrolepifolium. Siehe Neuheiten . . . . 3.—
— — scalptum densum. Prachtvolle Wedel, deren einzelne Fiederblättchen gespalten sind. 40 cm . . . 0.80
— — Wollaston. Breite, starkgefiederte Wedel. 60 cm 0.80
— lobatum. Glänzend lederartige Wedel 0.60

Pteridium, Adlerfarn, Polypodiaceae ●
— aquilinum (Pteris aquilina). Hohes, heimisches Farnkraut mit dreifachgefied., ausgebreit. Wed. 100 cm 0.50

Scolopendrium ⊔ Siehe Phyllitis.

Selaginella. Siehe unter niedere Stauden.

Struthiopteris ⊔ Siehe Matteucia.

Winterharte Heidekräuter

Obwohl diese in fast jedem lockeren, humosen Gartenboden gedeihen, ist es doch vorteilhaft, ihn durch reichlichen Zusatz von Heide-, Laub- oder Moorerde oder Torfmull zu verbessern.

Leichte Bedeckung mit Tannenreis im Winter ist zu empfehlen.

Wir liefern ein feines Sortiment von 100 St. in 20 Sorten unserer Wahl mit Namen zu RM 50.— Ab 25 Stück Hundertpreis.

Bruckenthalia, Ährenheide, Ericaceae ○–◑ △ # — 1 St. RM
— spiculifolia. Feinnadelige saftiggrüne Belaub., dichte hellrosafarbige Blütenährchen. 30 cm VI-IX 0.80

Calluna, Herbstheidekraut, Ericaceae ○–◑ △ # 10—30 cm . . VIII-IX
— vulgaris. Unser gewöhnliches, allbekanntes und beliebtes Heidekraut mit lila Blütenrispen 0.50
— — alba. Mit weißen Blüten 0.60
— — — plena. Siehe Neuheiten 1.50
— — — erecta. Aufrechte, kräftigwachsende Sorte mit weißen Blüten 0.60
— — Alportii. Schlanke graugrüne Triebe, dunkelrote Blütenrispen 0.60
— — argentea. Silbergraue Belaubung und lila Blüten 0.60
— — aurea. Goldgelbe Belaubung, lila Blütchen . . . 0.60
— — Camla Variety. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — compacta. Von gedrungenem Wuchs, lila Blüten . 0.60
— — cuprea. Belaubung rötlichgelb, im Winter leuchtend kupferbraun, Blüten lila 0.60
— — dumosa. Starkverzweigt, dichte Form, Blüten lila 0.60
— — elegantissima. Sehr zierliche Form, lila Blüten . 0.60
— — fl. pleno. Große, gefüllte, lila Blütenrispen . . . 0.70
— — Foxii. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Hammondii. Aufrechtwachsende Form mit weißen Blüten 0.60
— — H. G. Beale. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Johnson var. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — minima. Ganz niedrige, dunkelgrüne Rasen bildend. Lila Blüten 0.60
— — Mullion. Siehe Neuheiten 0.80
— — prostrata. Siehe Neuheiten 0.80
— — — atrorosea. Siehe Neuheiten 0.80
— — — flagelliformis. Siehe Neuheiten 0.80
— — — Kuphaldii. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — pygmaea. Niedrigbleibende Art mit lila Blüten 0.60
— — Searlei. Graugrün belaubt, weiße Blüten, spätblühend 0.60
— — spicata. Große, lila ährenartige Rispen 0.70
— — tenuis. Siehe Neuheiten 0.80

Erica, Ericaceae ○–◑ △ # ⁝|⁝
Frühjahrs-Heidekraut — Schneeheide.
10—30 cm . . . . III-IV
— carnea. Frühblüh. Art, sobald der Schnee verschwindet mit leuchtend rosenroten Blütchen bedeckt . . . 0.60
— — alba. Schöne reinweiße Abart der vorigen . . . 0.70
— — atrorubra. Siehe Neuheiten 0.80
— — gracilis. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — King George. Leucht. rosenrote, auffallende Farbe 0.70
— — Springwood. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Thomas Kingskote. Siehe Neuheiten 0.80

Winterharte Heidekräuter Fortsetzung — 1 St. RM

Erica carnea (Fortsetzung)

— — Vivellii. Belaubung dunkelgrün, Blüten karminrot 0.60

— — Winter Beauty. Großblumig, dunkelrosa, blüht schon Anfang Januar 0.60

— ciliaris hybr. Mrs. C. H. Gill. Siehe Neuheiten . . . 0.80

— hybr. Dawn. Siehe Neuheiten 0.80

— mediterranea erecta. Bildet kräft. aufrechte Büsche, deren graziöse Triebe von unten bis oben besetzt sind mit rosaroten Blüten. Blüht unaufhörlich vom zeitigen Frühjahr bis in den Sommer hinein . . . 0.80

— — hybr. Dunkelrosa Blüten wie carnea, später blüh. 0.60

Erica. Sommer-Heidekraut ○–◐ △ # . . VII-VIII

— stricta. Aufrechtwachsend, rosa Blüten. 40 cm . . . 0.60

— tetralix. Endständige Köpfchen, rosa Blütenglocken . 0.60

— — alba. Graufilzige Triebe, weiße Blütenglöckchen . 0.60

— vagans. Kräftigwachsende Art, Blütentrauben von frischrosa Farbe. 30 cm 0.60

— — alba. Abart der vorigen, reinweiße Blüten . . . 0.60

— — carnea. Mit fleischfarbigrosa Blüten. 30 cm . . 0.60

— — F. D. Maxwell. Siehe Neuheiten 0.80

— — Lyonesse. Siehe Neuheiten 0.80

— — rubra. Dunkelrosa Blütentrauben. 30 cm 0.60

— — St. Keverne. Siehe Neuheiten 0.80

— arborea alpina. Streng aufrechtwachsend, lichtgrüne Belaubung, weiße Blüten. 50 cm . . V-VI 1.—

Empetrum, Rauschbeere, Empetraceae ○–◐ △ #

— nigrum. Kriechende Pflanzen mit nadelartiger Belaubung, rosaroten Blüten und schwarzen Beeren. 20 cm . . . . VI-VII 0.80

— — scoticum. Feinblättrige Form der vorigen. 20 cm . . . . VI-VII 0.80

Winterharte Immergrüne und Moorbeetpflanzen

Der Pflanzerde ist reichlich Torfmull oder Lauberde beizumischen. Bei lehmigen und anderen kalkreichen Böden ist eine genügend große Pflanzgrube auszuheben und diese mit kalkfreiem Sand oder sandiger Erde, welche ebenfalls mit reichlich Torfmull und Lauberde vermischt wird, aufzufüllen.

Andromeda, Lavendelheide, Ericaceae ◐ # — 1 St. RM

— floribunda. Frischgrüne, lederartige, längliche Blätter, große, weiße Rispenblüten, an Maiblumen erinnernd . . . . III-IV 3.—

— japonica. Aehnlich der vorigen, herabhängende, längere Blütentrauben . . . . III-IV 3.—

— polifolia. Lanzettliches, frischgrünes Laub, wachsart. hellrosa Glöckchen. 30 cm . . . . . V-VI 1.50

— — rosmarinifolia. Rosmarinartige Blätt. V-VI 1.50

— speciosa (pulverulenta). Blätter eigenartig blauweiß bereift, große, weiße Blütenglocken . V-VI 4.—

Arctostaphylos, Bärentraube, Ericaceae ◐ # △

— nevadensis. Niederliegende, dichtbeblätterte, dunkelgrüne Zweige, rosa Glöckchen und leuchtend rote Beeren im Herbst. 15 cm . . . . . V-VI 1.20

— uva ursi. Dichter und gedrungener wachsend als vorige . . . . V-VI 1.20

Azalea, Azalee, Ericaceae

Japanische Sorten: ◐ △ #

Prächtige dunkelgrüne Kleinsträucher, die im Aussehen stark an die bekannten Zimmerazaleen erinnern. Sie sind vollständig winterhart. Um über Winter einem Vertrocknen der Pflanzen vorzubeugen, belege man bei Eintritt stärkeren Frostes den Boden um die Pflanze handhoch mit Laub oder Torf und schütze die Pflanzen durch Belegen mit Fichtenreiser gegen Sonnenstrahlen . V-VI

— amoena. Blüten lilarosa gefüllt 3.50

— Benigiri. Blüten hellrosa gefüllt 3.50

— Hatsugiri. Blüten purpurrosa gefüllt 3.50

— Hinodegiri. Einfache, hellrote Blüten 3.50

— Hinomanyo. Gefülltblühend, fleischfarbigrosa . . . 3.50

— Kaempferi. Gefülltblühend, orangerot 3.50

Azalea (Fortsetzung) — 1 St. RM

— ledifolia alba. Großblumig, weiß 3.50

— malvatica. Einfache, lilablaue Blumen 3.50

— Maxwellii. Karminrote Blüten 3.50

— Yodogawa. Halbgefüllt, lilablau 3.50

Verschiedene Sorten: ○–◐ ⊛

— Arendsii. Siehe Neuheiten . . . . 4.—

— mollis. Große Blumen in großen Dolden, blühen vor dem Laub. Feinstes Farbenspiel in gelb, lachs, orange und rot 2.50

— — hybr. In separaten Farben: gelb, lachs, orange und rot . . . . 3.—

— — Kosters Brillant. Großbl., scharlachrot . . . . . 4.—

— pontica. Gelbe Blüten, etwas kleiner als die von A. mollis . . . . 3.—

— — hybr. In verschiedenen separaten Farben: gelb, orange, lachs, rosa und rot 3.50

— Vaseyi. Früher blühend als obige, zartrosafarbige Blumen . . . . 4.—

— viscosa. Wohlriechende, weiße Blumen . . . . . . 4.—

Cassiope, Zypressenheide, Ericaceae ○–◐ △ #

— tetragona. Schuppenartige Blätter, wachsweiße Blumenglöckchen . . . . V-VI 1.50

Clethra, Maiblumenstrauch, Clethraceae ○ ⊥ ⊛

— alnifolia. Weiße Blüten im Aussehen und Wohlgeruch an Maiblumen erinnernd . . . . . VIII-IX 1.50

Daboecia, Kriechheide, Ericaceae ○–◐ △ #

— polifol. Kleines Sträuchlein, Blüten rot, maiblumenartig 1.—

— — alba. Weißblühende Form . . . . VII-IX 1.—

Daphne, Seidelbast, Thymelaeaceae ◐ ≅ △

— Blagayana # Kriechende, großblättrige Art mit rahmweißen, wohlriechenden Blütenköpfen IV-V 3.—

— cneorum # Kleiner hübscher Strauch, dunkelgrüne Blättchen, rosarote Blütendolden. 30 cm IV-V 3.—

— mezereum. Schöne, rosarote Blumen und rote Beeren im Herbst. 80 cm . . . . III-IV 2.—

— — album. Weißblühende Form. 80 cm . . III-IV 3.—

Gaultheria, Scheinbeere, Ericaceae ○–◐ △ #

— procumbens. Kriech., lederart., frischgrüne Blättch., weiße Blütenglöckchen und rote Beeren VI-VII 1.20

— shallon. Rosaweiße Blütenglöckchen, schwarze Beeren . . . . VI-VII 1.20

Ilex, Stechpalme, Aquifoliaceae ○–◐ # ⊥

— aquifolium. Glänzend dunkelgrüne stachelige Blätter. Korallenrote Früchte. 100—125 cm . . . . . . 6.—

Kalmia, Lorbeerrose, Ericaceae ○–◐ #

— angustifolia rubra. Lanzettliche frischgrüne Blätter, karminrote schalenförm. Blumen . . . V-VI 3.—

— latifolia. Großblättr. Art, rosa Blütendold. V-VI 4.—

— polifolia (glauca). Niedrig, schmale Blätter, rosa Blumen . . . . V-VI 1.50

Ledum, Porst, Ericaceae ○–◐ ≅ #

— groenlandicum (latifolia). Frischgrüne Belaubung, endständ. Dolden kleiner weißer Blüten V-VI 2.—

Leiophyllum, Sandmyrte, Ericaceae ○–◐ △ #

— buxifolium (Ledum Lyonii). Zwergige Art, myrtenähnliche Belaubung, kleine weiße Blüten V-VI 2.—

Leucothoe, Lorbeerkrüglein, Ericaceae ○–◐ #

— Catesbaei (Andromeda Rollisonii). Lanzettlich zugespitzte, dunkelgrüne Blätter, weiße Blütentrauben . . . . V-VI 3.—

Lyonia, Zwerglorbeer, Ericaceae ◐ #

— calyculata. Eiförmige, frischgrüne Blättchen, weiße hängende Blütenglöckchen . . . . . IV-V 1.50

Magnolia, Magnolie, Magnoliaceae ○ ⊥

— kobus. Weißgelblich, breit, offen . . . IV-V 10.—

— soulangeana. Weiß mit wenig roter Streifung . . . . IV-V 15.—



Carex japonica im Rauhreif



Phyllitis scolopendrium undulatum



Paeonia moutan Dakota



Nymphaea Marliacea albida



Clematis hybr. Lasurstern

Winterharte Immergrüne und Moorbeetpflanzen Fortsetzung 1 St. RM

Magnolia soulangeana (Fortsetzung)
— — Alexandrina. Innen purpur, auß. weiß. IV-V 15.—
— — Lennei. Große karminrote Blumen. Eine der schönsten . . . . IV-V 15.—
— — nigra. Lange, dunkelrote Blüten . . IV-V 15.—
— stellata. Mit reinweißen, sternartigen Blüt. IV-V 10.—

Pernettya, Moormyrte, Ericaceae ◑ #
— mucronata. Dunkelgrüne Belaubung, an Brautmyrte erinnernd. Weiße Blütenglöckch. im Frühling. Große rosa, rote oder weiße Beeren im Herbst. V-VI 1.50

Phyllodoce, Moosheide, Ericaceae ○—◑ △ #
— empetriformis. Rosafarbene Glöckchen an den Zweigspitzen. 20 cm . . . . VI-VII 1.20
— — splendens. Siehe Neuheiten 1.50
— taxifolia. Nadelartige Blätter, rote Glockenblüten . . . . VI-VII 1.—

Prunus, Kirschlorbeer, Rosaceae ○—◑ #
— laurocerasus Reynvanii. Harte Art mit dunkelgrüner schmalblättriger Belaubung . . . . . . 3.—
— — schipkaensis. Lanzettliche Blätter, schräg aufrecht strebende Zweige . . . . 3.—
— lusitanica pyramidalis. Portugiesisch. Kirschlorbeer. Pyramidal wachsend, schwärzlichgrüne Blätter, schöne weiße Blütenrispen . . . . V-VI 2.50

Rhododendron, Alpenrose, Ericaceae

Gruppe Echte Alpenrosen: ○—◑ △ #

Kleinblumige außerordentlich reichblühende Gebirgsformen die besonders in Steingärten unentbehrlich sind.
— ambiguum. Chinesische Art mit gelben Blüten in großer Zahl . . . . V-VI 4.—
— arbutifolia. Karminrosa Blüten . . . . V-VI 3.—
— azaleoides. Mit hellrosafarbenen, wohlriechenden Blumen . . . . V-VI 4.—
— brachycarpum. Sehr harte, japanische Art mit gelblichrosa Blüten . . . . VI-VII 3.—
— caucasicum. Kaukasische Alpenrose. Sehr harte, langsam wachs. Art. Rahmgelbe Blum. IV-V 3.—
— dahuricum. Halbimmergrün. Purpurrosa Blumen . . . . III-IV 3.—
— ferrugineum. Lederartige, dunkelgrüne, unterseits rostbraune Blätter. Purpurrote Blüten in Doldentrauben . . . . V-VI 3.—
— Fortunei. Ziemlich große Blumen, zartrosa. V-VI 3.—
— hyppophaeoides hybr. Siehe Neuheiten . . . . . 4.—
— hirsutum. Blätter frischgrün, gewimpert. Karminrote Blumen . . . . V-VI 3.—
— intermedium. Eine Hybride zwischen Rh. ferrugineum und Rh. hirsutum . . . . V-VI 3.—
— kamtschaticum. Laubabwerfende Art mit rosa Einzel-Blüten . . . . V-VI 3.—
— mucronulatum. Laubabwerfende, mandschurische Art mit leuchtend purpurrosa Blüten . . III-IV 3.—
— myrtifolium. Dunkelgrüne Belaubung, hellrosa Blüten . . . . V-VI 3.—
— praecox. Sehr reizende, lilafarbene Blüten in großer Fülle. Besonders wertvoll durch die frühe Blütezeit . . . . III-IV 3.—
— — splendens. Siehe Neuheiten . . . . 4.—
— racemosum. Niedrige Form mit bräunlicher, lederartiger Belaubung. Zartrosa Blüten . V-VI 3.—
— — hybr. delicatum. Siehe Neuheiten . . . . . . 4.—
— — — roseum. Siehe Neuheiten . . . . 4.—
— Wilsonii. Niedere Art mit glänzenddunkelgrüner Belaubung und lilapurpurne Blüten . V-VI 3.—

Gruppe Großblumige Garten-Alpenrosen ○—◑ #

Allbekannte und beliebte schöne Blütensträucher, deren überreicher Flor in allen Nuancen vom reinsten weiß bis zum tiefsten purpurrot oder bis zum sattesten violettblau variiert . . . . V-VI
— catawbiense grandifl. Lilablaue Blüten.

Rhododendron catawbiense (Fortsetzung) 1 St. RM
— — hybr. Sämlinge. Hell- bis dunkellila und purpurne Farbtöne.
— Cunninghamii White. Schöne weiße Blüten.
— hybr. Caractacus. Purpurrot.
— — Charles Dickens. Leuchtend rot.
— — Everestianum. Violettlila.
— — giganteum. Kirschrot.
— — Pink Pearl. Leuchtend rosa.
— — purpureum grandifl. Dunkelviolett.

Vorstehende Sorten:
50—60 cm 4.50 60—70 cm 5.50 70—80 cm 6.50

Gruppe Azalea

— flavum, japonicum usw. Siehe unter Azalea.

Vaccinium, Ericaceae ◑
— corymbosum. Nordamerikanische Heidelbeere, deren schwarze, wohlschmeck. Früchte im August reifen 2.—
— macrocarpum. Amerikanische Moosbeere. Kriechende Art mit ziemlich großen weißen Blüten und großen, preiselbeerartigen Früchten 1.50
— myrtillus. Heidelbeere 1.20
— vitis Idaea △ # Preißelbeere. Weißlichrosa Blüten in Glockentrauben. Leuchtend rote, wohlschmeckende Früchte. 30 cm . . . . VI-VIII 0.80

Niedrig bleibende und kriechende Felsensträucher (Zwerggehölze)

Acer, Japanische Zwerg- oder Fächerahorn, Aceraceae ○ △ ⊛ Ihrer schönen Belaubung, sowie ihres langsamen Wuchses wegen, sind sie prächtige Ziergehölze für den Steingarten. Auch als Einzelpflanze im Zierrasen sind sie von malerischer Wirkung. Es empfiehlt sich, im Winter den Fuß des Stammes handhoch mit Laub einzufüllen. 1 St. RM
— palmatum. Zierliche, braunrot austreibende grüne Belaubung, die sich im Herbst leuchtend rot färbt 1.50
— — atropurpureum. Schöne breitblättrige Form mit prachtvoll dunkelroter Belaubung . . . . 3.—
— — aureum. Prachtvolle, goldbuntblättrige Form . . 4.—
— — crispum. Stark gekrauste grünblätterige Form . 4.—
— — disectum atropurpureum. Starkgeschlitztblättrige, dunkelblutrote Form 4.50
— — — viride. Feingeschlitzte, grünblättrige Form . 3.50
— — filicifolium. Grüne, farnähnliche Blätter 3.50
— — Oshiri Beni. Sehr dekorative, grünblättrige Form 3.50
— — reticulatum. Mittelgroße Blätter v. hellgraugrüner bis gelblichweißer Färbung 3.50
— — roseum marginatum. Grüne, rosa berandete Belaubung 4.50
— — Schwerinii. Kleinblättrige grüne Art, die sich im Herbst prachtvoll färbt 2.50
— — scolopendrifolium viridis. Grüne, hirschzungenartige Belaubung 3.50
— — septemlobum elegans. Graziöse, siebenfach geteilte Blätter 3.50

Amygdalus, Zwergmandel, Rosaceae ○ △ ⊛ IV-V
— nanus. Leuchtend rote Blüten an schlanken Zweigen . 1.50

Berberis, Berberitze, Berberidaceae ○ △ ⊥ V-VI
— actinacantha # Zweige bedornt, Blumen goldgelb, Früchte schwarzrot 2.50
— buxifolia nana # Oval rundliches Laub u. gelbe Blüten 1.—
— candidula # Niedrigbleib. Art mit stacheliger dunkelgrüner Belaubung u. großen, gelben Blütenbüschel 2.—
— Darwinii # Derbzähnige dunkelgrüne Blätter, goldgelbe Blüten . . . . 2.—
— Farreri # Hellgrüne, kleinblättrige, unterseits graugrüne ganzrandige Blätter. Gelbe Blüten in dichten, kurzen Trauben . . . . 2.—
— Gagnepainii # Fingerlange, lederartige Belaubung u. goldgelbe Blütenbüschel im zeitigen Frühjahr . 2.—

Berberis (Fortsetzung) 1 St. RM

— Hookeri # Lederartige, bis 8 cm lange u. 2 cm breite kurzgestielte Belaubung. Blüten groß, prächtig schwefelgelb 2.50
— — compacta # Niedrigbleibende Form der vorigen mit den gleichen guten Eigenschaften 2.50
— Julianae # Elyptischlanzettliche Blätter, unterseits grünlichweiß, goldgelbe Blüten 2.50
— stenophylla # Blätter lederartig, oberseits dunkelgrün, unterseits weißlichgrün, Blüten gelb . . . . 2.—
— — empetrifolia # Empetrumblättrige Form mit rotholzigen, gebogenen Zweigen u. goldgelben Blüten 2.50
— — Irwinii # Reichblühender, niedriger, dichtwachsend. Strauch mit dunkelgrüner, unterseits silberweißer lederartiger Belaubung und gelben Blüten . . . 2.50
— — latifolia # Eine großblättrige Form der Stammart 2.50
— Thunbergii ⊘ Hellgelbe Blüten, korallenrote Früchte 0.70
— — atropurpurea. Blutrotes Laub, gelbe Blüten, einer der schönsten unter den Berberitzen . . . . . . 1.—
— — minor. Niedrigbleibende Form von B. Thunbergii 1.20
— verruculosa # Lederartige, starkbestachelte Blättchen. Blüten goldgelb. 40 cm . . . . 2.—
— Veitchii # Starkbedornter Strauch mit fingerlanger lederartiger Belaubung und goldgelben Blüten . . 2.50
— Wallichiana # Große, lederartige, breite Blätter, gelbe Blüten 2.50
— Wilsonae ⊘ Stachel.Büsche, kleine bläulichschimmernde Belaubung. Blüten goldgelb 1.20

Betula, Zwergbirke, Betulaceae ○ △ ⊘
— nana. Kleinblättrige, niedrige, sehr langsam wachsende Art . . . . 2.—

Caragana, Erbsenstrauch, Leguminosae ○ △ V-VI
— aurantiaca. Schwachbedornter Zwergstrauch mit genistaähnlichem Aussehen und orangegelben Schmetterlingsblüten, welche an den gebogenen Zweigen sitzen 2.50
— Maxinowicziana. Zierlicher dichter Strauch mit kleinen lebhaft grünen Blättchen und gelben Blüten 2.50

Caryopteris, Bartblume, Verbenaceae ○ △
— incana (mastacanthus). Herrlicher Sommerblüher mit gekerbter, silbergrauer Belaubung und blauen Blütendolden 1.20

Convolvulus cneorum. Siehe Neuheiten 1.50

Cotoneaster, Zwergmispel, Rosaceae ○ △ ⊘
— adpressa. Chinesische Art, gedrungener und niedriger wie C. horizontalis, mit etwas größeren Blättern und lebhaftroten Früchten. 20 cm 1.50
— amoena. Siehe Neuheiten 2.50
— buxifolia # Buxbaumblättrige Form mit niederliegenden Zweigen und verhältnismäßig großen, weißen Blüten 1.50
— Dammeri (humifusa) # ♎ Zweige fest am Boden liegend, große runde Blätter. Früchte scharlachrot, perlenartig. Besonders wirkungsvolle Art 1.20
— — radicans. Siehe Neuheiten . . . . 2.—
— horizontalis. Bekannte Art mit wagrecht ausgebreiteten Zweigen und roten Früchten im Herbst . . 1.20
— — fol. var. Siehe Neuheiten . . . . 2.—
— microphylla # Niederliegender Strauch mit kleinen, schmalelliptisch dunkelgrüner Belaubung u. kleinen roten Früchten 1.50
— — cochleata. Siehe Neuheiten 2.50
— — glacialis (congesta) # Die mit feinen Blättern dichtbelaubten, zierlichen Zweige schmiegen sich fest dem Gestein an 1.50
— — thymifolia # Besonders feinblättrige Art mit karminroten Früchten 1.50
— praecox Hessei. Eine besonders starkwüchsige, großblättrige u. großfrüchtige Form der nachgenannten 2.50
— — Nan Shan. Rosenrote Blüten, gewellte, runde Blättchen, oberseits dunkelgrün, unterseits hellgrün, rosenrote Früchte 1.50

Cotoneaster (Fortsetzung) 1 St. RM

— prostrata. Starkverzweigte, auf der Erde liegende Art. Belaubung groß, hellgrün. Früchte leuchtend rot . 2.—
— — fructu sanguinea. Siehe Neuheiten . . . . . . 2.—
— rubens # Auffallend stumpfschwarzgrüne, zierliche Belaubung und schöne, rote Früchte 1.50
— rupestris. Von niedrigem Wuchs, überschattet mit leuchtend roten Beeren. Laub rötlichblaugrün . . . . 2.—

Crataegus pyracantha. Siehe Pyracantha coccinea.

Cytisus, Besenginster, Leguminosae ○-∞ △ ⊥ V-VI
— albus. Kleine weiße Blüten an schlanken Rispen . . 1.50
— — durus. Reichblühende Form, cremeweiße Blüten . 1.—
— Ardouinii. Niedriger Felsenstrauch, gelbe Blüten . . 1.50
— decumbens. Siehe Neuheiten 1.50
— kewensis. Kriechender Bastard, lichtgelbe Blüten . . 2.50
— praecox. Elfenbeinginster. Zierl. Zweige, schwefelgelbe Schmetterlingsblüt. Ungeheuer reichblühend 1.—
— prostrata. Stark auf dem Boden liegende Art mit goldgelben Blüten 1.50
— purgans major. Schwefelgelbe Blüten . . . . . . 2.—
— purpureus incarnatus. Aufrechtwachsende Art mit rosafarbigen Blüten 1.50
— schipkaensis. Kleeblättrige, rauhbehaarte Art mit hellgelben Blütenköpfen . . . . 2.—
— scoparius Andreanus. Blüten gelb mit roten Flügeln 1.50
— — — pendula. Bogig überhängende Zweige. Blüten gelb mit rot . . . . 2.—
— — Butterfly. Goldgelbe, rotschattierte Blüten . . . 1.50
— — C. E. Pearson. Sehr große, rosabunte Blüten . . 2.50
— — Daisy Hill. Fahlgelb mit verwaschenem rot. Eigenartiges Farbenspiel 2.50
— — Dallimorei. Lebhaftkarmin geflügelte Blüten . . 2.50
— — Dorothy Walpole. Fahne magentarosa, Flügel tiefrot. Eine der schönsten Roten 2.50
— — Dragonfly. Nankinggelb, Flügel samt.düsterkarmin 2.—
— — Firefly. Feurigrot geflügelte Blüten . . . . . . 2.—
— — fulgens. Golgelbe, eigenartig leuchtend braunrot überzeichnete Blüten 2.50
— — Mayfly. Gelb, rot überschattet . . . . 2.—
— — Moonlight. Blaßgelb. Sehr wertvoll, da es die spätblühendste Sorte ist 2.50

Daphne. Siehe Moorbeetpflanzen.

Dryas. Siehe niedere Stauden.

Elsholtzia, Labiatae ○ △ ⊘ ⊥
— Stauntonii. Herbstblühender Zwergstrauch mit rötlichvioletten Blütenähren . . . . VIII-IX 1.50

Ephedra. Siehe Zwergkoniferen.

Escallonia virgata. Siehe Neuheiten 1.50

Evonymus, Pfaffenhütchen, Celastraceae ○—◑ # △
— nana (Koopmannii rosmarinifolius) # Mit dünnen langen Zweigen, lanzettliche dunkelgrüne Blätter, rosafarbige Samenkapsel . . . . 1.—
— japonica acuta. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— obovata. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— radicans :|: # Kriechende, kleinblättrige Stammart . 0.40
— — fol. var. :|: # Weißbuntblättrige Abart der vorigen 0.40
— — vegeta # Schöner Strauch mit großen saftiggrünen Blättern. 70 cm . . . . 2.—
— — minima (kewensis) # ♎ Zierliche Zweige dem Boden anschmiegend. Bildet prachtvolle Teppiche 0.70

Fuchsia, Winterharte Fuchsie, Oenotheraceae ○—◑ ∧ VII-X
— gracilis. Kleinblumige Fuchsie. Kelch rot, Blumenblätter blau 0.70
— — Tom Thumb. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— macrostemma. Außerordentlich reichblühende, kleinblumige Art 0.70
— Riccartonii. Etwas robuster wachsend als vorige, mit größeren Blüten 0.70

Polygonum Auberti

Cytisus praecox (Elfenbeinginster)



Deutzia discolor floribunda



Phyllodoce empetriformis



Teehybridrose Florex



Mignondahlie

Rosa pimpinellifolia hispida (Edel=Wildrose)

Niedrig bleibende und kriechende Felsensträucher (Zwerggehölze) Fortsetzung

1 St. RM

Genista, Ginster, Leguminosae ○—∞ △ V-VII
— anglica. Dorniger Strauch, gelbe Schmetterlingsblüten 1.—
— cinerea. Silbergraue behaarte, lanzettliche Blättchen, leuchtend goldgelbe Blüten . . . . 2.—
— germanica. Stachelige Art mit spitznadelförmiger Belaubung und gelbe Blumen . . . . 1.—
— hispanica. Stacheliger Strauch mit gelben Blumen . . 1.—
— horida. Kleiner, sehr dorniger Zwergginster mit goldgelben Blüten . . . . 2.—
— pilosa. Niederliegende Art mit kleinen Blättchen und gelben Blüten, rasenbildend 0.80
— radiata. Sparrig verzweigter, kugeliger Strauch mit gelben Blütenköpfen . . . . 2.—
— sagittalis. Eigentümliche pfeilförmige Blätter, Blütenbüschel goldgelb 0.80
— tinctoria. Kleinstrauch m. gelben Schmetterlingsblumen 0.80
— — angustifolia. Fast pyramidal wachsender Kleinstrauch mit nadelartiger Belaubung u. gelben Blüt. 1.50
— — fl. pleno. Gefülltblühende Abart der Stammform 1.20

Hedera, Zwergefeu, Araliaceae ○—◑ # △
— helix conglomerata. Mit dichtstehenden gewellten Blättern . . . . 1.—
— — minima. Aehnlich voriger, aufrechter Wuchs, kleines Blattwerk. Selten 1.50

Helianthemum. Siehe niedere Stauden.

Hypericum, Johanniskraut, Guttiferae ○-◑ # VII-IX
— aureum. Feinholziger Strauch mit lanzettlicher, unterseits silbergrauer Belaubung und gelben Blüten . 1.—
— calycinum. Siehe unter niedere Stauden.
— lysimachioides. Widerstandsfähige Art mit festen Zweigen, bedeckt mit goldgelben Blüten. Sehr reichblühend 0.80
— Moserianum. Goldgelbe Blumen, rote Staubgefäße, reichblühend 0.80
— patulum var. Henryi. Ovale Belaubung. Dicht verzweigt, goldgelbe Blüten 0.80

Ligustrum, Liguster, Oleaceae ○—◑ # ⊥
— ciliatum. Zierlicher, kleiner Strauch mit eirundlichen, oberseits sattgrüner, unterseits hellgrüner Belaubung. Kopfartige, weiße Blütenstände . . . 1.50
— Delavayanum # Mit zierlich gebogenen Zweigspitzen und kleiner, ovallanzettlicher Belaubung 1.50
— ionandrum. Siehe Neuheiten 1.50
— strongylophyllum # Kleiner Strauch m. abgerundeten, dicklichen, lederartigen Blättchen 1.50

Lonicera, Heckenkirsche, Caprifoliaceae ○—◑ # △ . . . . V-VI
— myrtilloides. Hängende Aeste, kleine weißrötliche Blumen, rote Früchte 1.50
— myrtillus. Kleiner, schlankzweigiger Strauch mit eiförmigen Blättchen und gelblichweißen Blüten . . 1.50
— nitida # Aufrechtwachsender, dicht belaubter Strauch. Myrtenähnliche Blätter oberseits sattgrün, unterseits heller. Blüte rahmweiß. Frucht erbsengroß, purpurblau 0.80
— pileata # Cotoneaster horizontalis ähnlich. Zierstrauch, mit glänz. grüner Belaubung, Beeren violettpurpur 0.80
— — yunnanensis # Gleicht im Wuchs L. nitida, erinnert jedoch in der Belaubung an L. pileata, ist aber sehr viel härter als beide 0.80
— prostrata. Niederliegender Strauch mit lanzettlichen Blättchen und weißen, duftenden Blüten 1.20
— rupicola. Mit überhängenden Zweigen und duftenden, hellila Blumen 1.20
— spinosa Alberti. Graugrüne Belaubung u. prachtvolle rosafarbige Blüten, blaurötliche Beeren . . . . 1.—
— syringantha. Aufrechtwachsend mit schmallanzettlicher Belaubung und duftenden rosalila Blumen . . . 1.20
— tibetica. Schlankzweigiger Kleinstrauch mit schmallanzettlicher Belaubung und duftenden, violettpurpurnen Blüten 1.20

1 St. RM

Muehlenbeckia, Polsterstrauch, Polygonaceae ○-◑ #
— nana (axillaris). Reizendes Sträuchlein, dichte Polster bildend, rundl. Blätter 0.80

Myrica, Wachsmyrte, Myricaceae ○ ⊥
— cerifera. Mit glänzenddunkelgrüner Belaub. u. schönen Kätzchen von würzigem Wohlgeruch . III-IV 1.50

Perowskia, Blauraute, Labiatae ○—∞ △ ⊥
— abrotanifolia. Siehe Neuheiten . . . . 2.—
— atriplicifolia. Prächtige, harte Labiate aus Afghanistan. Silbergraue Belaubung, blaue Blüten in langen Rispen . . . . VII-IX 1.—

Philadelphus, Falscher Jasmin, Saxifragaceae ○—◑
— microphyllus. Zwergiger Strauch mit schmallanzettl. Belaubung und kleinen weißen, starkduftenden Blüten . . . . VI-VII 1.20

Polygala, Kreuzblume, Polygalaceae ○—◑ # △
— chamaebuxus. Sehr zierliches Sträuchlein mit buxähnlichen Zweigen, braunrote Blüten V-VI 1.50

Potentilla, Fingerkraut, Rosaceae ○ △ ⊥ VI-VIII
— Farreri. Strauchige Fingerkrautart mit goldgelben Blumen 0.70
— — prostrata. Kriechende Art des vorigen . . . . . 1.—
— fruticosa Beesii. Siehe Neuheiten 1.50
— — dahurica. Mit gelblichweißen Blüten 0.70
— — Friedrichsenii. Hellgrün belaubt, lichtgelbe Blüten in Massen 0.70
— — hiemalis. Robuste Art mit bedeutend größeren Blättern und Blüten als die anderen Arten. Blumen leuchtend gelb 1.20
— — Purdomii. Siehe Neuheiten . . . . 1.—
— — Veitchii. Mit schneeweißen Blüten . . . . . . 1.—

Pyracantha, Feuerdorn, Rosaceae ○—◑ # ⊥
— coccinea. Kleine, lederartige Blätter, weiße Büschelblüten, orangerote Beeren im Herbst 1.50
— — praecox. Siehe Neuheiten . . . . 2.—
— crenulata Rogersiana. Siehe Neuheiten 2.50

Ribes, Zierjohannisbeere, Saxifragaceae ○—◑ #
— alpinum nanum. Zwergstrauch mit dunkelgrünem Laub, gedeiht auch im Schatten 0.70
— Gayana. Siehe Neuheiten . . . . 4.—

Rubus, Zwergbrombeere, Rosaceae ○—◑ # △
— Fockeanus. Bodenbedeckendes Sträuchlein mit kleinen, bronzegrünen Blättchen und weißen Blüten . . . 2.—

Salix, Zwergweide, Salicaceae ○ ≅ △ . III-IV
— Bockii. Siehe Neuheiten . . . . 2.—
— caesia nana. Niederliegende und halbaufrechte glänzendbraune Zweige und weiße Kätzchen 2.50
— Cottetii. Robuste Kriechweide mit schönen Kätzchen . 1.—
— purpurea nana. Aufrecht wachsendes Sträuchlein mit zierlichen, roten Zweigen und kleinen, weißen Kätzchen 1.20
— repens. Kriechende Zwergweide, mit silbergrauer Belaubung und schönen Kätzchen . . . . 1.—
— reticulata. Hochgebirgsweide, rundlich genetzte Blättchen, kleine niedliche Kätzchen 1.20
— retusa. Stark auf dem Boden aufliegende, kriechende Art mit glänzenddunkelgrüner Belaubung . . . 1.20
— simulatrix. Siehe Neuheiten . . . . 2.—

Senecio Greyi. Siehe Neuheiten 1.50

Spiraea, Spierstrauch, Rosaceae ○ △ ⊗
— bullata crispifolia. Halbkugelige Doldenrispen mit dunkelrosa Blüten, Blätter geschlitzt . VII-VIII 0.70
— decumbens. Nur 15-20 cm hohes, teppichbildendes Sträuchlein mit niedlichem Blattwerk und kleinen, weißen Blütendolden . . . . 2.—
— mollis. Kleinblättriger, graubehaarter Strauch mit weißlichgelben Blüten 1.80
— pumila. Kleines, niedrig bleibendes Sträuchlein mit weißen Blüten 1.20

Spiraea pumila (Fortsetzung) — 1 St. RM

— — Anthony Waterer. Buschiger Kleinstrauch mit dunkelkarminroten Blumen 0.60

— trilobata (grossulariaefolia). Ausgebreiteter Zwergstrauch mit stachelbeerartiger Belaubung und schneeweißen Blüten in großer Zahl 1.50

— vaccinifolia. Niedriger Strauch mit kleiner, heidelbeerartiger Belaubung und rosa Blüten . . . . . . 2.—

Teucrium, Gamander, Labiatae ○ #

— chamaedrys. Siehe niedere Stauden.

— Requienii. Kleines, niedliches Sträuchlein mit zierlich silbergrauer Belaubung und roten Blütchen. Zerriebene Blättchen riechen sehr stark nach Salmiakgeist und sind ein gutes Mittel gegen Schnupfen . 1.20

Ulex, Stechginster, Leguminosae ○ – ◑ # ⊥

— europaeus. Dorniggrüner Felsenstrauch, leuchtend gelbe Blüten . . . . IV-V 1.—

— Gallii. Aehnlich vorgenannter, besonders stark bedornt 2.—

Viburnum, Schneeball, Caprifoliaceae ○ ⊛

— Carlesii. Koreanischer Schneeball m. gezähnten Blättern. Die breiten Blütendolden setzen sich aus sehr wohlriechenden Einzelblüten zusammen . . . . 3.—

— opulus pygmaeum. Zwergschneeball, der nur eine Höhe von 30 cm erreicht . . . . V-VI 2.—

— utile. Chinesischer Schneeball mit ovalen, glänzendgrünen unterseits weißfilzigen Blättern und gipfelständigen weißen Blütendolden 2.50

Niedrig bleibende und kriechende Nadelgehölze (Zwergkoniferen)

Chamaecyparis, Scheinzypresse, Pinaceae ○ △ #

— Fletscheri. Siehe Neuheiten . . . . 4.—

— Lawsoniana forsteckensis. Vollkommen dicht, breitkugelförmig . . . . 6.—

— — Krameri. Breite dichte Kugelform m. dunkelgrüner Benadelung . . . . 8.—

— — minima glauca. Dichte, breitwachsende, dunkelblaugrüne Kugelform . . . . 5.—

— — nana compacta. Sehr schöne Zwerg-Kugelform . 6.—

— obtusa albo spicata. Schöne dunkelgrüne Zwergform mit weißen Spitzen . . . . 6.—

— — aurea gracilis. Schöne Form mit beständiger, goldgelber Belaubung . . . . 6.—

— — Crippsii. Mit blaß- oder goldgelber Färbung . . 6.—

— — compacta. Gedrungener, rundlichkegelförmiger Wuchs und dunkelgrüne Belaubung . . . . . . 6.—

— — nana. Fächerförmig flachausgebreitete dunkelgrüne Zwergform . . . . 6.—

— — — aurea. Die fächerförmigen Zweige sind von goldgelber Färbung . . . . 8.—

— pisifera filifera nana. Grüne, dichtbuschige Zwergform mit fadenförmigen Zweigen . . . . 4.—

— — nana aureo-variegata. Niedrigbleibende, dichte, goldbunte Kugelform . . . . 6.—

Cryptomeria, Kryptomerie, Taxodiaceae ○ △ #

— japonica cristata. Monströse Form mit dichtstehenden, pfriemförmigen Nadeln . . . . 6.—

— — Lobbii compacta. Dunkelgrüne niedere schmale Säulen . . . . 5.—

Ephedra, Meerträubel, Gnetaceae ○ △ # Gehören botanisch zu den Koniferen, gleichen aber in ihrem schachtelhalmähnlich. Aussehen mehr einem Gehölz.

— Gerardiana. Interessante und seltene Art 1.50

— fragilis (campylopoda). Schöne, zierliche Sorte . . 1.50

— helvetica. Schweizer Art 1.50

— sikkimensis. Vom Himalaja stammend. Selten . . . 1.50

Juniperus, Wacholder, Cypressaceae ○ △ #

— chinensis argentea-variegata. Bildet dichte Kugeln mit weißen Zweigspitzen . . . . 4.—

— — compacta aurea. Zierlich goldbunte Zweige . . 4.—

Juniperus chinensis (Fortsetzung) — 1 St. RM

— — Pfitzeriana. Aeste wagrecht abstehend. Feine graugrüne Bezweigung . . Je nach Größe 3.50 bis 10.—

— communis hibernica. Schöne schmale Säulen bildend 4.—

— — compressa. Siehe Neuheiten . . . . 4.—

— nana. Niederliegende Gebirgsart mit scharfer, grünlichgrauer Benadelung . . . . 5.—

— — aurea. Goldbunte Form der vorigen . . . . . . 5.—

— prostrata. Niedergestreckte Art mit blauschimmernder Benadelung. Sehr gut zum Bepflanzen größ. Flächen 2.50

— recurva densa. Dunkelgrüne Zwergform mit kurzen, dichten Zweigen . . . . 6.—

— sabina. Dunkelgrüne, auf dem Boden sich ausbreitende Zweige . . . . Je nach Größe 3.50 bis 10.—

— — tamariscifolia. Dunkelgrüne, tamarixart. Benadel. 3.50

— squamata Mayeri. Siehe Neuheiten . . . . 5.—

— virginiana tripartita. Niedere Form mit dichtstehenden aufwärts ausgebreiteten Aesten u. kurzen Zweigen 3.50

— — Clanbrassiliana. Ganz gedrungene kurz- u. dichtbezweigte Form 4.50

Picea, Zwergfichte, Pinaceae ○ △ #

— excelsa compacta. Dichter, rundlicher Wuchs . . . 4.50

— — echiniformis. Kissenförmige, igelartig benadelte Zwergform . . . . 5.—

— — Gregoryana. Kurznadelige, dichte, runde Zwergf. 5.—

— — Maxwellii. Flachkugelige Varietät mit hellgrüner Benadelung . . . . 5.—

— — Merkii. Dicht- und breitwachsende Zwergform . 5.—

— — mucronata. Ausgebreitete oder mehr aufstrebende Zweige . . . . 5.—

— — nana. Rundliche, dichtverzweigte Form . . . . 5.—

— — nidiformis. Kissenbildende Form m. kurzen, fächerförmigen, hellgrünen Zweigen . . . . 5.—

— — parviformis. Sehr gedrungene, breitpyramidale Zwergform . . . . 5.—

— — procumbens. Ganz dem Boden anliegende Zweige 5.—

— — pumila glauca. Plattrunde Zwergform mit bläulichschimmernder Benadelung . . . . 5.—

— — pygmaea. Dichte, kegelförmige Sorte mit hellgrüner Benadelung . . . . 5.—

— — Remontii. Spitzkegelige Form. Kurze, dichtstehende Zweige . . . . 5.—

— orientalis compacta. Zierliche, pyramidale Zwergform mit kleiner, dunkelgrüner Benadelung . . . 5.—

— — — gracilis. Eine besonders feinnadelige Form der vorigen . . . . 5.—

Pinus, Zwergkiefer, Pinaceae ○ △ #

— densiflora pumila. Zweinadelige Zwergkiefer von kugeligem Wuchs und dunkelgrüner Benadelung 8.—

— montana. Die bekannte Krummholzkiefer des Hochgebirges (Latsche). Niederer, strauchartiger Wuchs. Für den Steingarten unentbehrlich. Aeußerst anspruchslos . . . . . . Je nach Größe 2.50 bis 6.—

— pumila, echt. Sehr seltene sibirische Zwergkiefer von kriechendem Wuchs . . . . 8.—

Taxus, Eibe, Taxaceae ○ – ● △ #

— baccata adpressa variegata. Belaubung goldgelb mit grünen Zweigen . . . . 5.—

— — Dovastoni. Breitwachs., grobnadelig, dunkelgrün 5.—

— — — aurea variegata. Goldbunte Form mit überhängenden Seitenästen . . . . 5.—

Die drei vorstehenden Arten eignen sich nur für größere alpine Anlagen.

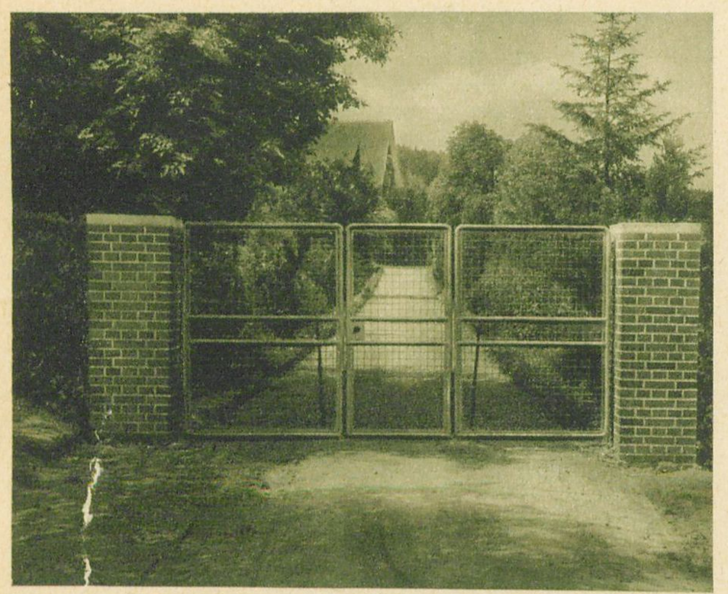
— — ericoides. Schwachwüchsige Zwergform mit schmalen, sehr spitzen Nadeln . . . . 5.—

— — fastigiata. Irrländische, langsamwachsende Säuleneibe mit dunkelgrüner Benadelung . . . . . . 4.—

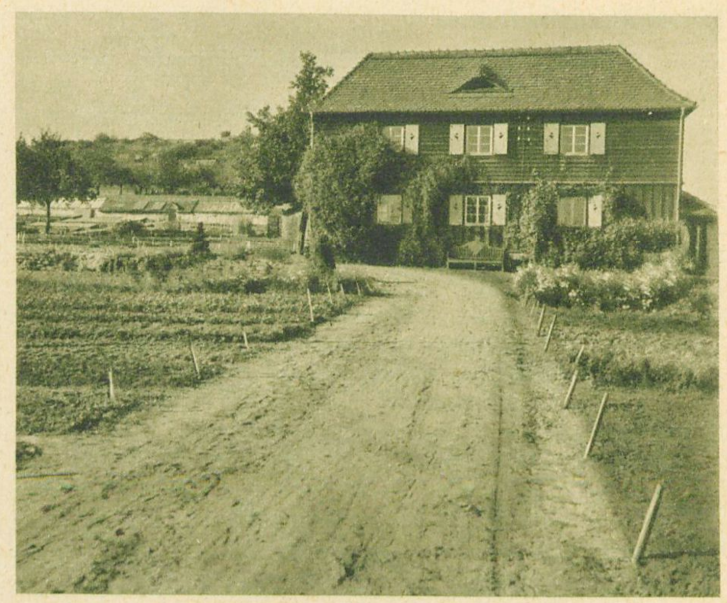
— — — aurea. Sehr schöne goldbunte Form der vorigen 5.—

Thuya, Lebensbaum, Pinaceae ○ △ #

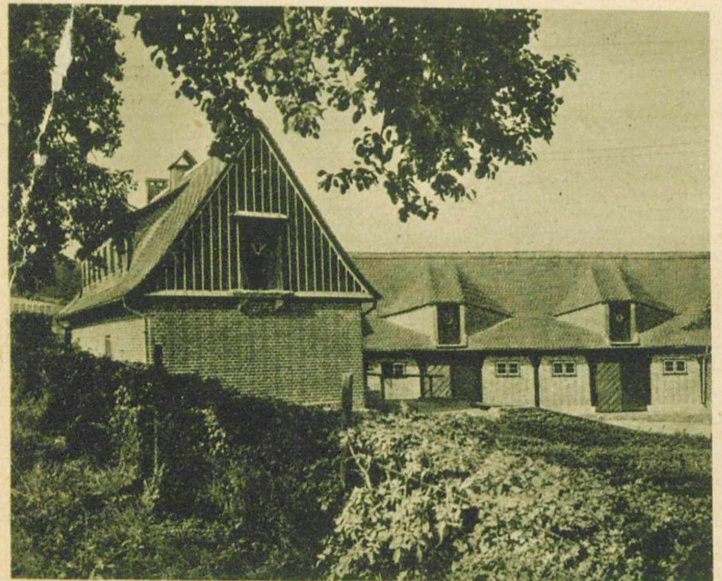
— occidentalis Ellwangeriana Rheingold. Locker gebaute Spielart von leuchtend goldgelber Färbung 4.—



Haupteingang zur Gärtnerei



Teilansicht der Abteilung Vermehrung und Bürogebäude



Teilansicht unserer Wirtschaftsgebäude



Ausschnitt aus unserer Samenversandabteilung



Pflanzkolonne bei der Arbeit

Schönblühende und dekorative Ziergehölze

Wir liefern ein feines Sortiment von 100 Stück in 20—25 Sorten unserer Wahl zu RM 60.—, 25 Stück zum % Preis

1 St. RM

Acer, Ahorn, Aceraceae ○ ⊛
— campestre ◑—● Korkartige Zweige, schöne Herbstfärbung 0.75
— ginnala. Zierliche Zweige, feine Belaubung u. schöngefärbte Früchte 0.75

Amelanchier, Felsenbirne, Rosaceae ○—◑—● ⊛
— botryapium (canadensis). Hängende Zweige, Blüten groß, weiß, in Trauben . . . . . . V-VI 0.75

Amorpha, Bastard-Indigo, Leguminosae ○ ∞
— crispa. Gekrauste Blätter, violettblaue, ährenartige Blütenrispen . . . . VI-VII 0.75

Aralia, Aralie, Araliaceae ○ ⊥
— chinensis mandschurica. Aufrechter, dorniger Stamm, große, gefiederte Einzelblätter . . . . 3.—

Aronia, Zwergvogelbeere, Rosaceae ○ ⊛
— arbutifolia. Glänzendgrüne Blätter, weiße Blüten und scharlachrote Beeren im Herbst . . . V-VI 0.75

Berberis, Berberitze, Berberidaceae ○ ⊛ ⊥ V-VI
— aggregata. Belaubung lebhaftgrün, länglicheiförmig. Gelbe Blüten in dichten Trauben . . . . 1.—
— aquifolium. Siehe Mahonia.
— brevipaniculata. Dichtwachsender Strauch, Zweige leuchtend rot, Blumen hellgelb 0.80
— concinna. Strauch mit rotbraunen Zweigen, Belaubung oberseits tiefgrün, unterseits stark weißlich. Blüten tiefgelb. Frucht rot 1.50
— Dielsiana. Blätter schmalelliptisch mit weißlicher Unterseite. Gelbe Blüten 1.50
— vulgaris. Gemeine Berberitze mit schön. rot. Früchten 0.60
— — atropurpurea. Beliebter Strauch mit dunkelroter Belaubung und gelben Blüten 0.75

Buddleia, Fliederspeer, Loganiaceae ○ ⊥
— alternifolia. Siehe Neuheiten 1.50
— variabilis magnifica. Schöner Strauch mit graugrüner Belaub. u. tiefrosapurpurne Blütenrisp. VII-X 0.80
— — Veitchiana. Malvenblaue Blütenrispen VII-X 1.—

Calycanthus, Gewürznelke, Calycanthaceae ○—◑ ⊥
— floridus. Die dunkelbraunen Blüten haben einen starken, würzigen Geruch . . . . . . VI-VII 1.50

Ceanothus, Sommerflieder, Rhamnaceae ○ ⊥
— hybr. azureus grandiflorus. Schöner Zierstrauch mit prächtigen, hellblauen Blütenrispen . VII-VIII 1.50
— — Marie Simon. Mit rosa Blüten . . . VII-VIII 2.—

Colutea, Blasenstrauch, Leguminosae ○
— arborescens. Feingefiederte, lichtgrüne Blätter, goldgelbe Blüten . . . . V-VI 0.75

Cornus, Hartriegel, Cornaceae ○—◑ ⊛ . III-VI
— alba. Holz rotbraun, Blüten weiß, Beeren blauweiß . 0.70
— australis. Kräftige, rotbraune Triebe. Herbstfärbung tiefviolettbraun 0.70
— Baileyi. Aehnlich C. alba m. unterseits wollig behaarten Blättern 0.70
— brachypoda. Breitelliptische, glänzendgrüne, unterseits weißgraue Blätter, Blüten rahmweiß . . . 0.80
— flaviramea. Wirkt besonders im Winter durch die hellgelbe Bezweigung sehr zierend 0.80
— mas. Blüht goldgelb vor dem Austrieb der Blätter. Rote, kirschenähnliche Früchte 0.80
— sanguinea. Mit braunroten Zweigen 0.60
— sibirica. Im Winter mit leuchtend feurigmennigeroten Zweigen 0.80
— Spaethi. Blätter im Austrieb bronzefarben, goldgelb gerandet . . . . 1.—

1 St. RM

Coronilla, Kronwicke, Leguminosae ○
— emerus. Niedriger Strauch mit gefiederten Blättern und lebhaftgelben Doldenblüten . . V-VII 0.80

Corylus, Hasel, Betulaceae ○—◑ ⊥
— avellana. Gewöhnlicher Haselstrauch . III-IV 0.80
— — atropurpurea. Bluthasel. Belaubung und Früchte braunrot . . . . III-IV 1.50

Cotoneaster, Ziermispel, Rosaceae ○ ⊛ V-VI
— acutifolia. Glänzendgrüne Belaubung, Blüten rötlichweiß, Frucht braunschwarz 0.75
— applanata (Dielsiana). Ovale, dunkelgrüne Blätter, unterseits weißgrau. Glänzendrote Früchte . . . 0.75
— bullata. Schöner Strauch mit blasenförmig aufgebauschten Blättern, die oberseits glänzendgrün sind u. unterseits gelblichgrau. Lebhaftrote Früchte 0.75
— Francheti. Schöner Strauch mit gebogenen Zweigen. Blätter oberseits sattgrün, unterseits weiß- oder gelbfilzig. Prachtvolle, orangerote Früchte . . . 1.50
— lactea # Üppig weißblühend u. stark fruchtend. Selten 2.—
— nitens. Dichte, ausgebreitete Verzweigung, groß., breitovales Blatt, lebhaftgrün. Frucht schwärzlichrot 0.80
— racemiflora (nummularia). Dunkelgrüne Belaubung, weiße Blüten in gedrängten Doldentrauben. Rote Früchte 0.75
— salicifolia floccosa # Lederartige, lebhaftgrüne Belaubung, Blätter unterseits weißfilzig. Große, lebhaftrote Früchte 1.50
— Simonsii. Halbimmergrüner Strauch mit lederartiger, glänzendgrüner Belaubung. Blüten gelblichweiß, Beeren korallenrot 0.75

Crataegus, Dorn, Rosaceae ○ ⊛ ⊥ . . V-VI
— oxyacantha alba plena. Weiß gefüllte Blüten . . . 1.—
— — punicea. Blüten einfach, leuchtend dunkelrot . . 1.—
— — — plena. Dunkelrote, gefüllte Blumen . . . . 1.—
— — rosea plena. Blüten rosa, gefüllt . . . . 1.—
— pyracantha. Siehe Pyracantha (Zwerggehölze).

Cydonia, Japanische Quitte, Rosaceae ○ ⊛ IV-V
— japonica. Feurigrote Blüten, zitronengelbe Früchte 0.70
— — alba. Einfach, weißblühend . . . . 1.—
— — rubra grandiflora. Großblumig, karmoisinrot . . 1.—
— — versicolor lutescens. Mit gelblichroten Blüten . 1.—
— Maulei. Niedrigbleibende Art mit zinnoberroten Blüt. 1.—
— Sargenti. Mit feurigroten Blumen. Zwergiger Wuchs 1.—

Cytisus. Siehe unter Felsengehölze.

Daphne. Siehe Moorbeetpflanzen.

Decaisnea, Blauschote, Lardizabalaceae ○ ⊥
— Fargesii. Schöner Strauch mit langen, gefiederten Blättern u. blaubereift. Zweigen. Blumen grünlichgelb. Blaugefärbte, hängende Früchte. V-VI 2.—

Desmodium (Lespedeza) Buschklee, Leguminosae ○
— penduliflorum. Mit gebogenen Zweigen, dreilappigen Blättern und prachtvollen, rosaroten Blütenrispen 1.20

Deutzia, Maiblumenstrauch, Saxifragaceae ○ V-VI
— crenata candidissima. Reichblühender Strauch mit großen, weißen Blüten 0.70
— — eburnea. Zierliche Blütenrispen, herrlich elfenbeinfarbig einfach 0.70
— — rosea plena. Blumen gefüllt, rosa 0.70
— discolor floribunda. Schöne, weiße Rispen, außerordentlich reichblühend . . . . 1.—
— gracilis. Schöner Zwergstrauch mit weißen Blütenrisp. 0.70
— — campanulata. Glockenförmige, milchweiße Blumen 0.70
— — multiflora. Die aufrechten Zweige sind ihrer ganzen Länge nach mit weißen Blumen bedeckt 0.70
— hybr. Welsii. Reinweiß, gefülltblühend 0.70
— Lemoinei Boule rose. Blüten aufrecht, rosaweiß, in einer Dolde vereinigt . . . . 1.—

Schönblühende und dekorative Ziergehölze Fortsetzung

1 St. RM

Deutzia (Fortsetzung)

— parviflora. Dunkelgrüne Belaubung, Blüten weiß . . 0.70
— staminea. Blumen weiß und rosarot 0.70

Diervilla, Weigelie, Caprifoliaceae ○ ⊥ VI-VII

— amabilis. Schöne, große, hellrosa Blumen 0.80
— biformis. Große dunkelrosa Blüten 0.80
— candida. Sehr schön reinweiß blühend . . . . . . 1.—
— Eduard André. Dunkelrote Blüten . . . . 1.—
— Eva Rathke. Prächtig leuchtend karmin bis purpurrot 1.—
— Fleur de may. Purpur marmoriert, innen lachsrosa . 1.—
— Floréal. Blumen zartrosa, Schlund lebhaftkarmin . . 0.80
— grandiflora Vanhouttei. Blum. rosa mit weiß bordiert 0.80
— hortensis Conquéte. Sehr große, dunkelrosa Blumen 1.—
— intermedia. Rosa und weiße Blumen 0.80
— Lowii. Blumen dunkelpurpurrot . . . . 1.—
— Mad. Lemoine. Hell- und dunkelrosa 0.80
— Président Duchartre. Blumen dunkelpurpur . . . . 1.—
— purpurata. Einfarbig, durchscheinend, dunkelrosa . 0.80

Elaeagnus, Ölweide, Elaeagnaceae ○ ⊥

— edulis (multiflora). Schöner Strauch mit silberigem Laub und großen roten Beeren . . . V-VI 0.75

Escallonia virgata. Siehe Neuheiten 1.50

Evonymus, Spindelbaum, Celastraceae ○—◐ ⊘

— alata. Buschiger Strauch mit korkflügeligen vierkantigen Zweigen . . . . 1.—
— europaea. Mit korkig geflügelten grünen Aesten. Samenkapsel rosarot 0.70

Exochorda, Schein-Felsenbirne, Rosaceae ○ ⊥

— grandiflora. Schön belaubter Busch mit großen, weißen Blütentrauben . . . . IV-V 1.50

Fontanesia, Fontanesie, Oleaceae ○—◐

— phillyraeoides. Schönbelaubter, grünblättrig. Strauch mit traubenartigen Scheindolden von weißer Farbe . . . . V-VI 0.80

Forsythia, Forsythie, Oleaceae ○—◐ . . III-IV

— intermedia. Bekannt. Zierstrauch mit lichtgelben Blüt. 0.70
— — primulina. Die hellgelben Blüten stehen sehr dicht gedrängt 0.70
— — spectabilis. Schöne, dunkelgoldgelbe Blumen . . 0.80
— suspensa. Die überhängenden Zweige sind dichtbesetzt mit trichterigen, glockigen, hellgelben Blüten . . 0.70
— — Fortunei atrocaulis. Schwarzrot austreibende Triebe, gelbe Blüten . . . . 1.—
— viridissima. Grünholziger Strauch mit dunkelgelben Blüten 0.80

Hamamelis, Zaubernuß, Hamamelidaceaa ○—◐ ⊘ ⊥

— japonica. Seltener Zierstrauch mit großen, goldgelben dichtstehenden Blüten mit braunroter Zeichnung, die den Strauch vollständig überdecken I-III 4.—
— mollis. Blumen lebhaftgelb u. v. köstl. Duft I-III 4.—

Hibiscus, Eibisch, Malvaceae ○ ⊥ . . . VIII-IX

— Admiral Dewey. Aufrechtwachsender Strauch und malvenartige, weißgefüllte Blüten 1.50
— coelestis. Einfach, blaublühend 1.50
— Duchesse de Brabant. Gefülltblühend, dunkelrot . 1.50
— puniceus plenus. Halbgefüllt, dunkelrosa 1.50
— Rubin. Einfach, dunkelrot 1.50
— Snowdrift. Große, reinweiße Blumen 1.50

Hippophae, Sanddorn, Elaeagnaceae ○ ∞ ⊥

— rhamnoides. Feinblättriger Strauch mit silberglänzender Belaubung und orangefarbenen Beeren im Herbst . . . . III-IV 1.—

Hydrangea, Hortensie, Saxifragaceae ○ ⊥ VII-IX

— arborescens grandifl. Große, rundliche Belaubung und reinweiße Blumen in großen Dolden . . . . 1.—
— macrophylla Domotoii. Siehe Neuheiten 1.50
— opuloides acuminata. Flache Blütenstände, sterile bläuliche Blüten . . . . 1.—

Hydrangea (Fortsetzung) 1 St. RM

— paniculata grandiflora. Große, reinweiße, pyramidenförmige Rispen . . . . 1.—

Kerria, Ranunkelstrauch, Rosaceae ○—◐ V-VI

— japonica. Grünholziger Strauch mit einfachen, großen, gelben Blüten 0.80
— — aurea. Goldbuntblättrige Form . . . . 1.—
— — plena. Beliebter Blütenstrauch mit dichtgefüllten, goldgelben Blüten . . . . 1.—

Kolkwitzia amabilis. Siehe Neuheiten . . . . 2.—

Laburnum, Goldregen, Leguminosae ○-◐ V-VI

— alpinum. Belaubung glänzenddunkelgrün. Sehr große, goldgelbe Blütenrispen. Blüht später als L. vulgare 1.50
— vulgare. Gelbe, hängende Blütentrauben in großer Zahl 0.80

Ligustrum, Rainweide, Oleaceae ○—◐ VI-VII

— ovalifolium aureum elegantissimum # Blätter schön goldgelb gerändert . . . . 1.—
— Regelianum. Breitwachsender und reichblühender Strauch. Weiße Blumen, schwarze Früchte . . . 0.80
— vulgare chlorocarpum. Die gelblichgrünen Früchte sind sehr zierend 0.80
— — glaucum. Die silbergrau gefärbten Blätter sind regelmäßig weiß gerandet 0.70
— — italicum # Aufrechtwachsende Varietät mit dunkelgrüner mittelgroßer Belaubung 0.70

Lonicera, Heckenkirsche, Caprifoliaceae ○—◐

— chrysantha. Buschiger Strauch mit gelben Blüten und dunkelroten Beeren . . . . V-VI 0.70
— fragrantissima # Prachtvoller Strauch mit hängenden Zweigen und großer, rundovaler, lederartiger Belaubung. Weiße, wohlriechende Blumen. II-III 1.—
— Morrowii. Mit überhängenden Aesten, eirundlichen Blättern und weißgelben Blüten. Beeren blutrot . . . . V-VI 0.70
— Purpusi # Herrlicher Strauch mit lederartiger Belaubung und außerordentlich wohlriechenden grünweißen Blüten . . . . II-III 1.50
— tatarica. Schönblühender Strauch mit hellrosa Blüten und lebhaftroten Früchten . . . . . V-VI 0.70
— xylosteum. Überhängende Zweige, gelblichweiße Blumen und rote Beeren . . . . . V-VI 0.70

Magnolia. Siehe Moorbeetpflanzen.

Mahonia, Fliederberberitze, Berberidaceae ○—◐ #

— aquifolia. Bekannter Strauch mit glänzendgrünen, lederatigen gefiederten Blättern und gelben Blütentrauben. Blaue Früchte . . . . . . IV-V 0.60
— japonica. 30 cm lange, gefiederte, lederartige Blätter, große gelbe Blüten . . . . IV-V 2.—

Malus, Zierapfel, Rosaceae ○ ⊥ V-VI

— Eleyi. Der junge Austrieb ist rotpurpurn, die großen Blüten lebhaftweinrot 1.50
— floribundus purpureus. Belaub. im Austrieb purpurrot. Zahlreiche karmesin- oder kirschrote Blumen 1.50
— Niedzwetzkyana. Leuchtend braunrote Belaubung, Blüten dunkelrosa. Große dunkelrote Früchte . . 1.50
— Scheideckeri. Zartrosa gefüllte Blüten 1.50

Morus, Maulbeere, Moraceae ○

— alba. Weißfrüchtige Art. Lebhaftgrüne Belaubung . 0.70

Paeonia moutan (arborea), Jap. Baumpaeonia, Ranunculaceae ○ ⊥ Blühen 3 Wochen früher als die chines. Pfingstrosen. 150 cm . . V-VI

Gefülltblühende:

— — De Bugny. Weiß mit violetten Streifen . . . . 4.—
— — Jeanne d'Arc. Zartlachs . . . . 4.—
— — Königin Elisabeth. Feurigrosarot . . . . . . 4.—
— — Louise Mouchelet. Silbriglachsrosa . . . . . 4.—
— — Souvenir de Ducher. Tiefrotviolett . . . . . 4.—
— — — d'Etienne Méchin. Frischrosa . . . . . . 4.—

Paeonia moutan (Fortsetzung) 1 St. RM

Einfach- u. halbgefüllt blühende Sorten:

— — Dakota. Kirschrosa . . . . 4.—
— — Etna. Glühendfeuerrot . . . . 4.—
— — Kansas. Reinweiß . . . . 4.—
— — New-York. Weiß mit kirschrotem Mittelstern . . 4.—
— — Orkus. Schwarzrot . . . . 4.—
— — Pennsylvania. Lachsrot . . . . 4.—

Philadelphus, Falscher Jasmin, Saxifragaceae ○ – ◑ VI-VII
— grandiflorus. Große, einfache, reinweiße Blüten, intensiv duftend 0.70
— Lemoinei erectus grandifl. Sehr große, reinweiße, wohlriechende Blüten 0.70
— — Virginal. Außerordentlich große, reinweiße, gefüllte Blüten. Sehr wohlriechend . . . . 1.—
— nivalis (coronarius). Bis 6 cm im Durchmesser große, weiße, wohlriechende Blüten 0.70
— pubescens. Rahmweiße, sehr wohlriechende, glockige Blüten 0.70
— satsumi Yokohamae. Große bis 3,5 cm im Durchmesser haltende, geruchlose, weiße Blüten . . . 0.70
— Zeyheri. Großblättrige und großblumige, duftende Art. Weiße Blüten 0.70

Physocarpus, Blasenspiere, Rosaceae ○ – ◑
— intermedius parvifolius. Dichtverzweigter Strauch mit kleinen Blättern und rosa Blüten . VI-VII 0.70

Potentilla. Siehe unter Zwerggehölze

Prunus, Zierpflaume, Rosaceae ○ ⊥ . . IV-V
— japonica alba plena (sinensis alba pl.). Feinzweiges Sträuchlein mit weißen, gefüllten Blumen . 1.50
— — rosea plena. Mit rosa gefüllten Blumen 1.50
— Pissardi. Dunkelrote Belaubung und weißer Blütenflor 1.50
— — Moseri pl. Mit großen, rosagefüllten Blumen . . 1.50
— — nigra. Mit schwarzpurpurroter Belaubung und violetten Blüten 1.50
— — Purpusi. Die dunkelroten Blätter sind gelb und rosa marmoriert 1.50
— serotina. Deutscher Lorbeer ◑ – ● Lorbeerähnliche, glänzendunkelgrüne Blätt. u. weiße Traubenblüten 0.70
— triloba plena. Bekanntes, rosa gefülltblühendes Mandelbäumchen . . . . Sträucher 1.50
Halbstämmchen 2.50

Prunus serrulata, Japanische Zierkirsche, Rosaceae ○ ⊥ IV-V
Büsche 2.—, Halbstämme 4.—, Hochstämme 6.—
— — Hisakura. Sehr große, rosagefüllte Blüten in zierlich hängenden Büscheln.
— — James H. Veitch. Rosarote starkgefüllte Blumen.
— — Shidare Sakura. Große, rosagefüllte Blumen, womit die stark hängenden Zweige völlig überdeckt sind.
— — Shirofugen. Zartrosa einfache Blüten.
— — Ukon. Halbgefüllte, große, grünlichweiße Blumen.

Ptelea, Lederblume, Rutaceae ○
— trifoliata. Aufrechtwachsend. Strauch m. dreilappischen Blättern . . . . VI-VII 0.70

Rhus, Perückenstrauch, Anacardiaceae ○ – ⊗ ⊥
— cotinus. Hübsch belaubter Strauch mit federartigen Fruchtständen im Hochsommer 1.50
— typhina. Mit 50 cm langen, gefiederten Blättern, die sich im Herbst leuchtend rot färben . . . . . 1.—
— — laciniata. Starkgeschlitzte Belaubung 2.50

Ribes, Zierjohannisbeere, Saxifragaceae ○ ⊗ IV-V
— alpinum ● Kleiner Strauch mit glänzendgrüner Belaubung 0.70
— floridum. Reichblühend, gelblichweiße Trauben . . 0.80
— Gordonianum. Lange, orangefarbene Blütentrauben 0.80
— sanguineum. Blütentrauben blutrot 0.75

Ribes sanguineum (Fortsetzung) 1 St. RM
— — carneum. Fleischfarbige Blütentrauben 0.75
— — grandiflorum. Großblumige, blutrote Blüten . . 0.80

Salix, Weide, Salicaceae ○ ≅
— caprea. Große, dicke, runde, graue Kätzchen, voll aufgeblüht goldgelb . . . . III-IV 1.—

Sambucus, Holunder, Caprifoliaceae ○-◑-● VI-VII
— canadensis maxima. Sehr dekorative Form mit riesig großen, breiten, weißen Blütendolden . . . . . 1.—
— nigra. Gemeine, schwarzfrüchtige Art 0.70
— — argentea marginata. Weißbuntblättrige Form . 1.—
— racemosa. Prachtv. korallenrote Früchte in groß. Zahl 0.75

Spiraea, Spierstrauch, Rosaceae ○ . . . III-V
— albiflora. Zierliche, niedr. Art mit weißen Doldenrisp. 0.70
— arguta. Die zierlichen Zweige sind im zeitigen Frühjahr mit schneeweißen Blüten übedeckt 0.80
— japonica macrophylla. Großblättrige, schön rot austreibende Form mit roten Blüten 0.70
— Menziesii alba Douglasii. Große, kegelförmige Rispen, besetzt mit fleischfarbigen Blüten 0.70
— — pseudo-Douglasii. Schmallanzettliche Belaubung, Blüten purpurrosa 0.70
— prunifolia plena. Große, weiße, gefüllte Blüten an eleganten Zweigen 0.80
— Thunbergii. Graziöse Zweige, die sich im zeitigen Frühjahr mit weißen Blüten schmücken 0.80
— Vanhouttei. Hübscher Strauch m. schneeweißen Blüt. 0.70
— Veitchii. Sehr große Dolden reinweißer Blumen . . 0.80

Symphoricarpus, Schneebeere, Caprifoliaceae ○–◑–● . . . . VI-VII
— acutus. Schönbelaubter Strauch mit hellroten Blüten und äußerst zahlreichen weißen Beeren 0.70
— Giraldii. Zierlicher Wuchs, Austrieb rötlich. Beeren klein, dunkelrot 0.80
— racemosus. Bekannter Strauch mit zierenden weißen Früchten 0.70

Syringa, Flieder, Oleaceae ○ ⊥ . . . . V-VI
— persica. Sparrigwachsender Strauch mit feiner Belaubung und lockeren, lilarosa Blütenrispen . . . 1.50
— vulgaris Andenken an L. Späth. Einfach, dunkelpurpur . . . . 2.—
— — Charles X. Einfach, lilarot . . . . 2.—
— — Charles Joly. Gefüllt, dunkelpurpur 2.50
— — Congo. Einfach, dunkelrot . . . . 2.—
— — Hugo Koster. Einfach, violett . . . . 2.—
— — Leon Gambetta. Gefüllt, zarthellblau 2.50
— — Mad. Lemoine. Gefüllt, weiß 2.50
— — Marie Legraye. Einfach, weiß . . . . 2.—
— — Michel Buchner. Gefüllt, blaßlila 2.50
— — Président Grevy. Gefüllt, lilablau 2.50

Tamarix, Tamariske, Tamaricaceae ○ ⊥ . VI-VII
— gallica indica. Graziöse Belaubung u. rosa Blüten . 1.—
— germanica. Blaugrüne Belaubung, blaßrosa Blüten . 1.—
— tetrandra. Lebhafthellgrüne Belaubung u. rosa Blüten 1.—

Viburnum, Schneeball, Caprifoliaceae ○-◑ ⊗ ⊥ V-VI
— lantana. Große, graugrüne Belaubung, weiße Blütendolden und korallenrote Beeren 0.70
— opulus sterile. Allgemein beliebter und bekannter Zierstrauch mit weißen, kugeligen Blütendolden 0.80
— rhytidophyllum # 20–30 cm lange, breitlanzettliche Blätter, oberseits dunkelgrün, unterseits bräunlichfilzig. Blüten gelblichweiß, Beeren rotbraun bis schwarz . . . . 3.—
— tomentosum (plicatum). Gelblichgrüne, glänzende Belaubung und große, weiße Kugelblüten . . . 1.50
— venosum. Schmaleiförmige, grobgezähnte Blätter. Weiße Blütendolden und schwarze Früchte . . 0.80
— Siehe auch Zwerggehölze.

Koniferen (Nadelhölzer)

Für hier nicht aufgeführte Sorten u. Größen Preise auf Anfrage.

Preis-klasse	Höhe in cm 60–80	80–100	100–125	125–150	150–175
1	1.80	2.40	3.—	3.60	4.80
2	2.—	3.—	3.60	4.80	6.—
3	2.40	3.60	4.80	6.—	8.—
4	3.60	5.—	6.—	9.—	12.—
5	4.—	6.—	9.—	12.—	14.—
6	4.80	7.—	10.—	14.—	16.—
7	6.—	8.—	10.—	14.—	16.—
8	8.—	10.—	12.—	15.—	18.—

	je nach Schönheit Preisklasse
Abies balsamea. Balsamtanne	3-4
— brachyphylla. Nikkotanne	6-7
— concolor. Kaliforn. Weißtanne	5-6
— grandis. Kaliforn. Küstentanne	4-5
— Nordmanniana. Nordmannstanne	5-6
— pectinata. Weißtanne	2-3
— Veitchii. Japanische Weißtanne	5-6
Cedrus atlantica. Atlas-Zeder	7-8
— — glauca. Stahlblaue Form	8-9
— deodara. Himalaja-Zeder	6-7
Chamaecyparis, Schein-Zypresse	
— Lawsoniana. Hellgrün, pyramidal	2-3
— — Alumii. Stahlblaue Nadeln	4-5
— — erecta viridis. Frischgrün	4-5
— — Fraseri. Dunkelblaugrün	4-5
— — Silver Queen. Silbrigschimmernd	4-5
— — Triumph von Boskoop. Blaugrün	4-5
— nutkaensis. Blaugrün	7-8
— — glauca. Blaugrün, überhängend	7-8
— pisifera. Frischgrün	3-4
— — aurea. Goldgelbe Varietät	4-5
— — filifera. Fadenförmig überhängende Zweige	4-5
— — plumosa. Gedrungene Form	3-4
— — — aurea. Goldgelbe Form	3-4
— — squarrosa. Silbergrau	4-5
Juniperus, Wacholder	
— virginiana glauca. Blaugrün	5-6
— — Schotti. Frischgrün	5-6
— communis, chinensis usw. Siehe Zwergkoniferen.	
Larix europaea. Gemeine Lärche	2-3
— leptolepis. Japanische Lärche	2-3
Picea alba. Weißfichte	3-4
— excelsa. Einheimische Rotfichte	1-2
— omorica. Schlanke Säulen bildend	4-5
— orientalis. Breitkegelig, dunkelgrün	4-5
— pungens. Graugrün	2-3
— — glauca Kosteri. Echte Blautanne	7-8
— Siehe auch Zwergkoniferen.	
Pinus cembra. Zirbelkiefer	5-6
— laricio austriaca. Österreichische Schwarzkiefer	4-5
— strobus. Weymouthskiefer	3-4
— Siehe auch Zwergkoniferen.	
Pseudotsuga Douglasii. Douglasfichte	2-3
Taxus, Eibe	
— baccata. Glänzenddunkelgrüne Nadeln	6-7
— — fastigiata. Siehe Zwergkoniferen.	
Thuja, Lebensbaum	
— gigantea. Riesen-Lebensbaum	2-3
— occidentalis. Abendländ. Lebensbaum	1-2
— — Columna. Schlanke Säulen	2-3
— — Ellwangeriana. Gedrungene Pyramide	2-3
— — Hoveyi. Eirundlicher Wuchs	5-6
— — globosa. Kugelform	7-8
— — lutea. Gelbe Belaubung	3-4
— — Vervaeneana. Breitpyramidal	3-4
Tsuga canadensis. Helmlockstanne	4-5

Allee- und Zierbäume

	Preis per 1 St. 8—10—12 cm Stammumfang RM
Acer dasycarpum. Silberahorn	5–7.—
— platanoides. Spitzahorn	5–7.—
— — globosum. Kugelahorn	6–8.—
— — Schwedleri. Rotblättriger Ahorn	6–8.—
— pseudoplatanus. Bergahorn	5–6.—
— — atropurpureum. Rotblättriger Bergahorn	7–8.—
Aesculus hippocastanum. Weißbl. Roßkastanie	5–7.—
— rubicunda. Rotblühende Roßkastanie	6–8.—
Ailanthus glandulosa. Götterbaum	7–8.—
Alnus glutinosa. Schwarzerle	3–4.—
— incana. Weißerle	3–4.—
Betula alba verrucosa. Weißbirke mit Ballen	4–5.—
— — atropurpurea. Blutbirke mit Ballen	6–8.—
Castanea vesca. Edelkastanie	6–8.—
Crataegus monogyna fl. pl. Gefülltblüh. Rotdorn	5–6.—
Fagus silvatica purpurea. Blutbuche mit Ballen	8-10.—
Fraxinus exelsior. Gemeine Esche	3–5.—
Laburnum vulgare. Gemeiner Goldregen	4–5.—
Platanus occidentalis. Amerikanische Platane	6–8.—
Populus balsamifera. Balsampappel	5–6.—
— canadensis. Kanadische Pappel	3–5.—
— nigra pyramidalis. Pyramidenpappel	3–5.—
Quercus palustris. Sumpfeiche	6–8 —
— pedunculata. Deutsche Eiche	6–8.—
— — fastigiata. Pyramideneiche mit Ballen	6–8.—
— rubra. Amerikanische Roteiche	6–8.—
Robinia pseudac. Bessoniana. Kugelakazie	5–6.—
— inermis. Kugelakazie	5–6.—
Sorbus aucuparia. Gemeine Eberesche	4–5.—
— — moravica. Süßfrüchtige Eberesche	5–6.—
Tilia grandiflora. Großblättrige Linde	5–7.—
— parvifolia Kleinblättrige Steinlinde	5–7.—
— rubra euchlora. Krimlinde	5–7.—
— tomentosa. Ungarische Silberlinde	5–7.—
Ulmus campestris. Feldulme	3–5.—
— montana. Bergulme	3–5.—
— — fastigiata. Säulenulme	4–6.—

Hängebäume

Betula pendula Youngi. Hängebirke mit Ballen	8-10.—
Fagus silvatica pendula. Hängebuche mit Ballen	10-12.—
— — purpurea pendula. Hängeblutbuche m. Ball.	12-15.—
Fraxinus excelsior pendula. Hängeesche	6–8.—
Salix alba vittelina pendula. Hängeweide	5–6.—
Ulmus montana pendula. Hängeulme	6–8.—

Heckengehölze (ab 25 Stück % Preis)

		100 St. RM
Carpinus betulus. Hainbuche	80–100 cm hoch	80.—
100–125 cm hoch 100 St. 100.—	125–150 „ „	140.—
Crataegus oxyacantha. Weißdorn	40–60 „ „	8.—
60–80 cm hoch 100 Stück 12.—	90–110 „ „	15.—
Liguster ovalifolium. Immergrün. Ligust.	60-80 cm hoch	30.—
80–100 cm hoch 100 Stück 40.—	100-120 „ „	50.—
— vulg. atrovirens. Immergrün	40–60 cm hoch	30.—
60–80 cm hoch 100 Stück 40.—	80–100 „ „	50.—
Taxus baccata	50–60 „ „	250.—
70–80 cm hoch 100 St. 350.—	90–100 „ „	500.—
Thuja occidentalis	100–125 „ „	180.—
125–150 cm hoch 100 St. 225.—	150–175 „ „	280.—
Einfaßbux (10 Pflanzen per lfd. Meter)		pro lfd. m 1.—

Bux

				1 St.
— Büsche	30–40 cm hoch	1.50	40–50 cm hoch	2.—
— —	50–60 „ „	3.—	60–70 „ „	4.—
— Pyramiden	40–50 „ „	3.—	50–60 „ „	4.—
— Kugeln	25–30 „ „	3.—	35–40 „ „	4.—
— Bienenkorbf.	30–40 „ „	3.—	50–60 „ „	5.—

Für hier nicht aufgeführte Sorten u. Größen Preis auf Anfrage.

Winterharte Schlinggewächse

1 St. RM

Topf-Schlingpflanzen können das ganze Jahr hindurch von uns bezogen und gepflanzt werden.

Actinidia, Strahlengriffel, Dilleniaceae ○
— arguta. Schlingende u. nichtschlingende Triebe, weiße Blüten. Schöne Blattfärbung . . . . V-VI 2.—

Akebia, Akebie, Lardizabalaceae ○—◑
— quinata. Bis 4 m hoch, dunkelgrüne Blätter. Schöne violette Blütentraube . . . . V-VI 2.—

Ampelopsis. Siehe Parthenocissus.

Aristolochia, Pfeifenstrauch, Aristolochiaceae ○—◑
— macrophylla (Sipho). Bildet mit sein. riesigen Blattwerk einen smaragdgrünen dicht. Vorh. V-VI 2.50

Campsis (Bignonia), Trompetenstrauch, Bignoniaceae ○
— radicans. Trompetenblütige Schlingpflanze m. orangegelben Blumen . . . . VI-VII 2.—
— — grandiflora. Besond. großbl., orangerot VI-VII 2.50

Celastrus, Baumwürger, Celastraceae ○—◑
— orbiculata. Stark und hoch schlingend mit rundlichen, freudiggrünen Blättern und zierenden Früchten . 1.50
— scandens. Längliche, dunkelgrüne Blätter u. korallenrote Früchte 1.50

Clematis, Waldrebe, Ranunculaceae. Zur Pflanzung hebe man eine 50 cm tiefe Grube aus, in die man zunächst eine Schicht Schlacken, geschlagene Steine oder dergl. bringt. Darauf fülle man gute Komposterde, am besten mit etw. kalkig. Bauschutt VI-IX

Großblumige Hybriden: ○

— Comtess of Lovelace. Blaulila . . . . 2.—
— Henryi. Seidigweiß, starkwachsend . . . . . . 2.—
— Jackmannii superba. Dunkelblau, sehr großblumig . 2.—
— Lady Betty Balfour. Dunkelblau mit weißer Mitte 2.—
— lanuginosa. Lavendelblau, sehr großblumig . . . . 2.—
— Lasurstern. Reintiefblau, Staubfäden weiß . . . . 2.—
— Marcel Moser. Malvenfarb. mit dunkelviolettr. Rande 2.—
— Mme. Baron Vaillard. Rosalila . . . . 2.—
— Mad. Edouard Andrée. Dunkelrot . . . . 2.—
— The President. Purpurblau . . . . 2.—
— Ville de Lyon. Herrlichrot . . . . 2.—
— Ville de Paris. Weiß mit rötlichen Adern . . . . . 2.—
— viticella. Abendstern. Samt. weinrot m. cremeweißen Staubfäden . . . . 2.—

Verschiedene Arten: ○—◑

— alpina. Bildet nur 1 m lange Ranken u. eignet sich sehr gut zum Überranken von Felsen usw. Sehr schöne violettblaue Blüten . . . . IV-V 2.50
— montana rubens. Rote Blüten bis zu 8 cm Durchmesser, starkwachsend . . . . V-VI 2.—
— — grandiflora. Große, weiße Blumen . V-VI 2.—
— orientalis. Goldgelbe, glänz. wachsart. Blum. VIII-IX 2.—
— paniculata. Sehr reichbl., weiß, wohlriech. VIII-X 2.—
— tangutica. Mit gefiedertem Blattwerk und gelben Blumen . . . . VIII-IX 2.—
— vitalba. Hochrankend, grünlichweiß blühend, zottige Samenstände . . . . VII-VIII 2.—
— viticella. Kleinblumig, blaublühend . . VI-VIII 2.—

Glycine. Siehe Wistaria.

Hedera, Efeu, Araliaceae ◑—● #
— colchica. Mit riesigem, rundlichem Blattwerk, sehr starkwüchsig . . . . 2.—
— helix. Kleinblättrige Art 0.80
— — atropurpurea. Dunkelrotbraune Blätter 1.50
— — digitata sagittata. Besonders kleinblättrige Art, tief eingeschnittene Blätter m. silbrigen Blattnerven 1.50
— — hibernica. Großblättrige dunkelgrüne Art . . . 0.80
— — marmorata. Weißmarmorierte Belaubung . . . 1.50
— — microphylla alba. Kleine weißbuntbl. Belaubung 1.50

1 St. RM

Humulus, Goldhopfen, Moraceae ○
— lupulus aureus. Mit großen goldgelben Blättern . . 1.—

Jasminum, Jasmin, Oleaceae ○—◑
— Beesianum. Bel. ellipt., Blüt. leucht. blutrot V-VI 1.50
— nudiflorum. Sehr reichblühend, goldgelb. I-III 1.20
— officinale. Weißbl., sehr groß, wohlriech. VII-VIII 1.50
— stephanense. Schöner, kleinblättriger Schlinger mit rosaroten, wohlriech. Blüt. i. groß. Büsch. VII-VIII 2.—

Lonicera, Geißblatt, Caprifoliaceae ○—◑ Gedeiht in jedem Boden. Köstlich duftend . . . VI-VIII
— alseuosmoides # Lederartige Blätter, Blüten purpur mit gelb . . . . 2.—
— caprifolium major. Schöne gelbe und rötliche Blüten 2.—
— fuchsioides (Brownii). Fuchsienart. leucht. rote Blüten 2.—
— Heckrottii. Siehe Neuheiten . . . . 2.—
— Henryi # Lederartige, frischimmergrüne Belaubung, Blüten gelbrot . . . . 2.—
— japonica aureo-reticulata # Goldbunt, zierl. Belaub. 1.50
— periclymenum. Blüte gelblich 1.50
— sempervirens (Halleana) # Blüten hellgelb . . . . 2.—
— sinensis # Mit rötlicher Belaubung, hellgelbe Blüten . 2.—
— Tellmanniana. Siehe Neuheiten . . . . 2.—
— tragophylla. Mit schön hellgoldgelben, 6 cm langen, außen leicht gestreiften Blumen. Selten . . . . 3.—

Menispermum, Amerikan. Mondsame, Menispermaceae ○
— canadense. Mit lapp. dunkelgr. Blätt. u. grünweiß. Risp. 1.20

Parthenocissus (Ampelopsis), Vitaceae ○ ⊛
— Engelmannii. Zierlich belaubter Selbstklimmer mit schöner roter Herbstfärbung 0.80
— quinquefolia. Gewöhnlicher wilder Wein 0.60
— radicantissima (muralis). Starkwachsender selbstklimmernder wilder Wein, mit braunr. Herbstfärb. 0.80
— tricuspidata var. Lowii. Siehe Neuheiten . . . . . 2.—
— Veitchii (Efeublättriger selbstklimmender japan. Wein). Die Blätter liegen fest übereinander, so daß die Wände vollständig bedeckt sind. Im Herbst blutrot sich färbend . . . . 1.—
— — purpurea inconstans Dippel. Kleinbl., purpurrot 1.20
— — Gloire de Boskoop. Starkwüchs. Art mit prächtig dunkelpurpurner Belaubung 1.20

Periploca, Griechische Baumschlinge, Asclepiadaceae ○—◑
— graeca. Blätter glänzenddunkelgrün, bis 10 cm lang, braunrote wohlriechende Blüten . . VII-VIII 3.—

Polygonum, Schlingknöterich, Polygonaceae ○—◑
— Auberti. Sehr schnellwachsend und gut belaubt, mit langen weißen Rispen. Außerordentl. reichblühend, rankt windenartig ohne Nachhife . . VII-X 1.20
— baldschuanicum. Aehnlich der vorigen, jedoch mit rosaweißen Blütenrispen . . . . . VII-IX 2.—
— multiflorum. Mit samtart. Bel. u. weiß. Blüt. VIII-IX 1.50

Rubus, Brombeere, Rosaceae ○—◑
— Henryi. Blätter drei- bis fünffach gefingert, oberseits dunkelgrün, unterseits weißfilzig. Beeren schwarz 2.—
— fruticosus laciniatus. Geschlitztblättr. Beeren schwarz 1.—
— Theodor Reimers. Siehe Obst.

Wistaria (Glycine), Traubenwinde, Leguminosae ○
Gehören unstreitig zu unseren schönsten und edelsten Schlinggehölzen. Bei sonnigem Standort entwickeln sie im Mai ihren duftenden Blütenflor, dem im Nachsommer ein zweiter folgt. V-VI
— chinensis. Mit blauen Blütentraub., die bekannteste Art 2.50
— — alba. Weißblühend . . . . 3.—
— — multijuga. Sehr lange hellblaue Blütentrauben . 4.—
— — — alba. weißblühende Form der vorigen . . . 5.—

Rosen

Aus den verschiedenen Klassen führen wir nur die allerbesten, älteren und die bewährtesten neuen Sorten auf, die sich durch Schönheit, dankbares Blühen, Gesundheit und Widerstandsfähigkeit auszeichnen. — Beim Pflanzen schneide man die Triebe um ²/₃ ihrer Länge zurück. Pflanzweite der Buschrosen im Mittel 40 cm.

Sämtliche Preise verstehen sich für Pflanzen I. Wahl.

Von sämtlichen Sorten sind Stammrosen lieferbar. Es kosten:

Hochstämme, 110—140 cm hoch . . . . per Stück RM 1.80
Sorten die mit Neu bezeichnet sind . . . . . „ „ „ 2.—
Halbstämme, 80—100 cm hoch . . . . „ „ „ 1.50
Sorten die mit Neu bezeichnet sind . . . . . „ „ „ 1.80
Trauerrosen und Niel, 150—180 cm Stammhöhe „ „ „ 3.50

Polyantha-Rosen. Vielblumige Zwergrosen. — 1 St. RM

Aennchen Müller. Leuchtend korallenrosa, mäßig gefüllt . 0.50
Dr. Kater. Tiefsamtigdunkelrot 0.50
Ellen Poulsen. Leuchtend kirschrot, gefüllt 0.60
Else Poulsen. Leuchtend rosa, groß, schalenförmig . . . 0.60
Eva Teschendorff. Reinweiß, in großen Dolden blühend . 0.60
Frau Astrid Späth. Leuchtend korallenrosa 0.70
Frau Marie Bromme. Leuchtend rot 0.60
Gloria Mundi. Feurigorange, sehr große Dolden 0.70
Gruß an Aachen. Goldgelb bis weiß, rötl. schattiert, gefüllt 0.60
Joseph Guy. Leuchtend scharlachrot, sehr gute Sorte . . 0.60
Kirsten Poulsen. Feurigpurpurrot, einfachblüh., großblum. 0.60
Locarno. Zinnoberorangerot mit dunkelrot 0.60
Orléans. Geraniumrot, Mitte weiß, großdoldig 0.50
Rodhätte. Leuchtend rot, halbgefüllt, großdoldig . . . 0.50

Schlingrosen. Reichblühend und Meltaufrei.

Albéric Barbier. Milchweiß, Mitte gelb, gefüllt 0.75
American Pillar. Reinrosenrot mit weißer Mitte, einfach . 0.75
Dorothy Perkins. Kirschrosa, gefüllt, sehr reichblühend . 0.75
Excelsa. Leuchtend dunkelblutrot, gefüllt, großdoldig . . 0.75
Fragezeichen. Sattrosa, gefüllt, großblumig u. großdoldig 0.75
Fräulein Octavia Hesse. Gelblichweiß, großblumig . . . 0.75
Goldfinsh. Hellgelbe Tausendschön 0.75
Lady Gay. Kirschrosa, großdoldig 0.75
New Dawn. Edelrosenähnlich, zartrosa, langblühend . . 1.—
Pauls Scarlet Climber. Feurigscharlachrot, halbgefüllt . 1.—
Purpurtraum. Dunkelpurpur, halbgefüllt, großdoldig . . 1.—
Rubin. Rubinrot, lockere Dolden 0.75
Sodenia. Karminrot, großdoldig 0.75
Tausendschön. Zartrosa, großdoldig, halbgefüllt 0.75
Veilchenblau. Rötlichlila bis stahlblau, halbgefüllt . . . 0.75
White Dorothy. Weiß, gefüllt, großdoldig 0.75

Edel-Wildrosen. Einwinterung nicht erforderlich.

centifolia muscosa. Moosrose. Kräftig rosa 0.70
— Rose des Peintres. Moosrose. Großblumig, rosa . . . 0.70
Giraldii. Rosarot. Große, lange Früchte . . . . 1.—
lutea bicolor. Außen gelb, innen kapuzinerrot. Einfach . 1.—
— Parkfeuer. Einfach, feurigrot . . . . 1.—
— Persian Yellow. Reingelb, gut gefüllt . . . . 1.—
microphylla. Weiße, einf. Blumen, große stachel. Früchte 1.—
Moyesii. Einfach, dunkelrot. Sehr schön 1.20
pimpinellifolia hispida. Rahmweiß mit gelben Staubfäden 0.80
rubiginosa. Schottische Zaunrose. Hellrosa. Gut f. Hecken 0.50
— Anne of Gierstein. Dunkelkarmoisin 0.70
— Lady Penzance. Einfach, kupfriggelb 0.70
— Lord Penzance. Rehfarbig mit goldgelben Staubfäden 0.70
rugosa. Einfache, rote Blüten, große Früchte 0.50
— Bergers Erfolg. Einfach, leuchtend rot. Reichblühend 0.80
— Blanche double de Coubert. Reinweiß, halbgef., duft. 0.70
— Carmen. Dunkelblutrot, einfach, reichblühend . . . 0.70
— Conrad Ferd. Meyer. Centifolienrosa, gefüllt . . . 0.70
— Georges Cain. Amarantrot, gefüllt, stark duftend . . 0.70
— Kaiserin des Nordens. Violettpurpur, gefüllt, duftend 0.70
— Mme. Georges Bruant. Weiß, gefüllt, duftend . . . 0.70
— Parfum de l'Hay. Karminkirschrot, gefüllt . . . 0.80
— Roseraie de l'Hay. Dunkelrot, gefüllt, duftend . . . 0.80
— Schneelicht. Reinweiß, einfach, reichblühend 0.70
sericea pteracantha. Reinweiß. Große, breite, rote Stacheln 1.—
Webbiana. Einfache rosa Blüten in großen Büscheln . . 0.80
Willmottiae. Weiß. Silbergrau berindet. Zierliche Belaub. 1.—

Buschrosen

Eine Auswahl der schönsten und dankbarsten Sorten für Gruppen und Schnitt. — 1 St. RM

Ambassador. Kräftigorange. Neu 0.70
Amulett. Mittelgroß, leuchtend dunkelrot, gut gefüllt. Neu 0.70
Angèle Pernet. Rötlichorange, chromgelb schattiert . . 0.50
Barcelona. Außen karminrot, innen samtigdunkelrot. Neu 0.70
Comtesse Vandal. Kupferrot bis rosa. Sehr große Blum. Neu 0.70
Dame Edith Helen. Leuchtend reinrosa. Sehr stark gefüllt 0.50
Eduard Schill. Ziegelbraunrot. Gut gefüllt, wetterfest. Neu 0.70
Etoile de Holland. Große, dunkelrote Blumen. Reichblüh. 0.50
Fascination. Kirschrot, gelb schattiert. Dauerblüher . . 0.60
Florex. Salmfarbigkorallenrot, karminorange schattiert . 0.60
Fontanelle. Gelb mit dunklerer Mitte. Schön geformt . . 0.60
Frau Karl Druschki. Reinweiß. Großblumig 0.50
Frau Luise Lindecke. Kirschrot bis dunkelrot 0.60
Gaiety. Zinnoberorange in altrosa übergehend. Reichblüh. 0.60
Geheimrat Duisberg. Reinzitronengelb, groß und edel. Neu 0.70
Golden Emblem. Sonnengelb mit scharlachkarmin Streifen 0.50
Grenoble. Glänzendscharlachrot. Großblumig, gut geformt. Neu 0.70
Hadley Rose. Dunkelscharlachrot, schwarz schattiert . 0.50
Heinrich Wendland. Leucht. goldgelb, innen kapuzinerrot 0.70
Hinrich Gaede. Kupferrot m. orangegelb. Dichtgefüllt. Neu 0.70
Hermann Neuhoff. Dunkelrot 0.60
Johanna Hill. Reingelb mit dunkler Mitte 0.60
Johanniszauber. Dunkelsamtrot. Gut gefüllt 0.50
John Henry. Glänzendrosa. Edle Form 0.50
Julien Potin. Chromgelb, gut gefüllt 0.50
Königin Luise. Reinweiß. Gut gefüllt 0.60
Laurent Carle. Großblumig, glänzenscharlachkarmin . . 0.50
Lord Charlemont. Leuchtend kirschrot. Gut geformt . . 0.50
Los Angeles. Glänzendrosigfeuerrot, goldgelb schattiert . 0.50
Lilly Jung. Großblumig, tiefgoldgelb 0.60
Mabel Morse. Großblumig, reingelb 0.50
Mad. Butterfly. Kupfrigorange. Sehr fein 0.50
Mad. Caroline Testout. Fleischfarbigrosa, gut gefüllt . . 0.50
Mad. Edouard Herriot. Krabbenrot mit gelbem Grund . 0.50
Mad. Jules Bouché. Weiß, Mitte hellrosa, gut gefüllt . . 0.50
Marcia Stanhope. Weiß, gute Form 0.50
Maréchal Lyauty. Glänzenddunkelrot, groß, edle Form. Neu 0.70
Mälar Rose. Leuchtend scharlachrot. Gut duftend. Neu 0.70
Margret Mc. Gredy. Orangescharlach, sehr große Blumen 0.60
Mary Hart. Samtigblutrot, elegante Form. Neu 0.70
Max Krause. Rötlichorange, gut gefüllt 0.50
Mevrouw G. A. van Rossem. Dunkelorangegelb mit aprikosenfarben 0.50
Mrs. Charles Russel. Karminrosarot 0.50
Mrs. Henry Morse. Glänzendrosa mit roter Schattierung 0.50
Mrs. Henry Winnet. Gut gefüllt, leuchtend scharlachrot 0.50
Ophelia. Lachsfleischfarbig mit rosa 0.50
Pink Pearl. Lebhaftrosa bis rot auf gelblichem Grund . 0.50
Pius XI. Rahmweiß, großblütig, gut gefüllt 0.50
Portadown. Karmesinrot mit Purpurschein. Prachtvoll . 0.60
Président Herbert Hoover. Orangerosa bis kupferrot. Neu 0.70
Prinz Felix v. Luxembourg. Samtigpurpur. Großblum. Neu 0.70
Rapture. Korallenfarbig mit rosagelb untermischt . . . 0.60
Rev. Page Roberts. Goldorange, reichblühend 0.50
Roselandia. Großblumig, goldgelb, gut duftend 0.50
Roslyn. Reingoldgelb. Sehr gesund. Neu 0.70
Senator. Glänzendscharlachrot, gut duftend 0.50
Souvenir de Claudius Pernet. Goldgelb, edle Form . . . 0.50
Souvenir de H.A. Verschuren. Orangegelb, gut aufblühend 0.50
Sunkist. Lebhaftkupfrigorange. Neu 0.70
Talisman. Kupfer mit rosa Hauch. Sehr schön 0.60
Vierlanden. Orangerosa. Sehr gut. Neu 0.70
Viktoria Adelheid. Goldgelb, feurigbraunrot berandet. Neu 0.70
Ville de Paris. Goldgelb, sehr großblumig 0.50
W. E. Chaplin. Dunkelkarmesinrot, großblumig 0.60
Westfield Star. Atlasweiß bis schwefelgelb 0.50
Wilhelm Breeder. Bräunlichockergelb, orangerot erhellt . 0.70
Wilhelm Kordes. Kapuzinerrot auf goldgelbem Grund . 0.50

Obst

Fruchtgehölze — Beerenobst — Rhabarber

Unsere sämtlichen Obstgehölze sind vorzüglich bewurzelt und wachsen daher überall leicht an. Zum Versand gelangen nur Pflanzen I. Güteklasse.

Aepfel und Birnen

	1 St. RM
Hochstämme, 7—8 cm Umfang	2.20
Halbstämme, 6—7 „ „	2.—
Büsche 2—3 jährig	2.—
„ 3—4 „	2.50
Pyramiden mit 1 Serie	2.50
„ „ 2 „	3.50
Spaliere mit 1 Etage	2.50
„ „ 2 „	3.50
U-Formen 2—3 jährig	2.50
„ 3—4 „	3.—
Schnurbäume, senkr. 2—3 jähr.	2.—
„ „ 3—4 „	2.50
„ waagr. 2—3 „ 1 arm.	2.—
„ „ 3—4 „ 1 „	2.50
„ „ 2—3 „ 2 „	2.50
„ „ 3—4 „ 2 „	3.—

Aepfel

Im Sommer reifende Sorten:

Charlamowsky. Leuchtend rot
Weißer Klarapfel. Hellgelb mittelgroß

Im Herbst reifende Sorten:

Apfel aus Croncels. Hellgrün, groß
Gravensteiner. Gelb, rot gestreift
Jakob Lebel. Gelblichgrün

Im Winter reifend:

Gelber Bellefleur. Reingelb, fein
Kalvill, Adersleber. Gelbe gerippte Frucht
Ontario. Große gerötete Frucht
Prinzenapfel. Grüngelb, groß
Renette, Ananas. Goldgelb, mittelgroß
— Baumanns. Dunkelrot, mittelgroß
— Champagner. Wachsgelb, mittelgroß
— Cox Orange. Mittelgroß, vorzüglich
— Gold- v. Blenheim. Goldgelb mit rot
— graue französische. Mittelgroß, grau
— Harberts. Hellgelb, rot gestreift
— Landsberger. Gelb, leicht gerötet
— von Zuccalmaglio. Hellgelb
Schöner von Boskoop. Goldgelb mit rot
Winter-Goldparmäne. Goldgelb, rot gestr.
Winter-Rambour. Karmoisinüberzogen

Birnen

Im Sommer reifende Sorten:

Bunte Juli. Sehr fein
Clapps Liebling. Gelb, sonnenwärts rot
Frühe aus Trevoux. Gelb, groß, würzig
Williams Christbirne. Hellgelb, groß

Im Herbst reifende Sorten:

Alexander Lucas. Gelb, rostig punktiert
Boscs Flaschenbirne. Groß, goldart. berost.
Gellerts Butterbirne. Grünlichgelb
Köstliche v. Charneu. Grünlichgelb, mittel
Mollebusch. Gute Tafelsorte
Vereins-Dechantsbirne. Hellgelb, rotback.

Im Winter reifende Sorten:

Clairgeaus Butterbirne. Feine Frucht
Comtesse de Paris. Grünlichgelb, punkt.
Josephine v. Mecheln. Mittelgroß, für rauhe Lage
Esperens Bergamotte. Gelblichgrün, süß
Madame Verté. Mittelgroß, gelb
Präsident Drouard. Groß, gelb, fein punkt.

Kirschen, Pflaumen u. Zwetschen

	1 St. RM
Hochstämme, 7—8 cm Umfang	2.20
Halbstämme, 6—7 cm Umfang	2.—
Büsche 2—3 jährig	2.—
Spaliere 1 Etage	2.—
Spaliere 2 Etagen	2.50

Pfirsiche und Aprikosen

Hochstämme	4.—
Halbstämme	3.—
Büsche, veredelt	2.—
Spaliere	3.50

Walnüsse und Quitten

Hochstämme	3.50
Büsche	2.—

Kirschen

Süßkirschen:

Bernhard Nette. Schwarz, festfleischig
Dönissens Gelbe. Vorzügl. Einmachfr.
Große schwarze Knorpelk. Schwarzbr.
Große Prinzessink. Gelb m. rot, herzförm.
Hedelfinger Riesen. Schwarzrot, herzf.
Kassins Frühe. Schwarzrot, reichtrag.
Rotterts Braune. Gute Frühsorte

Sauerkirschen:

Königin Hortensia. Groß, glänzendrot
Große lange Loth. Leuchtend dunkelrot
Ludwigs Frühe. Hellrot

Pflaumen

Anna Späth. Groß, rötlichblau, früh
Frühe Fruchtbare. Sehr früh, blau
Königin Viktoria. Violettrot, sehr groß
Ontario. Sehr groß, goldgelb
Washington. Groß, gelb, saftreich

Zwetschen

Bühler Frühzw. Dunkelblau, mittelgroß
Hauszwetsche. Groß, schwarzblau
Ruth Gerstetter. Tiefblau, sehr früh
Lützelsachsener Frühzw. Blau, mittelgr.
Wangenheims Frühzwetsche. Mittelgroß, schwarzblau

Mirabellen (Preis wie Pflaumen)

Flotows frühe Mirabelle. Leuchtend gelb
Metzer Mirabelle. Klein, gelb
Mirabelle von Nancy. Mittelgroß, gelb

Reineclauden (Preis wie Pflaumen)

Große grüne Reineclaude. Sehr süß
Von Oullins. Groß, gelb

Pfirsiche

Amsden. Früh, groß, weißlichgelb
Eiserner Kanzler. Mittelfrüh, sehr gut
Königin der Obstgärten. Sehr großfr.
Mayflower. Früh, mittelgroß, gelb mit rot
Rote Magdalene. Mittelfr., gelb m. dunkelr.
Proskauer. Spät, braunrot, sehr gut

Aprikosen

Ambrosia. Mittelgroß, dunkelgelb
Aprikose von Nancy. Rot gefärbt, mittelfr.
Luizets Aprikose. Orange, früh

Quitten

Apfelquitte. Apfelförmig, mittelgroß
Riesenquitte von Vranje. Riesenfrüchtige, ungeheuer reichtragend. Birnenquitte. Durchschnittl. 1 kg schwere Früchte. Sehr widerstandsfähig u. frühreifend.

	1 St. RM
Himbeeren, ältere Sorten	0.20
„ neue Sorten	0.40
Brombeeren	0.50
Johannisbeeren, rotfrücht. Sort. 5—8 Triebe	0.40
„ schwarz u. weißfrüchtige Sort. 5—8 Triebe	0.50
Stachelbeeren 5—8 Triebe	0.55
Stachelbeer- u. Johannisbeer-Hochstämme	1.20
Haselnüsse	1.20
Erdbeeren	0.05
Rhabarber, ältere Sorten	0.50
„ neue Sorten	1.—

Himbeeren

Deutschland. Rotfrüchtig, sehr ertragreich. Neu
Gelbe Antwerpener. Gelbfrüchtig
Lloyd George. Großfr., reichtragend. Neu
Preußen. Groß, süß, hellrot. Neu
Shaffers Colossal. Dunkelrot

Brombeeren

Wilsons Frühe. Aufrechtwachsend, tiefschwarz
Theodor Reimers. Rankend, riesenfrücht.

Johannisbeeren

Fays Fruchtbare. Rot
Heros. Großfrüchtige Neuheit, rotfr.
Langtraubige Rote
Goliath. Schwarzfrüchtig
Rote Holländische
Rote Kirsch
Weiße Holländische

Stachelbeeren

Gelbe Riesen. Große gelbe Beeren
Grüne Riesen. Grüne Früchte
Gelbe Triumphbeere. Gelbfrüchtig
Hönings früheste. Gelb
Maiherzog. Rotfrüchtig
Rote Triumphbeere. Rotfrüchtig
Weiße Triumphbeere. Weißfrüchtig

Haselnüsse

Hallesche Riesennuß. Kugelig-kegelförm.
Ludolfs Zellernuß. Groß, oval
Webbs Preisnuß. Langoval, groß
Weißfrüchtige Lambertnuß. Eiförmig
Wunder von Bollweiler. Kegelförmig

Erdbeeren

Deutsch Evern. Bewährte Frühsorte
Flandern. Sehr reichtragend
Mme. Moutôt. Riesenfrüchtig
Oberschlesien. Spät, groß, süß
Sieger. Reich- und frühtragend
Schwarze Ananas. Dunkelrot, fein
Rügen. Monatserdbeere, rankenlos. Sehr reichtragend. Bringt bis in d. Herbst hinein Früchte.

Rhabarber

The Sutton. Blutrot, zuckersüß, reichtr. Neu
Dawes Challenge. Aehnlich vorigem
Cyclop. Sehr dickstielig
Queen Victoria. „Verbesserter", sehr fein
Holsteiner Blut. Rotstielig. Neu
Loher Blut. Rotfleischige Stiele. Neu

Staudensamen eigener, letzter Ernte

Beschreibung der einzelnen Sorten siehe bei Staudenpflanzen. Jeder Samenbestellung wird auf Wunsch Kulturanweisung beigelegt.

Außer den hier aufgeführten Sämereien, haben wir von fast allen im Katalog verzeichneten Perennen und Farnen kleinere Mengen Samen geerntet. Preis pro 1/2 Gramm RM 0.40.

Jedes auf Seite 5–8 verzeichnete Staudensortiment ist auch als Samensortiment lieferbar.
Es kosten 100 g in 34 Sorten RM 25.—. Ab 25 g wird der 100 g-Preis berechnet.

Von Samen, die pro Gramm 40 Pfg. und mehr kosten, wird auch 1/2 Gramm abgegeben.

Bei Abnahme von 5 g u. mehr einer Sorte ermäßigt sich der 1 g-Preis um 10%, bei Abnahme von 25 g u. mehr einer Sorte um 20%.

	1 Gramm RM
Acaena fissistipula violacea	0.50
— glaucophylla	0.50
— inermis	0.50
— microphylla	0.50
— novae zealandiae	0.50
Acanthus longifolius	0.10
Achillea ageratifolia	0.40
— aurea	0.60
— mill. Kelwayi	0.60
— — Crimson Beauty	0.60
— macedonica	0.40
— pseudopectinata	0.50
Aconitum Fischeri var. Wilsonii	0.50
— lycoct. pyrenaicum	0.50
— napellus	0.40
— — album	0.50
— — carneum	0.50
— — praecox	0.40
— Stoerkianum	0.40
Actaea spicata	0.40
Adenophora Bulleyana	0.50
— polymorpha	0.30
Aethionema pulchellum	0.80
Ajuga rept. fol. multicolor	0.40
Alisma plantago	0.40
— lancifolium	0.50
Allium cyaneum	0.60
— flavum	0.60
— pulchellum	0.40
— speciosum	0.50
— tibeticum	0.50
Althaea (Malve) ficifolia	0.10
— rosea fl. pl. in Farben sortiert	0.15
— — Prachtmischung	0.15
Alyssum argenteum	0.30
— saxatile	0.20
— — compactum	0.20
— — citrinum	0.60
— — sulphureum	0.60
— serpyllifolium	0.60
Anchusa ital. Dropmore	0.20
Anemone albicyanea	0.50
— baldensis	0.50
— Halleri	0.70
— japonica in Farb. sort.	0.60
— Levillei	0.60
— pulsatilla	0.50
— rivularis	0.40
— silvestris	0.50
Anthemis Kelwayi	0.15
— tinct. Perrys var.	0.30
Anthyllis vuln. rubrifol.	0.10
Aquilegia chrysantha	0.30

	1 g RM
Aquilegia coerulea hybr. (haylodgensis)	0.40
— vulgaris hybr.	0.20
— — fl. pl.	0.40
— — nivea grdfl.	0.30
— Prachtmischung	0.30
Arabis albida superba	0.40
Argemone platyceras	0.70
Armeria hybr. Bees Ruby	0.60
— formosa splendens	0.50
— majellensis	0.80
— maritima	0.60
— — alba	0.60
— — Laucheana	0.60
— — rosea comp.	0.60
— — Schöne v. Fellbach	0.60
Arnica amplexicaulis	0.60
Aruncus silvester	0.50
— sinensis	0.70
Asclepias purpurea	0.30
Asphodeline lutea	0.30
Asparagus filicinus	1.—
Aster alpinus	0.50
— — albus	0.60
— amellus in Farben sort.: hell- u. dunkelblau	0.40
rosa und rot	0.40
— — Prachtmischung	0.30
— — Neuheiten Mischung	0.50
— dipl. Leichtlinii	0.40
— ericoides	0.50
— himalaicus major	0.40
— linosyris	0.50
— novae angl. rosa, rot, hell- und dunkelblau	0.40
— novi belgii in Farben sortiert	0.40
— — — einfachblühende in Prachtmischg.	0.30
— — — gefülltblühende in Prachtmischg.	0.40
— sibiricus	0.50
— subcoeruleus	0.30
— — Artemis	0.40
— — lucidus	0.40
— — Wartburgstern	0.60
Astilbe Arendsii Gloria	0.80
— — Granat	0.90
— — Hyacinth	0.80
— — Weiße Gloria	0.80
— — in Farben sortiert	0.70
— — Prachtmischung	0.50
— — Neuheiten Mischung	1.—
— japonica. Treibsorten in Farben sortiert	0.70
— Davidii	0.80

	1 g RM
Astilbe Thunberg. delicata	0.70
— — carnea	0.60
— — elegans	0.70
— — Moerheimii	0.60
Astrantia carniolica rosea	0.40
— major	0.40
Aubrietia deltoides	0.80
— graeca superba	0.80
— feinste Mischung	0.80
Avena sempervirens	0.40
Bahia lanata	0.50
Brunella grandiflora alba	0.40
— — rosea	0.40
— Webbiana	0.40
Buddleia Veitchiana	0.60
Buphtalmum salicifolium	0.30
Calimeris integrifolia	0.30
Campanula abietina	0.50
— alliariaefolia	0.30
— carpathica	0.20
— — alba grdfl.	0.20
— — minor	0.30
— — — alba	0.30
— — Isabell	0.30
— — Riverslea	0.40
— — turbinata	0.40
— — White Star	0.30
— glomerata acaulis	0.80
— — dahurica	0.50
— — superba	0.60
— grandis	0.60
— — alba	0.60
— latifolia macrantha	0.20
— — — alba	0.50
— pers. Backhousei	1.20
— — Telham Beauty	1.20
— punctata	0.80
— pusilla	6.—
— — alba	5.—
— — Seiberti	6.—
— rhomboidalis	0.80
— rotundifolia superba	1.50
Centaurea montana grdfl.	0.40
— — alba	0.40
Centranthus ruber	0.20
— — albus	0.30
— — coccineus	0.30
Cephalaria tatarica	0.20
Cerastium Biebersteinii	0.15
— tomentosum	0.50
— — candidissimum	0.40
— — Columnae	0.60
Chelone obliqua	0.40
— — alba	0.50

	1 g RM
Chrysanthemum leuc. Breslau	0.30
— — Rentpayer	0.30
— maximum Fiancee	0.20
— — Gruppenstolz	0.20
— — H. v. Grüter	0.20
— — Juwel	0.20
— — Mayfield Giant	0.30
— — Non plus ultra	0.30
— — Ophelia	0.30
— — Neue Spielart. gem.	0.25
— uliginosum	0.50
Chrysopsis vill. Rutteri	0.50
Cimicifuga cordifolia (dahur.)	1.—
— racemosa	0.80
Clematis integrifolia	0.60
— recta	0.20
Coreopsis grandiflora	0.10
— lanceolata oculata	0.25
— — Golden Queen	0.30
— — Perrys Var.	0.30
— verticillata	0.60
Corydalis cheilanthifolia	1.50
— lutea	1.—
— ochroleuca	1.—
Crambe cordifolia	0.30
Crucianella stylosa	0.30
Cyclamen cilicicum	2.—
— coum	2.—
— europaeum	2.—
— neapolitanum	2.—
— repandum	2.—
Cyperus carexioides	0.70
— longus	0.60
Datisca cannabina	0.60
Delphinium cultorum in Farben sortiert	0.40
— — feinste Mischung	0.30
— — Mischung gefüllt-blühender Sorten	0.40
— — Neuheiten Prachtm.	0.80
— Belladonna grdfl. in Farben sortiert	0.60
— — — Prachtmischung	0.50
— grandifl. chin. cinerarea	0.20
— — — Tom Thumb	0.30
Dianthus arenarius	0.30
— caesius hybr.	0.50
— — compactus	0.50
— — lilacinus	0.50
— deltoides	0.30
— — albus	0.30
— — Brillant	0.40

	1 Gramm RM
Dianthus deltoid. splend.	0.30
— graniticus	0.30
— Knappii	0.50
— macrodemus	0.40
— pelviformis	0.50
— plumarius hybr.	0.40
— — scoticus	0.30
— pruinosus	0.40
— sanguineus	0.40
— vaginatus atrorubens	0.30
Dictamnus fraxinella	0.40
Digitalis ambigua	0.20
— ferruginea	0.20
— gloxiniaeflora purpurea	0.20
Doronicum Clusii	1.80
— cordifol. (Columnae)	3.—
— — Mrs. Masson	3.—
Dracocephal. Ruyschianum	0.30
— — japonicum	0.40
Dryas octopetala	1.20
— — lanata	1.60
— Südermannii	1.50
Echinops bannaticus	0.10
— humilis	0.20
— niveus	0.10
— ritro	0.10
Elymus giganteus	0.40
Epilobium Hectori	1.—
Eremurus himalaicus	0.50
— robustus	0.60
Erica vagans	2.—
— — rubra	2.—
— — alba	2.—
— stricta	3.—
Erigeron aurantiacus	1.20
— speciosus roseus	0.80
— — semiplenus	0.40
— — superbus grdfl.	0.30
Erinus alpinus	2.—
— — albus	2.—
— — Dr. Hähnle	3.—
— — olivanus	3.—
Eriophyllum caespitosum	0.50
Eryngium alpinum superb.	0.50
— hybr. Juwel	0.40
— — Violetta	0.40
— maritimum	0.60
— Oliverianum superbum	0.50
— planum	0.10
— — argenteum	0.30
— — Blauer Zwerg	0.30
— yuccaefolium. Neu	1.—
Eupatorium ageratoides	0.30
— Fraseri	0.30
Euphorbia epithymoides (polychroma)	1.20
— myrsinites	0.50
Festuca glacialis	0.30
— glauca	0.30
— ovina	0.20
— punctaria	0.60
— scoparia (crinum ursi)	0.30
Gaillardia aristata comp.	0.20
— — Roßdorfer hybr.	0.20
— — regalis	0.50
— nana Kolibri	0.60
Galtonia candicans	0.20
Galega offic. Hartlandii	0.10
Genista tinctoria	0.50
Gentiana acaulis	0.50
— asclepiadea	0.30
Gentiana cruciata	0.30

	1 g RM
Gentiana dahurica	0.30
— decumbens	0.30
— depressa	0.30
— Freyniana	2.—
— Kesselringii	0.50
— lutea	0.40
— phlogifolia	0.50
— septemfida	2.—
— — lagodechiana	2.—
— thianshanica	0.50
— tibetica	0.30
Geranium Endressii	0.40
— macrorrhizum	0.50
Geum Borisii	0.60
— chiloense Mrs. Bradshaw	0.30
— coccineum (sibiricum)	0.30
— mont. Heldreichii magn.	0.50
— — — splendens	1.—
— hybr. Goldball	0.60
— rivale Leonhards var.	0.60
Globularia trichosantha	0.60
— vulgaris (nudicaule)	0.60
— Wilkommii	0.50
Gypsophila pacifica	0.50
— paniculata	0.20
— — fl. pl.	0.50
— repens Purpusii	0.50
— — rosea	0.40
Helenium autumn. Chipperfield Orange	1.—
— — gaillardiaeflorum	0.80
— — Gartensonne	0.80
— — H. Marschall	1.20
— — rubrum superbum	1.—
— Bigelovii	0.50
— Hoopesii	0.20
Helianthemum hybr. i. Sort.	0.30
— Prachtmischung	0.20
— oelandicum	0.40
Helianthus Nuttallii	0.50
— tomentosus	0.50
Heliopsis floribunda comp.	0.30
— laevis Pitcheriana	0.20
— scabra gratissima	0.20
— — major	0.20
— — zinniaeflora	0.30
Helleborus niger	0.30
— foetidus	0.40
Hemerocallis flava	0.40
— in Sorten	0.40
— Prachtmischung	0.30
Heracleum villos. (gigant.)	0.20
Heuchera sanguinea splend.	1.50
— hybr. Feuerrispe	1.50
— — Frühlicht	1.—
— Prachtmischung	1.—
Hieracium aurantiacum	0.30
— rubrum	0.40
— villosum	0.40
Horminum pyrenaicum	0.80
Hosta Fortunei glaucesc.	0.40
— — robusta	0.40
— ovata (coerulea)	0.40
— Sieboldii	0.50
Hutchinsia Auerswaldii	1.—
Hypericum calycinum	0.50
— Degenii	0.40
— fragile	0.70
— lysimachioides	0.70
Hypericum olympicum	0.80
— pat. var. Henryi	0.70

	1 g RM
Hypericum polyphyllum	0.70
Hyssopus officinalis	0.20
— — albus	0.30
Humulus lupulus aureus	0.50
Iberis semp. Schneeflocke	0.80
Incarvillea Delavayi	0.60
— grandiflora	1.—
— — brevipes	1.—
— hybr. Bees Pink	1.—
Inula ensifolia	0.50
— glandulosa	0.80
— macrocephala	0.20
Iris Delavayi	0.30
— germanica hybr.	0.30
— Kaempferi hybr.	0.30
— orientalis	0.20
— — Schneekönigin	0.20
— pumila hybr. Prachtm.	0.30
— sibirica	0.20
— — superba	0.20
— — alba	0.20
— — Perrys blue	0.20
— — Strandperle	0.20
— versicolor	0.20
— Wilsonii	0.30
Jasione humilis	0.80
— perennis	0.40
Kniphofia corallina	0.50
— elegans multicolor	0.50
— gracilis Goldelse	0.50
— — hybr.	0.40
— hybr. Expreß	0.20
— — Tuckii	0.20
— Solfatere	0.50
— uvaria grandiflora	0.40
— feinste Mischung	0.20
Lathyrus latifolius	0.10
— — albus	0.20
— vernus	0.40
Lavandula vera	0.20
— — Dwarf blue	0.30
— — Munstead var.	0.30
Leontopodium alpinum	2.—
Lepachys pinnata	0.40
Liatris callilepis	0.50
— graminifolia	0.60
— pycnostachya	0.80
— spicata	0.40
Linaria alpina	3.—
— — rosea	5.—
— cymbalaria compacta	0.40
— macedonica	0.30
Lindelofia longiflora	0.40
Linum austriacum	0.20
— capitatum	0.30
— flavum	0.30
— narbonnense	0.30
— perenne	0.20
— — album	0.20
Lobelia coerulea	0.30
Lupinus polyph. albus	0.20
— — Bayern	0.40
— — carmineus	0.40
— — Downers Pink Pearls	0.30
— — Goldcrest	0.40
— — Harkneß hybr.	0.20
— — Moerheimii	0.30
— — Nelly	0.30
— — Prinzeß Juliane	0.30
— — roseus	0.20
— — Ruby King	0.30
— — Sunshine	0.40

	1 g RM
Lupinus polyph. fein. Misch.	0.20
— — Neuheiten Prachtm.	0.30
Lychnis chalcedonica	0.15
Lysimachia longistachys	0.40
Lythrum Crimson Dwarf	0.30
— Lady Sackville	0.20
— salic. roseum superbum	0.20
Malva moschata	0.10
Mimulus Fremonti	0.40
— hybr. Burnetti	0.50
— — Leopard	0.50
— — Netzfalter	0.80
— — Postillon	0.80
— — Schmetterling	0.80
— Lensdorffii	0.40
— luteus	0.20
— — alpinus	0.30
Minuartia aizoides	0.50
— laricifolia	0.50
Miscanthus sinensis zebrin.	0.20
— saccharifer (Imperata)	0.20
Moehringia muscosa	1.—
Monarda did. Cambr. Scarl.	0.40
— — Kalmiana	0.30
— — magnifica	0.30
— — violacea superba	0.30
Morina longifolia	0.70
Mulgedium alpinum	0.30
Myosotis pal. Graf Waldersee	0.40
— — Perle v. Ronneberg	0.50
Nepeta macrantha	0.20
— Mussinii superba	0.50
— nervosa	0.60
Oenothera fruticosa major	0.20
— — Youngii	0.30
— glauca (glabra)	0.50
— — Fraseri	0.40
— linearis	0.50
— missouriensis	0.40
— pumila (pusilla)	0.70
Opuntia camanchica	0.50
— — albispina	0.50
— — major	0.50
— — orbicularis	0.50
— — pallida	0.50
— — salmonea	0.50
— cymochila	0.50
— grandiflora Engelm. Neu	0.70
— humifusa (Rafinesquiana)	0.50
— — arcansana	0.50
— pachyclada	0.50
— polyacantha	0.50
— — albispina	0.50
— — spirocentra	0.50
— — Watsonii	0.50
— rhodantha	0.50
— sphaeracantha major	0.50
— utahensis J. A. Purp. Neu	0.70
— xanthostemma elegans	0.50
— — orbicularis. Neu	0.70
— — rosea	0.50
— Prachtmischung	0.40
Paeonia albiflora (sinensis)	0.20
Papaver alpinum	1.—
— nudicaule feinste Misch.	0.30
— — roseum hybr.	0.30
— — Sunbeam	0.30
— orientale, hell- u. dklrot	0.30
— — weiß, rosa u. lachs	0.30
— — fl. pl. May Queen	0.40

	1 Gramm RM
Papaver orientale Prachtm.	0.20
— rupifragum	0.30
Paradisea lilastr. giganteum	0.40
Pennisetum compressum	0.30
Pentastemon barbatus	
hybr.	0.30
— — coccineus	0.20
— glaber	0.30
— hybr. Andenk. an Hahn	0.40
— — Andenk. an Purpus	0.60
— — Gärtneri	0.50
— laevigata digitalis	0.20
— Menziesii Scouleri	0.60
— pubescens	0.20
— — pygmaeus	0.30
Phlox paniculata (dec.)	
in weiß, rosa, rot,	
dunkelrot, lila, blau,	
violett, sortiert	0.40
— — nana.	
Niedere gemischt	0.40
— — feinste Prachtmisch.	0.30
— — Neuh. Prachtmisch.	0.40
— maculata Alpha	0.40
— — Schneelawine	0.40
— suffr. Snowdon	0.50
Physalis Franchetii	0.20
— Bunyardii	0.20
Physostegia virginiana	0.30
— — alba	0.40
Platycodon grdfl. Mariesii	0.30
— — — album	0.30
Poa alpina	0.30
Polemonium coeruleum	
Primadonna	0.20
— Richardsonii	0.20
— — album	0.20
— — pallidum	0.30
— — superbum	0.30
Polygonum bistorta	
album grdfl.	0.50
— — superbum	0.40
Potentilla ambigua	0.50
— argentea calabra	0.30
— atrosanguinea	0.30
— chrysocraspeda aurea	0.50
— Hopwoodiana	0.30
— hybr. Landseer	0.30
— — fl. pl. gefülltbl. gem.	0.40
— — einfachbl. gemischt	0.30
— nep. Miss Willmott	0.30
— — Roxana	0.50
— pedata	0.40
Poterium obtusum	0.60
Primula acaulis Mischung	1.—
— Beesiana	1.—
— Bulleesiana	0.80
— Bulleyana	1.—
— denticulata	2.—
— — alba	3.—
— — delicata	3.—
— — cachmeriana	4.—
— — — Rubin	6.—
— elatior aurea grdfl.	1.—
— — gigantea hybr.	0.80
— — Weißer Schwan	0.80
— florindae	0.50
— japonica hybr. Misch.	0.50
— — alba	0.50
— — atrosanguinea	0.60
— leucophylla	0.60
— officinalis	0.50

	1 g RM
Primula pulverulenta	0.80
— pubescens (auricula)	1.—
— rosea grandifl.	1.—
Pulmonaria rubra	0.40
Pyrethrum corymbos. hybr.	1.—
— roseum hybr. einfachbl.	
in Farben sort.	0.40
— — — gefülltbl. in Farb.	
sortiert	1.—
— — — Prachtmischung	0.30
Ranunculus gramineus	0.40
Rheum emodii	0.20
— palmatum tanguticum	0.20
— (Rhabarb.) The Sutton	0.20
Rodgersia aesculifolia	2.—
— sambucifolia	2.—
— tabularis	2.—
Rudbeckia flava	0.20
— purpurea	0.40
— — atropurpurea	0.60
— — Ideal	1.—
— — Leuchtstern	1.—
— nitida Herbstsonne	0.60
— speciosa (Neumannii)	0.40
Sagina subulata	3.—
Sagittaria sagittifolia	0.60
Salvia Jurisicii	0.60
— nemorosa	0.80
— pratensis rosea	0.40
— — superba	0.30
Santoline pinnata	1.—
Saponaria ocymoides	0.30
Satureia montana	0.30
— — pygmaea	0.40
Saxifraga aizoon	1.—
— — lutea	0.80
— — minor	0.80
— — robusta	1.—
— caespitosa lutescens	0.80
— — villosa	0.80
— — hybr. magnifica	1.—
— — — Purpurmantel	1.—
— — — rosea	1.—
— — — Schneeteppich	0.70
— — — Schwefelblüte	0.70
— groenlandica	0.80
— hypnoides densa	0.80
— lingulata (Portae)	1.—
— Rhei superba	1.—
— tellimoides	1.—
— moosartige gemischt	0.70
— polsterbild. gemischt	0.80
— rosettenbild. gemischt	0.80
— Prachtmisch. aller Art.	0.70
Scabiosa australis	0.20
— caucasica alba	0.60
— — Amethyst	0.60
— — Diamant	0.80
— — Frieda	0.60
— — Miss Willmott	0.60
— — perfecta	0.60
— — Prachtkerl	0.80
— — Schöne von Eisenach	0.60
— — Prachtmischung	0.50
— lagodechiana	0.60
— lucida	0.60
Scutellaria alpina	0.60
— canescens	0.60
Scirpus Tabernaemont.	
zebrinus	0.50
Sedum acre	0.60
— aizoon	0.80

	1 g RM
Sedum aizoon minor	0.80
— album	0.60
— — murale	0.80
— ellacombianum	0.60
— floriferum	0.60
— — praecox	0.60
— Forsterianum	0.60
— hybridum echt	0.80
— kamtschaticum	0.70
— — fol. var.	0.70
— Laggeri	0.60
— Middendorffianum	0.70
— — diffusum	0.70
— reflexum	0.60
— — virescens	0.60
— rupestre	0.60
— saxangulare	0.60
— spurium	0.50
— — album	0.60
— — splendens	0.80
Semperv. arachn. tomentos.	3.—
— tectorum robustum	3.—
— feinste Mischung	2.—
Senecio clivorum	0.20
— — Orangekönig	0.30
— — Othello	0.30
— Przewalskii	0.40
— Veitchianus	0.40
— Wilsonianus	0.40
— Neue Spielarten gem.	0.30
Seseli caespitosum	0.50
Sesleria coerulea	0.40
Sidalcea hybr. Crims. King	0.30
— — Monarch	0.30
— — Mrs. Lindbergh	0.40
— — Rosy Gem	0.30
— — Scarlet Beauty	0.30
— — feinste Mischung	0.30
Silene alpestris	0.40
— — fl. pl.	0.50
— Schafta	0.40
— saxifraga	0.40
Silphium perfoliatum	0.20
Sisyrinchium anceps	0.40
— convolutum	0.60
— striatum	0.50
Solidago aspera	0.30
— hybr. Frühgold	0.20
— — Goldschleier	0.40
— — Goldstrahl	0.30
— — Goldelfe	0.40
— — Golden Wings	0.30
— — Mimosa	0.40
— — Sonnenschein	0.40
— — Spätgold	0.40
— nemoralis	0.40
— Shortii	0.20
— virgaurea nana	0.20
— Prachtmisch. nied. Sort.	0.40
— Prachtmisch. hoh. Sort.	0.30
Stachys lanata	0.20
— grandifl. robusta	0.40
Statice auriculaefolium	0.50
— globulariaefolium	0.50
— incana pygmaea	0.50
— latifolia	0.40
Stipa gigantea	0.40
— pennata	0.40
Teucrium chamaedrys	0.40
Thalictrum aquilegifolium	0.30
— — album	0.40
— — lilacinum	0.30

	1 g RM
Thalictrum dipterocarpum	0.50
— glaucum	0.30
— minus adiantifolium	0.40
Thermopsis fabacea	0.40
Thymus montanus	0.80
— rotundifol. Purpurtepp.	1.—
— serpyllum carneus	0.80
— — splendens	1.—
Tiarella americana	0.50
Tradescantia virginiana	0.40
Trollius hybr. Earliest of All	0.80
— — Feuertroll	1.—
— — Goliath	1.—
— — Orangekugel	1.—
— — Schwefelglanz	1.—
— japonicus fl. pl.	1.—
— Ledebouri	0.80
— — Golden Queen	1.—
— pumilus yunnanensis	1.—
— Prachtmischung	0.90
Tunica saxifraga	0.20
— — robusta fl. pl.	0.40
Typha angustifolia	0.90
— latifolia	0.50
— Laxmannii	1.—
Valeriana alliariaefolia	0.40
Veratrum nigrum	0.60
Verbascum phoeniceum	0.20
— vernale Mrs. Willmott	0.30
Veronica Allionii	0.70
— fruticulosa	0.50
— gentianoides	0.60
— hybr. Blaukerze	0.50
— incana	0.40
— latifolia Königsblau	0.50
— — Shirley blue	0.50
— longifolia	0.20
— orientalis	0.50
— repens	0.40
— spicata alpina	0.40
— teucrium	0.50
— waldsteinia	0.40
— Prachtmischung	0.30
Viola cornuta alba	0.80
— — Alpha	0.60
— — Altona	1.—
— — Gustav Wermig	0.80
— — Hansa	0.80
— — Lemon Queen	0.80
— — Spaßvogel. Neu	1.—
— — W. H. Woodgate	0.80
— gracilis Lord Nelson	0.80
— — lutea	1.—
— — Strolch	1.—
— odorata grandiflora	0.20
— papilionacea	0.50
Viscaria alpina	1.20
— viscosa alba grdfl.	0.30

Freilandfarne (Reine Sporen)

Athyrium filix femina crist.	0.90
Dryopteris dilatata	1.—
— filix mas Pindari	1.—
— spinulosa	0.80
Matteucia struthiopteris	1.—
Onoclea sensibilis	1.—
Osmunda cinnamomea	2.—
— Claytoniana	2.—
— regalis	2.—
Phyllitis scolopendrium	0.90
— — undulatum	1.—
Polystichum lobatum	1.—

Pflanzen-Zusammenstellungen für verschiedene Zwecke.

Wir verweisen auch auf die Sortimente Seite 5—8, sowie auf die Verwendungs- und Standortzeichen bei allen Pflanzengattungen.

Die besten und farbenkräftigsten Stauden für den Liebhabergarten.

Achillea filip. Parkers var., Anemone japonica i. S., Aquilegia i. S., Artemisia vulg. alba, Aster amellus i. S., Aster novi-belgii i. S., Aster novae angliae i. S., Aster subcoeruleus i. S., Aster dumosus i. S., Astilben i. S., Campanula carpathica i. S., Campanula grandis, Campanula latifolia macrantha, Centaurea dealbata, Centranthus i. S., Chrysanthemum leucanthemum, Chrysanthemum maximum, Chrysanthemum indicum, Chrysanthemum uliginosum, Cimicifuga i. S., Coreopsis verticillata, Delphinium cultorum i. S., Dicentra spectabilis, Doronicum i. S., Erigeron i. S., Euphorbia epythimoides, Geum i. S., Gypsophila paniculata fl. pl., Helenium i. S., Heliopsis i. S., Hemerocallis i. S., Heuchera i. S., Iberis semp. Schneeflocke, Iris interregna, Iris germanica i. S., Liatris i. S., Lupinus polyphyllus i. S., Lychnis chalcedonica, Paeonia albiflora (sinensis) i. S., Monarda i. S., Papaver orientale i. S., Pemtastemon i. S., Phlox Arendsii i. S., Phlox paniculata i. S., Physostegia i. S., Platycodon i. S., Potentilla hybr. i. S., Rudbeckia speciosa, Rudbeckia purpurea, Rudbeckia nitida Herbstsonne, Salvia nemorosa, Sedum fabaria i. S., Senecio i. S., Stachys grdfl. superba, Thalictrum aquilegifolium i. S., Trollius i. S., Verbascum i. S., Viscaria viscosa i. S.

Schwachwachsende Stauden und Gehölze für das Klein-Alpinum.

Stauden: Acantholimon i. S., Allium cyaneum, Allium yunnanensis, Androsace i. S., Anemone albicyanea, Anemone pulsatilla i. S., Asperula hirta, Asperula nitida, Adonis i. S., Aubrietia graeca grdfl., Aubrietia tauricola, Bellium minutum, Campanula garganica, Cotyledon i. S., Cyclamen i. S., Draba i. S. außer D. repens, Dianthus suavis, Dianthus Musalae, Dianthus caesius compactus, Douglasia Vitaliana, Dryas tenella, Erinus i. S., Euphorbia capitulata, Gentiana acaulis, Globularia nana, Hepatica i. S., Houstonia i. S., Hypericum coris, Iberis saxatilis, Iris cristata, Lewisia cotyledon, Linaria alpina, Linaria hepaticaefolia, Mauerfarne, Mentha Requienii, Oenothera pusilla, Papaver alpinum, Potentilla Tonguei, Primula auricula, Primula pruhoniciana Blaukissen und Schneekissen, Primula farinosa, Ramondia i. S., Raoulia australis, Saxifraga (polsterbildende) i. S., Sedum album micranthum, Sempervivum i. S., Silene acaulis i. S., Soldanella i. S., Statice incana pygmaea, Synthyris reniformis.

Gehölze: Calluna vulgaris Foxii, Cotoneaster microphylla glacialis, Daphne cneorum, Evonymus kewensis, Hedera helix conglomerata, Polygala chamaebuxus, Rhododendron racemosum, Salix reticulata.

Wintergrüne Stauden für Steingarten und Trockenmauern.

Acaena Buchananii, Acaena glauca, Achillea macedonica, Arabis i. S., Armeria i. S., Asperula nitida, Aubrietia i. S., Calluna i. S., Cotula squalida, Dianthus i. S., Draba i. S., Erica i. S., Hutchinsia i. S., Hypericum polyphyllum, Iberis i. S., Paronychia i. S., Sagina subulata, Santoline chamaecyparissus, Saxifraga in moosartigen, polsterbildenden und rosettenbildenden Sorten, Sedum mit einigen Ausnahmen, Sempervivum i. S., Thymus i. S., Veronica armena, Veronica filiformis, Veronica repens.

Farne mit den Zeichen # △, Gräser mit den Zeichen # △.

Pflanzen, die im Heidegarten verwendet werden können.

Stauden: Erica und Calluna in allen Sorten müssen natürlich vorherrschen. Anaphalis margeritacea, Antennaria dioica, Antennaria tomentosa, Anthemis Biebersteini, Argemone platyceras, Aster amellus i. S., Campanula rotundifolia, Cerastium tomentosum, Ceratostigma plumbaginoides, Dianthus deltoides in Sorten, Dianthus suavis, Dianthus Knappi, Dianthus vaginatus atrorubens, Dianthus neglectus, Dianthus caesius i. S., Epilobium angustifolium, Epilobium Hectori, Festuca i. S., Geranium i. S., Hieracium i. S., Helianthemum i. S., Hypericum polyphyllum, Lavandula i. S., Matricaria caucasica, Nepeta Mussinii, Paronychia i. S., Statice i. S., Thymus i. S., Tunica i. S., Verbascum i. S., Veronica i. S.

Gehölze: Arctostaphylos i. S., Berberis stenophylla, Betula alba verrucosa (Birke), Bruckenthalia spiculifolia, Cytisus i. S., Elaeagnus angustifolius, Empetrum nigrum, Genista i. S., Leiophyllum buxifolium, Muehlenbeckia axillaris, Perowskia atriplicifolia, Polygala chamaebuxus, Potentilla i. S., Pyracantha coccinea, Rosa Giraldii, Rosa microphylla, Rosa pimpinellifolia hispida, Ulex europaeus, Vaccinium i. S., Juniperus (Wacholder) i. S.

Pflanzen für trockene Böschungen.

Stauden: Achillea i. S., Alyssum i. S., Anaphalis margeritacea, Arabis albida i. S., Aubrietia i. S., Carlina acaulis, Cerastium i. S., Dianthus neglectus, Dianthus deltoides i. S., Eryngium i. S., Euphorbia epithymoides, Euphorbia myrsinites, Gypsophila i. S., Helianthemum i. S., Hieracium i. S., Iberis i. S., Iris pumila i. S., Lavandula i. S., Matricaria caucasica, Nepeta i. S., Oenothera i. S., Opuntia i. S., Potentilla verna, Potentilla reptans, Potentilla chrysocraspeda aurea, Saponaria ocymoides, Sedum i. S., Sempervivum i. S., Statice i. S., Thymus i. S., Tunica i. S., Veronica teucrium prostrata, Veronica incana, Veronica orientalis, Veronica spicata alpina.

Gehölze: Berberis i. S., Cotoneaster i. S., Cytisus i. S., Juniperus i. S.. Lonicera Alberti, Potentilla i. S., Pyracantha coccinea, Spiraea pumila, Spiraea arguta.

Pflanzen für Sandböden.

Stauden: Antennaria tomentosa, Anthemis i. S., Armeria maritima i. S., Avena sempervirens, Campanula rotundifolia, Cerastium i. S., Crambe cordifolia, Dianthus deltoides i. S., Dianthus caesius i. S., Elymus glaucus, Eryngium i. S., Festuca i. S., Gypsophila i. S., Helianthus i. S., Hieracium i. S., Nepeta Mussinii superba, Oenothera missouriensis, Opuntia i. S., Paronychia i. S., Santolina chamaecyparissus, Sedum i. S., Sempervivum i. S., Solidago virgaurea praecox, Statice i. S., Thymus serpyllum i. S., Verbascum i. S., Yucca filamentosa.

Gehölze: Acer ginnala, Acer campestre, Cytisus scoparia i. S., Cytisus praecox, Genista germanica, Hippophae rhamnoides, Tamarix tetrandra, Viburnum lantana. - Juniperus chin. Pfitzeriana, Junip. communis hibernica, Junip. sabina tamariscifol., Pinus mugh.

Blütenstauden zur Umpflanzung von Wasserbecken (normaler Gartenboden).

Anchusa myosotidiflora, Asphodeline lutea, Bergenia i. S., Eryngium yuccaefolium, Geum i. S., Helianthus salicifolius, Hemerocallis i. S., Hosta i. S., Iris in allen mittelhohen Sorten, Kniphofia i. S., Lythrum i. S., Physostegia i. S., Ranunculus gramineus, Sisyrinchium striatum, Symphytum grandiflorum, Thalictrum i. S., Tradescantia i. S., Trollius i. S.

Stauden für Blumenwiesen, die den üblichen Gras-Schnitt im Juli mitvertragen.

Achillea filip. Parkers var., Achillea millefol. Kelwayi, Anchusa myosotidiflora, Aquilegia vulgaris hybr., Astrantia major, Brunella Webbiana, Buphtalmum speciosissimum, Campanula rotundifolia, Campanula carpathica i. S., Cardamine pratensis fl. pl., Centaurea montana i. S., Centranthus ruber i. S., Chrysanthemum leucanthemum i. S., Chrysanthemum maximum i. S., Coreopsis verticillata, Colchicum i. S., Crepis aurea, Delphinium grandiflorum chinense i. S., Dianthus vaginatus atrorubens, Doronicum i. S., Dracocephalum Ruyschianum, Erigeron speciosus i. S., Filipendula hexapetala fl. pl., Geranium i. S., Geum i. S., Helenium Hoopesii, Hieracium aurantiacum, Inula grandiflora, Linum perenne, Linum flavum, Lythrum salicaria i. S., Malva moschata, Nepeta i. S., Paradisea liliastrum giganteum, Polygonum bistorta, Potentilla alba, Potentilla chrysocraspeda aurea, Pulmonaria i. S., Salvia pratensis i. S., Saponaria officinalis fl. pl., Stachys grandiflora i. S., Thalictrum aquilegifolium i. S., Thalictrum minus adiantifolium, Trollius i. S., Veronica teucrium prostrata i. S., Viscaria viscosa i. S., Verbascum i. S.

Was paßt zusammen? Eine Zusammenstellung wirkungsvoller Gruppierungen

I. Niedere Stauden:

Acaena Buchananii zu Allium, Campanula pusilla
— novaezealandiae zu Lin. flav., Alyss. saxat. comp. Geum coccin.
Achillea ageratifolia zu Veronica spic. Perkeo
— aurea zu Campan. glomerata sup. u. C. carpathica
Adonis alle Arten zu Anemone pulsatilla, Anemone montana, Anemone silvestris
Alyssum saxatile fl. pl. zu Iris pum. Darmstadt, Iris pum. atroviol.
— saxatile citrinum zu Polemonium reptans u. P. rept. superba
Anemone nemorosa zu Primel und Farne
— pulsatilla zu Adonis in Sorten, Festuca glauca
Anthemis Biebersteinii zu Campanula pusilla und Campanula carpathica Veronica teucrium prostrata
Arabis albida und albida fl. pl. zu Iris pum. cyanea und Phlox subulata Wilsoni
— Rosabella zu Phlox subul. Maischnee u. Iris pumila Schneek.
Armeria maritima zu Eryng. maritimum, Statice incana pygmaea
Aster alpinus weiß zu Veronica teucrium prostrata blau
— — blau zu Veronica teucrium prostrata weiß
Aubrietia blau zu Iris pumila gelb u. Phlox subulata Moerheimi
— lila zu Alyssum saxatile citrinum u. Phlox subulata Maischnee
— rosa zu Phlox subulata nivalis und Iris pumila Die Braut
— rot zu Iberis sempervirens Schneeflocke und Phlox nivalis
— weiß zu Iris pumila blau und Phlox subulata Sprite
Campanula carpathica blau zu Asclep. tuberosa u. Anth. Bieberst.
— — weiß zu Linum perenne und Nepeta Mussinii
— pusilla blau zu Corydalis lutea, Hieracium intybaceum
— — weiß zu Hieracium rubrum und Erinus alpinus
Corydalis lutea zu Coreopsis rosea nana, Polemonium reptans, Viola papil. purpurea
Dianthus spiculifolius zu Aster alpin. blau u. Campan. turbinata
— caesius splend. zu Armeria marit. alba u. Phlox sub. Maischnee
Epimedium alle Sorten zu Farne und Primel
Euphorbia myrsinites zu Festuca und Opuntien
Gentiana lagodechiana zu Helianthemum gelb und bronzefarben
Geranium Endressii zu Eryngium blau u. Gypsophila rp. Purpusi
— platypetalum zu Genista praecox, Iris interregna weiß
Geum mont. aurantiacum zu Campanula pus. blau, Aubrietia blau
Gypsophila rep. fl. pl. Rosenschl. zu Delph. grdfl. chin. Tom Thumb
— — monstrosa zu Heuch. Feuerrispe, Veron. latifol. Königsbl.
Helianthemum rot und rosa zu Potentilla fruticosa Beesii
— weiß zu Scutellaria baicalensis, Lithospermum fruticosum
— gelb zu Veronica armena, Linum perenne
Helleborus niger zu Farne, Vinca, alpine Rhododendron
— hybridus zu Pulmonaria und Primel in Sorten
Hepatica triloba zu Primula acaulis und Primula officinalis
Hieracium rubrum zu Helianthemum gelb, Veronica blau
— gelb zu Dianthus deltoides, Linum narbonnense
Iberis zu Aubrietia blau, Geum rot und Geum gelb
Iris pumila blau zu Iberis Schneeflocke, Alyssum saxatile fl. pl.
— — gelb zu Aubrietia blau, Phlox subulata Wilsonii
— — weiß zu Phlox divaricata canad., Phlox sub. Moerheimii
Linum flavum zu Campanula carpathica blau, Nepeta Mussinii
Nepeta Mussinii zu Potentilla frutic. Purdomii
Oenothera missouriensis zu Veronica incana
— linearis zu Lavandula, Campanula carpathica
Opuntia zu Euphorb. myrsinites, Yucca in Sort., Sed. u. Semperv.
Pentastemon pygmaeus zu Festuca glauca und Inula ensifolia
Phlox subulata blau zu Aubrietia weiß, Genista praecox
— — rot und rosa zu Iberis und Arabis weiß
— — weiß zu Iris pumila blau und lila
Primula in Sorten zu Epimedium, Omphalodes, Mertensia, Farne
— (Etagenprimel) zu Carex jap., Aquileg., Heuch., Geum u. Farne
— (jap. Primel) zu Farne, Epimed., Mertens., Heuch. u. Tiarella
— (Kugelprimel) zu Caltha palustris, Omphalodes u. Myosotis
— (Teppichprimel) zu Vinca minor, Viola cornuta u. V. odorata, Carex plantaginea
Pulmonaria zu Farne, Carex, Daphne, Anchusa myosotidiflora
Ramondia zu immergr. Zwergfarne, Synthyris renif., Selaginella
Saxifraga (polsterb.) zu Primula pruhonic., Pr. Juliae, Hepatica
— (rosettenb.) zu Sempervivum, Sedum, Campanula Portenschlagiana und C. Poscharskyana, C. garganica
— (verschiedenblättr.) zu Etagenprimel, Omphalodes, Mertensia
Sedum (moosart.) zu Campanula carp., C. pusilla, C. garganica, C. Portenschlag., Oenothera pusilla, Veronica teucr. prostr.
— (buschige) zu Campanula pusilla, C. garganica, Cerastium Columnae, Hieracium rubrum, Platycodon grdfl. Mariesii
Soldanella zu Ramondia, Globularia
Thymus (teppichbildende) zu Campanula pusilla, C. garganica, Paronychia, Matricaria caucasica, Sedum i. S.
— (aufr.) zu Ajuga i. S., alp. Nelken, Hutchinsia, Inula ensifolia
Tunica zu Gypsophila fl. pl. Rosenschleier, Inula ensifolia, Festuca glauca und F. glacialis
Veronica (teppichbildende) zu Geum triflorum u. G. bulgaricum, Potentilla chrysocraspeda aurea, Minuartia, Gypsophila rep.
— (aufrechte) zu Geum Borisii u. G. montanum aurantiacum, Heuchera tiarelloides, Anthemis Bieberst.
Viola gracilis Juwel v. Eisenach und Lord Nelson zu Arabis procurrens, Arabis albida (gefüllt und einfach)
Viola cornuta zu Corydalis lutea und C. cheilanthifolia
— odorata zu Primula acaulis und Pr. officinalis, Omphalodes und Vinca minor in Farben

II. Mittelhohe Stauden:

Achillea filip. Parkers var. zu Lychnis chalcedonica, Salvia nemoros, Helenium Crimson Beauty
— millefol. Kelwayi zu Malva moschata
— ptarmica fl. pl. zu Delphinium grandifl. chinense cinerarea, Pentastemon barbatus, Dracocephalum Ruyschianum
Aconitum napell. zu Coreopsis verticillata, Cimicifuga, Monarda
— Fischeri var. Wilsonii zu Anemone jap., Herbstast., Cimicifuga
Anchusa myosotidifl. zu Caltha pal. fl. pl., Trollius, Aquilegia u. Iris
Anemone japonica zu Cimicifuga, Monarda, Gräser und Farne
Aquilegia zu Gräser, Farne, Trollius, Iris germanica
Asphodeline lutea zu Yucca filament., Opunt., Perowskia, Gräser
Aster amell. zu Avena semperv., Artemisia stell., Rudbeckia spec.
Astilbe Arendsii zu Hosta, Monarda, Cimicifuga, Campanula latifol. macrantha, Campanula persicifolia
Astilbe simplic. zu Campanula carpath., mittelh. Gräser u. Farne
Caltha palustr. zu Anchusa myosotidifl., Cardamine pratens. fl. pl.
Campanula glomerata superba zu Achillea tomentosa, Oenothera glauca, Oenothera speciosa
— latifolia macrantha zu Farne, Digitalis, Gräser
— persicifolia zu Astilbe simplicifolia, Lysimachia clethroides, Paradisea liliastrum giganteum
Chrysanthemum maximum zu Delphinium, Papaver orientale, Lychnis chalcedonica, Phlox paniculata rot
Cimicifuga zu Aconitum, Hosta Fortunei, Gräser, Farne
Coreopsis verticillata zu Heuchera, Delphinium, Campanula
Doronicum z. Anchusa myosotidifl., Omphalodes, orangef. Trollius
Euphorbia epithymoides zu Aubrietien, Anchusa myosotidiflora, Dicentra spectabilis
Eryngium zu Gräser, Asphodeline, Opuntien
Geum, rotblühende zu Iris pumila gelb, Caltha palustris fl. pl., Alyssum saxatile fl. pl., Alyssum sax. citrinum
— gelbbl. zu Aubrietia, Campanula carp., Viola grac. Lord Nelson
Hemerocallis zu Astilben, Iris orientalis i. S , Iris sibirica i. S., Tradescantia i. S.
Heuchera zu Mertensia, Gypsoph. rep. monstr., Veron. Shirley blue
Inula zu Scutellaria canescens, Scut. baicalensis, Eryngium blau
Iris orient. u. sibir. zu Hemerocallis, Lythrum, Lysimachia clethr.
Liatris zu Scabiosa caucasica und Gräser
Linum perenne zu Potentilla insignis, Campanula carpathica alba, Hieracium gelb
Lythrum zu Astilben, Tradescantia, Filipendula hexapetala fl. pl.
Monarda zu Achillea filip. Parkers var., Salvia nemorosa, Anemone japonica hupehensis
Oenothera glauca u. frutic. Youngii zu Campanula persicifolia, Delphin. grandifl. chin. cinerarea, Geum Borisii, G. coccineum
Papaver orient. rot zu Lilium weiß, Anchusa ital. Dropm., Lupinus
Pentastemon barbatus zu Achillea ptarm. fl. pl. u. blaugr. Gräsern
Rodgersia zu Aconitum, Astilbe, Hosta und Farne
Scabiosa cauc. zu Aster ptarm. major, Santoline tom., Avena semp.
Thalictrum zu Astilbe Arendsii, Cimicifuga
Tradescantia zu Hemerocallis, Iris oriental., Iris sibir., Gräser
Trollius zu Anch. myosotidifl., Scirpus Tabernaem. zebr., Gräser
Verbascum zu Delphinium, Campanula latif. macr., Salvia nem.

Deutsche Pflanzennamen

Die Buchstaben hinter dem botanischen Namen besagen, unter welcher Abteilung Sie die Sorte im Katalog verzeichnet finden.

Es bedeuten:

N = Niedere Stauden, H = Hohe Stauden, F = Farne, Zg = Ziergräser, S = Sumpfstauden, Bz = Blumenzwiebeln, Hk = Heidekräuter.

Adlerfarn: Pteridium . . . F
Adonisröschen: Adonis . . N
Ährenheide: Bruckenthalia Hk
Affodill: Asphodelus . . . H
Akelei: Aquilegia . . N u. H
Alant: Inula . . . . N u. H
Alpenanemone: Anemone . N
Alpenaster: Aster alp. . . N
Alpenblumenlauch: Allium . N
Alpenglöckchen: Soldanella . N
Alpenhexenkraut: Circaea . N
Alpenkresse: Arabis . . . N
Alpenlattich: Homogyne . . N
Alpenlattich: Mulgedium . H
Alpenschafgarbe: Achillea . N
Alpensinau: Alchemilla alp. N
Alpenveilchen: Cyclamen . N
Alpenwucherblume: Chrysant. N
Amselraute: Thalictrum . . H
Andorn: Marrubium . . . N
Aronstab: Arum . . . . . H
Aurikel: Primula pubesc. . N
Bachspiere: Filipendula . . H
Bärenklau: Acanthus . N u. H
Bärenwurz: Meum . . . . H
Bärwinde: Calystegia . . . H
Baldrian: Valeriana . N u. H
Ballonglocke: Platycodon . H
Bambus: Arundinaria . . Zg
Bandgras: Phalaris . . . Zg
Bartfaden: Pentastemon N u. H
Baummohn: Romneya . . . H
Becherfarn: Matteucia . . F
Becherglocke: Adenoph. N u. H
Beinheil: Symphytum . . . N
Bentgras: Molinia . . . Zg
Bergaster: Aster alpinus . N
Bergkamille: Anthemis . . N
Bergminze: Satureia . . . N
Berufkraut: Erigeron . N u. H
Beschreikraut: Erigeron N u. H
Bienenbalsam: Monarda . . H
Binse: Scirpus . . . . . . S
Binsenlilie: Sisyrinchium N u. H
Bischofskappe: Mitella . . N
Bitterklee: Menyanthes . . S
Bitterwurz: Lewisia . . . N
Blasenfarn: Cystopteris . . F
Blauglöckchen: Mertensia . N
Blaukissen: Aubrietia . . . N
Blauminze: Nepeta . . . . N
Blauröhre: Cyanthus . . . N
Blaustrahlhafer: Avena . Zg
Blatthafer: Arrhenatherum Zg
Bleiwurz: Ceratostigma N u. H
Blumenbinse: Butomus . . S
Blumenlauch: Allium . . . N
Blutwurz: Sanguinaria . . N
Bohnenkraut: Satureia . . N
Brandkraut: Phlomis . . . H
Braunelle: Brunella . . . N
Brennender Busch: Dictamnus H
Brennende Liebe: Lychn. chalc. H
Bronzeblatt: Galax . . . N
Büschelglocke: Edraianthus N
Bunte Margerite: Pyrethrum H

Buschmalve: Lavatera . H
Buschmohn: Romneya . . . H
Buschwindröschen: Anemone N
Butterblume: Caltha . . . N
Christophskraut: Actaea . H
Christrose: Helleborus . . N
Chrysantheme: Chrysanthem. H
Dachwurz: Sempervivum . N
Dickblatt: Sedum . . . . N
Diptam: Dictamnus . . . H
Doppelmalve: Sidalcea . . H
Dost: Eupatorium . . . . H
Dotterblume: Caltha . . . H
Drachenkopf: Dracoceph. N u. H
Drachenmaul: Horminum . N
Dreimasterblume: Tradescant. H
Drillingspflanze: Trillium . N
Eberwurz: Carlina . . . . N
Edeldistel: Eryngium . N u. H
Edelgarbe: Achillea . N u. H
Edelraute: Artemisia . N u. H
Edelweiß: Leontopodium . N
Ehrenpreis: Veronica . N u. H
Eisenhut: Aconitum . . . H
Eisenkraut: Vernonia . . . H
Eiskraut: Sedum . . . . . N
Elfenblume: Epimedium . . N
Enzian: Gentiana . . N u. H
Etagenblume: Monarda . . H
Etagenerika: Physostegia . H
Eulaliengras: Miscanthus Zg
Ewigleben: Sempervivum . N
Fackellilie: Kniphofia . . H
Fahnenwicke: Oxytropis . . N
Fallsame: Sporobolus . . Zg
Federbusch: Stenanthium . H
Federmohn: Macleaya . . H
Federnelke: Dianthus plum. N
Feigenkaktus: Opuntia . . N
Feinstrahl: Erigeron . N u. H
Felberich: Lysimachia . N u. H
Felsennelke: Dianthus . . N
Felsennelke: Tunica . . . N
Fettblatt: Sedum . . . . N
Fetthenne: Sedum . . N u. H
Fettkreuzkraut: Othonopsis N
Feuerlilie: Lilium croceum Bz
Feuerbusch: Dictamnus . . H
Fieberklee: Menyanthes . S
Fiedermoos: Cotula . . . N
Fiederpolster: Cotula . . . N
Filzkraut: Phlomis . . . . H
Fingerhut: Digitalis . . . H
Fingerkraut: Potentilla N u. H
Flammenblume: Phlox . . H
Fliegendes Herz: Dicentra . H
Flockenblume: Centaurea . H
Frauenflachs: Linaria . . . N
Frauenhaar: Adiantum . . F
Frauenherz: Dicentra . . H
Frauenmantel: Alchemilla . N
Frauenschuh: Cypripedium N
Freiland-Amaryllis: Crinum H
„ -Gloxinie: Incarv. N u. H
Froschbiß: Hydrocharis . . S
Froschlöffel: Alisma . . . S

Frühlingsschelle: Synthyris . N
Fuchsbohne: Thermopsis . . H
Fuchsschwanzgras: Alopecur. Zg
Frühlingswaldwicke: Lathyr. N
Fünffaden: Pentastemon N u. H
Funkie: Hosta . . . . . . H
Fußblatt: Podophyllum . . H
Gänsekresse: Arabis . . . N
Gamander: Teucrium . . . N
Gartenmohn: Papaver . . H
Gauklerblume: Mimulus . . N
Gedenkemein: Omphalodes . N
Geißbart: Aruncus . . . . H
Geißraute: Galega . . . . H
Gelbweiderich: Lysimachia . H
Gemskresse: Hutchinsia . . N
Gemswurz: Doronicum . . H
Geranium: Pelargonium . . N
Germer: Veratrum . . . . H
Giersch: Aegopodium . . . H
Gipskraut: Gypsophila . . N
Gliedkraut: Sideritis . . . N
Glockenblume: Campan. N u. H
Glücksklee: Trifolium . . . N
Gnadenkraut: Gratiola . . N
Götterprimel: Dodecatheon N
Goldähre: Orontium . . . S
Goldaster: Chrysopsis . . N
Goldbaldrian: Patrinia . . N
Goldbandlilie: Lilium aurat. Bz
Golderdbeere: Waldsteinia N
Goldkörbchen: Chrysogonum N
Goldmilz: Chrysosplenium . N
Goldmünzkraut: Lysimachia N
Goldnessel: Lamium . . . N
Goldprimel: Douglasia . . N
Goldranunkel: Trollius . . H
Goldraute: Solidago . N u. H
Goldtröpfchen: Chiastophyll. N
Graslilie: Paradisea . . . H
Grasnelke: Armeria . . . N
Greisenkraut: Senecio . . H
Griech. Veilchen: Viola grac. N
Günsel: Ajuga . . . . . . N
Gundelrebe: Glechoma . . N
Gundermann: Glechoma . . N
Haargras: Stipa . . . . Zg
Habichtskraut: Hieracium . N
Hafer-Reis: Zizania . . Zg
Hahnenfuß: Ranunculus N u. H
Hainkraut: Minuartia . . . N
Hainlattich: Aposeris . . . N
Hainsimse: Luzula . . Zg
Hakenlilie: Crinum . . . . H
Hartheu: Hypericum . . . N
Haselwurz: Asarum . . . N
Hauhechel: Ononis . . . N
Hauslauch: Sempervivum . N
Hechtkraut: Pontederia . . S
Heidekraut: Erica . . . Hk
Heidekraut: Calluna . Hk
Heidelb. Schloßkr.: Lin. cymb. N
Heilglöckchen: Cortusa . . N
Heiligenblume: Santolina . N
Helmkraut: Scutellaria . . N
Herbstanemone: Anem. jap. H

Herbstaster: Aster novi-belgii H
Herbstaster: Ast. novae-angl. H
Herbstzeitlose: Colchicum Bz
Herkulesstaude: Heracleum H
Herzblume: Dicentra . N u. H
Herzlilie: Hosta . . . . . H
Herzsteinbrech: Bergenia . N
Hexenkraut: Circaea . . . N
Himmelsleiter: Polemonium . H
Himmelsschlüssel: Primula . N
Hirschzungenfarn: Phyllitis F
Hirse: Panicum . . . . Zg
Hornklee: Lotus . . . . . N
Hornkraut: Cerastium . . N
Hornveilchen: Viola corn. . N
Hundszahn: Erythronium Bz
Hungerblümchen: Draba . . N
Igelpolster: Acantholimon . N
Indianernessel: Monarda . H
Inkalilie: Alstroemeria . . H
Immergrün: Vinca . . . . N
Japansegge: Carex jap. . Zg
Japan. Anemone: Anem. jap. H
„ Fackellilie: Kniphofia . . H
„ Prachtschwertl.: Iris Kaempf. H
„ Winteraster: Chrysanthem. H
Johanniskraut: Hypericum . N
Junkerlilie: Asphodeline . . H
Kaiserkrone: Fritillaria . Bz
Kaktee: Opuntia . . . . . N
Kaliforn. Malve: Sidalcea . H
Kaliforn. Mohn: Romneya . H
Kalmus: Acorus . . . . . S
Kamille: Anthemis . . N u. H
Kapuzinerkresse: Trapaeol. H
Kardendistel: Morina . . . H
Katzenminze: Nepeta . . . N
Katzenpfötchen: Antennaria N
Kaukasusvergißmeinnicht:
Anchusa myosotidifl. . . H
Kermesbeere: Phytolacca . H
Kiebitzeier: Fritillaria mel. Bz
Klarinettenrohr: Arundo Zg
Klebkraut: Crucianella . . N
Kleefarn: Marsilia . . . . S
Kleopatranadel: Eremurus . H
Knöterich: Polygonum . N u. H
Königsfarn: Osmunda regal. F
Königskerze: Verbascum . H
Königslilie: Lilium regale Bz
Kokardenblume: Gaillardia H
Kolibriblume: Zauschneria . N
Kompaßpflanze: Silphium . H
Kopfblume: Cephalaria . . H
Korea-Margerite: Chrys. kor. H
Kornblume: Centaurea N u. H
Kornblumenaster: Stokesia . H
Kresse: Arabis . . . . . N
Kreuzkraut: Senecio . N u. H
Krötenlilie: Tricyrtis . . . H
Kronenwicke: Coronilla . . N
Krugglocke: Edraianthus . N
Kugelblume: Globularia . . N
Kugeldistel: Echinops . . . H
Kuhschelle: Anemone puls. . N
Kuhtritt: Wulfenia . . . . N

Kunigundenkraut: Eupator. H
Labkraut: Galium . . . . N
Lampenputzergras: Penniset. Zg
Lampionpflanze: Physalis . H
Lavendel: Lavandula . . . H
Leberbalsam: Erinus . . . N
Leberblümchen: Hepatica . N
Leimkraut: Silene . . . . N
Lein: Linum . . . . N u. H
Leinkraut: Linaria . . N u. H
Lerchensporn: Corydalis . . N
Lichtnelke: Lychnis . . . . H
Lilienschweif: Eremurus . . H
Löwenmaul: Antirrhinum . N
Lotwurz: Onosma . . . . N
Lungenkraut: Pulmonaria . N
Lungenwurz: Mertensia N u. H
Lupine: Lupinus . . . . . H
Madonnenlilie: Lilium cand. Bz
Mädchenauge: Coreopsis N u. H
Märzbecher: Leucoium . Bz
Mäusedorn: Ruscus . . . H
Maiglöckchen: Convallaria . N
Majoran: Origanum . . . N
Malerblume: Gaillardia . . H
Malve: Althaea . . . . . H
Mammutblatt: Gunera . H
Mannsschild: Androsace . . N
Mannstreu: Eryngium . . . H
Marbel: Luzula . . . . Zg
Margerite, weiße: Chrysanth. leucanthemum H
„ bunte: Pyrethrum . H
Marienglockenbl.: Platycod. H
Mastkraut: Sagina . . . . N
Mauerfarn: Asplenium . . F
Mauerpfeffer: Sedum acre . N
Mauerraute: Paronychia . . N
Meerkohl: Crambe . . . . H
Milzfarn: Asplenium . . . F
Mohn: Papaver . . . . . H
Mohnling: Meconopsis . . H
Molchschwanz: Saururus . S
Mooskraut: Selaginella . . N
Moosmiere: Moehringia . . N
Moskitogras: Bouteloua . Zg
Mummel: Nuphar . . . S
Mutterkraut: Matricaria . N
Nabelkraut: Cotyledon . . N
Nachtkerze: Oenothera N u. H
Nachtviole: Hesperis . . . H
Narzisse: Narcissus . . Bz
Nelke: Dianthus . . . N
Nelkenwurz: Geum . . N u. H
Nieswurz: Helleborus . . N
Ochsenauge: Buphtalmum . H
Ochsenzunge: Anchusa . . H
Palmlilie: Yucca . . . . . H
Pampasgras: Cortaderia Zg
Pantoffelblume: Calceolaria N
Pappelmalve: Malva . . . H
Paradieslilie: Paradisea . H
Pechnelke: Viscaria . . . . H
Peitschenaffodill: Asphodel. H
Perlfarn: Onoclea . . . . F
Perlmutterglöckch.: Mertens. N
Perlpfötchen: Anaphalis . H
Pestwurz: Petasites . . . . H
Pfahlrohr: Arundo . . . Zg
Pfefferminze: Mentha . . H
Pfeilaron: Peltandra . . . S
Pfeilkraut: Sagittaria . . . S
Pfingstrose: Paeonia . . . H

Pfingstveilchen: Viola papil. N
Pfriemgras: Stipa . . . Zg
Pippau: Crepis . . . . . N
Plattährengras: Uniola . Zg
Porzellanbl.: Saxifraga umbr. N
Porzellanstern: Houstonia . N
Prachtglocke: Platycodon . H
Prachtscharte: Liatris . . . H
Prachtspiere: Astilbe . . . H
Prachtwicke: Lathyrus . . H
Primel: Primula . . . . . N
Prophetenblume: Arnebia . N
Prunelle: Brunella . . . . N
Punktfarn: Polystichum . . F
Purpurglöckch.: Heuchera H u. N
Quendel: Thymus . . . . N
Ranunkel: Ranunculus N, H u. S
Raketenblume: Kniphofia . H
Rauschbeere: Empetrum Hk
Raute: Ruta . . . N u. H
Ravennagras: Erianthus Zg
Rebhuhnbeere: Mitchella . N
Reiherschnabel: Erodium . N
Riesenbandgras: Phalaris Zg
Riesenmohn: Papaver . . . H
Riesenschachtelhalm: Equiset. S
Riesenschleierkraut: Crambe H
Riesenskabiose: Cephalaria H
Riesenwaldmstr.: Crucianell. N
Rippenfarn: Blechnum . . F
Rittersporn: Delphinium . . H
Rohrkolben: Typha . . . S
Rosmarin: Rosmarinus . . H
Salbei: Salvia . . . . . . H
Salomonssiegel: Polygonatum H
Sandglöckchen: Jasione . . N
Sandmiere: Arenaria . . . N
Sauerklee: Oxalis . . . . N
Schafgarbe: Achillea . N u. H
Schachbrettbl.: Fritill. mel. Bz
Schaftdolde: Hacquetia . . N
Schattenblüm.: Maianthem. N
Schaublatt: Rodgersia . . H
Schaumblüte: Tiarella . . . N
Schaumkraut: Cardamine . H
Schaumnelke: Silene . . . N
Scheindotter: Erysimum . . N
Scheinhanf: Datisca . . . H
Scheinkalla: Lysichitum . . S
Scheinmohn: Meconopsis . H
Scheinspiere: Gillenia . . . H
Scheinziest: Stachys . . . H
Schildblatt: Peltiphyllum . H
Schildblume: Chelone . . . H
Schildkraut: Scutellaria . . N
Schlangenbart: Ophiopogon S
Schlangenkraut: Cimicifuga H
Schleierkraut: Gypsoph. N u. H
Schleifenblume: Iberis . . N
Schlüsselblume: Primula . . N
Schmucklauch: Allium . . . N
Schneeglöckchen: Galanthus Bz
Schneeheide: Erica carnea Hk
Schneekissen: Iberis . . . N
Schneerose: Helleborus . . N
Schöllkrautmohn: Stylophor. H
Schriftfarn: Ceterach . . . F
Schüsselfarn: Dennstaedtia F
Schwarzköpfchen: Lepachys H
Schwadengras: Glyceria . Zg
Schwalbenwurz: Asclepias . H
Schwertlilie: Iris . . . . H
Schwingel: Festuca . . . Zg

Seeheide: Frankenia . . . N
Seekanne: Limnanthemum . S
Seerose: Nymphaea . . . S
Segge: Carex . . . . . Zg
Seidenpflanze: Asclepias . H
Seifenkraut: Saponaria N u. H
Sibir. Mohn: Papaver nudic. N
Siegwurz: Gladiole . . Bz
Silberdistel: Carlina . . . N
Silberkerze: Cimicifuga . . H
Silberwegerich: Plantago . N
Silberwurz: Dryas . . . . N
Skabiose: Scabiosa . . . . H
Sockelblume: Epimedium . N
Sommeraster: Aster amellus H
Sommerhyazinthe: Galtonia Bz
Sonnenauge: Heliopsis . . H
Sonnenblume: Helianthus . H
Sonnenbraut: Helenium . . H
Sonnenhut: Rudbeckia . . H
Sonnenmoos: Sedum . . . N
Sonnenröschen: Helianthem. N
Sperrkraut: Polemonium N u. H
Spierstaude: Filipendula . H
Spitzhütchen: Tiarella . . . N
Sporenblume: Centranthus . H
Stachelmohn: Argemone . . H
Stachelnüßchen: Acaena . . N
Staudenflachs: Linum . . . H
Staudengloxinie: Incarvillea H
Staudenwicke: Lathyrus . . H
Steinbrech: Saxifraga . N u. H
Steinkraut: Alyssum . . . N
Steinkresse: Aethionema . . N
Steinnelke: Tunica . . . . N
Steinrich: Alyssum . . . . N
Steinrose: Sempervivum . . N
Steinsame: Lithospermum . N
Steintäschel: Aethionema . N
Steppenkraut: Seseli . . . N
Sterndolde: Astrantia . N u. H
Sternlilie: Lilium concol. . Bz
Sternmoos: Sagina . . . . N
Stielblütengras: Miscanthus Zg
Stockmalve: Althaea . . . H
Storchschnabel: Geranium . N
Stranddistel: Eryng. maritim. N
Strandflieder: Statice . N u. H
Strandhafer: Elymus . . Zg
Strauchmalve: Lavatera . . H
Straußmohn: Macleaya . . H
Streifenfarn: Athyrium . . F
Strohblume: Helychrisum . N
Strohblume: Anaphalis . . N
Sturmhut: Aconitum . . . H
Sumpfanemone: Anemopsis . S
Sumpfdotterblume: Caltha . N
Sumpfeibisch: Hibiscus . . S
Sumpfkalla: Calla . . . . S
Sumpfrose: Limnanthemum . S
Täschelkraut: Thlaspi . . . N
Tagblume: Commelina . . N
Taglilie: Hemerocallis . . . H
Tannenwedel: Hippuris . . S
Tausendkorn: Herniaria . . N
Teppichhartriegel: Cornus . N
Teppichkamille: Matricaria . N
Teppichmiere: Minuartia . . N
Teppichphlox: Phlox subul. . N
Teppichschaumkraut: Cardam. N
Teufelskralle: Phyteuma . . N
Thymian: Thymus . . . . N
Tigerlilie: Lilium tigr. . . Bz

Tränendes Herz: Dicentra . H
Tragant: Astragalus . . . N
Traubenhyazinthe: Muscari Bz
Trauerglocke: Uvularia . . N
Tripmadam: Sedum reflexum N
Troddelblume: Soldanella . N
Trollblume: Trollius . N u. H
Tüpfelfarn: Polypodium . . F
Türkenbund: Lilium martag. Bz
Türkenmohn: Papaver . . H
Ungarwurz: Waldsteinia . N
Veilchen: Viola odorata . . N
Venusfarn: Adiantum pedat. F
Vergißmeinnicht: Myosotis . N
Wachsglocke: Kirengeshoma H
Waldlilie: Trillium . . . . N
Waldmeister: Asperula . . N
Waldschmiele: Aira . . Zg
Waldspiere: Aruncus silvest. H
Waldwicke: Lathyrus . . . N
Warzenschlund: Mazus . . N
Wasserähre: Aponogeton . S
Wasseraloe: Stratiodes . . S
Wasserhahnenfuß: Ranuncul. S
Wasserliesch: Butomus . . S
Wasserprimel: Anemopsis . S
Wassertanne: Hippuris . . S
Weidenröschen: Epilob. N u. H
Weiderich: Lythrum . . . H
Weißbecher: Nierembergia . N
Wetterdistel: Carlina . . . N
Wicke: Lathyrus . . . . . H
Wiesenknopf: Poterium . . H
Wiesenraute: Thalictrum . H
Wiesenschaumkraut: Cardam. H
Wilder Indigi: Baptisia . . H
Windhalm: Agrostis . . Zg
Winterakonit: Eranthis . . N
Winteraster: Chrysant. ind. H
Wintergrün: Pirola . . . . N
Winterheliotrop: Petasites . N
Winterling: Eranthis . . . N
Witwenblume: Scabiosa . . H
Wolfsmilch: Euphorbia N u. H
Wohlriech. Veilchen: Viola od. N
Wohlverleih: Arnica . N u. H
Wollgras: Eriophorum . Zg
Wollknöterich: Eriogonum . N
Wucherblume: Chrysant. max. H
Wüstenfeinstrahl: Bahia . N
Wüstengoldaster: Eriophyll. N
Wundklee: Anthyllis . . . N
Wurmfarn: Dryopteris . . F
Ysander: Pachysandra . . N
Ysop: Hyssopus . . . . . H
Zaunlilie: Paradisea . . . H
Zäpfchenkraut: Uvularia . N
Zierrhabarber: Rheum . . H
Zierspargel: Asparagus . . H
Ziest: Stachys . . . . . . N
Zitronenmelisse: Melissa . . H
Zwergalant: Inula . . . . N
Zwergbaldrian: Valeriana . N
Zwergbellis: Bellis . . . . N
Zwergdistel: Cirsium . . . N
Zwergglockenblume: Camp. N
Zwerghahnenfuß: Ranuncul. N
Zwergmargerite: Anacyclus N
Zwergminze: Mentha . . . N
Zwergphlox: Phlox . . . . N
Zwergschwertlilie: Iris pum. N
Zwergspiere: Astilbe crispa N
Zypergras: Cyperus . . Zg

Inhaltsverzeichnis

(Nomenklatur nach Dr. Zander)

Richtlinien und Ratschläge für den Bezug

Erzielung einer dauernden Kundschaft durch Anpassung an die Wünsche und Bedürfnisse der Gartenliebhaber — innerhalb der naturbegrenzten Möglichkeit — ist Zweck und Ziel unserer Geschäftsführung. Wir wollen Niemand etwas aufdrängen und beraten Gartenliebhaber gerne, nicht oberflächlich und nicht eigennützig. Um Mißerfolge zu vermeiden ist es angebracht, uns über Eigenart des Bodens, Sonnen- oder Schattenlage zu unterrichten, und uns Ersatz zu überlassen, wenn wir diese oder jene Art und Sorte nicht für geeignet halten.

Verkaufs- und Versandbedingungen

Diese Bedingungen gelten zwischen Lieferant und Auftraggeber stillschweigend als bindend anerkannt. Mit dem Erscheinen des neuen Kataloges verlieren die älteren ihre Gültigkeit.

Preise und Zahlung

Mit wenigen Ausnahmen sind die Preise dieses Kataloges die vom Reichsnährstand festgesetzten Richtpreise. Sie verstehen sich in Reichsmark, ab unserer Gärtnerei. Bei persönlichem Aussuchen in unseren Kulturen sind die Katalogpreise nicht maßgebend.
Bei Abnahme von 5 Stück und mehr **einer** Sorte ermäßigt sich der Stückpreis um 10 %, bei Abnahme von 25 Stück und mehr **einer** Sorte um 20 %, bei Abnahme von 250 Stück und mehr **einer** Sorte um 25 %.
Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen beider Teile ist Rossdorf-Darmstadt.
An unbekannte Besteller liefern wir nur gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages.
Langjährigen Kunden wird auf Wunsch Ziel gewährt. Nach dem Ausland kann nur gegen Voreinsendung des Betrages geliefert werden.

Abzüge an den Rechnungsbeträgen erkennen wir ohne unser vorheriges Einverständnis auf keinen Fall an.

Muster

Muster zeigen nur die Durchschnittsbeschaffenheit und können nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe ausfallen. Kleine Abweichungen nach oben oder unten sind nicht zu umgehen.

Lieferung

Die Erledigung der Aufträge erfolgt zu geeigneter Pflanzzeit in der Reihenfolge ihres Eingangs. Kleinere Aufträge unter fünf Mark werden nicht bestätigt. Da es vorkommt, daß Pflanzen infolge ungünstiger Witterung teilweise versandunfähig werden und die verfügbaren Vorräte während der Versandzeit nicht genau bestimmt werden können, übernehmen wir für die vollständige Ausführung eines Auftrages, auch wenn er bestätigt ist, keine Gewähr.

Sortenersatz

Ersatz in gleichwertigen, ähnlichen Sorten behalten wir uns vor, falls dies vom Auftraggeber nicht ausdrücklich verbeten wird.

Versand und Verpackung

Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers, soweit zulässig per Eilgut zum Frachtgutsatz, oder nach unserem Ermessen, wenn der Besteller nicht ausdrücklich anders verfügt. Für Schäden, die auf dem Transport entstehen, ist der Lieferant nicht verantwortlich. Die Verpackung wird sorgfältig und sachgemäß ausgeführt. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und **nicht zurückgenommen.**

Fracht, Rollgeld und Zollspesen gehen zu Lasten des Empfängers.

Gewährleistung

Es werden nur gesunde, lebensfähige Pflanzen und keimfähige Samen geliefert. Für das Anwachsen der Pflanzen oder Keimen der Samen kann als Naturprodukt natürlich keine Gewähr übernommen werden; ausgenommen, wenn wir die Pflege der Pflanzen übernommen haben. Für Sortenechtheit bei Pflanzen wird garantiert, jedoch nur bis zum Rechnungswert gehaftet.

Beschwerden

Beschwerden werden, wenn sie innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware erhoben werden, sorgfältigst geprüft und in zuvorkommender Weise erledigt. Beim Fehlen von Pflanzen bitten wir dringend, das Packmaterial wiederholt auf das genaueste durchzusehen, da es häufig vorkam, daß sich die Pflanzen doch noch fanden. Die Mängel gebe man genau an, sowohl der Art, wie der Stückzahl nach. Allgemein gehaltene Beschwerden erschweren erfahrungsgemäß sehr eine Nachprüfung. Es ist nicht gestattet, einen Rechnungsposten teilweise zur Verfügung zu stellen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

Um Irrtümer zu vermeiden, bitten wir um recht deutliche und genaue Angabe der Adresse und der nächsten Post- und Bahnstation.